

Veranstungskalender

vom 13.03.2025 bis 10.04.2025

Zeit	Veranstaltung	Ort
18.03.2025 (Di) 10:00 bis 18:00 Uhr	<p>Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892</p> <p>Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.</p> <p>Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.</p> <p>Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:</p> <p>"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."</p> <p>Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.</p> <p>Eintrittspreise zu Sonderausstellungen: Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt Führungen nach telefonischer Vereinbarung</p> <p>Homepage: www.otto-modersohn-museum.de E-Mail: info@modersohn-museum.de Telefon: 04293328 Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt</p>	28870 Fischerhude In der Bredenau 95 Otto-Modersohn-Museum
18.03.2025 (Di) 11:00 bis 18:00 Uhr	<p>Nordisch weit</p> <p>Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.</p> <p>Veranstalter: Overbeck-Museum Homepage: www.overbeck-museum.de E-Mail: info@overbeck-museum.de Telefon: 0421 663 665</p>	28757 Bremen

18.03.2025 (Di)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

18.03.2025 (Di)
13:00 bis 17:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

18.03.2025 (Di)
13:00 bis 17:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

18.03.2025 (Di)
20:00 Uhr

"Alles, wat ick seker weet"

Im März zeigt das Theater in Osterholz-Scharmbeck das Schauspiel "Alles, wat ick seker weet" von Andrew Bovell in niederdeutscher Sprache.

Informationen gibt es unter: www.theater-in-ohz.de

Veranstalter: Theater in OHZ

27711 Osterholz-Scharmbeck
Gut Sandbeck

19.03.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

19.03.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum

Homepage: www.overbeck-museum.de

E-Mail: info@overbeck-museum.de

Telefon: 0421 663 665

19.03.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

19.03.2025 (Mi)
19:00 bis 21:00 Uhr

Vogelparadies und Inselleben: Die Insel Mellum

Als eine der letzten unbewohnten Inseln im Wattenmeer bietet Mellum vielen Vögeln ruhige Nist- und Rastplätze. In den Sommermonaten wird die Insel im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer von Naturschutzwarten betreut. Sie wohnen dafür auf Mellum und beobachten dort Verhalten und Zahlen der Brut- und Gastvögel. Wie lebt und arbeitet es sich auf einer einsamen Insel und welche Vogelarten sind dort zu beobachten? Nils Overbeck berichtet über das faszinierende Leben auf Mellum.

Veranstalter: Biologische Station Osterholz
Homepage: www.biologische-station-osterholz.de
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791 9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: kostenlos Spende

27711 Osterholz-Scharmbeck
Lindenstraße 40
Biologische Station Osterholz

20.03.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

20.03.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

20.03.2025 (Do)
13:00 bis 17:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

20.03.2025 (Do)
13:00 bis 17:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben
»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

20.03.2025 (Do)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

20.03.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Meister und Schüler Die Maler Alfred Wiegmann u. W
Meister und Schüler
Die Maler Alfred Wiegmann u. Wolf-Dietmar Stock.
Mit der Entdeckung Wiegmanns (1886-1973), der seit 1938 im Kuhstedter Moor lebte, und der Präsentation von 60 Bildern schließt sich eine Lücke in der norddeutschen Kunstlandschaft.

28865 Lilienthal
Trupe 6

W.-D. Stock (*1942) war Wiegmanns Malschüler. Ab 1970 gab es gemeinsame Ausstellungen. Diese Verbindung wird durch 40 Bilder W.-D. Stocks veranschaulicht. So werden die Verzahnung der Malweisen und Stocks Weiterentwicklung letzten Landschaftsmaler

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de
Telefon: 0421214926

20.03.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen.

Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

20.03.2025 (Do)
16:30 bis 18:00 Uhr

Gästeführungen in Ritterhude

"Ritterhude im Glanz von New York: Die Riesgebäude als Geschenk eines Auswanderermärchens"

27721 Ritterhude
Riesstraße 41-49
Marie-Bergmann-Platz

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 8,--
Vorverkauf: Hamme Forum

20.03.2025 (Do)
19:00 Uhr

Aufgetischt! - Strategie-Spieleabend

"Anspruchsvolle Brettspiele entführen einen in eine andere Welt, sie machen Spaß, bringen Menschen zusammen und trainieren die grauen Zellen". Regelmäßig jeden 1. Dienstag und 3. Donnerstag im Monat wird ein Spieleabend angeboten, wo mit Strategie gespielt wird. Weitere Infos unter: aufgetischt-im-kuz@gmx.de

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Kleinbahnhof 1

Veranstalter: Kulturzentrum Kleinbahnhof e.V.
Homepage: www.kulturzentrum-kleinbahnhof.de
E-Mail: info@kulturzentrum-kleinbahnhof.de
Eintritt: kostenlos

21.03.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

21.03.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

21.03.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

27726 Worpswede

Im Schluh 71
Galerie Schluh

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

21.03.2025 (Fr)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen.

Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

21.03.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

<p>21.03.2025 (Fr) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Meister und Schüler Die Maler Alfred Wiegmann u. W Meister und Schüler Die Maler Alfred Wiegmann u. Wolf-Dietmar Stock. Mit der Entdeckung Wiegmanns (1886-1973), der seit 1938 im Kuhstedter Moor lebte, und der Präsentation von 60 Bildern schließt sich eine Lücke in der norddeutschen Kunstlandschaft.</p> <p>W.-D. Stock (*1942) war Wiegmanns Malschüler. Ab 1970 gab es gemeinsame Ausstellungen. Diese Verbindung wird durch 40 Bilder W.-D. Stocks veranschaulicht. So werden die Verzahnung der Malweisen und Stocks Weiterentwicklung letzten Landschaftsmaler</p> <p>Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de Telefon: 0421214926</p>	<p>28865 Lilienthal Trupe 6</p>
<p>21.03.2025 (Fr) 19:30 bis 21:00 Uhr</p>	<p>‘Volkskunst‘ und Konservatismus – Die Worpsweder Maler, die Heimatbewegung und die politische Rechte in der Hansestadt Bremen Der Historiker Matthias Loeber, Leiter des Heimatmuseum Scheeßel, untersucht in seinem Vortrag die Einbindung der niedersächsischen Heimatbewegung, spezifisch der Worpsweder Künstler, in die Netzwerke der politischen Rechten in der Hansestadt Bremen. Er geht personellen Verbindungen, politischen Aktivitäten und vertretenen Inhalten nach und zeichnet so ein regionales Bild der wilhelminischen Kulturszene.</p> <p>Veranstalter: Freundeskreis Haus im Schluh E-Mail: freundeskreis@haus-im-schlue.de Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--</p>	<p>27726 Worpswede Im Schlue 35-37 Haus im Schlue</p>
<p>21.03.2025 (Fr) 20:00 Uhr</p>	<p>Das MoorKino Programminfo auf www.cultimo-kuhstedtermoor.de.</p> <p>Veranstalter: Cultimo e.V. Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de Telefon: 047639376071</p>	<p>27442 Gnarrenburg Kuhstedtermoor 24</p>
<p>21.03.2025 (Fr) 20:00 Uhr</p>	<p>Kneipenabend Der TatOrt, die offene Kneipe für alle, für Kunst, Kultur, Kneipe, Musik und Tanz. Alle Menschen sind herzlich willkommen, sich in gemütlicher Atmosphäre zu treffen!</p> <p>Veranstalter: Kulturzentrum Kleinbahnhof e.V. Homepage: www.kulturzentrum-kleinbahnhof.de E-Mail: info@kulturzentrum-kleinbahnhof.de Eintritt: kostenlos</p>	<p>27711 Osterholz-Scharmbeck Am Kleinbahnhof 1</p>

21.03.2025 (Fr)
20:00 Uhr

"Alles, wat ick seker weet"

Im März zeigt das Theater in Osterholz-Scharmbeck das Schauspiel "Alles, wat ick seker weet" von Andrew Bovell in niederdeutscher Sprache.

27711 Osterholz-Scharmbeck
Gut Sandbeck

Informationen gibt es unter: www.theater-in-ohz.de

Veranstalter: Theater in OHZ

21.03.2025 (Fr)
20:00 bis 22:00 Uhr

Jools Holland
Britischer Kult-Star

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

Jools Holland ist einer der renommiertesten Musiker im Mutterland der Popkultur. Mitte der 1970er Jahre war er Gründungsmitglied der britischen Band Squeeze. Allerdings verließ er die Band alsbald wieder, um sich fortan seiner Solo-Karriere zu widmen. In den späten 1980er Jahren machte Jools Holland verstärkt auf sich aufmerksam. Er hatte die Zeit genutzt, um sich musikalisch neu auszurichten und seine eigene Big- und Tour-Band "The Rhythm & Blues Orchestra" zu gründen. Zusammen mit diesen knapp 20 begnadeten Musikern spielte Jools Holland seither unzählige Titel und Alben ein. Seit der Erstausrahlung am 9. Oktober 1992 gehört die Show "Later with Jools Holland" zu den Kultsendungen der BBC in Großbritannien. Popgrößen aus aller Welt geben sich hier die Klinke in die Hand. Nach einer längeren Pause und vielen TV-Auftritten mit Rod Stewart geht Jools Holland im März 2025 wieder auf eine kurze Europa Tour. Der Piano Meister zeigt erneut, dass er kein Orchester benötigt, um allein mit seinem Klavier die Leute zu unterhalten. Unterstützt wird er von den Sängerinnen Ruby Turner, Sumudu Jayatilaka und Louise Marshall. Am Schlagzeug George Latham.

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 04792/96151
Eintritt: EUR 38,65 bis EUR 40,--

22.03.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

22.03.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

22.03.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schlue 35-37
Haus im Schlue

22.03.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schlue das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schlue folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schlue
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schlue 35-37
Museum Haus im Schlue

22.03.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krummen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

22.03.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

22.03.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

22.03.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- Arbeitswelt Atelier 2025 -

Der Künstler Heinz Cymontkowski stellt in dieser Atelierausstellung seine Arbeitswelt zwischen Hamme und Beek vor. Schon immer stehen die Ateliers von Künstler*innen im Blickpunkt von Kunstkennern, Kund*innen und anderen interessierten Menschen. Mal ist es Zufall, mal Neugier, aber das Wichtigste ist, die Kunst und die Künstler*innen mit ihren Werken kennenlernen zu können. Auch das Atelier des Künstlers Heinz Cymontkowski wird hier gerne aufgesucht. Das Wort Atelier kommt aus dem Französischen und bedeutet nichts anderes als Werkstatt. Farbe, Leinwand, Papier, Materialien und die Themen stehen bei Heinz Cymontkowski im Mittelpunkt bei diesen Ateliergesprächen. Die Nebenthemen gehen auch weiter zu Objekten oder auch mal zu Bronzeguss.

Gerade die moderne Gesellschaft bietet dem Künstler einen ständigen Austausch zu neuen Themen und Inhalten: Das Gestern und das Heute werden über Morgen bestimmt, ein vor und zurück – ein erlebtes Wahrnehmen. Die Ateliergedankenwelt steht immer im Rhythmus der unterschiedlichsten Themen und Materialien, um vom "Gestern und Heute" eine neue Form zu finden. Das Refugium Atelier ist der Ort für die Atelier- und Arbeitsbewegungen.

Heinz Cymontkowski braucht einen ständigen Fundus im Atelier, um etwas Neues entstehen zu lassen. Das Dorf Teufelsmoor im Kreis Osterholz kommt dem Künstler entgegen. Der Landschaftsraum und die Kulturlandschaft bieten eine große Gedanken- und Materialwiese, die immer wieder neu aufgegriffen werden will.

Die Betrachter*innen können bei einem Atelierbesuch erfahren, was es heißt, in einer Arbeitswelt Atelier zu leben. Gerade die langen Wintertage sind offen für eine andere Arbeitswelt in einem Atelier ohne Strom und fließend Wasser. Ohne Arbeitsplatz 4.0 / KI, digitale Farbwelten oder andere Robotersysteme entstehen die handwerklichen Werke auf Papier und Leinwand.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

22.03.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

22.03.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

22.03.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

22.03.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

22.03.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Meister und Schüler Die Maler Alfred Wiegmann u. W

Meister und Schüler
Die Maler Alfred Wiegmann u. Wolf-Dietmar Stock.
Mit der Entdeckung Wiegmanns (1886-1973), der seit 1938 im Kuhstedter Moor lebte, und der Präsentation von 60 Bildern schließt sich eine Lücke in der norddeutschen Kunstlandschaft.

W.-D. Stock (*1942) war Wiegmanns Malschüler. Ab 1970 gab es gemeinsame Ausstellungen. Diese Verbindung wird durch 40 Bilder W.-D. Stocks veranschaulicht. So werden die Verzahnung der Malweisen und Stocks Weiterentwicklung letzten Landschaftsmaler

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de
Telefon: 0421214926

28865 Lilienthal
Trupe 6

22.03.2025 (Sa)
15:00 Uhr

Theater für Kinder

Warum hat der Mann soooo viele Koffer? Was hat er da drin? Warum ist seine Brille so verbogen und warum sind seine Schuhe so komisch? Auf jede Frage gibt es eine interessante spielerische Antwort von Clown Penny Penski. Die Koffer stecken voller Überraschungen. Eine Zahnbürste für Elefanten trifft auf eine Kegelkugel für Zwerge, der Klopümpel dreht einen doppelten Salto unterm Arm. Die siamesischen Zwillinge Karl und Otto können auf zauberhafte Art und Weise verschwinden und an anderer Stelle wieder auftauchen. Das gibt es doch gar nicht - ein Nikolaus im Sommer. Na klar gibt es das und dazu noch jede Menge Musik, manchmal sogar auch für die Erwachsenen. Das Varieté ist in vollem Gange! In einer kurzweiligen Stunde gehen Clownerie, Zauberei, Musik, Jonglagen und Geschichten Hand in Hand.

Veranstalter: Neuenkirchen Events
Eintritt: kostenlos

28790 Schwanewede
Landstraße 71
Pfarrscheune Neuenkirchen

22.03.2025 (Sa)
15:00 bis 16:00 Uhr

Eröffnung: Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Veranstalter: Barkenhoff
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

22.03.2025 (Sa)
17:00 bis 18:00 Uhr

Eröffnung: Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus "A Leap of Faith"

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Barkenhoff
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

22.03.2025 (Sa)
19:00 Uhr

Paula Huizenga: streifen & stromern

Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

22.03.2025 (Sa)
19:00 Uhr

KuZ live mit Crossfire

Knackige Gitarren auf einem soliden Fundament aus Keyboards, Bass, Schlagzeug und Percussion. Dazu ehrliche deutsche Texte, mehrstimmiger Gesang, eine mitreißende Performance - das ist CROSSFIRE. CROSSFIRE rockt in deutsch und spricht das Publikum an. Wenn knackiger Rock gefragt ist, dann singen die beiden E-Gitarren, dann wummert die Orgel, dann treiben Schlagzeug und Percussion die Stimmung an, dann rundet der druckvolle Bass den kompakten Sound ab, und Sänger Günter Hoffmeister animiert die Fans zum Mitsingen. Neben den eigenen Hits der Band erklingen auch vertraute Rock-Hits der letzten Jahre in der speziellen "CROSSFIRE-covert-in-Deutsch"-Version. Der Spaß, den die Musiker auf der Bühne haben, überträgt sich direkt auf das Publikum, das von der schweißtreibenden Rock-Show mitgerissen wird. Gespielt wird auf Hutkasse, jede/r wie sie/er will und

Veranstalter: Kulturzentrum Kleinbahnhof e.V.
Homepage: www.kulturzentrum-kleinbahnhof.de
E-Mail: info@kulturzentrum-kleinbahnhof.de
Telefon: 04791 13138
Eintritt: kostenlos Hutkasse

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Kleinbahnhof 1

22.03.2025 (Sa)
19:00 Uhr

Konzert: Andi Weiss -live-

Mutmacher Andi Weiss – Songpoesie

Andi Weiss ist seit vielen Jahren landauf landab als Songpoet und Geschichtenerzähler unterwegs. Rund 1000 Auftritte und weit über 100.000 verkaufte Bücher und Alben prägen sein kreatives Schaffen. Der Singer-Songwriter und Autor steht für Erlebtes, das zum Weiterdenken, Schmunzeln, Weinen und Träumen anregt. In seinen Konzerten gelingt ihm mit genau dieser Mischung eine nachhaltige Begegnung mit seinem Publikum. Nähere Infos unter www.andi-weiss.de

Eintritt frei (Spenden willkommen)

Veranstalter: St. Liborius Kirchengemeinde
Telefon: 04761/3146
Eintritt: kostenlos

27432 Bremervörde
Ecke Neue
Straße/Kirchenstraße
St. Liborius-Kirche

22.03.2025 (Sa)
20:00 bis 22:30 Uhr

Ohnsorg-Theater
Foffteihn - Eine Stunde Ruhe

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Jacob-Frerichs-Straße 1
Stadthalle Osterholz-
Scharmbeck

Seit Inbetriebnahme der Stadthalle OHZ begeistert das Ohnsorg Theater jährlich das Osterholzer Publikum mit humor- und temperamentvollen Gastspielen. Am Samstag, den 22. März 2025 ab 20 Uhr, bleibt das beliebte Hamburger Schauspiel-Ensemble dieser Tradition natürlich auch treu mit der plattdeutschen Komödie "Foffteihn".

Zum Inhalt: Moritz möchte nichts anderes als in Ruhe und Frieden die nach jahrelanger Suche auf dem Flohmarkt aufgetriebene Lieblings-Schallplatte genießen. Doch scheint ihm das nicht vergönnt zu sein.

Kaum zuhause eingetroffen, bricht das Chaos aus. Nicht nur eheliche, uneheliche, freundschaftliche, väterliche und nachbarschaftliche Beziehungen drohen zu zerbrechen, auch ein kaputtes Abflussrohr verschärft die Turbulenzen. Was muss noch alles passieren, bis Moritz endlich (s)eine Stunde Ruhe für sich ergattern kann?

Eine irrwitzig überdrehte Komödie, gewürzt mit einem Schuss Egozentrik und Selbsterkenntnis.

Veranstalter: Stadtmarketing Osterholz-
Scharmbeck GmbH
Homepage: www.stadthalle-ohz.de
Eintritt: EUR 31,20 bis EUR 41,20

22.03.2025 (Sa)
20:00 bis 22:00 Uhr

Heather Nova

Wenn man unter so idyllischen Bedingungen aufgewachsen ist wie Heather Nova, liegt es nahe, dass sich diese auch in den eigenen Songs widerspiegeln. Als Kind segelte die Sängerin mit ihrer Familie durch die Karibik und verbrachte den Rest der Zeit auf einer kleinen Insel vor Bermuda. Die konstante Nähe zum Meer hat Einfluss auf viele ihrer Lyrics, die sanft dazu verleiten von einem Leben in der Karibik zu träumen. Die Alben der Künstlerin zeichnen sich durch zutiefst emotionales Songwriting aus. Ihre stark autobiographischen Lieder erzählen auf melodische Art und Weise von Heathers Kindheit in der Karibik, der Geburt ihres Sohnes und anderen Begebenheiten des Lebens. Schon mit ihrem ersten Studioalbum "Oyster" aus dem Jahr 1994, das einen ganz eigenen Sound aus Indie, Pop und Singer Songwriter-Elementen kreierte, begann für Heather Nova der Erfolg, der sich seit mehr als zehn Alben sowie unzähligen Tourneen seither fortsetzt. Zuletzt erschien 2022 das Album "Other Shores". Die neue Tour wird eine eklektische Mischung aus akustischen, Cello-betonten Stücken kombiniert mit Synthesizern, Beats und Percussion. Heather wird eine Kombination aus brandneuem Material aus ihrem kommenden Album sowie älteren "Fan-Favourites" spielen.

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 04792/96151
Eintritt: EUR 52,--

Veranstaltung ist ausgebucht!

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

23.03.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

23.03.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

23.03.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

23.03.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

23.03.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben
»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

23.03.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

23.03.2025 (So)
11:00 bis 15:00 Uhr

Spiel- und Tobetag im Familienbad Delphino
Jeden Sonntag im März, Oktober und November 2025!

27432 Bremervörde
Am Lagerberg 36
Familienbad Delphino

Mit vielen Spielgeräten!

Veranstalter:
Delphino – Das Bremervörder Familienbad, Tel.
04761-809090

Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad
Telefon: 04761-809090

23.03.2025 (So)

11:00 bis 17:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum

Homepage: www.overbeck-museum.de

E-Mail: info@overbeck-museum.de

Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

23.03.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- Arbeitswelt Atelier 2025 -

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

Der Künstler Heinz Cymontkowski stellt in dieser Atelierausstellung seine Arbeitswelt zwischen Hamme und Beek vor. Schon immer stehen die Ateliers von Künstler*innen im Blickpunkt von Kunstkennern, Kund*innen und anderen interessierten Menschen. Mal ist es Zufall, mal Neugier, aber das Wichtigste ist, die Kunst und die Künstler*innen mit ihren Werken kennenlernen zu können. Auch das Atelier des Künstlers Heinz Cymontkowski wird hier gerne aufgesucht. Das Wort Atelier kommt aus dem Französischen und bedeutet nichts anderes als Werkstatt. Farbe, Leinwand, Papier, Materialien und die Themen stehen bei Heinz Cymontkowski im Mittelpunkt bei diesen Ateliergesprächen. Die Nebenthemen gehen auch weiter zu Objekten oder auch mal zu Bronzeguss.

Gerade die moderne Gesellschaft bietet dem Künstler einen ständigen Austausch zu neuen Themen und Inhalten: Das Gestern und das Heute werden über Morgen bestimmt, ein vor und zurück – ein erlebtes Wahrnehmen. Die Ateliergedankenwelt steht immer im Rhythmus der unterschiedlichsten Themen und Materialien, um vom "Gestern und Heute" eine neue Form zu finden. Das Refugium Atelier ist der Ort für die Atelier- und Arbeitsbewegungen.

Heinz Cymontkowski braucht einen ständigen Fundus im Atelier, um etwas Neues entstehen zu lassen. Das Dorf Teufelsmoor im Kreis Osterholz kommt dem Künstler entgegen. Der Landschaftsraum und die Kulturlandschaft bieten eine große Gedanken- und Materialwiese, die immer wieder neu aufgegriffen werden will.

Die Betrachter*innen können bei einem Atelierbesuch erfahren, was es heißt, in einer Arbeitswelt Atelier zu leben. Gerade die langen Wintertage sind offen für eine andere Arbeitswelt in einem Atelier ohne Strom und fließend Wasser. Ohne Arbeitsplatz 4.0 / KI, digitale Farbwelten oder andere Robotersysteme entstehen die handwerklichen Werke auf Papier und Leinwand.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

23.03.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

23.03.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

23.03.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

23.03.2025 (So)
11:00 bis 15:00 Uhr

17. Ritterhuder Ladies Markt - Second Hand für die Frau

Bei unserem Ladies Markt wird alles angeboten, was Frauenherzen höher schlagen lässt: Trendige Kleidung, schöne Schuhe, gut erhaltene Bücher, stylische Handtaschen, Schmuck in allen Farben und Formen und Nützliches von A bis Z.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 2,50 bis EUR 2,50

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

23.03.2025 (So)
12:00 bis 13:00 Uhr

Eröffnung: Wiederentdeckt-Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

23.03.2025 (So)
13:00 bis 18:00 Uhr

Paula Huizenga: streifen & stromern

Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

<p>23.03.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Alte und neue Worpsweder Kunst In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation. Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899 Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de</p> <p>Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de Telefon: 04792/1748</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 33 Galerie Cohrs-Zirus</p>
<p>23.03.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Meister und Schüler Die Maler Alfred Wiegmann u. W Meister und Schüler Die Maler Alfred Wiegmann u. Wolf-Dietmar Stock. Mit der Entdeckung Wiegmanns (1886-1973), der seit 1938 im Kuhstedter Moor lebte, und der Präsentation von 60 Bildern schließt sich eine Lücke in der norddeutschen Kunstlandschaft.</p> <p>W.-D. Stock (*1942) war Wiegmanns Malschüler. Ab 1970 gab es gemeinsame Ausstellungen. Diese Verbindung wird durch 40 Bilder W.-D. Stocks veranschaulicht. So werden die Verzahnung der Malweisen und Stocks Weiterentwicklung letzten Landschaftsmaler</p> <p>Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de Telefon: 0421214926</p>	<p>28865 Lilienthal Trupe 6</p>
<p>23.03.2025 (So) 14:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Vorführung Intarsienschneiden - Farbklang Holz Im Rahmen der Ausstellung Farbklang Holz.100 Jahre Hans Georg Müller, die bis zum 9. Juni 2025 verlängert wurde, wird die Restauratorin Tatjana Zurek die handwerkliche Technik des Intarsienschneidens vorführen.</p> <p>Berit Müller und Kristina Lohse geben Erläuterungen zur Ausstellung.</p> <p>Veranstalter: Haus im Schluh E-Mail: k.lohse@haus-im-schlue.de Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede im Schluh 35-37 Haus im Schluh</p>
<p>23.03.2025 (So) 16:00 Uhr</p>	<p>"Alles, wat ick seker weet" Im März zeigt das Theater in Osterholz-Scharmbeck das Schauspiel "Alles, wat ick seker weet" von Andrew Bovell in niederdeutscher Sprache.</p> <p>Informationen gibt es unter: www.theater-in-ohz.de</p> <p>Veranstalter: Theater in OHZ</p>	<p>27711 Osterholz-Scharmbeck Gut Sandbeck</p>

23.03.2025 (So)
17:00 bis 18:00 Uhr

Klavierabend
Tamari Okroashvili, Klavier (Halle)

27726 Worpswede
An der Kirche 3
Zionskirche Worpswede

Werke von Robert Schumann,
Franz Liszt, Maurice Ravel

Eintritt frei
Es wird um eine Spende gebeten

Eintritt: kostenlos

24.03.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Otto Modersohn - Die Reisen nach
Tecklenburg 1885-1892**

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und
Münster, in seiner westfälischen Heimat, und
vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur
Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk
bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer
zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem
Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die
nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert
wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu
Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast
hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft
der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände
mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur
errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr
geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

24.03.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

24.03.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

25.03.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

25.03.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

25.03.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

25.03.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

25.03.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

25.03.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

25.03.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

25.03.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

25.03.2025 (Di)
19:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Aktiventreff

Die Aktiven des ADFC Osterholz treffen sich regelmässig, um mit den einzelnen Arbeitsgruppen verschiedene Themen zu besprechen. Der Vorstand berichtet über Neuigkeiten und Entwicklungen zum Radverkehr aus der Region sowie vom ADFC Landes- und Bundesverband. Jede/er kann zu dem Treffen erscheinen, ob man sich informieren oder aktiv dabei sein möchte, alle sind herzlich willkommen.

Termin: An jedem letzten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Kulturzentrum Kleinbahnhof (KUZ), Am Kleinbahnhof 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Sollte der letzte Dienstag auf einen Feiertag fallen, dann fällt das Treffen aus, ebenso in den Sommerferien.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
E-Mail: kontakt@adfc-osterholz.de
Telefon: 04791 931068
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Kleinbahnhof 1
Kulturzentrum Kleinbahnhof (KUZ)

26.03.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

26.03.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

26.03.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

26.03.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

26.03.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

26.03.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

26.03.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

26.03.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

27.03.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

27.03.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

27.03.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

27.03.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27.03.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

27.03.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27.03.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

27.03.2025 (Do)
14:00 bis 17:00 Uhr

**Olga Bontjes van Beek - Das malerische
Werk**

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis
17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

27.03.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

27.03.2025 (Do)
19:30 bis 22:00 Uhr

Music Hall Session
(fast) immer am letzten Donnerstag des Monats

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

Music Hall Session
Improvisiert und spontan

Bei Wikipedia wird eine Session als "zwangloses Zusammenspiel von Musikern unterschiedlicher Genres" bezeichnet. In Irland gehört das gemeinsame Musizieren seit Jahrzehnten zur Tradition. In Worpswede hat alles am Vatertag 2005 begonnen, damals initiiert und organisiert von Steve Westaway in der kleinen Kneipe der Music Hall. Inzwischen hat Sven Bartel das Zepter übernommen und holt Musiker aus Worpswede, Bremen und umzu in die Music Hall um frei zu musizieren, ungeprobt und spontan, facettenreich und überraschend, einmalig und nicht wiederholbar. Da wird nach Herzenslust gerockt und gerollt, gesungen, gebrüllt und gehaucht, Gitarren soliert, Cajon poliert, mit Tasten garniert. Alte Bekannte und neue Gäste schaffen immer wieder eine einmalige Atmosphäre – im Saal oder im Biergarten. Spezielle Themen vom Schlager bis zum Gedicht, vom Weihnachtslied bis zum Blues garantieren Abwechslung und gute Laune, animieren zum Füße wippen und Mitsingen.

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: kostenlos

28.03.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28.03.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

28.03.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

28.03.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

28.03.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28.03.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

28.03.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

28.03.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben
»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

28.03.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28.03.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

28.03.2025 (Fr)
19:00 Uhr

Blues Café: KuZ Live mit Ringelbeats

Das Ziel des Blues Cafés ist, sich mit Musik interessierten im geselligen Rahmen bei gedämpfter Hintergrundmusik und moderaten Getränkepreisen zu treffen, um einfach Spaß zu haben. Zwar verbindet die Macher*innen die Liebe zum Blues, aber andere Musikstile werden auch ihren Platz finden. Eine Tanzveranstaltung ist das Blues Café nicht, wird aber ausdrücklich nicht verboten. Auch Blues Brothers mit zugehöriger Musik im Blues Brothers Style oder offene Session Abende im Anschluss sind angedacht.

Für die Liveauftritte sind Bands oder Solokünstler/-innen aus unterschiedlichen Genres geplant. Der Eintritt dieser Livekonzerte ist in der Regel frei.

Veranstalter: Kulturzentrum Kleinbahnhof e.V.
Homepage: www.kulturzentrum-kleinbahnhof.de
E-Mail: info@kulturzentrum-kleinbahnhof.de
Telefon: 04791 13138
Eintritt: kostenlos Hutkasse

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Am Kleinbahnhof 1

28.03.2025 (Fr)
20:00 Uhr

"Alles, wat ick seker weet"

Im März zeigt das Theater in Osterholz-Scharmbeck das Schauspiel "Alles, wat ick seker weet" von Andrew Bovell in niederdeutscher Sprache.

Informationen gibt es unter: www.theater-in-ohz.de

Veranstalter: Theater in OHZ

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Gut Sandbeck

28.03.2025 (Fr)
20:00 bis 22:00 Uhr

Jimmy Cornett & The Deadmen
Blues- und Southernrock aus Hamburg

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

Derbe, raue Dynamik, enorme Spielfreude, musikalische Brillanz und totale Leidenschaft, das sind die Attribute, die Jimmy Cornett & The Deadmen auszeichnet. Die Hamburger Blues-Rock-Formation zaubert authentisch bodenständigen Rock, der Boogie-schwanger bluesig daherkommt, aber auch gefühlvoll kann. Dessen Ursprung an unterschiedlichen Orten der Welt angesiedelt sein könnte. Die Hitze Kaliforniens, die Trockenheit Nevadas, verrauchte Clubs - Inspirationen findet die Band massenweise. Die Themen der Songs sind vielseitig, mal witzig, spritzig und locker, mal nachdenklich und mit seriösem Tiefgang. 2018 wurde die Band dafür mit dem German Blues Award für das beste Album ausgezeichnet. Doch ihre wahre Stärke zeigt sich erst live, wo sie ihr Publikum mit siedend heißen Gitarrenriffs, knorrigen Grooves und bluesigen Melodien begeistern. Kein Wunder, dass sie in ausverkauften Konzerthallen spielen und als Headliner auf internationalen Festivals von Skandinavien bis Spanien auftreten. Im Oktober 2024 veröffentlichten Jimmy Cornett & The Deadmen ihr neues Album "One Of A Kind".

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: EUR 28,20 bis EUR 30,--

29.03.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt
Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

29.03.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

29.03.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

29.03.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

29.03.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

29.03.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

29.03.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

29.03.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

29.03.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben
Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

29.03.2025 (Sa)

11:00 bis 17:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum

Homepage: www.overbeck-museum.de

E-Mail: info@overbeck-museum.de

Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

29.03.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- Arbeitswelt Atelier 2025 -

Der Künstler Heinz Cymontkowski stellt in dieser Atelieraussstellung seine Arbeitswelt zwischen Hamme und Beek vor. Schon immer stehen die Ateliers von Künstler*innen im Blickpunkt von Kunstkennern, Kund*innen und anderen interessierten Menschen. Mal ist es Zufall, mal Neugier, aber das Wichtigste ist, die Kunst und die Künstler*innen mit ihren Werken kennenlernen zu können. Auch das Atelier des Künstlers Heinz Cymontkowski wird hier gerne aufgesucht. Das Wort Atelier kommt aus dem Französischen und bedeutet nichts anderes als Werkstatt. Farbe, Leinwand, Papier, Materialien und die Themen stehen bei Heinz Cymontkowski im Mittelpunkt bei diesen Ateliergesprächen. Die Nebenthemen gehen auch weiter zu Objekten oder auch mal zu Bronzeguss.

Gerade die moderne Gesellschaft bietet dem Künstler einen ständigen Austausch zu neuen Themen und Inhalten: Das Gestern und das Heute werden über Morgen bestimmt, ein vor und zurück – ein erlebtes Wahrnehmen. Die Ateliergedankenwelt steht immer im Rhythmus der unterschiedlichsten Themen und Materialien, um vom "Gestern und Heute" eine neue Form zu finden. Das Refugium Atelier ist der Ort für die Atelier- und Arbeitsbewegungen.

Heinz Cymontkowski braucht einen ständigen Fundus im Atelier, um etwas Neues entstehen zu lassen. Das Dorf Teufelsmoor im Kreis Osterholz kommt dem Künstler entgegen. Der Landschaftsraum und die Kulturlandschaft bieten eine große Gedanken- und Materialwiese, die immer wieder neu aufgegriffen werden will.

Die Betrachter*innen können bei einem Atelierbesuch erfahren, was es heißt, in einer Arbeitswelt Atelier zu leben. Gerade die langen Wintertage sind offen für eine andere Arbeitswelt in einem Atelier ohne Strom und fließend Wasser. Ohne Arbeitsplatz 4.0 / KI, digitale Farbwelten oder andere Robotersysteme entstehen die handwerklichen Werke auf Papier und Leinwand.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

29.03.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

29.03.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

29.03.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

29.03.2025 (Sa)
13:00 bis 18:00 Uhr

Paula Huizenga: streifen & stromern

Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

29.03.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

29.03.2025 (Sa)
18:00 bis 20:00 Uhr

Toccata! Eine europäische Reise

Hauke Ramm, Kirchenmusikdirektor in Stade spielt an der Schnitger-Orgel. Werke von Girolamo Frescobaldi, Johann Jakob Froberger, Matthias Weckmann, Dietrich Buxtehude und Johann Sebastian Bach.

Veranstalter: Ev.-luth. Kirchengemeinde
Grasberg
Homepage: www.arp-schnitger-grasberg.de

28879 Grasberg
Speckmannstraße
Findorffkirche Grasberg

29.03.2025 (Sa)
19:00 Uhr

Konzert mit Fährmann

Der Sänger und Liederschreiber Fährmann beweist, dass es noch möglich ist, wertvolle Texte mit guter, handgemachter Musik zu paaren. Umhüllt und getragen von verdichteter Poesie und feinfühligem Musikalität, gestaltet er selten gewordene und unvergleichliche Konzertabende.

Veranstalter: Neuenkirchen Events
Telefon: 0421 682511
Eintritt: EUR 15,- ab 15 Euro

28790 Schwanewede
Landstraße 71
Pfarrscheune Neuenkirchen

29.03.2025 (Sa)
20:00 Uhr

Asphalt Swing Union

Mit etwas Patina aus der goldenen Schellack- und Swingära haben sich die drei Musiker der Asphalt Swing Union alten Klassikern verschrieben: Tango, Swing, Schlager, Evergreens, Ohrwürmer und solche, die es verdient haben welche zu werden. Neu gewandet, staubfrei und leichtfüßig bieten sie dem Publikum ihre klingenden Kostbarkeiten dar.

Veranstalter: Cultimo e.V.
Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de
E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de
Telefon: 047639376071

27442 Gnarrenburg
Kuhstedtermoor 24

29.03.2025 (Sa)
20:00 bis 22:00 Uhr

Club For Five

A-Cappella aus Finnland

Kein einziges Instrument auf der Bühne, aber Klänge von E-Gitarren, Schlagzeug und mehr – all dies allein mit der Stimme erzeugt. Club for Five, gegründet 2001 in Helsinki, kombiniert mitreißenden Jazz, Pop und sogar klassische Elemente in unverwechselbaren Eigenkompositionen und harmonischen Arrangements. Das Quintett begeistert mit facettenreicher Stimmgewalt und erstklassiger nordischer Qualität, gewürzt mit einer Portion finnischer Verrücktheit. Die finnische Gruppe ist bekannt für ihre brillanten Lead-Vocals und eine präzise vokale Rhythmus-Sektion. Dreizehn teilweise preisgekrönte Alben haben Club for Five veröffentlicht. Auf ihren Tournéeen rund um die Welt lässt die Band gerne Klänge aus dem eisigen Norden in ihr Programm einfließen. Das Repertoire umfasst vor allem englische und finnische Songs, gelegentlich ergänzt durch exotische Raritäten. Club for Five hat mit diversen Künstlern und Ensembles zusammengearbeitet, von Jazz-Trios bis hin zu Symphonieorchestern. Durch ihre klangliche Flexibilität und ansteckende Energie auf der Bühne fühlen sie sich auf großen Festivalbühnen genauso zu Hause wie bei akustischen Kirchauftritten.

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: EUR 36,20 bis EUR 38,--

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

30.03.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schlueh 35-37
Haus im Schlueh

30.03.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

30.03.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

30.03.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

30.03.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

30.03.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

30.03.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

30.03.2025 (So)
11:00 bis 15:00 Uhr

Spiel- und Tobetag im Familienbad Delphino

Jeden Sonntag im März, Oktober und November 2025!

Mit vielen Spielgeräten!

Veranstalter:
Delphino – Das Bremervörder Familienbad, Tel.
04761-809090

Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder
Familienbad
Telefon: 04761-809090

27432 Bremervörde
Am Lagerberg 36
Familienbad Delphino

30.03.2025 (So)

11:00 bis 17:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum

Homepage: www.overbeck-museum.de

E-Mail: info@overbeck-museum.de

Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

30.03.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- Arbeitswelt Atelier 2025 -

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

Der Künstler Heinz Cymontkowski stellt in dieser Atelierausstellung seine Arbeitswelt zwischen Hamme und Beek vor. Schon immer stehen die Ateliers von Künstler*innen im Blickpunkt von Kunstkennern, Kund*innen und anderen interessierten Menschen. Mal ist es Zufall, mal Neugier, aber das Wichtigste ist, die Kunst und die Künstler*innen mit ihren Werken kennenlernen zu können. Auch das Atelier des Künstlers Heinz Cymontkowski wird hier gerne aufgesucht. Das Wort Atelier kommt aus dem Französischen und bedeutet nichts anderes als Werkstatt. Farbe, Leinwand, Papier, Materialien und die Themen stehen bei Heinz Cymontkowski im Mittelpunkt bei diesen Ateliergesprächen. Die Nebenthemen gehen auch weiter zu Objekten oder auch mal zu Bronzeguss.

Gerade die moderne Gesellschaft bietet dem Künstler einen ständigen Austausch zu neuen Themen und Inhalten: Das Gestern und das Heute werden über Morgen bestimmt, ein vor und zurück – ein erlebtes Wahrnehmen. Die Ateliergedankenwelt steht immer im Rhythmus der unterschiedlichsten Themen und Materialien, um vom "Gestern und Heute" eine neue Form zu finden. Das Refugium Atelier ist der Ort für die Atelier- und Arbeitsbewegungen.

Heinz Cymontkowski braucht einen ständigen Fundus im Atelier, um etwas Neues entstehen zu lassen. Das Dorf Teufelsmoor im Kreis Osterholz kommt dem Künstler entgegen. Der Landschaftsraum und die Kulturlandschaft bieten eine große Gedanken- und Materialwiese, die immer wieder neu aufgegriffen werden will.

Die Betrachter*innen können bei einem Atelierbesuch erfahren, was es heißt, in einer Arbeitswelt Atelier zu leben. Gerade die langen Wintertage sind offen für eine andere Arbeitswelt in einem Atelier ohne Strom und fließend Wasser. Ohne Arbeitsplatz 4.0 / KI, digitale Farbwelten oder andere Robotersysteme entstehen die handwerklichen Werke auf Papier und Leinwand.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

30.03.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

30.03.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

30.03.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

30.03.2025 (So)
11:30 bis 12:15 Uhr

Führung der Künstlerin Margaret Kelley durch ihre Ausstellung "Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith"

Seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede hat sich, die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley, vom Licht der Landschaft Worpswedens einfangen lassen. An drei Sonntagen (30.03.; 27.04.; 25.05.) und zusätzlich an Muttertag (11.5.) wird sie durch ihre eigene Ausstellung führen. Dies ist die ideale Gelegenheit um die Künstlerin näher kennenzulernen. Spazieren Sie durch die aktuelle Ausstellung und stellen Sie Fragen, die Sie schon immer stellen wollten. Die Führung ist im Museumseintritt inkludiert.

Veranstalter: Große Kunstschau Worpswede
Homepage: worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: 0049 (0)4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--
Vorverkauf: Große Kunstschau

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

30.03.2025 (So)
13:00 bis 18:00 Uhr

Paula Huizenga: streifen & stromern

Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

30.03.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Opper bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

30.03.2025 (So)
14:00 Uhr

In der Fremde – "Auf Ziegelei" im Elbe-Weser-Raum 1815-1914

Unter dem Titel "In der Fremde – "Auf Ziegelei" im Elbe-Weser-Raum (1815-1914)" spricht der Bremer Historiker Dr. Horst Rößler am Sonntag, 30. März, um 14 Uhr im Bachmann-Museum Bremervörde über ein wichtiges Kapitel der Wirtschaftsgeschichte. Rößler erläutert, wann und wo im Raum Rotenburg, Zeven und Bremervörde Ziegeleien entstanden, wie sich die Produktionstechnik im Laufe des 20. Jahrhunderts veränderte und er berichtet von den Ziegeleiarbeitern.

Anmeldung per E-Mail wird empfohlen:
museum@lk-row.de, Telefon 04761/983 46 03.
Eine spontane Teilnahme ist ebenfalls möglich.

Veranstalter: Bachmann-Museum Bremervörde
Homepage: www.bachmann-museum.de
Telefon: 04761/983-4603
Eintritt: EUR 5,--

27432 Bremervörde
Amtsallee 8
Bachmann-Museum

30.03.2025 (So)
16:00 Uhr

"Alles, wat ick seker weet"

Im März zeigt das Theater in Osterholz-Scharmbeck das Schauspiel "Alles, wat ick seker weet" von Andrew Bovell in niederdeutscher Sprache.

Informationen gibt es unter: www.theater-in-ohz.de

Veranstalter: Theater in OHZ

27711 Osterholz-Scharmbeck
Gut Sandbeck

30.03.2025 (So)
17:00 bis 18:00 Uhr

Musik in der Stille

Martin Böcker, Clavichord

Kompositionen von
J.S. Bach, C.P.E. Bach,
W.A. Mozart

Das Clavichord ist das älteste und zugleich sanfteste der Tasteninstrumente. Im 18. und frühen 19. Jahrhundert erfreute es sich bei den Komponisten großer Beliebtheit für empfindsame und ausdrucksstarke Musik.

Eintritt frei
Es wird um eine Spende gebeten

Homepage: www.dieneueorgel.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
An der Kirche 5
Gemeindehaus (Alte Schule
Worpswede)

30.03.2025 (So)
19:00 Uhr

Miss hope goes fishing

Texte voller Sinnlichkeit, schillernd und menschlich.
Irgendwo in der Welt zwischen Folk, Pop und Jazz werfen die drei Musiker von "Miss hope goes fishing" ihre Netze aus.
Der Fang: Poetische Songs aus tiefen Gewässern, Klangverschmelzungen von Stimme und Synthesizer, einem Wechselspiel zwischen Gesang und Sprache. Scheinbar das Wasser transportiert den Urstoff dieser Band, sanft und still oder entfesselnd und sturmtumtost für ihr neues Programm "Der Löwe am Strand".

Veranstalter: LebensART Meyenburg e.V.

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 9
St. Luciae Kirche

30.03.2025 (So)
20:00 bis 22:00 Uhr

Wolfgang Trepper

Wolfgang Trepper kommt!
Für manche eine Drohung, also für Politiker, Fernsehmacher, Schlagerfreunde und ewig gestrige.
Für andere eine gute Nachricht.
Für die, die die einzigartige Mischung uns bitterbösem Kabarett und zu Herzen gehenden Texten mögen und schätzen.
Gerade zusammen mit Hape Kerkeling und Gerburg Jahnke mit dem Hurz ausgezeichnet, gehts weiter auf Tour.
Kommen können alle, denn Trepper legt so los, wie sie es kennen.
Er sagt, er sei viel ruhiger geworden, aber sehen Sie selbst...
Das Programm 2025 wird genauso, wie die anderen:
Kompromißlos brachial und zartweich. Frech wie sonstwas und menscheleise - Wolfgang Trepper eben.
Ein Abend der hängenbleibt- So oder so!

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 29,-- bis EUR 33,--
Vorverkauf: alle Nordwestvorverkaufsstellen, eventim

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

31.03.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

31.03.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

31.03.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

01.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Otto Modersohn - Die Reisen nach
Tecklenburg 1885-1892**

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

01.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula
Jaeger**

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

01.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

01.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

01.04.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

01.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

01.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

01.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

<p>01.04.2025 (Di) 15:00 Uhr</p>	<p>Bilderbuchkino: Meiner! Hase, Maus und Bär möchten einen köstlichen Apfel pflücken, aber sie kommen nicht an ihn heran. Können sie es schaffen, wenn sie zusammen arbeiten? Ab 4 Jahren. Von Olivia Huth Mit Lucia Schaidl & Bianca Widhalm</p> <p>Veranstalter: Bibliothek Lilienthal E-Mail: bibliothek@lilienthal.de Telefon: 04298929135 Anmeldung: erforderlich Eintritt: EUR 2,--</p>	<p>28865 Lilienthal Klosterstr. 25 Murkens Hof, Bibliothek</p>
<p>01.04.2025 (Di) 18:00 bis 21:00 Uhr</p>	<p>ADFC Feierabendtour Osterholz-Scharmbeck An jedem 1. Dienstag und 3. Freitag, von April bis September, starten die Touren an der "Kaiser-Wilhelm-Eiche" auf dem Scharmbecker Marktplatz um 18.00 Uhr. Im September startet die letzte Tour bereits um 17.00 Uhr! Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen in umliegende Ortschaften von Osterholz-Scharmbeck. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.</p> <p>Veranstalter: ADFC Osterholz Homepage: osterholz.adfc.de/ Eintritt: kostenlos</p>	<p>27711 Osterholz-Scharmbeck Marktplatz Kaiser-Wilhelm-Eiche</p>
<p>01.04.2025 (Di) 18:30 bis 21:00 Uhr</p>	<p>ADFC Feierabendtour Lilienthal An jedem 1. Dienstag, von April bis Oktober. Treffpunkt ist vor dem Kulturzentrum Murkens Hof, Klosterstraße 25 um 18:30 Uhr. Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen auf verkehrsarmen Strassen und Wege in umliegende Ortschaften von Lilienthal. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr möglich.</p> <p>Veranstalter: ADFC KV Osterholz E-Mail: stephan.koch@adfc-osterholz.de Telefon: 04298 467066 Eintritt: kostenlos</p>	<p>28865 Lilienthal Klosterstraße 25 Kulturzentrum Murknes Hoof</p>
<p>01.04.2025 (Di) 19:00 bis 21:00 Uhr</p>	<p>Singen im Cultimo Die Gelegenheit, mal (wieder) mit anderen gemeinsam zu singen! Ein offenes Treffen für alle, die entspannt in netter Runde bekanntes Liedgut anstimmen möchten. Ohne Noten und Benotung, mal mit, mal ohne Gitarrenbegleitung singen wir bekannte Folksongs, Rockoldies und Volkslieder. Wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat, außer an Feiertagen. Herzlich willkommen!</p> <p>Veranstalter: Cultimo e.V. Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de Telefon: 047639376071</p>	<p>27442 Gnarrenburg Kuhstedtermoor 24 Cultimo</p>

01.04.2025 (Di)
20:00 bis 22:00 Uhr

Foyer in Concert
Denis Fischer singt Rio Reiser + Band.

27726 Worpswede
Osterweder Str. 21
Alte Molkerei Worpswede

Denis Fischer bringt die Songs des zerbrechlichen - rauhen Rock - Poeten in seinem neuen Live - Programm auf die Bühne. Hierbei schöpft der Sänger und Schauspieler aus Reisers Solokarriere sowie aus dessen Zeit als Sänger und Komponist von "Ton Steine Scherben".

Denis Fischer Gesang / Gitarre
Carsten Sauer Piano / Keyboards
Kai Kampf Gitarre / Balalaika
Ralf Stahn Bass / Akkordeon
Jelte Hildebrands Schlagzeug

Veranstalter: Ralf Stahn
Homepage: www.denis-fischer.de
E-Mail: stahnralf@gmail.com
Telefon: 01712736744
Eintritt: kostenlos

02.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

02.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

02.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

02.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

02.04.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

02.04.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

02.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

02.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

02.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen.

Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

02.04.2025 (Mi)
19:30 Uhr

Kino im Rathaus

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr findet im Rathaus eine Filmvorführung statt. Von Mai bis September finden keine Filmvorführungen statt. Die Kinosaison beginnt wieder im Oktober.

Veranstalter: Herr Springfeld
Eintritt: kostenlos

28879 Grasberg
Speckmannstraße 30

03.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

03.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

03.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

03.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

03.04.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

03.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

03.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

03.04.2025 (Do)
14:00 bis 17:00 Uhr

**Olga Bontjes van Beek - Das malerische
Werk**

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis
17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

03.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

03.04.2025 (Do)
15:30 bis 17:45 Uhr

Essbare Wildkräuter

Seminar mit Julia Wehner
Lernen Sie die essbaren Wildkräuter kennen, die in jedem "eingewachsenen", natürlich gepflegten Garten auftauchen. Probieren Sie danach einen Wildkräuter-Obst-Smoothie und ein Wildkräutergericht der Saison sowie verschiedene Wildkräuter-Tees. Der Reichtum dieser "Unkräuter" an gesunden Inhaltsstoffen ist gerade auch im Vergleich mit den Kulturgemüsen beeindruckend. Die Dozentin ist ausgebildete Gesundheitsberaterin und Mitglied der Gesellschaft für Gesundheitsberatung GGB e.V. Sie zeigt, wie man Wildkräuter leicht in die einfache, gesundheitsfördernde Vollwertkost integrieren kann.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-
Worpswede

E-Mail: vhs@lilienthal.de

Telefon: 04298929240

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 21,--

28865 Lilienthal
Mooringer Str. 4b
Wehner Naturgartenplanung

03.04.2025 (Do)
19:00 bis 21:00 Uhr

Rückblicke: Leben im Moor und an der Küste in den 1930er/40er Jahren im Dokumentarfilmwerk des Bremers Helmut Oestmann (1898-1989)

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Doppelter Blick zurück: Das Leben im Moor und an der Küste in den 1930er/40er Jahren im Dokumentarfilmwerk des Bremers Helmut Oestmann (1899 – 1989).

Helmut Oestmann war neun Jahre alt als sein Vater starb und seine Mutter mit ihm seiner Schwester von Bremen nach Berlin zog. 1914 wurde er freiwillig Soldat des Ersten Weltkriegs bis er nach schwersten Erfrierungen als untauglich ausschied. Seit 1917 in der Landwirtschaft. 1924 kehrte er wieder zurück nach Bremen und arbeitete dort als kaufmännischer Angestellter. Dies ermöglichte ihm 1928 die Aufnahme eines kostspieligen Hobbys: die Schmalfilmerei. Drei Jahre später wurde Oestmann Gründungsmitglied des Vereins "Bremer Filmamateure", und es entstanden viele Einzel- und Gruppenarbeiten. 1950 machte er sich als Schmalfilmproduzent selbstständig.

Aus Oestmanns Nachlass, der 2020 ins von ihm geleitete Landesfilmarchiv Bremen gelangte, zeigt und kommentiert Tilgner mit vielen Hintergrundinformationen Oestmanns "Bauern im Teufelsmoor" (1938) und dann den 1942 entstandenen Farbfilm "Fischer im Wattenmeer", der u.a. die schon damals historische Arbeitsweise der Krabbenfischerei mit Körben im Watt dokumentiert. Beide Arbeiten sind bei aller Authentizität der Bilder doch in Scheinwelten entstandene Aufnahmen.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle:
Filmvortrag von Dr. Daniel Tilgner
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: T +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 8,--
Vorverkauf: Worpsweder Kunsthalle

03.04.2025 (Do)
20:00 bis 22:30 Uhr

Frieda Braun -Sprechpause

Viele kennen sie aus der ARD-Ladies Night sowie von den Tourneen mit Gerburg Jahnke: Frieda Braun hat inzwischen Fans in vielen Regionen Deutschlands. Jetzt stellt die schrullige Sauerländerin ihr Solo-Programm "Sprechpause" vor.

27711 Osterholz-Scharmbeck
Jacob-Frerichs-Straße 1
Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

Veranstalter: Stadtmarketing Osterholz-Scharmbeck GmbH
Homepage: www.stadthalle-ohz.de

04.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

04.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

04.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

04.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

04.04.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

04.04.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

04.04.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

04.04.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

04.04.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

04.04.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

04.04.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -
Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen.
Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

<p>04.04.2025 (Fr) 19:00 Uhr</p>	<p>Lesung "Jan Brünjes" Lesung "Jan Brünjes" auf dem Findorffhof.</p> <p>Veranstalter: Findorff Heimatverein Grasberg e.V. Eintritt: EUR 6,--</p>	<p>28879 Grasberg Am Schiffgraben 7</p>
<p>04.04.2025 (Fr) 19:00 Uhr</p>	<p>The Little Match Girl Passion Eine zeitgenössische Matthäuspasion nach H.C. Andersen. Das Mädchen mit den Schwefelhölzern sowie Werke von di Lasso, Schnittke und Nystedt. Bremer KammerVokalistin. Johannes Liedbergius, Leitung.</p> <p>Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Lilienthal Eintritt: EUR 20,-- Vorverkauf: nur Abendkasse</p>	<p>28865 Lilienthal Klosterstraße 14</p>
<p>04.04.2025 (Fr) 20:00 bis 22:00 Uhr</p>	<p>Comedy Club Der Bremen Vier Comedy Club macht wieder Station im Hamme Forum Ritterhude.</p> <p>Veranstalter: Fritz Theater GmbH Bremen Homepage: www.hammeforum.de E-Mail: info@hammeforum.de Telefon: 04292819531 Eintritt: EUR 26,50 bis EUR 26,50 Vorverkauf: alle Nordwestvorverkaufsstellen, eventim</p>	<p>27721 Ritterhude Riesstraße 11 Hamme Forum</p>
<p>04.04.2025 (Fr) 20:00 Uhr</p>	<p>Klassik-Konzert: Bernstein Trio – "Anfängerglück" Das Bernstein Trio gründete sich 2022 und besteht aus Roman Tulchynsky (Violine), Marei Schibilsky (Cello) und Julia Stephan (Klavier). Gespielt werden Werke von van Beethoven, Schostakowitsch und Brahms.</p> <p>Eintritt: 20 Euro, KuH-Mitglieder: 18,00 Euro, ermäßigt: 13,00 Euro</p> <p>Veranstalter: Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e. V., E-Mail: vorstand@kulturundheimat.de</p> <p>Veranstalter: Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e. V. E-Mail: vorstand@kulturundheimat.de Eintritt: EUR 13,-- bis EUR 20,--</p>	<p>27432 Bremervörde Rathausmarkt 1 Ratssaal, Rathaus Bremervörde</p>

05.04.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

05.04.2025 (Sa)
09:30 bis 18:00 Uhr

Gongspielen: 2-tägiges Seminar

Sanft und leise gespielt lädt der Gong uns ein, all unser Denken, Planen und Sorgen loszulassen und uns einfach nur lauschend hinzugeben. Das führt zu einer tiefen Entspannung und ist ein Genuss für Körper, Geist und Seele.

Stark und kräftig gespielt versetzt der Gong alle Körperzellen in Schwingung, regt unsere Selbstheilungskräfte an und versorgt uns mit vitalisierender Energie. Wir tanken Kraft und fühlen uns erfrischt und angeregt.

Inhalt:

- Basis für sicheren und wirkungsvollen Rahmen in der Gruppen- und Einzelarbeit
- Meditative Grundhaltung
- Sensibilisierung der Wahrnehmung für Schwingungsfelder
- Umgang mit dem Chinesischen Tam Tam-Gong
- Gong in der Klang Praxis
- Gong zur entspannenden Eigenanwendung

Veranstalter: Elisabeth Dierlich

Homepage: www.elisabeth-dierlich.de

E-Mail: info@elisabeth-dierlich.de

Telefon: 0172 421 20 39

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 280,--

27726 Worpswede
Klangraum Neu-Bergedorfer
Damm 62

05.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

05.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

05.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

05.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

05.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

05.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

05.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

05.04.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben
Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

05.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

05.04.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.
Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

05.04.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

05.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

05.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

05.04.2025 (Sa)
12:00 bis 17:00 Uhr

ADFC Tagesradtour

Wir fahren durch die Hammeniederung an den Lesumdeich. Von Vegesack geht es Richtung Schönebecker Schloss und durch die Bremer Schweiz bei Leuchtenburg. Über Stendorf fahren wir zurück und machen einen Schwenk über einen Teil des Butenpads. Eine gemeinsame Einkehr bildet den Schlusspunkt unserer Tour. Anmeldung erforderlich.

Kosten: Einkehr.

Info bei Alice Wellbrock, 04791 / 13662 oder
E-Mail alice.wellbrock@adfc-osterholz.de

Veranstalter: ADFC Osterholz

Homepage: touren-termine.adfc.de/radveranstaltung/139856-ohz-vegesack-ohz

E-Mail: alice.wellbrock@adfc-osterholz.de

Telefon: 04791 / 13662

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 0,-- bis EUR 5,-- nur für
Nichtmitglieder

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Ladestraße
Bahnhof Osterholz-
Scharmbeck

05.04.2025 (Sa)
13:00 bis 15:30 Uhr

Martha und Heinrich Vogeler

Führung zu Leben und Werk des Künstlers Heinrich Vogeler und seiner Frau Martha mit dem Besuch der beiden Museen Barkenhoff und Haus im Schluh.

Auf der Suche nach einer besseren Welt. Mit seinem Barkenhoff erbaut sich der Künstler Heinrich Vogeler mit seiner Frau Martha und seinen Kindern ein Paradies, eingebettet in eine dekorative Kunst des Jugendstils. Hier verwirklicht er seinen Traum von einem Gesamtkunstwerk, indem er sein Haus mit selbst entworfener Einrichtung schmückt und dazu eine prächtige Gartenanlage gestaltet, wo er nun ein Leben in Harmonie und Schönheit mit seiner Familie und seinen vielen Gästen führen möchte.

Die bitteren Erfahrungen des Ersten Weltkrieges veranlassen den Künstler, nach einem neuen Sinn des Lebens, nach Lebensqualität und einem menschenwürdigen Zusammenleben zu suchen. Heinrich Vogeler verwandelt den Barkenhoff in eine Kommune und Arbeitsschule. Das viel beachtete Experiment war nicht nur aus finanziellen Gründen zum Scheitern verurteilt.

Während seine Frau Martha sich mit den Kindern im "Haus im Schluh" in Worpswede eine neue Existenz aufbaut, sucht Vogeler seine neue geistige Heimat und eine neue sozialistische Kunstauffassung in der Sowjetunion.

Termin: Samstag, 05.04.2025,
21.06.25,06.09.25 13 h

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Preis: 24 € pro Person inkl. Museumseintritt für zwei Museen

Treffpunkt und Anmeldung (erforderlich): Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,
Tel.: 04792 935820 oder info@worpswede-touristik.de

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 24,- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

05.04.2025 (Sa)
13:00 bis 18:00 Uhr

Paula Huizenga: streifen & stromern

Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

05.04.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Opper bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

05.04.2025 (Sa)
14:30 bis 16:45 Uhr

Historie der Bremer Wohnkultur

Führung durch Haus Riensberg mit Anke Osterloh.

Wie haben Bremer Bürger:innen früher gewohnt? Das Focke-Museum zeigt im Haus Riensberg Porzellane, historische Kostüme, Porträts von Bremerinnen und Bremern, originale Wandbespannungen und bremische Möbelensembles aus fünf Jahrhunderten Bremer Wohnkultur. Außerdem ist dort das "Zimmer einer jungen Frau" zu bewundern, ein geschlossenes Ensemble von Heinrich Vogeler.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede

E-Mail: vhs@lilienthal.de

Telefon: 04298929240

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

28219 Bremen
Schwachhauser Heerstr. 240
Focke-Museum, Haus
Riensberg

05.04.2025 (Sa)

19:00 bis 23:00 Uhr

Sauna am Hallenbad Worswede

Die rollende Sauna kommt zu uns. Die Sauna kann pro Durchgang von 6-8 Personen genutzt werden. Die Temperatur beträgt 80-100 Grad. Geplant sind 3 Sauna Gänge. Liegen zum Entspannen bei Kerzenschein. Es kann das gesamte Schwimmbad genutzt werden.

Im Preis enthalten sind:
Eintritt in Bad und Sauna
1 alkoholfreier Cocktail
Mineralwasser und Obst

Veranstalter: Schwimmbadförderverein
Worswede e.V.
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 22,-- bis EUR 22,--

27726 Worswede

In den Wischen 11
Hallenbad Worswede

05.04.2025 (Sa)
20:00 bis 23:00 Uhr

Naturally 7

Naturally 7 erzeugen den facettenreichen Klangkosmos einer ganzen Band vom Sound des Schlagzeugs, über den Bass, die Gitarre, die Mundharmonika oder auch der Posaune und das vollkommen ohne Instrumente! Die sieben Männer singen zwar A-Cappella, sind aber mit vielen anderen Gruppen dieses Genres nicht vergleichbar, denn nur wenige erreichen einen so vollkommenen Sound. Vor sechs Jahren gastierten die Musiker schon einmal in der Stadthalle Osterholz-Scharmbeck und hinterließen ein restlos begeistertes Publikum. Am Samstag, den 5. April 2025 ab 20 Uhr, gibt es die erneute Gelegenheit, die New Yorker Ausnahmesänger live zu erleben.

Mal ist es Soul oder HipHop, mal Gospel, Pop oder auch Rock. Mit spielerischer Perfektion und absolut beeindruckender musikalischer und zwischenmenschlicher Harmonie bescheren Naturally 7 ihrem Publikum immer wieder unvergessliche Erlebnisse der außergewöhnlichen Art. Zusätzlich zu ihrem musikalischen Können sind die sieben Vocal-Artisten auch großartige Entertainer und ihre Präsenz auf der Bühne erreicht jeden Platz des Hauses und verzauberte bisher jeden Besucher.

Auf der @the Movies Tour performt Naturally 7 großartige Songs von Titanic, The Sound of Music, West Side Story, Grease, Jailhouse Rock, 8 Miles, Saturday Night Fever und viele mehr, darunter natürlich auch Themen aus den James Bond Filmen! Die Show wird nur so strotzen vor Songs, die das Publikum zum Weinen, Lachen, zum tiefen Einatmen und zum Wundern bringen werden!

Ins Leben gerufen wurde die Band 1999 von Roger Thomas, der sich mit seinem Bruder Warren fünf weitere talentierten Sänger aus der Umgebung suchte. Ausschlaggebend dafür war, dass Warren sich als Kind ein Schlagzeug wünschte. Ihre Mutter meinte jedoch, das würde zu viel Krach machen. Deshalb begann er diverse Drum-Sounds stimmlich und mit dem Mund nachzumachen, was man im HipHop seit den 1980ern auch als Beatboxing bezeichnet.

2007 gelang Naturally 7 der internationale Durchbruch als Special Guest der Welttourneen von Michael Bublé. Den Grundstein für ihren Erfolg in Deutschland legte 2013 die Nummer-1-Single Music Is The Key mit Sarah Connor und Auftritte bei der Night Of The Proms (2012). Quasi nonstop sind die Ausnahme-Musiker unterwegs, denn ihr Zuhause ist die Bühne. Dort ist die akustische Illusion einer kleinen Bigband in verschiedenen Varianten hautnah zu erleben.

Wer das miterlebt, kann nur beipflichten, dass es sich hier um ein Sieben Stimmen-Weltwunder handelt oder, wie es Michael-Jackson-Produzent Quincy Jones ausdrückte: Naturally 7 sind die beste A-Cappella-Band aller

27711 Osterholz-Scharmbeck
Jacob-Frerichs-Straße 1

Zeiten!

Veranstalter: Stadthalle Osterholz-Scharmbeck
Homepage: www.stadthalle-ohz.de

05.04.2025 (Sa)
20:00 bis 23:00 Uhr

Naturally 7
@the movies Tour

Veranstalter: Stadtmarketing Osterholz-Scharmbeck GmbH
Homepage: www.stadthalle-ohz.de
Eintritt: EUR 43,40 bis EUR 52,30

27711 Osterholz-Scharmbeck
Jacob-Frerichs-Straße 1
Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

05.04.2025 (Sa)
20:00 bis 22:00 Uhr

Worpsweder Gruselkabinettstückchen

Entdecken Sie bei unserem Laternenspaziergang rund um den Weyerberg und in das Ortszentrum noch den einen oder anderen verschwiegenen Winkel und lassen Sie sich vom "Verteller" hin und wieder zu einer Gänsehaut provozieren.

Worpswede bei Nacht ist weit davon entfernt, ein verschlafenes Dorf zu sein! Wenn Sie Lust haben, Worpswede mal von einer anderen – einer "einheimischen" – Seite kennenzulernen, dann folgen Sie den Spuren unserer Vorfahren und lassen Sie sich in eine ferne, uns vielleicht schon etwas fremd gewordene Welt entführen. Es sind nicht Götter, Kulte, Sitten und Gebräuche, die Ihnen auf der ca. 2-stündigen Nachtwanderung nahe gebracht werden. Vielmehr ist es die menschliche Seite unseres Dorfes, die durch Geschichten und Geschichtchen – unseren Döntjes – für Sie wieder lebendig werden soll.

Wenn Sie diese kleine Zeitreise unternehmen möchten, sollten Sie dem Wetter entsprechend gekleidet sein und festes Schuhwerk dabei haben. Für die Beleuchtung ist gesorgt!

Termine: jeden 1. Samstag im Monat
Startzeit: September bis April 20 h, Mai bis August 22 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 13 € pro Person
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,
Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 13,--
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

05.04.2025 (Sa)
20:00 bis 22:30 Uhr

Stoppok & Artgenossen
Hör global – tanz lokal

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

Seit Jahren organisiert Stefan Stoppok Konzerte, bei denen die unterschiedlichsten Musiker aus den verschiedensten Ländern zusammentreffen um einen einzigartigen Abend auf der Bühne zu erleben. Wundervolle, Energie geladene und hoch emotionale Konzerte, garantiert nicht wiederholbar oder gar kopierbar! Die Artgenossen 2025: Rainbirds-Gründerin Katharina Franck hatte als junge Musikerin bereits durchschlagenden Erfolg mit dem Welthit "Blueprint". Nach Worpswede bringt sie ihren langjährigen musikalischen Gefährten Werner Neumann mit. Sein warmer, weicher E-Gitarrenklang, seine Musikalität und sein großes Spektrum an Changes und Melodiebögen, trifft auf eine Musikerin, die "auch zu ein paar rostigen Löffeln singen könnte und dabei tief berührt". Ulrike Haage ist Pianistin, Klangkünstlerin, Komponistin, Hörspielautorin und war ebenfalls von 1990 bis 1999 Mitglied der Rainbirds. Der grandiose englische Singer/Songwriter und Gitarrist Julian Dawson arbeitete bereits mit Musikern wie BAP, Gerry Rafferty oder Little Feat und veröffentlichte mehr als zwanzig CDs. Er überzeugt mit seiner unvergleichlichen Stimme, Ausdrucksstärke und Ausstrahlung. Martin Kälberers musikalische Perfektion spiegelt sich in unendlichen vielen Facetten wider, ein Multitalent das es versteht, immer wieder zu überraschen und zu fesseln.

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: EUR 38,65 bis EUR 40,--

05.04.2025 (Sa)
21:00 Uhr

Zeltevent Nieder Ochtenhausen - Die Kultfete im Bremervörder Raum

27432 Bremervörde
Osterbreite 10
Schützenplatz Nieder
Ochtenhausen

Der Kult hat einen Namen: Das Zeltevent in Nieder Ochtenhausen. Das Zeltevent in Nieder ist inzwischen wohl eine der bekanntesten und beliebtesten Zeltfeten der Region. Die Gäste kommen aus den Landkreisen Rotenburg, Stade, Cuxhaven und Osterholz und auch aus dem Bremer und Hamburger Raum. Hier feiern die Partygäste bereits Anfang April eine der ersten Zeltfeten des Jahres.

Jetzt ist es wieder soweit! Die fünf angesagtesten DJ's der Region sind beim Zeltevent Nieder Ochtenhausen zu finden: DJ Nick Cody & DJ Dano, DJ Jürgen Brüns & DJ Dennis, DJ Jannik Heinsohn. Die Veranstalter und die DJ's versprechen "Zeltfetenstimmung pur" und eine ausgelassene Partystimmung.

Hier eine Kurzbeschreibung:

5 DJ's, 4 Bereiche, 3 Dancefloors, 2 Zelte, 2 Party-Hallen, Open-Air-Bereich, Zeltdisco, Hallenfete, Ü-30 + Schlager-Party.

Alterskontrolle/Jugendschutz: Es wird im Eingangsbereich eine Alters- und Einlasskontrolle geben. Unter 16 Jahre alte Personen werden danach nicht reingelassen, und 16 - und 17-Jährige benötigen das bekannte "Formular" mit einer Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten. Hierbei ist die Begleitung eines Erwachsenen erforderlich.

Garderobe: Es steht eine Garderobe mit Aufsicht zur Verfügung. Kleidungsstücke und Jacken können dort für 2,00 € abgegeben werden.

Veranstalter:

Förderverein Schützenverein Nieder
Ochtenhausen e.V.,
Tel. 0162/9121324 (Hermann Müller)

Veranstalter: Förderverein Schützenverein
Nieder Ochtenhausen e.V.,
Telefon: 0162/9121324

06.04.2025 (So)
09:30 bis 17:00 Uhr

Gongspielen: 2-tägiges Seminar

Sanft und leise gespielt lädt der Gong uns ein, all unser Denken, Planen und Sorgen loszulassen und uns einfach nur lauschend hinzugeben. Das führt zu einer tiefen Entspannung und ist ein Genuss für Körper, Geist und Seele.

Stark und kräftig gespielt versetzt der Gong alle Körperzellen in Schwingung, regt unsere Selbstheilungskräfte an und versorgt uns mit vitalisierender Energie. Wir tanken Kraft und fühlen uns erfrischt und angeregt.

Inhalt:

- Basis für sicheren und wirkungsvollen Rahmen in der Gruppen- und Einzelarbeit Meditative Grundhaltung
- Sensibilisierung der Wahrnehmung für Schwingungsfelder
- Umgang mit dem Chinesischen Tam Tam-Gong
- Gong in der Klang Praxis
- Gong zur entspannenden Eigenanwendung

Veranstalter: Elisabeth Dierlich

Homepage: www.elisabeth-dierlich.de

E-Mail: info@elisabeth-dierlich.de

Telefon: 0172 421 20 39

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 280,--

27726 Worpswede
Klangraum Neu-Bergedorfer
Damm 62

06.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh

Homepage: [rust-owl-](http://rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de)

fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de

E-Mail: info@haus-im-schlueh.de

Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schlueh 35-37
Haus im Schlueh

06.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

06.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

06.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

06.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

06.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

06.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

06.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

06.04.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Opper bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

06.04.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

06.04.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

06.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

06.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

<p>06.04.2025 (So) 11:00 bis 13:00 Uhr</p>	<p>Lilienthaler Kinderzeit Lilienthaler Kinderzeit Während die Eltern oder Großeltern die aktuelle Kunstaussstellung anschauen, entdecken die Kinder die ausgestellten Kunstwerke spielerisch mit Lupe, Stiften, Malfarben und Bastelmaterialien, begleitet von der Kunstpädagogin Christa Herzog. Ein altersgemäßes, spannendes Programm für Kinder ab 4 Jahren.</p> <p>Veranstalter: Lilienthaler Kinderzeit Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de Eintritt: kostenlos</p>	<p>28865 Lilienthal Trupe 6</p>
<p>06.04.2025 (So) 11:30 bis 12:30 Uhr</p>	<p>Nordisch weit - Künstlerinnengespräch Rundgang durch die Ausstellung "Nordisch weit" mit Lena Carstens und Museumsleiterin Dr. Katja Pourshirazi.</p> <p>Veranstalter: Overbeck-Museum Homepage: www.overbeck-museum.de E-Mail: info@overbeck-museum.de Telefon: 0421 663 665</p>	<p>28757 Bremen Overbeck-Museum</p>
<p>06.04.2025 (So) 11:30 bis 12:30 Uhr</p>	<p>Kuratorenführung zur Sonderausstellung "Wiederentdeckt: Hanna Ahrens" Die Autorin, Dozentin und Kuratorin, Donata Holz, führt Sie durch die Ausstellung "Wiederentdeckt: Hanna Ahrens". Die Führung ist kostenfrei. Nur der Museumseintritt ist zu zahlen.</p> <p>Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle Homepage: www.worpswede-museen.de E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de Telefon: T +49 (0) 4792 1277 Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,-- nur Museumseintritt</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 17 Worpsweder Kunsthalle</p>
<p>06.04.2025 (So) 13:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Paula Huizenga: streifen & stromern Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.</p> <p>Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst Homepage: www.mimis-erbe.de Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Findorffstraße 10</p>

<p>06.04.2025 (So) 14:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt Anmeldung nicht erforderlich! Jeden Sonntag von April bis Oktober!</p> <p>Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH, Tel. 04761-987150</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--</p>	<p>27432 Bremervörde Feldstraße 35 Haus der Sinne</p>
<p>06.04.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Alte und neue Worpsweder Kunst In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation. Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899 Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de</p> <p>Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de Telefon: 04792/1748</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 33 Galerie Cohrs-Zirus</p>
<p>06.04.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus Tügel Zuhause Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechselvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern. Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.</p> <p>Veranstalter: Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817</p> <p>Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus Tügel Zuhause Telefon: 0162 - 4150817</p>	<p>27432 Bremervörde Neue Straße 33 Museum Hein Meyer - Otto Tetjus Tügel Zuhause</p>

<p>06.04.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: &bdquo;Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)</p> <p>Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de</p>	<p>28865 Lilienthal Trupe 6</p>
<p>06.04.2025 (So) 15:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Wochenendsingen: Lieder rund ums Wohnen Mit Ingo Stoevesandt. Haben Sie Freude am Singen? Dann können Sie hier, auch ohne Vorkenntnisse, Ihrer Stimme freien Lauf lassen. Nach einem Einsingen stimmen wir - passend zum Semesterthema – Lieder über das Wohnen an: Our house in the middle of the street - zuhause ist es doch am schönsten, oder? Ob wir mit Udo Jürgens schöner wohnen oder mit Rio Reiser Häuser besetzen spielt dabei keine Rolle, denn wie heißt es im Schlager? Den Dieter hat man gern' als Mieter! Bitte mitbringen: Getränk.</p> <p>Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede E-Mail: vhs@lilienthal.de Telefon: 04298929240 Anmeldung: erforderlich Eintritt: kostenlos</p>	<p>28865 Lilienthal Klosterstr. 25 Murkens Hof, Schroeter Saal</p>
<p>06.04.2025 (So) 16:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Edmonds letzte Reise Eine Menge zu staunen und zu lachen gibt es in diesem märchenhaften Stück des Bremers Johannes Arnold, der sich auch als Experte für Wunder bezeichnet. Es geht um Edmond, einen Jungen, der in der Schule wie auch daheim zahlreiche Probleme hat. Mit sieben magische Spielkarten, die er geschenkt bekommen hat, begibt er sich auf eine abenteuerliche Reise. Zum Glück kann mithilfe der Karten gezaubert werden.</p> <p>Veranstalter: Cutlimo e.V. Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de Telefon: 04763 9376071</p>	<p>27442 Gnarrenburg Kuhstedtermoor 24 Cultimo</p>
<p>06.04.2025 (So) 17:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Klavierabend Werke von Franz Schubert, Maurice Ravel, Nikolai Medtner</p> <p>Darya Dadykina, Klavier (Berlin)</p> <p>Eintritt frei Es wird um eine Spende gebeten</p> <p>Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede An der Kirche 3 Zionskirche Worpswede</p>

07.04.2025 (Mo)
07:00 bis 10:00 Uhr

Vögel im Frühjahr

Sie sind (hoffentlich) alle wieder da - die Singvögel. Der morgendliche Gesang ist betörend. Der NABU bietet gemeinsam mit der Gärtnerei Kronacker eine Exkursion am Bremer Berg in der Gemeinde Vollersode. Im Anschluss lädt der Inhaber der Gärtnerei zu einem kleinen Frühstück ein.

Veranstalter: NABU Hambergen
Eintritt: kostenlos

27729 Vollersode
Bremer Berg 17

07.04.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

07.04.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

07.04.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

07.04.2025 (Mo)
18:00 bis 20:15 Uhr

Einbruchschutz

Seminar mit Joachim Kopietz.
Ein Einbruch in die Privatsphäre ist ein einschneidendes Erlebnis, das in der Regel nicht nur den Verlust oder die Beschädigung materieller Werte mit sich bringt. Durch richtiges Verhalten und eine effiziente Sicherungstechnik können viele Einbrüche verhindert werden. Sie erhalten aktuelle Informationen zum Schutz Ihres Hab und Guts. In Kooperation mit der Polizeiinspektion Verden/Osterholz.

Veranstalter: vhs Lilienthal
Homepage: www.vhs-lilienthal.de
E-Mail: vhs@lilienthal.de
Telefon: 04298929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 4,--

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Raum
Worphausen

08.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

08.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

08.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

08.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

08.04.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

28757 Bremen

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

08.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

08.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

08.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

08.04.2025 (Di)
20:00 bis 22:30 Uhr

Biyon Kattilathu

Biyon Kattilathus neues Live-Programm "Schokolade für die Seele" ist eine Feel-Good-Show, die nicht nur für Lacher, sondern auch für jede Menge Inspiration, Dankbarkeit und Glück sorgt. Am Dienstag, den 8. April 2025 ab 20 Uhr, gastiert der Motivationstrainer in der Stadthalle Osterholz-Scharmbeck.

Biyon nimmt die Zuschauer mit seinem einzigartigen Mix aus Humor und tiefen, inspirierenden Gedanken mit auf eine Reise ins Selbst – und das Ganze fühlt sich an wie eine richtig gute Portion Schokolade für die Seele. Hier geht es nicht nur um kurzweilige Unterhaltung, sondern um eine tiefgehende Erfahrung, die das Publikum zum Lachen, Nachdenken und Fühlen bringt.

Der Motivationstrainer schenkt seinen Gästen nicht nur einen unterhaltsamen Abend, sondern auch eine kleine Auszeit, um sich auf das zu besinnen, was im Leben wirklich wichtig ist. Am Ende bleibt nicht nur ein Lächeln, sondern auch ein tiefes Gefühl von Dankbarkeit und Glück.

"Schokolade für die Seele" – die süße Erinnerung an das, was wirklich zählt!

Veranstalter: Stadtmarketing Osterholz-Scharmbeck GmbH
Homepage: www.stadthalle-ohz.de
Eintritt: EUR 37,90 bis EUR 47,90

27711 Osterholz-Scharmbeck
Jacob-Frerichs-Straße 1
Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

09.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

09.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

09.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

09.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

09.04.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

09.04.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

09.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

09.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

09.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

10.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

10.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

10.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

10.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

10.04.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

10.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

10.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben
»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

10.04.2025 (Do)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

10.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

10.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

28865 Lilienthal
Trupe 6

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stillleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

10.04.2025 (Do)
19:00 Uhr

Wohnen in Gemeinschaft - Geht das auch im Alter?

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Schroeter Saal

Vortrag mit Henning Scherf. Der ehemalige Bremer Bürgermeister Henning Scherf berichtet vom Leben in seiner Wohngemeinschaft, in der er bereits seit den 1980er-Jahren wohnt. Er erzählt von seinen Erfahrungen mit dem gemeinsamen Älterwerden und von den Herausforderungen und Bereicherungen, die das Leben in Gemeinschaft bietet. Im Anschluss ist Raum für Ihre Fragen.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede

E-Mail: vhs@lilienthal.de

Telefon: 04298929240

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 5,--

11.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

11.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

11.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

11.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

11.04.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

11.04.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

11.04.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

11.04.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

11.04.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

11.04.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

11.04.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -
Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen.
Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

<p>11.04.2025 (Fr) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: &bdquo;Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)</p> <p>Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de</p>	<p>28865 Lilienthal Trupe 6</p>
<p>11.04.2025 (Fr) 19:00 bis 21:00 Uhr</p>	<p>Landesjugendorchester Bremen Guisepppe Verdi: "Missa da Requiem". Unter der Leitung von Prof. Stefan Geiger spielt das Orchester diesmal mit einem großen Projektchor. International bekannte Solisten unterstützen die musikalische Darbietung und versprechen einen beeindruckenden Abend.</p> <p>VVK: www.nordwest-ticket.de, im Ort ab Anfang März im Rathaus und bei Edeka Sackmann</p> <p>Veranstalter: Samtgemeinde Hambergen Homepage: www.hambergen.de E-Mail: touristik@hambergen.de Telefon: 04793-78-7015 Eintritt: EUR 12,-- bis EUR 15,-- Vorverkauf: Nordwest-Ticket, Rathaus Hambergen, Edeka Hambergen</p>	<p>27729 Hambergen Bahnhofstr. 5 Uwe-Brauns-Halle</p>
<p>11.04.2025 (Fr) 19:30 Uhr</p>	<p>Die Vermieterin Die Protagonistin Johanna freut sich, dass sie in der Metropole Wien eine Wohnung bekommt und dabei an die zunächst sympathische Vermieterin Frau Schrankinger gerät. Es stellt sich aber heraus, dass diese sich zunehmend krimineller Machenschaften bedient, um von ihren Mietshäusern zu profitieren. Mit Witz und Satire, ausgeprägten Charakteren und pointierten Dialogen zeigt dieser Spielfilm, dass Wohnrecht nicht gleichzusetzen ist mit Wohngerechtigkeit – ein sozialkritischer und dabei kurzweiliger, humorvoller Low-Budget-Film.</p> <p>AT 2023; 102 Min. Regie: Sebastian Brauneis</p> <p>Veranstalter: vhs Lilienthal & Kommunales Kino Lilienthal e.V. Eintritt: EUR 5,-- Vorverkauf: nur Abendkasse</p>	<p>28865 Lilienthal Klosterstr. 25 Murkens Hof, Schroeter Saal</p>

11.04.2025 (Fr)
20:00 bis 22:00 Uhr

Katie Freudenschuss - Nichts bleibt wie es wird!

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

Die Zeit läuft. Und wir alle laufen mit. Manchmal voraus, meist hinterher. Und irgendwo mittendrin ist Katie Freudenschuss.

Was bleibt wohl von uns übrig, wenn wir nicht mehr sind? Wird es das Z-Wort-Schnitzel auf die nächste Speisekarte schaffen, wird man durch einen Hashtag unsterblich und hat eigentlich schon irgendjemand im All unsere Golden Voyager Records gefunden?

Wer nimmt das innere Kind, wenn man selbst gerade keine Zeit hat? Und: nachdem sie im 2. Programm Sendepause hatte, gibt es endlich ein Wiedersehen mit Tamara!

Eine Frau, ein Flügel und feine Beobachtungsgabe. Wer die preisgekrönte Entertainerin schon mal live auf der Bühne erlebt hat, weiß, dass ihre Abende immer eine abwechslungsreiche Mischung sind aus Kabarett, eigenen Songs, Stand-up und grandiosen Improvisationen. Mutig, emotional und mit offenem Visier.

Mit großer musikalischer Vielfalt versteht sie es, die großen und kleinen Begegnungen und Begebenheiten in Worte oder Kompositionen zu fassen.

Berührend und lustig, melancholisch und böse. Dabei ist es Katies' besondere Stärke, immer wieder aus dem Moment Songs zu kreieren. Die Interaktionen mit dem Publikum machen jeden Abend einzigartig. So wie die Zeit.

Also beeilen Sie sich und kommen in diese Show!

Nichts bleibt wie es wird. Darauf können Sie sich verlassen.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 25,-- bis EUR 27,--
Vorverkauf: alle Nordwestvorverkaufsstellen, eventim

12.04.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

12.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh

Homepage: [rust-owl-](http://rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de)

fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de

E-Mail: info@haus-im-schlueh.de

Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

12.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

12.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

12.04.2025 (Sa)
10:00 bis 13:00 Uhr

Aufräumaktion in Worpswede und auf dem Weyerberg

Am Samstag, 12.04.25, organisieren die Stiftung Worpswede und der Heimatverein Worpswede um 10 h wieder gemeinsam ihre traditionelle Aufräumaktion, um den Ortskern und den Weyerberg von Unrat und Müll zu befreien. Der Treffpunkt ist an diesem Tag vor dem Rathaus in der Bauernreihe 1. Gegen 12:30 h finden sich die Teilnehmer wieder am Treffpunkt ein, wo die Aktion auf der Ratsdiele mit Suppe und Butterkuchen ihren gemütlichen Ausklang finden wird. Damit Suppe und Butterkuchen reichen, bitten Stiftung und Heimatverein um Anmeldung unter Tel.: 04792 2709 oder Heimatverein@Worpswede.de Über zahlreiche Helfer würden die Organisatoren sich sehr freuen!

Veranstalter: Heimatverein und Stiftung
Worpswede

E-Mail: Heimatverein@Worpswede.de

Telefon: 04792 2709

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bauernreihe 1
Rathaus Worpswede

12.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

12.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

12.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

12.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

12.04.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben
Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

12.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

12.04.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.
Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

12.04.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

12.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

12.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

12.04.2025 (Sa)
13:00 bis 18:00 Uhr

Paula Huizenga: streifen & stromern

Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

12.04.2025 (Sa)
13:30 bis 15:30 Uhr

Zwischen Himmel und Hamme

Geschichten und Geschichtchen aus der bewegten Worpsweder Vergangenheit erzählt "Jan vom Moor" während eines vergnüglichen Spaziergangs.

Unseren "Hügel", den Weyerberg, der heute noch für die Weitsicht der Worpsweder sorgt, verdanken wir einem Riesen. Eine Kaufmannstochter brachte die Kunst und vor allem einen Künstler nach Worpswede. Von einem Lustschloss, das eine Gräfin aus der Linie der Wittelsbacher auf dem Weyerberg bauen wollte, blieb nur die Schloss-Scheune. Und Ping-Pong und aufgehängte Wäsche im Museum haben auch in Worpswede nicht zwangsläufig etwas mit einer Kunst-Performance zu tun...

Termine: jeden zweiten Samstag im Monat
jeweils um 13:30 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

12.04.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

12.04.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, das Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

12.04.2025 (Sa)
18:30 Uhr

Adonia-Musical MOSE - GERETTET UND BEFREIT

Erstmalig sind 70 junge Menschen aus Niedersachsen in Bremervörde zu Gast, um als Adonia-Projektchor und Band das neue Adonia-Musical "Mose" aufzuführen. Die berühmte Geschichte der Befreiung aus Sklaverei wurde schon oft erzählt, hat sie doch Menschen unterschiedlichster Zeiten und Kulturen Kraft zum Durchhalten gegeben. Das Adonia-Team hat daraus ein mitreißendes Musical gemacht, das von den Jugendlichen schauspielerisch, musikalisch und tänzerisch professionell umgesetzt wird. Der Eintritt ist frei!

Weitere Informationen zum Musical und alle Termine unter www.adonia.de/mose

Veranstalter: Kirchengemeinde St. Liborius

Veranstalter: Kirchengemeinde St. Liborius
Telefon: 04761/3146
Eintritt: kostenlos

27432 Bremervörde
Birkenweg 6
Aula Campus Bremervörde

12.04.2025 (Sa)
20:00 Uhr

Kino im VörderFilmTheater

Der Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V. zeigt jeweils an einem Samstag im Monat (außer im Sommer) lustige und anspruchsvolle Kino-Filme in angenehmer Kinoatmosphäre mit leckeren Snacks und reichhaltiger Getränkeauswahl.

Einlass ab 19.00 Uhr

Sitzplatzreservierungen per E-Mail:
voerderfilmtheater@gmx.de oder telefonisch
unter 04761/9262387 (Anrufbeantworter)

Weitere Informationen unter
www.kulturundheimat.de

Veranstalter: Bremervörder Kultur- und
Heimatkreis e.V.
Homepage: www.kulturundheimat.de
E-Mail: voerderfilmtheater@gmx.de
Telefon: 04761/9262387

27432 Bremervörde
Kirchenstraße 2
Ludwig-Harms-Haus

12.04.2025 (Sa)
20:00 bis 22:00 Uhr

Vienna Teng

Musikalisches Multitalent

Ruhige Melodieführung, Einflüsse klassischer Musik und eine unverkennbar zarte und klare Stimme – Vienna Teng ist bekannt dafür Gesang und Instrument perfekt aufeinander abzustimmen und so für ein unvergessliches Konzerterlebnis zu sorgen. "Vienna" ist eine US-amerikanische Pianistin, Sängerin und Songwriterin taiwanischer Abstammung und lebt derzeit in New York. Ihren Durchbruch in den USA feierte die Sängerin 2002 mit ihrem Debüt "Warm Strangers". Fort an folgten Hits wie zum Beispiel "Gravity" oder "Dreaming Through The Noise" Ihre Musik beschränkt sich nicht nur auf ein Genre, sondern spielt zwischen mehreren Musikrichtungen. "Irgendwo zwischen Folk und Pop, mit ein bisschen Klassik und Jazz", antwortet die Künstlerin auf die Frage, wo man sie denn einzuordnen habe. Mit ihrer zarten und feinfühligem Stimme singt sie ihre Texte, die voll von Storytelling und Emotionen sind und macht faszinierend vielfarbige Musik, welche einen hohen Wiedererkennungswert hat. Ihre Lieder berühren die Menschen und die Fans lieben sie dafür.

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: EUR 37,--

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

<p>12.04.2025 (Sa) 20:00 bis 22:30 Uhr</p>	<p>Saskia Caprice - Da macht mir keiner was vor Der Vorhang geht auf, und in schillerndem Licht erstrahlt der Saal des Cultimo, wenn Saskia Caprice in einer multimedialen Travestie-Revue den Kulturort im Moor in ein vibrierendes Cabarettheater verwandelt. Gesang, Tanz, Parodie und Komik - alles dabei. Ausgeklügelte Technik mit Licht- und Spezialeffekten, Videoreproduktionen und digitaler Sound sorgen für ein faszinierendes Erlebnis.</p> <p>Veranstalter: Cultimo e.V. Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de Telefon: 04763 9376071</p>	<p>27442 Gnarrenburg Kuhstedtermoor 24</p>
<p>13.04.2025 (So) 10:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.</p> <p>Veranstalter: Haus im Schluh Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de E-Mail: info@haus-im-schlue.de Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--</p>	<p>27726 Worpswede Im Schluh 35-37 Haus im Schluh</p>
<p>13.04.2025 (So) 10:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben »Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«</p> <p>Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.</p> <p>Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.</p> <p>Veranstalter: Haus im Schluh Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de E-Mail: info@haus-im-schlue.de Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--</p>	<p>27726 Worpswede Im Schluh 35-37 Museum Haus im Schluh</p>

13.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

13.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

13.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

13.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

<p>13.04.2025 (So) 11:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025 Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.</p> <p>Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de</p>	<p>28870 Fischerhude Im Krumpfen Ort 2 Kunstverein Fischerhude in Buthmanns Hof e. V.</p>
<p>13.04.2025 (So) 11:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Nordisch weit Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.</p> <p>Veranstalter: Overbeck-Museum Homepage: www.overbeck-museum.de E-Mail: info@overbeck-museum.de Telefon: 0421 663 665</p>	<p>28757 Bremen</p>
<p>13.04.2025 (So) 11:00 bis 13:00 Uhr</p>	<p>Alte und neue Worpsweder Kunst In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Opper bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation. Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899 Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de</p> <p>Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de Telefon: 04792/1748</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 33 Galerie Cohrs-Zirus</p>
<p>13.04.2025 (So) 11:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Marina Krasnitskaya Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.</p> <p>Veranstalter: Galerie SCHLUH Homepage: www.schluh.art E-Mail: schluhart@gmail.com Telefon: 01626412632</p>	<p>27726 Worpswede Im Schluh 71 Galerie Schluh</p>

13.04.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

13.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

13.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

13.04.2025 (So)
11:30 bis 12:15 Uhr

**"Führung mit der Künstlerin durch ihre
Ausstellung "Malen mit Fäden. Bildgewebe
von Ursula Jaeger"**

Ursula Jaeger zählt zu den außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhundert. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftliche, literarische, musische wie religiöse Themen. "Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren.", beschreibt sie ihre Arbeit.
An drei Sonntagen (13.4., 18.5., und 8.6.) führt Ursula Jaeger durch die Ausstellung.

Veranstalter: Barkenhoff
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-
Vorverkauf: Barkenhoff

27726 Worpswede
Ostendorfer Str. 10
Barkenhoff

13.04.2025 (So)
13:00 bis 18:00 Uhr

Paula Huizenga: streifen & stromern

Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

13.04.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

**Geführte Entdeckertour durch die Welt der
Sinne für Jung und Alt**

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,- bis EUR 3,-

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

13.04.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

13.04.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

13.04.2025 (So)
15:30 bis 17:00 Uhr

Gästeführungen in Ritterhude

"Ritterhude im Glanz von New York: Die Riesgebäude als Geschenk eines Auswanderermärchens"

27721 Ritterhude
Riesstraße 41-49
Marie-Bergmann-Platz

Interessant und unterhaltsam zugleich ist die Geschichte der Geschwister Ries, die den Ort Ritterhude maßgeblich geprägt haben. Die Brüder wanderten 1865 und 1866 nach Amerika aus und schafften es, in New York ein Vermögen zu erwirtschaften. Sie fühlten sich ihrem Heimatort aber stark verbunden und zeigten sich sehr großzügig. So stifteten sie der Gemeinde Ritterhude die Mittel zur Errichtung von 6 Gebäuden. Einige dokumentieren bereits im Namen ihre Zugehörigkeit zu den Stiftungsgebäuden wie die Riesschule oder die Riesturnhalle. Bei anderen kann man es vielleicht über den Baustil erkennen. Aber wer waren die Brüder Ries bzw. ihre Schwester Marie Bergmann geborene Ries. Was ist ihre Geschichte? Wie sind sie aufgewachsen? Warum sind sie nach Amerika ausgewandert? Wie haben sie so viel Geld erwerben können? Warum haben sie ihrer Heimatgemeinde so viel gestiftet? Fragen über Fragen, die mit viel Wissen und Begeisterung von der Ritterhuderin Marion Farwick auf ihren Rundgängen durch den Ortskern beantwortet werden. Viele Monate hat sie sich mit der Historie der Gemeinde beschäftigt und hat allerhand Spannendes über die Brüder Ries und ihre Schwester Marie Bergmann zusammengetragen. Im zweiten Quartal 2025 stehen sechs Termine fest, an denen diese Führungen stattfinden. Daneben können sich auch Gruppen nach terminlicher Abstimmung anmelden. In der Geschäftsstelle des Hamme Forums gibt es außerdem Gutscheine, denn auch als Geschenk eignet sich der kurzweilige Rundgang hervorragend. Anmeldung in der Geschäftsstelle des Hamme Forums: 04292 819531 oder unter anmeldungen@hammeforum.de
Gebühr: Pro Person 8,00 €
Treffpunkt: Marie-Bergmann-Platz (bei Rewe Riesstraße 41-49)
Dauer: 1- 1,5 Stunden
Führungen für Gruppen mit max. 15 Personen nach terminlicher Abstimmung, Gebühr 80,00 €.
Einstündige Vorträge mit anschließender Gesprächsrunde zum Thema sind auch möglich. Konditionen und Termine nach Abstimmung.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: inf@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 80,--
Vorverkauf: Hamme Forum

13.04.2025 (So)
17:00 bis 18:00 Uhr

Violine trifft Gitarre
Duo Enfatico
Natalya Salavei, Violine
Vadim Bektemirov, Gitarre

27726 Worpswede
An der Kirche 3
Zionskirche Worpswede

Werke Franz Schubert, Astor Piazzolla,
Stanislav Nosko

Eintritt frei
Es wird um eine Spende gebeten

Eintritt: kostenlos

14.04.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Otto Modersohn - Die Reisen nach
Tecklenburg 1885-1892**

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und
Münster, in seiner westfälischen Heimat, und
vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur
Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk
bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer
zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem
Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die
nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert
wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu
Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast
hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft
der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände
mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur
errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr
geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

14.04.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

14.04.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

15.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

15.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

15.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

15.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

15.04.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

15.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

15.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

15.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

16.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Otto Modersohn - Die Reisen nach
Tecklenburg 1885-1892**

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

16.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula
Jaeger**

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

16.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

16.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

16.04.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

16.04.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

16.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

16.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

16.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

16.04.2025 (Mi)
18:00 bis 20:30 Uhr

ADFC Feierabendtour Schwanewede

Am 16.04.2025 startet der ADFC seine Feierabendtouren. Treffpunkt 18:00 Uhr, in Schwanewede, Am Markt 29. Den Tag ausklingen lassen und sich noch etwas bewegen bei einer Fahrradtour rund um Schwanewede. Es wird auf ruhigen Strassen und Wegen gefahren. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Telefon: 0421 6028621
Eintritt: kostenlos

28790 Schwanewede
Am Markt 29
Marktplatz

17.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

17.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

17.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

17.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

17.04.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

17.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

17.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

17.04.2025 (Do)
14:00 bis 17:00 Uhr

**Olga Bontjes van Beek - Das malerische
Werk**

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis
17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

17.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

17.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

28865 Lilienthal
Trupe 6

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

18.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

18.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

18.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

18.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

18.04.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

18.04.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

18.04.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

18.04.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

18.04.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

18.04.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

<p>18.04.2025 (Fr) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: &bdquo;Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)</p> <p>Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de</p>	<p>28865 Lilienthal Trupe 6</p>
<p>18.04.2025 (Fr) 15:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Moorwanderung Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?</p> <p>Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.</p> <p>Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt Kosten: 14,00 €/Person Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei Unbefestigte Wege TN-Zahl: max. 16 Personen Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen. Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.</p> <p>Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH Homepage: www.worpswede-touristik.de E-Mail: info@worpswede-touristik.de Telefon: 04792935820 Anmeldung: erforderlich Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,-- Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor</p>	<p>27726 Worpswede Bergstr. 13 Touristinformation für Worpswede und das Teufelsmoor</p>
<p>18.04.2025 (Fr) 15:00 Uhr</p>	<p>O Haupt voll Blut und Wunden Ökumenischer Gottesdienst zur Sterbestunde. Choralkantate zum Karfreitag. Anna Schade, Violine. Tillmann Benfer, Orgel. Bachchor der Kantorei St. Marien Lilienthal. Leitung: Renate Meyhöfer-Bratschke . Liturgie: Pastor Volkmar Kamp, Ökumenisches Team.</p> <p>Eintritt: kostenlos</p>	<p>28865 Lilienthal Klosterstraße 14</p>

18.04.2025 (Fr)
18:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Osterholz-Scharmbeck

An jedem 1. Dienstag und 3. Freitag, von April bis September, starten die Touren an der "Kaiser-Wilhelm-Eiche" auf dem Scharmbecker Marktplatz um 18.00 Uhr. Im September startet die letzte Tour bereits um 17.00 Uhr! Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen in umliegende Ortschaften von Osterholz-Scharmbeck. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Marktplatz
Kaiser-Wilhelm-Eiche

19.04.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

19.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

19.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

19.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

19.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

19.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

19.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

19.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

19.04.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

19.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

19.04.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

19.04.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

19.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

19.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

19.04.2025 (Sa)
13:00 bis 18:00 Uhr

Paula Huizenga: streifen & stromern

Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

19.04.2025 (Sa)
13:00 bis 15:00 Uhr

Worpswede für die ganze Familie

Ein abwechslungsreicher Spaziergang durch Worpswede für Groß und Klein, auf dem viele Fragen beantwortet werden. Wie hat man vor hundert Jahren hier gelebt? Warum heißt das Moor Teufelsmoor? Warum kamen die Maler nach Worpswede? Wer war Paula Modersohn-Becker? Warum sitzt ein Buddha mitten im Ort? Diese und viele andere Fragen sollen unterwegs beantwortet werden. Wir runden den Spaziergang mit einem Besuch im Museum ab.

Dauer: 2 Stunden

Preis: Erwachsene 15,- €, Kinder 10,-€

Treffpunkt: Tourist-Information, Worpswede, Bergstraße 13

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 10,-- bis EUR 15,-- inklusive Museumseintritt

Vorverkauf: Tourist-Information Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

19.04.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

<p>19.04.2025 (Sa) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: &bdquo;Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)</p> <p>Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de</p>	<p>28865 Lilienthal Trupe 6</p>
<p>20.04.2025 (So) 10:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.</p> <p>Veranstalter: Haus im Schluh Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de E-Mail: info@haus-im-schluh.de Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--</p>	<p>27726 Worpswede Im Schluh 35-37 Haus im Schluh</p>
<p>20.04.2025 (So) 10:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben »Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«</p> <p>Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.</p> <p>Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.</p> <p>Veranstalter: Haus im Schluh Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de E-Mail: info@haus-im-schluh.de Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--</p>	<p>27726 Worpswede Im Schluh 35-37 Museum Haus im Schluh</p>

20.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

20.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

20.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

20.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

20.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

20.04.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst
In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Opper bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.
Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

20.04.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya
Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

20.04.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

20.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

20.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

<p>20.04.2025 (So) 13:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Paula Huizenga: streifen & stromern Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.</p> <p>Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst Homepage: www.mimis-erbe.de Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Findorffstraße 10</p>
<p>20.04.2025 (So) 14:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt Anmeldung nicht erforderlich! Jeden Sonntag von April bis Oktober!</p> <p>Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH, Tel. 04761-987150</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--</p>	<p>27432 Bremervörde Feldstraße 35 Haus der Sinne</p>
<p>20.04.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Alte und neue Worpsweder Kunst In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation. Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899 Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de</p> <p>Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de Telefon: 04792/1748</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 33 Galerie Cohrs-Zirus</p>

20.04.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus
Tügel Zuhause**

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechsellvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern.
Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.

Veranstalter:
Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause
Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

20.04.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

20.04.2025 (So)
21:00 bis 03:00 Uhr

Oster Ü30-Party
Legendär

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

Endlich ist es wieder soweit, endlich wieder weggehen und ausgelassen abfeiern! Die absolute Kultparty mit Garantie für einen unvergesslichen Abend in Worpswede. DJ Jörg Gebauer legt für Euch auf, ist immer offen für Wünsche aus dem Publikum und bringt die Hütte zum Beben. Alle Tanzwütigen und Feierfreudigen jenseits der 30 erwartet ein tanzbarer Musik-Mix von Songs, die einen sofort abholen und mitnehmen. Die größten Hits aus fünf Jahrzehnten Rock-, Soul- und Pop-Geschichte, deren Texte man meist noch auswendig kann, bei denen man den ersten Kuss bekam oder die Zukunft fürs Leben plante. Tanzen, Feiern, Flirten, viele Bekannte treffen war und ist das Motto der sagenhaften Ü30-Parties in der Music Hall. 100% Party - kann man nicht beschreiben, muss man mitgetanzt haben!

Einlass ab Mindestalter 25, es kann beim Einlass zu Wartezeiten kommen! Tickets nur an der Abendkasse

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: EUR 10,--

21.04.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Otto Modersohn - Die Reisen nach
Tecklenburg 1885-1892**

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

21.04.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula
Jaeger**

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

21.04.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

21.04.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

21.04.2025 (Mo)
11:00 bis 17:00 Uhr

vorrangig LILA: Farbe trifft Form -

Eine langjährige Freundschaft verbindet den Worpsweder Bildhauer Christoph Fischer und den Bremer Maler Ulf Meyer-Wachsmuth bis heute. Die aktuelle Ausstellung ist nach neun Jahren bereits ihre 2. Begegnung im Alten Rathaus in Worpswede, um ihre aktuellen und bisher teils unveröffentlichten Arbeiten der letzten Jahre zu präsentieren. In den vielen Jahren ihres künstlerischen Schaffens besteht zwischen den beiden Künstlern ein fortlaufend reflektierender Austausch übereinstimmend in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise ist der deutlich sichtbare gegenständliche Arbeitsansatz. Während Intention und Konzeption auf große Unterschiede verweisen und in der Ausstellung für einen spannungsvollen Gegensatz sorgen.

Der Maler Wachsmuth ist zunächst ein Sammler von Eindrücken vielfältigster Art mit Blick auf die äußere sichtbare Welt. Diese Fundstücke werden vor Ort mit dem skizzierenden Zeichenstift oder der Kamera fixiert, im Atelier sortiert und archiviert. Das so Gesicherte bleibt noch Fragment und Oberfläche, subjektive und objektive Momente der beobachteten Wirklichkeit. Die Weiterbearbeitung mit klassisch-druckgrafischen Techniken, oft kombiniert mit Bildbearbeitung am Computer liefert notwendige Zwischenergebnisse. Der Widerstand des Materials - ob digitale Technik oder das druckgrafische Handwerk - liefert die nötige Distanz und begünstigen die gewünschte Selektion und Konzentration. Erst nach dieser "Vorarbeit" wird er zum Maler. Es entstehen Serien und Variationen.

Christoph Fischer ist mit neuen, großen Keramik-Skulpturen vertreten. Drei überlebensgroße Tierköpfe sind als Wasserspeier für eine Brunnen konzipiert. Weitere sollen folgen. Die lebensgroße Löwin und das Seepferd sind aktuelle Arbeiten aus der Reihe der Tierskulptur, die das bildhauerische Werk Fischers prägen.

Veranstalter: Neue Malerei von Wachsmuth mit Skulpturen von Christoph Fischer
Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

21.04.2025 (Mo)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

21.04.2025 (Mo)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

21.04.2025 (Mo)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

21.04.2025 (Mo)
18:00 bis 21:00 Uhr

**Heilsames Intuitives Malen (3 Std.
Abendmalen)**

Malkurse im Atelier an jedem 3. Montag im Monat: Dein künstlerischer Weg zu mehr Gelassenheit und neuer Lebensfreude. Erlange eine spürbare Stressreduktion durch kreative Intuition und emotionale Klarheit für deine täglichen Herausforderungen. Mit Leichtigkeit und Spaß an den spielerischen Malübungen verwandelst du deinen Alltag in deinen Lieblingstag. Erwachsenenmalkurs - Keine Vorkenntnisse nötig! Infos zum Thema des Abends und alle Termine siehe www.meermaid-art.de/heilsames-malen/

Veranstalter: Atelier Meermaid Art
Homepage: www.meermaid-art.de/heilsames-malen/
E-Mail: info@meermaid-art.de
Telefon: 0151-141-47146
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 49,-- € 49,- alle Materialien inklusive
VV-Gebühr: EUR 49,--

27726 Worpswede
Feldstraße 31
Atelier Meermaid Art

22.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

22.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

22.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

22.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

22.04.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

22.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

22.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

22.04.2025 (Di)
19:30 Uhr

**Lesung mit Margarete von Schwarzkopf –
Neuerscheinungen von der Leipziger
Buchmesse**

Eintritt: 10,00 Euro; KuH-Mitglieder 8,00 Euro;
ermäßigt 5,00 Euro

Veranstalter:
Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V.,
E-Mail: vorstand@kulturundheimat.de

Veranstalter: Bremervörde Kultur- und
Heimatkreis e.V.
E-Mail: vorstand@kulturundheimat.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 10,--

27432 Bremervörde
Kirchenstraße 2
Ludwig-Harms-Haus

23.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

23.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

23.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

23.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

23.04.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

23.04.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

23.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

23.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

23.04.2025 (Mi)
17:00 Uhr

Ökologische Siedlung in Lilienthal

Führung mit Gundula Piltz.
"Mitplanen – mitbauen – miteinander wohnen!"
Unter diesem Motto entstand in den 1990er-Jahren die "Ökologische Siedlung" in Lilienthal auf dem Baugebiet "Ossenhöfe/Heidloge". Die Siedlung basiert auf den Prinzipien nachhaltiger und ressourcenschonender Bauweisen und wuchs bis 2014 stetig an. Darüber hinaus engagieren sich die Bewohner:innen für einen gemeinschaftsorientierten Lebensstil. Sie erfahren Näheres über die Entstehung des Wohnprojekts und sehen vor Ort, wie es sich dort leben lässt.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede
E-Mail: vhs@lilienthal.de
Telefon: 04298929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 4,-

28865 Lilienthal
Peter-Sonnenschein-Str.
Parkrundell neben der GS
Falkenberg

23.04.2025 (Mi)
19:00 Uhr

Treff Amnesty International, Worpswede
Die Worpsweder Gruppe von Amnesty International trifft sich einmal monatlich in "Mimis Erben". Interessierte sind herzlich willkommen.

27726 Worpswede
Findorffstr. 10
Mimis Erben

Veranstalter: Amnesty International, Worpswede
Telefon: 017650443250

24.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

24.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

24.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

24.04.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

24.04.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

28757 Bremen

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

24.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

24.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben
»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

24.04.2025 (Do)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

24.04.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE
M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stillleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

28865 Lilienthal
Trupe 6

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

24.04.2025 (Do)
16:30 bis 18:00 Uhr

Gästeführungen in Ritterhude

"Ritterhude im Glanz von New York: Die Riesgebäude als Geschenk eines Auswanderermärchens"

27721 Ritterhude
Riesstraße 41-49
Marie-Bergmann-Platz

Interessant und unterhaltsam zugleich ist die Geschichte der Geschwister Ries, die den Ort Ritterhude maßgeblich geprägt haben. Die Brüder wanderten 1865 und 1866 nach Amerika aus und schafften es, in New York ein Vermögen zu erwirtschaften. Sie fühlten sich ihrem Heimatort aber stark verbunden und zeigten sich sehr großzügig. So stifteten sie der Gemeinde Ritterhude die Mittel zur Errichtung von 6 Gebäuden. Einige dokumentieren bereits im Namen ihre Zugehörigkeit zu den Stiftungsgebäuden wie die Riesschule oder die Riesturnhalle. Bei anderen kann man es vielleicht über den Baustil erkennen. Aber wer waren die Brüder Ries bzw. ihre Schwester Marie Bergmann geborene Ries. Was ist ihre Geschichte? Wie sind sie aufgewachsen? Warum sind sie nach Amerika ausgewandert? Wie haben sie so viel Geld erwerben können? Warum haben sie ihrer Heimatgemeinde so viel gestiftet? Fragen über Fragen, die mit viel Wissen und Begeisterung von der Ritterhuderin Marion Farwick auf ihren Rundgängen durch den Ortskern beantwortet werden. Viele Monate hat sie sich mit der Historie der Gemeinde beschäftigt und hat allerhand Spannendes über die Brüder Ries und ihre Schwester Marie Bergmann zusammengetragen. Im zweiten Quartal 2025 stehen sechs Termine fest, an denen diese Führungen stattfinden. Daneben können sich auch Gruppen nach terminlicher Abstimmung anmelden. In der Geschäftsstelle des Hamme Forums gibt es außerdem Gutscheine, denn auch als Geschenk eignet sich der kurzweilige Rundgang hervorragend. Anmeldung in der Geschäftsstelle des Hamme Forums: 04292 819531 oder unter anmeldungen@hammeforum.de
Gebühr: Pro Person 8,00 €
Treffpunkt: Marie-Bergmann-Platz (bei Rewe Riesstraße 41-49)
Dauer: 1- 1,5 Stunden
Führungen für Gruppen mit max. 15 Personen nach terminlicher Abstimmung, Gebühr 80,00 €.
Einstündige Vorträge mit anschließender Gesprächsrunde zum Thema sind auch möglich. Konditionen und Termine nach Abstimmung.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: inf@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 80,--
Vorverkauf: Hamme Forum

24.04.2025 (Do)
19:00 Uhr

Good Enough Parents - Liebe, Wut & Milchzähne

Filmabend und Gespräch mit Stefanie Wulf.
Als junger Vater, der seinen Kindern eigentlich liebevoll begegnen will, fragt sich der Regisseur Domenik Schuster in seinem Film, weshalb er im Alltag seine Kinder immer wieder unter Druck setzt und Drohungen ausspricht, um ein bestimmtes Verhalten zu ändern. Wie kommt es, dass er - im Grunde gegen seinen Willen - zu einer Art "Erziehungsautomat" wird? Woher kommt das? Wie schlimm ist das wirklich? Und wie wird man dieses automatisierte Verhalten wieder los? Der Film ist für alle Eltern, die neue Wege gehen wollen - und sich dabei ab und zu verlaufen. Im Anschluss an den Film gibt Raum für Reflexion und Austausch.
D 2023; 70 Min; Regie: Domenik Schuster

Veranstalter: vhs Lilienthal & Kommunales Kino Lilienthal e.V.
E-Mail: vhs@lilienthal.de
Telefon: 04298 929-240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 9,--

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Raum
Worphausen

24.04.2025 (Do)
19:30 Uhr

Lesung mit Ulrich Thiele: Nord Stream – Wie Deutschland Putins Krieg bezahlt

Eintritt: 10,00 Euro; ermäßigt 5,00 Euro
Kooperationsveranstaltung mit TANDEM e.V. - soziale Teilhabe gestalten- und der Buchhandlung Morgenstern.

Veranstalter:
Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V.,
E-Mail: vorstand@kulturundheimat.de

Veranstalter: Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V.
E-Mail: vorstand@kulturundheimat.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 10,--

27432 Bremervörde
Rathausmarkt 1
Ratssaal, Rathaus

25.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Otto Modersohn - Die Reisen nach
Tecklenburg 1885-1892**

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

25.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula
Jaeger**

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

25.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

25.04.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

25.04.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

25.04.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

25.04.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

25.04.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

25.04.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

25.04.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

25.04.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE
M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stillleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

25.04.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung
Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

25.04.2025 (Fr)
19:00 Uhr

Stimmen der Ukraine

Eine musikalische Reise durch die Literatur der Ukraine. Seit dem Ausbruch des Krieges in der Ukraine ist die Welt eine andere. Der Angriff Russlands richtet sich nicht nur gegen Land und Leute, sondern auch gegen die ukrainische Kultur und Geschichte. Die Berliner Schauspieler Jan Uplegger und Mareile Metzner nehmen Sie mit auf einen literarischen Streifzug durch ein Land, das seit Jahrhunderten nach Demokratie und Freiheit strebt. Sie hören Texte u.a. von Taras Schewtschenko, Rose Ausländer und Sasha Marianna Salzmann. Der Abend wird musikalisch begleitet von den geflüchteten Sängerinnen Iryna Lazer, Iryna Razin-Kravchenko und Nataliia Kuprynenko sowie dem Jazzgitarristen Daniil Zverkhanovskyi. Im Anschluss an das Konzert gibt es Raum für Austausch, auch über die (Flucht)erfahrungen der ukrainischen Beteiligten. Gefördert von der Bundeszentrale für politische Bildung.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede

E-Mail: vhs@lilienthal.de

Telefon: 04298929240

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: kostenlos Ihre Spenden kommen der Organisation "Libereco", die Hilfsprojekte in der Ukraine unterstützt, zugute.

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Schroeter Saal

25.04.2025 (Fr)
19:30 bis 21:00 Uhr

Paula Modersohn-Becker: Mieke Vogeler mit Perlenkette. Die Odyssee eines Bildes

Das Gemälde "Mieke Vogeler mit Perlenkette" von Paula Modersohn-Becker, aus dem Jahr 1902 – heute hängt es im Haus im Schluh – besitzt eine bisher teilweise vollkommen unbekannte Geschichte.

Wie gelangte das Gemälde aus dem Nachlass der Künstlerin in den Besitz Martha und Heinrich Vogelers in den Worpsweder Barkenhoff?

Warum "läuft" die offene Perlenkette scheinbar aus dem Bild heraus?

Warum befand es sich in den 1940er Jahren in Holland? Wer erwarb das Bild dort und wie gelangte es zurück in den Besitz von Martha Vogeler und in damit in das Haus im Schluh?

Dr. Kathrin Kleibl, Provenienzforscherin und wissenschaftlich Mitarbeiterin im Barkenhoff/Heinrich-Vogeler-Museum und Worpsweder Archiv und Dr. Harro Jenss, Freundeskreis Haus im Schluh begeben sich auf eine spannende Spurensuche, die sie in Archive in und weit über Worpswede hinaus führt.

Der Eintritt beträgt 7 € (Mitglieder 5 €)

Veranstalter: Freundeskreis Haus im Schluh

E-Mail: freundeskreis@haus-im-schlue.de

Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
im Schluh 35-37
Haus im Schluh

25.04.2025 (Fr)
20:00 bis 22:00 Uhr

King King
Heißer Blues-Rock aus England

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

Ihre Musik variiert facettenreich von Blues über Soul bis zu stampfendem Rock, wird beeinflusst von Bands des Classic Rock wie Whitesnake. Die Schottische Gruppe King King hat einfach alles, was eine starke Blues Rock-Band braucht und ausmacht. Die treibende Kraft hinter King King ist Alan Nimmo. Sein brillantes Gitarrenspiel verbindet er mit einer kraftvollen Stimme und hochklassigen Eigenkompositionen. Zudem umgibt er sich mit gefragten Talenten wie Zander Greenshields am Bass oder Andrew Scott an den Trommeln. Tastenmann Johnny Dyke und Stevie Nimmo als zweiter Gitarrist und Sänger gehören fest zum Line-up der Band. Der kometenhafte Aufstieg von King King gipfelte in der Auszeichnung für Best Band und Best Album bei den British Blues Awards 2012, 2013 und 2016. Durch diverse gefeierte Festivalauftritte verbreitete sich der Ruf ihrer elektrisierenden Live-Shows wie ein Lauffeuer. Jetzt sind King King mit ihrem aktuellen Album "Maverick" auf Tour. Classic Rock mit wunderbaren, ins Ohr gehenden Melodien, herrlich "catchy" und voller Leidenschaft. Überzeugend und unwiderstehlich!

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: EUR 33,20 bis EUR 35,--

25.04.2025 (Fr)
20:00 Uhr

instant impro - Impro-Comedy
Sie wissen nicht was sie tun. Sie haben keinen Text gelernt und haben kein Drehbuch. Aber jede Menge Lust sich in die Welt der Vorschläge des Publikums zu begeben. Vor jeder Szene holen sich die Impro-Profis Ideen aus dem Publikum und spinnen sich damit die verrücktesten, unglaublichsten, witzigsten und immer kurzweiligen Geschichten zusammen. Alles Welturaufführungen, alles unwiederholbar, alles einzigartig. Sprechen, Schweigen, Singen. Da kann ja alles passieren. Lassen Sie sich mitziehen, begeben Sie sich offen auf einen ungewissen Pfad der Impro-Comedy. Instant impro, immer stark seit 1994!
Und am 25.04.25 sind sie wieder im Rathaus Bremervörde. Und Sie auch. Lassen Sie es zusammen krachen. Und mit einem Lächeln wieder nach Hause gehen.

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH, Tel.: 04761/987 142

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
E-Mail: touristik@bremervoerde.de
Telefon: 04761/987142
Eintritt: EUR 22,-- bis EUR 22,--

27432 Bremervörde
Rathausmarkt 1
Ratssaal, Rathaus
Bremervörde

25.04.2025 (Fr)
20:00 Uhr

Ulla Meinecke - Songs & Geschichten

Fast alle wichtigen und wegweisenden Künstler der 80er Jahre haben mittlerweile mit großem Medienecho ihr Comeback gefeiert. angefangen von Nena über Udo Lindenberg bis hin zu Westernhagen. Eine Künstlerin aber haben die Gazetten der Republik offensichtlich nicht mehr im Blick -vielleicht, weil sich Ulla Meinecke in den Medien eher immer rar gemacht hat. Dabei ist Ulla Meinecke seit über 30 Jahren eine feste Größe in der deutschen Musik -und Kulturlandschaft. In ihren Texten reflektiert sie auf ironische Weise und mit einer ihrer eigenen poetischen Sprache die Mysterien des Alltags und der Liebe. Ihre samtige Stimme, ihre poetische Sprache und nicht zuletzt ihre nachdenklich-ironische Sicht auf die alltäglichen Dinge begründen ihren Ruf als Sängerin, Dichterin und Autorin. Die Texte der selbsternannten Hardcore-Romantikerin handeln von dem einen großen Thema: von der wahren Liebe; von zarten Anfängen, kleinen Fluchten, großen Dramen und starken Abgängen. Freuen Sie sich auf einen Abend mit spannenden und humorvollen Erkenntnissen und musikalischen Ausflügen zusammen mit dem Multi-Instrumentalisten Reimar Henschke. Selbstverständlich werden dabei auch alle Hits von Ulla Meinecke zu Gehör gebracht und viele neue ebenso.

Veranstalter: Neuenkirchen Events
Homepage: neuenkirchen.reformiert.de
E-Mail: neuenkirchen@reformiert.de
Telefon: 0421/682511
Eintritt: EUR 22,- ab 22 Euro

28790 Schwanewede
Landstraße 71
Pfarrscheune oder
Michaelskirche

26.04.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

26.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

26.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

26.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

26.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

26.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

26.04.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

26.04.2025 (Sa)
10:30 bis 12:30 Uhr

Flüsterhäuser

Bei einem Streifzug durch das Dorf erfahren Sie die Geschichten hinter den Fassaden. Es ist, als würden Ihnen die Häuser von ihren Erbauern und Bewohnern erzählen. Anhand historischer Fotos werden Sie entdecken, dass sich manche Häuser fast gar nicht verändert haben – andere dafür umso mehr. So können Sie bei unserer kleinen Zeitreise Worpswede von einer ganz anderen Seite kennen lernen.

Termine: März bis Oktober jeden 4. Samstag im Monat

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede

Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

26.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude

Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

26.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Schnuppertag

Schnuppertag Tennis u. Padel
Tennis und Padel ausprobieren mit
Rahmenprogramm u. Showmatch sowie
Schnupperkurse sichern.

Veranstalter: TC Lilienthal

E-Mail: info@tclilienthal.de

Telefon: 04298 1440

Eintritt: kostenlos

28865 Lilienthal

Am Sportpark 1
TC Lilienthal

26.04.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

26.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

26.04.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

26.04.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

26.04.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

26.04.2025 (Sa)
13:00 bis 18:00 Uhr

Paula Huizenga: streifen & stromern

Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

26.04.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

26.04.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

26.04.2025 (Sa)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

26.04.2025 (Sa)
19:00 bis 20:30 Uhr

Vortrag: Worpswede und der "niederdeutsche Malertag" 1938

Ein Vortrag von Gitta Rehage

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 8,--

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

26.04.2025 (Sa)
19:00 bis 21:00 Uhr

**Farben der Intuition - CatharinaMandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, das sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

26.04.2025 (Sa)
19:30 Uhr

Kabarett von Sunna Huygen

28790 Schwanewede
Mühlendamm 4 b
Cafe am Mühlenteich
Meyenburg

Als Frau im Handwerk, bringt die Kabarettistin Sunna Huygen ihr Programm 'Ozeanzeit' auf die Bühne. Die Künstlerin weiß, wo der Hammer hängt. Ihr Motto: Meutern mit Poesie gegen Ignoranz! Sunna Huygen nimmt ihr Publikum mit auf Kaperfahrt, um neue Seekarten zu zeichnen, gemeinsam Wasser und Hoffnung zu schöpfen und die Schätze der Welt umzuverteilen mit Empathie!

Veranstalter: LebensART Meyenburg e.V.
Telefon: Cafe am Mühlenteich : 04209 9898708
Eintritt: 15 bis 20 Euro
Vorverkauf: Cafe am Mühlenteich Meyenburg

26.04.2025 (Sa)
20:00 bis 22:00 Uhr

Christian Ehring - "Stand jetzt"

Christian Ehring ist bekannt als Moderator von "extra3" und als Sidekick von Oliver Welke in der "Heute Show". Sein neues Solo heißt: "Stand jetzt". In der Polykrise eine allgegenwärtige Floskel. Stand jetzt weiß man nichts Genaueres. Stand jetzt ist nicht klar, welche Kriege weiter eskalieren. Stand jetzt ist ungewiss, ob die Menschheit die Klimakatastrophe überlebt. Die Zukunft ist nicht mehr planbar. Politik ist nur noch hektische Schadensbegrenzung. Und auch Überzeugungen sind schneller obsolet, als Anton Hofreiter Waffengattungen aufzählen kann. Die Zeiten, in denen man sich behaglich eingerichtet hatte in der Illusion, dass alles irgendwie schon weitergehen würde wie bisher, sind vorbei. Zumindest sieht es so aus - Stand jetzt.

Kann man angesichts von Krieg und Katastrophe, von Inflation und Doppelwumms überhaupt noch lachen? Christian Ehring sagt: Man muss. Er stellt sich seinen Ängsten, redet Klartext und demaskiert die Larmoyanz der Privilegierten. Wenn er selbst dabei auch nicht immer gut wegkommt, egal. Der Witz hat Vorfahrt. Das gilt heute mehr denn je.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 32,25 bis EUR 32,25
Vorverkauf: alle Nordwestvorverkaufsstellen, eventim

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

27.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

27.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

27.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

27.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

27.04.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

27.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

27.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Nordisch weit

Die Weite nordischer Landschaften inspiriert Malerinnen und Maler schon seit Jahrhunderten. Auf ihre je eigene Weise setzen auch die Bremer Künstlerinnen Lena Carstens und Martina Tams in ihren Gemälden den Horizont, den hohen Himmel und die endlos scheinenden Flächen von Land und Meer in Szene. Ihre mal realitätsnahen, mal nahezu abstrakten Impressionen wurzeln in der aufmerksamen Beobachtung einer übermächtigen Natur voller Farbnuancen und Detailreichtum.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

27.04.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

27.04.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

27.04.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

27.04.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Wanderung zu Kraftorten

Was ist ein Strahlensucher? Warum schlägt der Blitz immer wieder am gleichen Ort ein? Diesen und weiteren spannenden Phänomenen geht Catalina Heupel während der rund 2stündigen Wanderung zum Hühnengrab in Axstedt auf den Grund. Mit Hilfe verschiedener (moderner) Wünschelruten spürt die ausgebildete Rutengängerin Wasseradern und elektromagnetische Felder auf und erläutert anschaulich, dass unsere Vorfahren über vielfältige Kenntnisse und Möglichkeiten verfügten, um die lebensfördernden und verborgenen Wirkkräfte der Natur in ihren Alltag zu integrieren.

Homepage: www.hambergen.de
E-Mail: touristik@hambergen.de
Telefon: 01511-8979035
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 7,--

27729 Axstedt
Treffpunkt wird bei
Anmeldung bekannt gegeben

27.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, das sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

27.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Frühjahrs-Ladenhütermarkt in Bremervörde
"Bremervörde sonntags erleben": Frühjahrs-Ladenhütermarkt in Verbindung mit einem verkaufsoffenen Sonntag

27432 Bremervörde
Innenstadt Bremervörde

Branchenmix total mit über 100 Ausstellern – stöbern, hökern und handeln, was das Zeug hält!

Der Markt in Bremervörde, der nicht nur Bremervörder Schnäppchen- und Kuriositätenjäger schon am frühen Morgen in die gemütliche Bremervörder Innenstadt lockt.

Veranstalter:

Bremervörder City- und Stadtmarketing e.V.,
Tel. 04761/9820510 (Frau Hensel) mit freundlicher Unterstützung der Stadt Bremervörde

Veranstalter: City- und Stadtmarketing e.V.

Telefon: 04761/9820510

Eintritt: kostenlos

27.04.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

<p>27.04.2025 (So) 11:30 bis 12:30 Uhr</p>	<p>Nordisch weit - Künstlerinnengespräch Rundgang durch die Ausstellung "Nordisch weit" mit Martina Tams und Museumsleiterin Dr. Katja Pourshirazi.</p> <p>Veranstalter: Overbeck-Museum Homepage: www.overbeck-museum.de E-Mail: info@overbeck-museum.de Telefon: 0421 663 665</p>	<p>28757 Bremen Overbeck-Museum</p>
<p>27.04.2025 (So) 11:30 bis 12:15 Uhr</p>	<p>Führung der Künstlerin Margaret Kelley durch ihre Ausstellung "Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith" Seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede hat sich, die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley, vom Licht der Landschaft Worpswedens einfangen lassen. An drei Sonntagen (30.03.; 27.04.; 25.05.) und zusätzlich an Muttertag (11.5.) wird sie durch ihre eigene Ausstellung führen. Dies ist die ideale Gelegenheit um die Künstlerin näher kennenzulernen. Spazieren Sie durch die aktuelle Ausstellung und stellen Sie Fragen, die Sie schon immer stellen wollten. Die Führung ist im Museumseintritt inkludiert.</p> <p>Veranstalter: Große Kunstschau Worpswede Homepage: worpsswede-museen.de E-Mail: grossekunstschau@worpsswede-museen.de Telefon: 0049 (0)4792 1302 Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,-- Vorverkauf: Große Kunstschau</p>	<p>27726 Worpswede Lindenallee 5 Große Kunstschau</p>
<p>27.04.2025 (So) 13:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Paula Huizenga: streifen & stromern Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.</p> <p>Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst Homepage: www.mimis-erbe.de Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Findorffstraße 10</p>
<p>27.04.2025 (So) 14:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt Anmeldung nicht erforderlich! Jeden Sonntag von April bis Oktober!</p> <p>Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH, Tel. 04761-987150</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--</p>	<p>27432 Bremervörde Feldstraße 35 Haus der Sinne</p>

27.04.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

27.04.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stillleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, das Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

27.04.2025 (So)
15:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Zur Einführung spricht A. Vater, Vorstand der Bremer Heimstiftung.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

<p>27.04.2025 (So) 17:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Musik für Sopran und Orgel Fumi Kitamura, Sopran Eudald Dantí, Ahrend-Orgel (Katalonien)</p> <p>Barocke Musik für Sopran und Orgel</p> <p>Eintritt frei Es wird um eine Spende gebeten</p> <p>Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede</p>
<p>27.04.2025 (So) 18:00 Uhr</p>	<p>Liebeslieder-Walzer Werke von Johannes Brahms u.a. Elena Tsantidis, Sopran. Stina Raupers, Alt. Michel Gattwinkel, Tenor. Francisco Henriques, Bass. Klavierduo Clara und Marie Becker. Kammerchor der Kantorei St. Marien Lilienthal. Leitung: Renate Meyhöfer-Bratschke.</p> <p>Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lilienthal Eintritt: EUR 15,-- Vorverkauf: nur Abendkasse</p>	<p>28865 Lilienthal Klosterstraße 14</p>
<p>28.04.2025 (Mo) 10:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892 Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte. Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden. Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes: "Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten." Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Eintrittspreise zu Sonderausstellungen: Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt Führungen nach telefonischer Vereinbarung</p> <p>Homepage: www.otto-modersohn-museum.de E-Mail: info@modersohn-museum.de Telefon: 04293328 Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt</p>	<p>28870 Fischerhude In der Bredenau 95 Otto-Modersohn-Museum</p>

28.04.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

28.04.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelines aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelines werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

<p>28.04.2025 (Mo) 15:00 Uhr</p>	<p>Bilderbuchkino: Das tollste Buch der ganzen Welt Pitzi erlebt ein Abenteuer auf hoher See: Dort muss er mit seinen Freunden gegen jede Menge Gefahren kämpfen. Ab 4 Jahren. Von Thomas Müller Mit Lucia Schaidl & Bianca Widhalm</p> <p>Veranstalter: Bibliothek Lilienthal E-Mail: bibliothek@lilienthal.de Telefon: 04298929135 Anmeldung: erforderlich Eintritt: EUR 2,--</p>	<p>28865 Lilienthal Klosterstr. 25 Murkens Hof, Schroeter Saal</p>
<p>28.04.2025 (Mo) 15:00 bis 17:30 Uhr</p>	<p>Kühne Künste "Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.</p> <p>Veranstalter: Maribondo da Floresta E-Mail: info@schamaika.de Telefon: 015256734224 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27711 Osterholz-Scharmbeck Bahnhofstraße 24 - 26 Maribondo Freizeitzentrum</p>
<p>28.04.2025 (Mo) 18:00 bis 21:00 Uhr</p>	<p>Heilsames Intuitives Malen (3 Std. Abendmalen) Malkurse im Atelier (Zusatztermin): Dein künstlerischer Weg zu mehr Gelassenheit und neuer Lebensfreude. Erlange eine spürbare Stressreduktion durch kreative Intuition und emotionale Klarheit für deine täglichen Herausforderungen. Mit Leichtigkeit und Spaß an den spielerischen Malübungen verwandelst du deinen Alltag in deinen Lieblingstag. Erwachsenenmalkurs - Keine Vorkenntnisse nötig! Infos zum Thema des Abends und alle Termine siehe www.meermaid-art.de/heilsames-malen/</p> <p>Veranstalter: Atelier Meermaid Art Homepage: www.meermaid-art.de/heilsames-malen/ E-Mail: info@meermaid-art.de Telefon: 0151-141-47146 Anmeldung: erforderlich Eintritt: EUR 49,-- € 49,- alle Materialien inklusive</p>	<p>27726 Worpswede Feldstraße 31 Atelier Meermaid Art</p>

29.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

29.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

29.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

29.04.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

29.04.2025 (Di)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

29.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

29.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

29.04.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, das sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

29.04.2025 (Di)
15:00 Uhr

Bilderbuchkino: Das tollste Boot der ganzen Welt

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Bibliothek

Pitzi erlebt ein Abenteuer auf hoher See: Dort muss er mit seinen Freunden gegen jede Menge Gefahren kämpfen. Ab 4 Jahren.

Von Thomas Müller

Mit Lucia Schaidl & Bianca Widhalm

Veranstalter: Bibliothek Lilienthal

E-Mail: bibliothek@lilienthal.de

Telefon: 04298929135

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 2,--

29.04.2025 (Di)
19:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Aktiventreff

Die Aktiven des ADFC Osterholz treffen sich regelmässig, um mit den einzelnen Arbeitsgruppen verschiedene Themen zu besprechen. Der Vorstand berichtet über Neuigkeiten und Entwicklungen zum Radverkehr aus der Region sowie vom ADFC Landes- und Bundesverband. Jede/er kann zu dem Treffen erscheinen, ob man sich informieren oder aktiv dabei sein möchte, alle sind herzlich willkommen.

Termin: An jedem letzten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Kulturzentrum Kleinbahnhof (KUZ), Am Kleinbahnhof 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Sollte der letzte Dienstag auf einen Feiertag fallen, dann fällt das Treffen aus, ebenso in den Sommerferien.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
E-Mail: kontakt@adfc-osterholz.de
Telefon: 04791 931068
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Kleinbahnhof 1
Kulturzentrum Kleinbahnhof (KUZ)

30.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

30.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

30.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

30.04.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

30.04.2025 (Mi)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

30.04.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

30.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

30.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

30.04.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farben der Intuition - Catharina Mandl - Malerei auf Papier und Leinwand

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

30.04.2025 (Mi)
20:00 bis 02:00 Uhr

8. Ritterhuder Schlagernacht

Es ist wieder Schlaghosenalarm im Hamme Forum! Die Optronic-DJs Alex und Jens – regionalen Musikfans bekannt von den legendären Oktoberfestpartys im Hause – greifen bei der 8. Ritterhuder Schlagernacht am 30. April 2025 tief in die Vinyl-Kiste und schrecken vor keinem güldenem Schlager-Oldie zurück. Wer zwischen den Sixties und heute in Schlagerkreisen Rang, Namen und Hits hatte, wird an diesem Abend zu hören sein: Rex Gildo, Udo Jürgens, Marianne Rosenberg, Roberto Blanco, Jürgen Drews, Wolle Petry und, und, und. Doch die DJs können nicht nur auflegen, sie greifen auch selber zum Mikro und performen stilschön die Mitsing-Hymnen von damals...

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

Der Saal wird natürlich wieder standesgemäß im Retro-Look geschmückt, bis die Discokugel wackelt, die DJs werfen sich ebenfalls in Batikhemd und Schlaghose und auch die Gäste dürfen sich gern wieder im schrillen 60er/70er Look aufbrezeln. Hauptsache, man kann auf den hohen Plateaus noch ordentlich abhotten, denn das verlangt die 8. Ritterhuder Schlagernacht natürlich als die Tanzparty des Jahres. Und alle: HOSSA!

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 18,-- bis EUR 20,--
Vorverkauf: alle Nordwestvorverkaufsstellen, eventim

01.05.2025 (Do)
05:30 bis 08:00 Uhr

Morgenstimmung im Ahrensfelder Moor

Zum Sonnenaufgang beobachten wir, wie das Moor mit Wollgras und Gagelstrauch taufrisch erwacht. Während wir Wissenswertes über Flora und Fauna des Hochmoores erfahren, schulen wir unter Anleitung besonders den fotografischen Blick aufs Motiv. Mit einfachen Mitteln und Techniken fangen wir je nach Witterung die speziellen Stimmungen und Details in besonderen Bildern ein – eine Digitalkamera ist dazu ausreichend.

Veranstalter: Biologische-Station-Osterholz e.V.
Homepage: biologische-station-osterholz.de/morgenstimmung-im-ahrensfelder-moor
E-Mail: info@digitalografie.de
Telefon: 04791-9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 29,-- bis EUR 29,--

27711 Osterholz-Scharmbeck
Ahrensfelder Damm
Kreuzung Ahrensfelder Damm/Weyerdamm

01.05.2025 (Do)
09:30 bis 18:00 Uhr

Gong Seminar: 4-tägig

Sanft und leise gespielt lädt der Gong uns ein, all unser Denken, Planen und Sorgen loszulassen und uns einfach nur lauschend hinzugeben. Das führt zu einer tiefen Entspannung und ist ein Genuß für Körper, Geist und Seele.
Stark und kräftig gespielt versetzt der Gong alle Körperzellen in Schwingung, regt unsere Selbstheilungskräfte an und versorgt uns mit vitalisierender Energie. Wir tanken Kraft und fühlen uns erfrischt und angeregt.
Keine Voraussetzungen nötig.
Die Instrumente sind im Seminar vorhanden.

Veranstalter: Elisabeth Dierlich
Homepage: www.elisabeth-dierlich.de
E-Mail: info@elisabeth-dierlich.de
Telefon: 0172 421 20 39
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 560,--

27726 Worpswede
Klangraum Neu-Bergedorfer
Damm 62

01.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.
Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.
Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:
"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

01.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

01.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

01.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

01.05.2025 (Do)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

01.05.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Maimarkt

Maimarkt auf dem Worpsweder Dorfplatz. Der Frühling ist endlich da und die Freiluftsaison wird offiziell mit unserem bäuerlichen Maimarkt eröffnet. www.worpswede-touristik.de/maimarkt/

27726 Worpswede
Dorfplatz, Worpswede

Veranstalter: Tourist-Information Worpswede
Homepage: www.worpswede-touristik.de/maimarkt/

01.05.2025 (Do)
11:00 Uhr

Maisingen an der Käseglocke

Ein Zusammenschluss aus verschiedenen Worpsweder Chören begrüßt den Mai mit einem OpenAir-Konzert an der Worpsweder Käseglocke.

27726 Worpswede
Käseglocke Worpswede

Veranstalter: verschiedene Worpsweder Chöre

01.05.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Bücherverkauf auf dem Maimarkt 2025

Das engagierte Team der Büchergruppe hat ein schönes Sortiment aus gespendeten Büchern verschiedener Rubriken zusammengestellt.

Der Erlös kommt ausschließlich den vielfältigen Projekten der Stiftung Worpswede zugute.

Veranstalter: Stiftung Worpswede
Homepage: www.stiftung-worpswede.de
E-Mail: presse@stiftung-worpswede.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorf-/Parkplatz

01.05.2025 (Do)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

01.05.2025 (Do)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

01.05.2025 (Do)
11:00 bis 17:00 Uhr

Backtag auf dem Lilienhof

Zur Saisonöffnung auf dem Lilienhof wird viel geboten: ab 11.00 Uhr spielen die Mulligan Music Makers für unsere Gäste. Dabei werden Kaltgetränke und Bratwurst angeboten. Den frischen Butter- und Wickelkuchen aus dem Steinbackofen können unsere Besucher ab 14.00 Uhr zu Kaffee und Tee genießen. Mit Spielen und Mitmachprogramm sind auch die Kleinen bei uns gut aufgehoben.

Veranstalter: Worphüser Heimotfrünn e.V.
Homepage: www.lilienhof-worphausen.de

28865 Lilienthal
Lilienhof 1

<p>01.05.2025 (Do) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.</p> <p>Veranstalter: Haus im Schluh Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de E-Mail: info@haus-im-schlue.de Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-</p>	<p>27726 Worpsswede Im Schlue 35-37 Haus im Schlue</p>
<p>01.05.2025 (Do) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben »Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schlue das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«</p> <p>Die Präsenzausstellung des Haus im Schlue folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.</p> <p>Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.</p> <p>Veranstalter: Haus im Schlue Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de E-Mail: info@haus-im-schlue.de Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-</p>	<p>27726 Worpsswede Im Schlue 35-37 Museum Haus im Schlue</p>
<p>01.05.2025 (Do) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025 Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.</p> <p>Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de</p>	<p>28870 Fischerhude Im Krümmen Ort 2 Kunstverein Fischerhude in Buthmanns Hof e. V.</p>
<p>01.05.2025 (Do) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Öffnung des Trachtenmuseums im Logehaus Das Trachtenmuseum in Hesedorf zeigt an diesem Tag die Sonderausstellung "Poesiealbum"</p> <p>Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V., Ansprechpartner 1. Vorsitzender Herr Fischer, Tel. 04761/71470</p> <p>Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V. Telefon: 04761/71470 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27432 Bremervörde Auf der Loge 2a Heimathaus Logehaus</p>

01.05.2025 (Do)
14:00 Uhr

Bremervörder Frühjahrsmarkt – Jahrmarkt
4 Tage Spaß auf dem Mark- und
Messegelände. Es ist wieder
Jahrmarktszeit...viele Fahrgeschäfte sorgen für
großes Vergnügen bei Groß und Klein.
Abgerundet wird das Angebot u.a. mit
gastronomischen Ständen, sowie
Verkaufsständen aller Art.
Der Montag ist Familientag mit ermäßigten
Preisen und einem großen Höhenfeuerwerk um
22.00 Uhr
Kostenlose Parkplätze gibt es direkt am
Veranstaltungsgelände.

27432 Bremervörde
Huddelberg
Markt- und Messegelände

Veranstalter:
Stadt Bremervörde, Tel. 04761/987-132 (Herr
Schomaker)

Veranstalter: Stadt Bremervörde
Telefon: 04761/987132

01.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE
M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der
feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt
sie farblich und inhaltlich sensible Stillleben und
Landschaften. Durch Konzentration auf das
Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre
Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die
sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu
einem Bild mit eigener Melodie: "Der
Gegenstand lässt viel Spielraum, das Licht und
Schatten, Farbabstufungen einen von mir
gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

28865 Lilienthal
Trupe 6

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

02.05.2025 (Fr)
09:30 bis 17:00 Uhr

Gong Seminar: 4-tägig
Sanft und leise gespielt lädt der Gong uns ein,
all unser Denken, Planen und Sorgen
loszulassen und uns einfach nur lauschend
hinzugeben. Das führt zu einer tiefen
Entspannung und ist ein Genuß für Körper,
Geist und Seele.
Stark und kräftig gespielt versetzt der Gong alle
Körperzellen in Schwingung, regt unsere
Selbstheilungskräfte an und versorgt uns mit
vitalisierender Energie. Wir tanken Kraft und
fühlen uns erfrischt und angeregt.
Keine Voraussetzungen nötig.
Die Instrumente sind im Seminar vorhanden.

27726 Worpswede
Klangraum Neu-Bergedorfer
Damm 62

Veranstalter: Elisabeth Dierlich
Homepage: www.elisabeth-dierlich.de
E-Mail: info@elisabeth-dierlich.de
Telefon: 0172 421 20 39
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 560,--

02.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

02.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

02.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

02.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

02.05.2025 (Fr)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

02.05.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

02.05.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

02.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

02.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

02.05.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

02.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farben der Intuition - Catharina Mandl - Malerei auf Papier und Leinwand
Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.
Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.
Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.
Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

02.05.2025 (Fr)
14:00 Uhr

Bremervörder Frühjahrsmarkt – Jahrmarkt
4 Tage Spaß auf dem Mark- und Messegelände. Es ist wieder Jahrmarktszeit...viele Fahrgeschäfte sorgen für großes Vergnügen bei Groß und Klein. Abgerundet wird das Angebot u.a. mit gastronomischen Ständen, sowie Verkaufsständen aller Art.
Der Montag ist Familientag mit ermäßigten Preisen und einem großen Höhenfeuerwerk um 22.00 Uhr
Kostenlose Parkplätze gibt es direkt am Veranstaltungsgelände.

27432 Bremervörde
Huddelberg
Markt- und Messegelände

Veranstalter:
Stadt Bremervörde, Tel. 04761/987-132 (Herr Schomaker)

Veranstalter: Stadt Bremervörde
Telefon: 04761/987132

02.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, demenz zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

02.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

02.05.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

02.05.2025 (Fr)
19:30 bis 21:30 Uhr

Honig im Kopf

Der Film erzählt die Geschichte der 11-jährigen Tilda und ihres an Alzheimer erkrankten Großvaters (Dieter Hallervorden).

Veranstalter: Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Ostendorfer Str. 27
Diedrichshof

03.05.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

03.05.2025 (Sa)
09:30 bis 18:00 Uhr

Gong Seminar: 4-tägig

Sanft und leise gespielt lädt der Gong uns ein, all unser Denken, Planen und Sorgen loszulassen und uns einfach nur lauschend hinzugeben. Das führt zu einer tiefen Entspannung und ist ein Genuß für Körper, Geist und Seele.

Stark und kräftig gespielt versetzt der Gong alle Körperzellen in Schwingung, regt unsere Selbstheilungskräfte an und versorgt uns mit vitalisierender Energie. Wir tanken Kraft und fühlen uns erfrischt und angeregt.

Keine Voraussetzungen nötig.

Die Instrumente sind im Seminar vorhanden.

Veranstalter: Elisabeth Dierlich

Homepage: www.elisabeth-dierlich.de

E-Mail: info@elisabeth-dierlich.de

Telefon: 0172 421 20 39

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 560,--

27726 Worpswede
Klangraum Neu-Bergedorfer
Damm 62

03.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh

Homepage: [rust-owl-](http://rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de)

fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de

E-Mail: info@haus-im-schluh.de

Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

03.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

03.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal. Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

03.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

03.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

03.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

03.05.2025 (Sa)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

03.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krummen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

03.05.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

03.05.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.
Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: [Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de](http://www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de)
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

03.05.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

03.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

03.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

03.05.2025 (Sa)
13:00 bis 18:00 Uhr

Paula Huizenga: streifen & stromern

Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

03.05.2025 (Sa)
13:00 bis 15:00 Uhr

Worpswede im Nationalsozialismus

Die Führung erinnert an die Verfolgten, Vertriebenen und Ermordeten während des Nationalsozialismus. Die restriktiven Kunst- und Kulturauffassungen der Nationalsozialisten betrafen besonders die jüdischen Mitbürger:innen und die Künstlerschaft des Ortes. Heinrich Vogeler, Fritz Mackensen, Paula Modersohn-Becker und andere Persönlichkeiten stehen im Mittelpunkt des Spaziergangs zu den Orten ihres Lebens. Führung inklusive eines Museumsbesuches.

Termine:
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 18 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 18,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

03.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

03.05.2025 (Sa)
14:00 Uhr

Bremervörder Frühjahrsmarkt – Jahrmarkt
4 Tage Spaß auf dem Mark- und
Messegelände. Es ist wieder
Jahrmarktszeit...viele Fahrgeschäfte sorgen für
großes Vergnügen bei Groß und Klein.
Abgerundet wird das Angebot u.a. mit
gastronomischen Ständen, sowie
Verkaufsständen aller Art.
Der Montag ist Familientag mit ermäßigten
Preisen und einem großen Höhenfeuerwerk um
22.00 Uhr
Kostenlose Parkplätze gibt es direkt am
Veranstaltungsgelände.

Veranstalter:
Stadt Bremervörde, Tel. 04761/987-132 (Herr
Schomaker)

Veranstalter: Stadt Bremervörde
Telefon: 04761/987132

27432 Bremervörde
Huddelberg
Markt- und Messegelände

03.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2
Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein.
Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu
beitragen, Betreuung und Pflege dieser
Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer
Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator
können die BesucherInnen selbst erfahren, was
es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln
informieren wir über Ursachen und
Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion
Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter
Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer
Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

03.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE
M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der
feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt
sie farblich und inhaltlich sensible Stillleben und
Landschaften. Durch Konzentration auf das
Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre
Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die
sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu
einem Bild mit eigener Melodie: "Der
Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und
Schatten, Farbabstufungen einen von mir
gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

03.05.2025 (Sa)
19:00 bis 23:00 Uhr

Sauna am Hallenbad Worpswede

Die rollende Sauna kommt zu uns. Die Sauna kann pro Durchgang von 6-8 Personen genutzt werden. Die Temperatur beträgt 80-100 Grad. Geplant sind 3 Sauna Gänge. Liegen zum Entspannen bei Kerzenschein. Es kann das gesamte Schwimmbad genutzt werden.

Im Preis enthalten sind:
Eintritt in Bad und Sauna
1 alkoholfreier Cocktail
Mineralwasser und Obst

Veranstalter: Schwimmbadförderverein
Worpswede e.V.
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 22,-- bis EUR 22,--

27726 Worpswede
In den Wischen 11
Hallenbad Worpswede

03.05.2025 (Sa)
22:00 bis 00:00 Uhr

Worpsweder Gruselkabinettstückchen

Entdecken Sie bei unserem Laternenspaziergang rund um den Weyerberg und in das Ortszentrum noch den einen oder anderen verschwiegenen Winkel und lassen Sie sich vom "Verteller" hin und wieder zu einer Gänsehaut provozieren.

Worpswede bei Nacht ist weit davon entfernt, ein verschlafenes Dorf zu sein! Wenn Sie Lust haben, Worpswede mal von einer anderen – einer "einheimischen" – Seite kennenzulernen, dann folgen Sie den Spuren unserer Vorfahren und lassen Sie sich in eine ferne, uns vielleicht schon etwas fremd gewordene Welt entführen. Es sind nicht Götter, Kulte, Sitten und Gebräuche, die Ihnen auf der ca. 2-stündigen Nachtwanderung nahe gebracht werden. Vielmehr ist es die menschliche Seite unseres Dorfes, die durch Geschichten und Geschichtchen – unseren Döntjes – für Sie wieder lebendig werden soll. Wenn Sie diese kleine Zeitreise unternehmen möchten, sollten Sie dem Wetter entsprechend gekleidet sein und festes Schuhwerk dabei haben. Für die Beleuchtung ist gesorgt!

Termine: jeden 1. Samstag im Monat
Startzeit: September bis April 20 h, Mai bis August 22 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 13 € pro Person
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,
Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 13,--
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

04.05.2025 (So)
08:30 Uhr

KulTour-Fahrt des Bremervörder Kultur- und Heimatkreises e.V.: Oldenburger Schloss und Prinzenpalais

27432 Bremervörde
Huddelberg
Treffpunkt Parkplatz
Wochenmarkt

Den Auftakt macht ein Besuch im imposanten Oldenburger Schloss. In der prächtigen Beletage erwartet die Teilnehmenden eine faszinierende Ausstellung über die Erinnerungskultur vergangener Jahrhunderte. Andenken aus dem 18. und 19. Jahrhundert erzählen von Reisen, persönlichen Geschichten und den kleinen Schätzen, die sie bewahren.

Nach der Mittagspause im historischen Oldenburger Ratskeller geht es weiter ins Prinzenpalais, das mit Meisterwerken der klassischen Moderne begeistert. Hochkarätige Gemälde von Künstlern wie Ernst Ludwig Kirchner, Lovis Corinth und Max Liebermann laden dazu ein, in die Welt der deutschen Romantik und des Expressionismus einzutauchen. Auch Werke der renommierten Worpsweder Künstlerkolonie sowie von Franz Radziwill und Emil Nolde sind hier zu bewundern. Rückkehr 19:30 Uhr.

Preis (ohne Verpflegung): 59,00 € bzw. 56,00 € für KuH-Mitglieder.

Anmeldeschluss: 12. März 2025

Buchung online auf der Vereins-Homepage kuhk.org oder telefonisch 04761/921511.

Veranstalter: Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V.
Homepage: kulturundheimat.de/
Telefon: 04761/921511
Eintritt: EUR 56,-- bis EUR 59,--

04.05.2025 (So)
09:30 bis 17:00 Uhr

Gong Seminar: 4-tägig

27726 Worpswede
Klangraum Neu-Bergedorfer
Damm 62

Sanft und leise gespielt lädt der Gong uns ein, all unser Denken, Planen und Sorgen loszulassen und uns einfach nur lauschend hinzugeben. Das führt zu einer tiefen Entspannung und ist ein Genuß für Körper, Geist und Seele.

Stark und kräftig gespielt versetzt der Gong alle Körperzellen in Schwingung, regt unsere Selbstheilungskräfte an und versorgt uns mit vitalisierender Energie. Wir tanken Kraft und fühlen uns erfrischt und angeregt.

Keine Voraussetzungen nötig.
Die Instrumente sind im Seminar vorhanden.

Veranstalter: Elisabeth Dierlich
Homepage: www.elisabeth-dierlich.de
E-Mail: info@elisabeth-dierlich.de
Telefon: 0172 421 20 39
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 560,--

04.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

04.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

04.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Otto Modersohn - Die Reisen nach
Tecklenburg 1885-1892**

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

04.05.2025 (So)
10:00 Uhr

**Kreisspielmannszugtreffen der Spielmanns-
und Musikzüge des Altkreises Bremervörde**

27432 Bremervörde
Kiebitzweg
Seebühne am Vörder See

Am Sonntag u.a. mit einem Sternmarsch und
Platzkonzerten.

Veranstalter:

Spielmannszug-Vereinigung Altkreis
Bremervörde, Tel. 04761-749771 (Heinz Stabel)

Veranstalter: Spielmannszug-Vereinigung
Altkreis Bremervörde

Eintritt: kostenlos

04.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

04.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

04.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

04.05.2025 (So)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

04.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krummen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

04.05.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

04.05.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

04.05.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

04.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

04.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

<p>04.05.2025 (So) 11:00 bis 13:00 Uhr</p>	<p>Lilienthaler Kinderzeit Lilienthaler Kinderzeit Während die Eltern oder Großeltern die aktuelle Kunstaussstellung anschauen, entdecken die Kinder die ausgestellten Kunstwerke spielerisch mit Lupe, Stiften, Malfarben und Bastelmaterialien, begleitet von der Kunstpädagogin Christa Herzog. Ein altersgemäßes, spannendes Programm für Kinder ab 4 Jahren.</p> <p>Veranstalter: Lilienthaler Kinderzeit Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de Eintritt: kostenlos</p>	<p>28865 Lilienthal Trupe 6</p>
<p>04.05.2025 (So) 11:30 bis 12:30 Uhr</p>	<p>Kuratorenführung zur Sonderausstellung "Wiederentdeckt: Hanna Ahrens" Die Kuratorin der Ausstellung, Cornelia Hagenah, führt durch die Sonderausstellung "Wiederentdeckt: Hanna Ahrens".</p> <p>Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle Homepage: www.worpswede-museen.de E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de Telefon: T +49 (0) 4792 1277 Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,-- Führung kostenfrei, nur der Museumseintritt ist zu zahlen</p>	<p>27726 Worpswede Bergstr. 17 Worpsweder Kunsthalle</p>
<p>04.05.2025 (So) 13:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Paula Huizenga: streifen & stromern Paula Huizengas Arbeiten leben einerseits vom Zusammenspiel aus Intuition, Spontaneität und Experiment und andererseits aus Beobachtung, Forschung und kritischer Bewertung. Es geht ihr um das Gleichgewicht zwischen handwerklicher Perfektion und des spontanen Zufalls, zwischen Berechnung und Aufgeschlossenheit und zwischen dem Streben nach technischer Exzellenz und der unerwarteten Schönheit, die aus der Unvollkommenheit entstehen kann. Die Künstlerin lebt und arbeitet in Amsterdam.</p> <p>Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst Homepage: www.mimis-erbe.de Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Findorffstraße 10</p>
<p>04.05.2025 (So) 14:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt Anmeldung nicht erforderlich! Jeden Sonntag von April bis Oktober!</p> <p>Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH, Tel. 04761-987150</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--</p>	<p>27432 Bremervörde Feldstraße 35 Haus der Sinne</p>

04.05.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

04.05.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus
Tügel Zuhause**

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechselvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern.

Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.

Veranstalter:
Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause
Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

04.05.2025 (So)
14:00 Uhr

Bremervörder Frühjahrsmarkt – Jahrmarkt

4 Tage Spaß auf dem Mark- und Messegelände. Es ist wieder Jahrmarktszeit...viele Fahrgeschäfte sorgen für großes Vergnügen bei Groß und Klein. Abgerundet wird das Angebot u.a. mit gastronomischen Ständen, sowie Verkaufsständen aller Art. Der Montag ist Familientag mit ermäßigten Preisen und einem großen Höhenfeuerwerk um 22.00 Uhr. Kostenlose Parkplätze gibt es direkt am Veranstaltungsgelände.

Veranstalter:
Stadt Bremervörde, Tel. 04761/987-132 (Herr Schomaker)

Veranstalter: Stadt Bremervörde
Telefon: 04761/987132

27432 Bremervörde
Huddelberg
Markt- und Messegelände

04.05.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

04.05.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

04.05.2025 (So)
15:00 bis 17:00 Uhr

geistig behindert und dement

Die Zahl der geistig behinderten Frauen und Männer, die an Demenz erkranken, steigt rasant an. Wie aber kann die Zuweisung in ein Pflegeheim verhindert werden? Zur Diskussion eingeladen sind Politiker, Vertreter von Behörden, Angehörige und Fachkräfte sowie natürlich selbst betroffene Frauen und Männer.

Eine Podiumsdiskussion zum Protesttag der Behinderten - gefördert von Aktion Mensch

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: ebienewald@schamaika.de
Telefon: 015221399574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße
Galerie "Das blaue Haus"

04.05.2025 (So)
17:00 bis 18:00 Uhr

Trio (Flöte, Gamba, Laute)

Anastasiya Fedchenko (Basel), Traversflöte
Alexandra Maglevanaya (Bremen), Viola da
Gamba
Anastasia Yauzrezava (Bremen), Laute und
Theorbe

Kompositionen von Filippo Martino, Jacques
Morel, Gerog Philipp Telemann

Eintritt frei
Es wird um eine Spende gebeten

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
An der Kirche 3
Zionskirche

05.05.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Otto Modersohn - Die Reisen nach
Tecklenburg 1885-1892**

Otto Modersohn entdeckte in Soest und
Münster, in seiner westfälischen Heimat, und
vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur
Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk
bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer
zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem
Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die
nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert
wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu
Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast
hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft
der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.
Elementar muss sie wirken, die Gegenstände
mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur
errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr
geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

05.05.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

05.05.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

05.05.2025 (Mo)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

05.05.2025 (Mo)
14:00 Uhr

Bremervörder Frühjahrsmarkt – Jahrmarkt

4 Tage Spaß auf dem Mark- und Messegelände. Es ist wieder Jahrmarktszeit...viele Fahrgeschäfte sorgen für großes Vergnügen bei Groß und Klein. Abgerundet wird das Angebot u.a. mit gastronomischen Ständen, sowie Verkaufsständen aller Art. Der Montag ist Familientag mit ermäßigten Preisen und einem großen Höhenfeuerwerk um 22.00 Uhr. Kostenlose Parkplätze gibt es direkt am Veranstaltungsgelände.

Veranstalter:
Stadt Bremervörde, Tel. 04761/987-132 (Herr Schomaker)

Veranstalter: Stadt Bremervörde
Telefon: 04761/987132

27432 Bremervörde
Huddelberg
Markt- und Messegelände

06.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Otto Modersohn - Die Reisen nach
Tecklenburg 1885-1892**

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

06.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula
Jaeger**

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

06.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

06.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

06.05.2025 (Di)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

06.05.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

06.05.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

06.05.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

06.05.2025 (Di)
18:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Osterholz-Scharmbeck

An jedem 1. Dienstag und 3. Freitag, von April bis September, starten die Touren an der "Kaiser-Wilhelm-Eiche" auf dem Scharmbecker Marktplatz um 18.00 Uhr. Im September startet die letzte Tour bereits um 17.00 Uhr! Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen in umliegende Ortschaften von Osterholz-Scharmbeck. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz

Homepage: osterholz.adfc.de/

Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Marktplatz
Kaiser-Wilhelm-Eiche

06.05.2025 (Di)
18:30 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Lilienthal

An jedem 1. Dienstag, von April bis Oktober. Treffpunkt ist vor dem Kulturzentrum Murkens Hof, Klosterstraße 25 um 18:30 Uhr. Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen auf verkehrsarmen Strassen und Wege in umliegende Ortschaften von Lilienthal. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr möglich.

Veranstalter: ADFC KV Osterholz

E-Mail: stephan.koch@adfc-osterholz.de

Telefon: 04298 467066

Eintritt: kostenlos

28865 Lilienthal
Klosterstraße 25
Kulturzentrum Murkrnes
Hoof

06.05.2025 (Di)
19:00 bis 21:00 Uhr

Singen im Cultimo

Die Gelegenheit, mal (wieder) mit anderen gemeinsam zu singen! Ein offenes Treffen für alle, die entspannt in netter Runde bekanntes Liedgut anstimmen möchten. Ohne Noten und Benotung, mal mit, mal ohne Gitarrenbegleitung singen wir bekannte Folksongs, Rockoldies und Volkslieder. Wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat, außer an Feiertagen. Herzlich willkommen!

Veranstalter: Cultimo e.V.
Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de
E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de
Telefon: 047639376071

27442 Gnarrenburg
Kuhstedtermoor 24
Cultimo

06.05.2025 (Di)
20:00 bis 22:00 Uhr

Foyer in Concert

Blues Shop Trio
10 Jahre Jubiläumstour!

Das Blues Shop Trio präsentiert Ihr Jubiläumsalbum "Decade".

Andreas Cordes , Ralf Stahn und Tobias Pluta kennen sich bereits viele Jahre aus diversen musikalischen Konstellationen, doch in diesem Trio scheinen die drei Ausnahmemusiker ihren kreativen Hafen gefunden zu haben. Die perfekte Mischung aus Blues und Rock mit Herz und Seele, virtuos und abwechslungsreich präsentiert.

Andreas Cordes Gitarre / Gesang
Tobias Pluta Schlagzeug
Ralf Stahn / Bass

Veranstalter: Ralf Stahn
Homepage: www.bluesshoptrio.jimdofree.com
E-Mail: stahnralf@gmail.com
Telefon: 01712736744
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Osterweder Str. 21
Alte Molkerei Worpswede

07.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

07.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

07.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

07.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

07.05.2025 (Mi)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

07.05.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

07.05.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

07.05.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

07.05.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

07.05.2025 (Mi)
19:30 Uhr

Heeresmusikkorps in OHZ

Ein ganz besonderes musikalisches Highlight erwartet die Besucherinnen und Besucher. 50 professionell ausgebildete Musiker der Bundeswehr werden in der Stadthalle Osterholz-Scharmbeck spielen. Das Heeresmusikkorps Hannover gehört zu den besten Musikkorps der Bundeswehr. Zum Repertoire gehört auch traditionelle Marschmusik, aber auch klassische und moderne Werke bis hin zur Filmmusik. Von traditionellen Stücken bis hin zu modernen Arrangements erwartet den Besuchern ein Abend voller Klangvielfalt und musikalischer Höhepunkte. Es ist ein besonderer Zauber, wenn Profimusiker ihre Kräfte vereinen, um die Vielfalt und Schönheit der Musik zu feiern. Dieser einzigartige Abend sollte man sich nicht entgehen lassen. Das Konzert wird vom Förderverein Lions Club Osterholz e.V. in Zusammenarbeit mit den Rotary Clubs im Landkreis Osterholz, den Kreislandfrauen und dem Lions Club Osterholz veranstaltet. Karten gibt es bei allen Mitgliedern der Veranstalter und beim Anzeiger, bei der Schatulle und dem Osterholzer Kreisblatt. Im Internet gibt es bei Eventim und NordwestTicket bei den bekannten Vorverkaufsstellen. Karten ab 17 Euro. Bitte, möglichst bald Tickets besorgen, weil die Veranstalter davon ausgehen, dass die Stadthalle ausverkauft sein wird. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt wohltätigen Zwecken zugute.

Veranstalter: Förderverein Lions Club Osterholz e.V.

Eintritt: EUR 17,-- bis EUR 22,--

27711 Osterholz-Scharmbeck
Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

07.05.2025 (Mi)
19:30 Uhr

Dr. Henning Müller: Die Völkische Bewegung und der Aufstieg des Nationalsozialismus im Elbe-Weser-Raum (1918-1933)

Henning K. Müller beschreibt auf beeindruckend breiter Quellenbasis die teils kooperierenden, aber oft auch miteinander konkurrierenden völkisch-nationalistischen Organisationen und stellt ihre regionalen und lokalen Protagonisten vor. Eindrücklich schildert er, wie die bürgerlichen Parteien – darunter die in der ländlichen Region zwischen Elbe und Weser traditionell tief verwurzelte welfische Bewegung – an Rückhalt verloren und wie die NSDAP sich durch den Auf- und Ausbau ihrer Parteiorganisation sowie durch Radikalität und massive Propaganda von einer kleinen Splittergruppe zur Massenpartei entwickelte.

Eintrittspreise: 10 Euro; 8,00 Euro KuH-Mitglieder; 5,00 Euro ermäßigt

Veranstalter:
Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V.,
E-Mail: vorstand@kulturundheimat.de

Veranstalter: Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V.
E-Mail: vorstand@kulturundheimat.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 10,--

27432 Bremervörde
Rathausmarkt 1
Ratssaal, Rathaus

08.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Otto Modersohn - Die Reisen nach
Tecklenburg 1885-1892**

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

08.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula
Jaeger**

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

08.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

08.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

08.05.2025 (Do)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

08.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

08.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

08.05.2025 (Do)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

08.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farben der Intuition - Catharina Mandl - Malerei auf Papier und Leinwand
Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.
Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.
Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.
Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

08.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE
M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

28865 Lilienthal
Trupe 6

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

09.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Otto Modersohn - Die Reisen nach
Tecklenburg 1885-1892**

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

09.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula
Jaeger**

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

09.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

09.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

09.05.2025 (Fr)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

09.05.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

09.05.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

09.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

09.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

09.05.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

09.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farben der Intuition - Catharina Mandl - Malerei auf Papier und Leinwand
Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.
Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.
Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.
Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

09.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

09.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

09.05.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

09.05.2025 (Fr)
19:00 Uhr

Der Tote im Borgward

Autorenlesung mit Ronald Fricke.
Thomas Neumann, Finanzchef des insolventen Automobilherstellers Borgward, wird tot aufgefunden. Kommissaranwärter Nettelbeck und sein erfahrener Kollege Schröder übernehmen den Fall. Die ersten Spuren führen zu Borgward selbst. Musste Neumann sterben, weil nicht jeder an einer Rettung des Unternehmens interessiert ist? Als die Ermittler beginnen, sich gegenseitig zu misstrauen, keimt in Nettelbeck ein unvorstellbarer Verdacht, der ihn an seine Grenzen bringt. Der Bremer Autor Ronald Fricke legt einen rasant erzählten Lokal-Krimi vor, der in Bremen im Jahr 1961 spielt, sich aber problemlos auch von Nicht-Bremern lesen lässt.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede
Homepage: www.vhs-lilienthal.de
E-Mail: vhs@lilienthal.de
Telefon: 04298929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 7,--

28865 Lilienthal
Moorhauser Landstr. 51
Brinkmann Automobile

09.05.2025 (Fr)
19:30 bis 21:30 Uhr

"Vergiss mein nicht"

David Sieveking dokumentiert die letzten Jahre seiner Mutter Gretel, die an Alzheimer erkrankt ist.

27726 Worpswede
Ostendorfer Str. 27
Diedrichshof

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015221399574
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: kostenlos

10.05.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

10.05.2025 (Sa)
09:00 bis 18:00 Uhr

**ZIKADEN AUF STREUOBSTWIESEN –
EINSTIEG IN EINE SPANNENDE
ARTENGRUPPE MIT VERSTECKTER
VIELFALT**

Im Projekt "Besonders gestreute und gepflegte Räume" fördert der BUND Niedersachsen Artenkenntnisse. Im kostenlosen Tagesseminar "Zikaden" lernen Einsteiger und Interessierte die faszinierende Lebensweise der Zikaden und ihre Bedeutung im Ökosystem kennen. Der Zikaden-Experte Dr. Rolf Niedringhaus zeigt zudem Erfassungsmethoden bei einer Exkursion und führt in die Präparation und Bestimmung der Arten ein. Ein Einstieg für Interessierte, die sich in weiteren Veranstaltungen in die Artengruppe Zikaden vertieft einarbeiten können.

Veranstalter: Biologische Station Osterholz & BUND Niedersachsen
E-Mail: jakob.klucken@nds.bund.net
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: kostenlos evtl. Beitrag für ein Mittagessen

27711 Osterholz-Scharmbeck
wird bei Anmeldung bekannt gegeben

10.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

10.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

10.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Otto Modersohn - Die Reisen nach
Tecklenburg 1885-1892**

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Otto Modersohn entdeckte in Soest und Münster, in seiner westfälischen Heimat, und vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

10.05.2025 (Sa)
10:00 bis 16:00 Uhr

Schreibwerkstatt

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Raum
Seebergen

Tagesworkshop mit Sabine Schildgen. Wir widmen uns bestehenden Texten, Buchauszügen und Gedichten: So lassen wir uns von verschiedenen Autorinnen und Autoren inspirieren, um selbst spielerisch eigene Texte, Gedichte und Erzählungen entstehen zu lassen. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-
Worpswede

E-Mail: vhs@lilienthal.de

Telefon: 04298929240

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 46,40

10.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

10.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

10.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

10.05.2025 (Sa)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

10.05.2025 (Sa)
10:30 bis 17:00 Uhr

25 Jahre Moorexpress

Deutschlands längster Eisenbahn-Freizeitverkehr hat Geburtstag! Am Sonnabend, 10. Mai 2025, feiert die Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH (EVB) am Bahnhof Gnarrenburg "25 Jahre Moorexpress". Von 10-17:30 Uhr lockt ein abwechslungsreiches Programm Familien und Eisenbahnfreunde. Moorexpress-Pendelverkehre zwischen Gnarrenburg und Osterholz-Scharmbeck bieten u.a. Gelegenheit zu einem Halt im international bekannten Künstlerdorf Worpswede.

Veranstalter: evb

27726 Worpswede
Bahnhof Worpswede und
Gnarrenburg

10.05.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

**creARTour - offene Ateliers in der
Samtgemeinde Hambergen**

Am 2. Mai-Wochenende öffnen die Künstler aus der Samtgemeinde Hambergen ihre Ateliers, privaten Räume oder Werkstätten. Kunstinteressierte und Landschaftsliebhaber zieht es zu dieser Landpartie ins Teufelsmoor, um den Künstlern an diesem Wochenende über die Schulter zu schauen. Hier wird Kunsthandwerk und künstlerische Arbeit hautnah erlebbar gemacht, direkt wo sie entsteht: in den Künstlerateliers, die sonst nicht der Öffentlichkeit zugänglich sind. Zu sehen gibt es eine breite Vielfalt an Malerei, Skulpturen, Keramik, Fotografie und anderen Kunstobjekten. Die Übergänge von Kunst und Kunsthandwerk sind bei der creARTour traditionell fließend. Auch in diesem Jahr werden neue Akzente und Impulse durch erstmalig teilnehmende Künstler gesetzt. Bei manchen Stationen sind gleich mehrere Künstler vor Ort. Hier können Sie sehen, wie die Zusammenarbeit unter Künstlern erfolgt und welche kreativen Ideen in der Gemeinsamkeit entstehen, damit es ein gesamt stimmiges Bild ergibt. Geöffnet sind die Ausstellungsstätten am Samstag und Sonntag jeweils von 11 bis 18 Uhr.

Homepage: www.creatour-hambergen.de
E-Mail: touristik@hambergen.de
Telefon: 04793-787015
Eintritt: kostenlos

27729 Hambergen
Ausstellungsorte auf dem
Gebiet der SG Hambergen

10.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Olga Bontjes van Beek - Das malerische
Werk**

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis
17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

10.05.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

10.05.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.
Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: [Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de](http://www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de)
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

10.05.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

10.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

10.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

10.05.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Planet Niedersachsen

Das Familienevent der VGH Versicherungen anlässlich des 275. Jubiläums. Highlight ist das Kuppelzelt, in dem ein 360-Grad-Film gezeigt wird. Ergänzt durch ein tolles Begleitprogramm: Zahlreiche regionale Aussteller präsentieren nachhaltige Innovationen, das KlimaMobil im Tiny-Home-Format zeigt smarte Haustechnik, die Solar Lounge, die mobile Kaffeebar und das Gastroangebot laden zum Verweilen ein. Kinderschminken und die VGH-Hüpfburg sorgen dafür, dass auch die Kleinsten viel Spaß haben.

Veranstalter: VGH Versicherungen
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Dorfplatz

10.05.2025 (Sa)
13:30 bis 15:30 Uhr

Zwischen Himmel und Hamme

Geschichten und Geschichtchen aus der bewegten Worpsweder Vergangenheit erzählt "Jan vom Moor" während eines vergnüglichen Spaziergangs.

Unseren "Hügel", den Weyerberg, der heute noch für die Weitsicht der Worpsweder sorgt, verdanken wir einem Riesen. Eine Kaufmannstochter brachte die Kunst und vor allem einen Künstler nach Worpswede. Von einem Lustschloss, das eine Gräfin aus der Linie der Wittelsbacher auf dem Weyerberg bauen wollte, blieb nur die Schloss-Scheune. Und Ping-Pong und aufgehängte Wäsche im Museum haben auch in Worpswede nicht zwangsläufig etwas mit einer Kunst-Performance zu tun...

Termine: jeden zweiten Samstag im Monat
jeweils um 13:30 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

10.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

10.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

10.05.2025 (Sa)
14:00 bis 16:00 Uhr

Der Bauer als Klimawirt?!

Die Landwirtschaft auf Moorboden steht vor einschneidenden Veränderungen. Der Torf zersetzt sich und emittiert große Mengen Treibhausgase. Wie kann ein Landwirt weiter wirtschaften und dabei die klimaschädlichen Emissionen reduzieren? Dazu kommen Anforderungen zum Tierschutz, beste Qualität und das bei niedrigen Preisen – geht das? Pflegen und Schützen wir die Natur, indem wir Rindfleisch essen, oder ist vegan der richtige Weg? Wir besuchen einen Landwirt im Teufelsmoor auf seinem Hof, der sein Grünland vernässt und bekommen spannende Einblicke in Herausforderungen für die Landwirtschaft im Teufelsmoor.

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: biologische-station-osterholz.de
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791-9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 7,50 bis EUR 15,--
Vorverkauf: Biologische Station Osterholz

27711 Osterholz-Scharmbeck
Wulfsburg 1
Hof Wulfsburg

10.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

10.05.2025 (Sa)
15:00 bis 18:00 Uhr

Wohnen in Worpswede

Führung mit Daniela Platz. Wir erkunden die Architektur Worpswedes, vom Bauernhaus bis zur modernen Architektur. Wir besuchen den alten Ortskern mit seinen historischen Bauernhäusern, beschäftigen uns mit der Architektur der 1910er und 20er-Jahre, die durch Heinrich Vogeler und die Architekten Alfred und Walter Schulze geprägt wurden und betrachten schließlich auch die Architektur der 1950er-Jahre bis heute. Zum Schluss setzen wir uns zusammen, um im gemeinsamen Gespräch eine Vision für eigene Wohnwünsche in Worpswede zu entwickeln. Die Dozentin ist Diplomingenieurin für Architektur, Kulturwissenschaftlerin, Gästeführerin und Urenkelin von Heinrich und Martha Vogeler.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede
E-Mail: vhs@lilienthal.de
Telefon: 04298929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 13,--

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Tourist-Information

10.05.2025 (Sa)
17:30 bis 00:00 Uhr

Spargelparty im Hamme Forum

Lust auf einen unvergesslichen Abend voller Genuss, guter Stimmung und Tanz? Dann sei dabei, wenn wir im Mai zur großen Spargelparty laden!

Wann?

Am 10.05.2025 – von 17.30 bis 0.00 Uhr

Was erwartet dich?

Ein köstliches Buffet mit allem, was das Spargelherz begehrt – auch in vegetarisch erhältlich. Und das Beste: Getränke sind auch inklusive!

Für die richtige Stimmung sorgt DJ Welle – lass dich von den besten Hits mitreißen und tanze die Nacht durch.

Klingt nach Spaß? Dann schnapp dir deine Freunde und sichere dir deinen Platz! Die Plätze sind begrenzt, also schnell anmelden und gemeinsam einen unvergesslichen Abend verbringen!

Veranstalter: RTV GmbH

Homepage: www.hammeforum.de

E-Mail: info@hammeforum.de

Telefon: 04292819531

Eintritt: EUR 75,90 bis EUR 75,90

Vorverkauf: Hamme Forum

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

10.05.2025 (Sa)
19:00 Uhr

washi saundo - papers & sounds

Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsterten sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst

Homepage: www.mimis-erbe.com

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

10.05.2025 (Sa)
19:00 Uhr

Unsere Seelen bei Nacht

Lesung mit Kathrin Becker und Hans-Rudolf Spühler. Eine Kleinstadt in Colorado. Eines Tages klingelt Addie, eine Witwe von 70 Jahren, bei ihrem Nachbarn Louis, ebenfalls verwitwet und nicht mehr jung. Sie macht ihm einen ungewöhnlichen Vorschlag: ob er nicht ab und zu bei ihr übernachten möchte. Louis lässt sich darauf ein. Und so liegen sie Nacht für Nacht nebeneinander und erzählen sich ihre Leben. Doch ihre Treffen sorgen für Aufsehen in dem Städtchen. In seinem letzten, postum veröffentlichten Roman "Unsere Seelen bei Nacht" erzählt der 2014 verstorbene US-Schriftsteller Kent Haruf eine berührende Liebesgeschichte zwischen zwei nicht mehr ganz jungen Menschen. Es lesen die Schauspieler Kathrin Becker und Hans-Rudolf Spühler.

Veranstalter: vhs Lilienthal
Homepage: www.vhs-lilienthal.de
E-Mail: vhs@lilienthal.de
Telefon: 04298929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 12,--

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Schroeter Saal

10.05.2025 (Sa)
19:00 bis 21:00 Uhr

Vortrag: Frank Fenken: "Hanna Ahrens - eine wiederentdeckte Worpsweder Malerin"

Seit Frank Fenken auf einem Flohmarkt eine Mappe mit Werken der Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) erwarb, hat er sich mit der dramatischen Lebensgeschichte der Künstlerin befasst. Die Frage, warum eine Künstlerin, die über zwanzig Jahre in Worpswede lebte und heute in Vergessenheit geraten ist, beschäftigt ihn bis heute. In einem Vortrag schildert er, wie er durch intensive Recherchen in diversen Archiven und mit Hilfe von Zeitzeugen neue Erkenntnisse über ihr spannendes Leben gewinnen konnte, die letztendlich zur Ausstellung ihrer Werke in der Worpsweder Kunsthalle führten. Die Schauspielerinnen Kathrin Steinweg wird den Vortrag mit einer Lesung von Briefen und Dokumenten zum Leben der Künstlerin begleiten."

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 8,--
Vorverkauf: Worpsweder Kunsthalle

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

10.05.2025 (Sa)
20:00 Uhr

Kino im VörderFilmTheater

Der Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V. zeigt jeweils an einem Samstag im Monat (außer im Sommer) lustige und anspruchsvolle Kino-Filme in angenehmer Kinoatmosphäre mit leckeren Snacks und reichhaltiger Getränkeauswahl.

Einlass ab 19.00 Uhr

Sitzplatzreservierungen per E-Mail:
voerderfilmtheater@gmx.de oder telefonisch
unter 04761/9262387 (Anrufbeantworter)

Weitere Informationen unter
www.kulturundheimat.de

Veranstalter: Bremervörder Kultur- und
Heimatkreis e.V.
Homepage: www.kulturundheimat.de
E-Mail: voerderfilmtheater@gmx.de
Telefon: 04761/9262387

27432 Bremervörde
Kirchenstraße 2
Ludwig-Harms-Haus

10.05.2025 (Sa)
20:00 bis 22:30 Uhr

Laura Cox
Hardrock-Kracher

Zu Anfang ihrer Laufbahn hat Laura Cox mit ihren Coverversionen von Blues- und Rock-Klassikern auf YouTube für Furore gesorgt. Inzwischen hat sich die Gitarristin und Sängerin mit Französisch-Britischen Wurzeln längst als eigenständige Künstlerin etabliert. Mit ihrem außergewöhnlichen Gitarrenspiel, gängigen Refrains und einer kraftvollen, vielseitigen Stimme hat sie die großen Europäischen Bühnen und Festivals im Sturm erobert. Mit ihren ersten beiden Alben "Hard Blues Shot" (2017) & "Burning Bright" (2019) avancierte Laura Cox zur prominentesten Sängerin/Gitarristin der französischen Rockszene. Mit ihrem im Jahr 2022 erschienenen Album "Head Above Water" konnte sie sich dann endgültig als aufsteigender Stern am europäischen Rockhimmel etablieren. Mit ihrer unnachahmlichen Mischung aus Classic Rock und Bluegrass-Elementen ist Laura Cox eine treibende Kraft der jungen Generation der Rockgitarristen, mit der auch in den nächsten Jahren zu rechnen ist. Als Special Guest ist Alastair Greene angekündigt. Mit seiner Kombination aus Blues und Southern Rock, gepaart mit einem Gespür für Jam-Band-Improvisationen, begeistert er sein Publikum seit über 25 Jahren, ist längst kein Geheimtipp mehr. Sein Lebenslauf umfasst ein knappes Jahrzehnt als Tour-Gitarrist beim Alan Parsons Project.

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: EUR 36,--

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

10.05.2025 (Sa)
20:00 bis 22:30 Uhr

Skupa - Balkan, Flamenco, Fusion

Die Bremer Gruppe Skupa spielt Musik aus dem osteuropäischen Raum in mitreißenden Arrangements im Spannungsfeld von Balkanmusik, Jazz, Flamenco und freien Improvisationen. Energiegeladene Rhythmik variiert mit und seelenvollen Passagen, warmen Tönen folgen schräge Sounds.

Veranstalter: Cultimo e.V.
Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de
E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de
Telefon: 04763 9376071

27442 Gnarrenburg
Kuhstedtermoor 24

11.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

11.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

11.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

VÖRDEWORX

Ein Fest für die ganze Familie im
Gewerbegebiet Bremervörde. Im Jahr 2025
noch großartiger als zuvor...Der gesamte
Gewerbering und die Industriestraße sind ein
riesiger Eventbereich.

Nähere Informationen unter www.vordeworx.de

27432 Bremervörde
Gewerbegebiet Bremervörde

11.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Die Reisen nach Tecklenburg 1885-1892

Otto Modersohn entdeckte in Soest und
Münster, in seiner westfälischen Heimat, und
vor allem in Tecklenburg seine Berufung zur
Landschaftsmalerei, die sein Lebenswerk
bestimmen sollte.

Die Tecklenburger Bilder bilden die Klammer
zwischen dem westfälischen Frühwerk und dem
Aufbruch zu neuen Zielen in seiner Kunst, die
nicht zuletzt auch in Tecklenburg formuliert
wurden.

Hier begann er mit der Verwirklichung seines zu
Neujahr 1890 gefassten Vorsatzes:

"Eine Kunst, die über das optische Sehen fast
hinausgreift und den Gehalt, die Eigenschaft
der Dinge erreichen will, ist mein Ideal.

Elementar muss sie wirken, die Gegenstände
mit Vehemenz erfassen, Dokumente der Natur
errichten."

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr
geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

11.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

11.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

11.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

11.05.2025 (So)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

11.05.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

**creARTour - offene Ateliers in der
Samtgemeinde Hambergen**

Am 2. Mai-Wochenende öffnen die Künstler aus der Samtgemeinde Hambergen ihre Ateliers, privaten Räume oder Werkstätten. Kunstinteressierte und Landschaftsliebhaber zieht es zu dieser Landpartie ins Teufelsmoor, um den Künstlern an diesem Wochenende über die Schulter zu schauen. Hier wird Kunsthandwerk und künstlerische Arbeit hautnah erlebbar gemacht, direkt wo sie entsteht: in den Künstlerateliers, die sonst nicht der Öffentlichkeit zugänglich sind. Zu sehen gibt es eine breite Vielfalt an Malerei, Skulpturen, Keramik, Fotografie und anderen Kunstobjekten. Die Übergänge von Kunst und Kunsthandwerk sind bei der creARTour traditionell fließend. Auch in diesem Jahr werden neue Akzente und Impulse durch erstmalig teilnehmende Künstler gesetzt. Bei manchen Stationen sind gleich mehrere Künstler vor Ort. Hier können Sie sehen, wie die Zusammenarbeit unter Künstlern erfolgt und welche kreativen Ideen in der Gemeinsamkeit entstehen, damit es ein gesamt stimmiges Bild ergibt. Geöffnet sind die Ausstellungsstätten am Samstag und Sonntag jeweils von 11 bis 18 Uhr.

Homepage: www.creatour-hambergen.de
E-Mail: touristik@hambergen.de
Telefon: 04793-787015
Eintritt: kostenlos

27729 Hambergen
Ausstellungsorte auf dem
Gebiet der SG Hambergen

11.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Olga Bontjes van Beek - Das malerische
Werk**

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis
17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

11.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

11.05.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

11.05.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

Marina Krasnitskaya

Marina Krasnitskaya ist eine Künstlerin, deren Werk zutiefst persönliche und emotionale Dimensionen verkörpert. Sie ist inspiriert davon, ihre eigenen Gefühle, Zustände und Erinnerungen in verschlüsselter Form in ihren Gemälden festzuhalten und mit dem Betrachter zu teilen. Ihr bevorzugter künstlerischer Ansatz ist der Symbolismus, wobei sie eine spannende Mischung aus figürlicher und abstrakter Darstellung verwendet.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

11.05.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

11.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, das sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

11.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

<p>11.05.2025 (So) 11:30 bis 12:30 Uhr</p>	<p>Vernissage - Ist mir eine Ehre! Ausstellungseröffnung mit Malte Prieser, Geschäftsführer Kulturbüro Bremen Nord gGmbH, Carmen Emigholz, Staatsrätin für Kultur, und Dr. Katja Pourshirazi, Leiterin des Overbeck-Museums.</p> <p>Veranstalter: Overbeck-Museum Homepage: www.overbeck-museum.de E-Mail: info@overbeck-museum.de Telefon: 0421 663 665 Eintritt: kostenlos</p>	<p>28757 Bremen</p>
<p>11.05.2025 (So) 11:30 bis 12:15 Uhr</p>	<p>Führung der Künstlerin Margaret Kelley durch ihre Ausstellung "Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith" Seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede hat sich, die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley, vom Licht der Landschaft Worpswedens einfangen lassen. An drei Sonntagen (30.03.; 27.04.; 25.05.) und zusätzlich an Muttertag (11.5.) wird sie durch ihre eigene Ausstellung führen. Dies ist die ideale Gelegenheit um die Künstlerin näher kennenzulernen. Spazieren Sie durch die aktuelle Ausstellung und stellen Sie Fragen, die Sie schon immer stellen wollten. Die Führung ist im Museumseintritt inkludiert.</p> <p>Veranstalter: Große Kunstschau Worpswede Homepage: worpsswede-museen.de E-Mail: grossekunstschau@worpsswede-museen.de Telefon: 0049 (0)4792 1302 Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,- Vorverkauf: Große Kunstschau</p>	<p>27726 Worpswede Lindenallee 5 Große Kunstschau</p>
<p>11.05.2025 (So) 13:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Worpsweder Frauenporträts Folgen Sie mit uns den Lebensläufen einiger herausragender Frauenpersönlichkeiten des Künstlerdorfes. Ob Künstlerinnen, Künstlermuseen, Kunsthandwerkerinnen oder Kunsthändlerinnen - Frauen haben auf vielfältige Weise ihre Spuren in Worpswede hinterlassen. Bei einem kombinierten Spaziergang mit Museumsbesuch stellen wir Ihnen nicht nur die berühmte Malerin Paula Modersohn-Becker und Ihre Zeitgenossinnen vor, sondern auch Frauen bis in die Gegenwart, die im Ort gewirkt haben oder aktuell wirken. Führung inkl. Museumsbesuch. Anmeldung über Tourist-Information Worpswede: 04792-935820, € 18,-</p> <p>Homepage: www-worpsswede-fuehrung.de E-Mail: info@worpsswede-touristik.de Telefon: 04792-935820 Anmeldung: erforderlich Eintritt: EUR 18,- inkl. Museumseintritt Vorverkauf: Tourist-Information Worpswede</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 13 Tourist-Information Worpswede</p>

11.05.2025 (So)
13:00 bis 18:00 Uhr

washi saundo - papers & sounds

Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsteren sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.com

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

11.05.2025 (So)
13:30 bis 14:30 Uhr

Sonntags ins Museum Ukrainisch sprachige Museumsführung

60 Minuten Führung in dem Museum am Modersohn-Haus. Anmeldung über Tourist-Information Worpswede erforderlich. Treffpunkt Museum. Es ist mir ein großes Anliegen mein Wissen mit Ihnen zu teilen und Ihnen von den legendären Persönlichkeiten zu erzählen, die in Worpswede gelebt und gearbeitet haben, wie Heinrich und Martha Vogeler, Fritz Mackensen, Otto Modersohn, Paula Modersohn-Becker, Rainer Maria Rilke und Clara Rilke-Westhoff und viele andere. Das Museum im Wohnhaus von Paula Modersohn-Becker und Otto Modersohn besitzt eine umfangreiche Sammlung von Kunstwerken der ersten Künstlerinnen und Künstler in Worpswede.
Termine: 11.05.25 um 13.30 Uhr
Dauer: 1 Stunde
Preis: 12 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Vor dem Museum
Anmeldung: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13.
Tel.: 04792 935820
info@worpswede-touristik.de

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 12,- incl. Museumseintritt
Vorverkauf: Tourist-Information Worpswede

27726 Worpswede
Hembergstraße 19
Museum am Modersohn-Haus

11.05.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,- bis EUR 3,-

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

<p>11.05.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Alte und neue Worpsweder Kunst In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation. Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899 Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de</p> <p>Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de Telefon: 04792/1748</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 33 Galerie Cohrs-Zirus</p>
<p>11.05.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.</p> <p>Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.</p> <p>Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta Homepage: www.maribondo.de E-Mail: info@schamaika.de Telefon: 0152 213 99 574 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Findorffstraße 9 Galerie "Das Blaue Haus"</p>
<p>11.05.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stillleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)</p> <p>Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de</p>	<p>28865 Lilienthal Trupe 6</p>

11.05.2025 (So)
14:00 bis 17:00 Uhr

Tag der offenen Tür im Malort Meyenburg
Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbsta Ausdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

Der eigenen 'inneren Spur' zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit.

Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis.
Ein Ort der Würde, des Respekts und des inneren Friedens.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrigschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt.
An diesem Tag bekommen Interessierte die Möglichkeit einem kleinen Vortrag zu lauschen, Fragen zu stellen und den Malort, mit seiner besonderen Atmosphäre, besichtigen zu können. Außerdem werden für die Besucher Kaffee und Kuchen gegen Spende bereitgehalten.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644

11.05.2025 (So)
17:00 bis 18:00 Uhr

Bach trifft Frankreich
Margaret Hunter, Sopran
Stephan Leuthold, Ahrend-Orgel

27726 Worpswede
An der Kirche 3
Zionskirche Worpswede

Französische Solomotetten von M.A. Charpentier,
A. Campra, H. Dumont und
"Französische Suten" von J.S. Bach

Eintritt frei
Es wird um eine Spende gebeten

Eintritt: kostenlos

12.05.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

12.05.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelines aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelines werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

12.05.2025 (Mo)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

13.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

13.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

13.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

13.05.2025 (Di)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

13.05.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

13.05.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Im Schlueh 35-37
Haus im Schlueh

13.05.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

13.05.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farben der Intuition - Catharina Mandl - Malerei auf Papier und Leinwand

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

13.05.2025 (Di)
20:00 bis 22:30 Uhr

Zeiglers wunderbare Welt des Fussballs

Immer Glück ist Können!
2024 wird ein großes Jahr für Fußball-Deutschland. Die EM findet im eigenen Land statt und auch der Ausblick auf 2025 ist rosig: Arnd Zeigler geht mit seinem dritten Bühnenprogramm "Immer Glück ist Können" auch im nächsten Jahr auf Tour. Premiere feiert die neue Show im September und bereits jetzt sind die ersten Hallen ausverkauft. Am Dienstag, den 13. Mai ab 20 Uhr, gastiert der Moderator erneut auch in der Stadthalle Osterholz-Scharmbeck.

27711 Osterholz-Scharmbeck
Jacob-Frerichs-Straße 1
Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

Der Titel ist Programm, denn nach über 200 Live-Auftritten kann man mit Fug und Recht behaupten: Das ist nicht nur Glück – da muss auch Können im Spiel sein. Die Zuschauer dürfen sich auf eine weitere Runde pickpackevoller Fußballabende freuen.

Wer die Fernsehsendung "Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs" kennt, der weiß, was man von dem Live-Pendant erwarten kann. Kernige Typen, kultige Sprüche und Kacktore en masse – eine Komposition von und für den Fußball. Erklärtes Ziel bleibt es, der Faszination Fußball auf den Grund zu gehen. Gar nicht so einfach, denn die Kommerzialisierung wird immer größer, das Regelwerk immer undurchsichtiger und am Ende gewinnen die Bayern.

Doch mit dem Fußball ist es wie mit Darth Vader: Es steckt noch viel Gutes in ihm. Wer könnte das besser vermitteln als Deutschlands "Fairster Profi" Arnd Zeigler? Arnd nimmt die Besucher seiner Live-Shows mit auf eine aufregende Reise durch seine Fußballwelt, mit allen Höhen und Tiefen und immer mit viel Humor und dem typisch ironischen Augenzwinkern, welches wir schon seit über 15 Jahren kennen und lieben.

Denn letztendlich geht es beim Fußball um Emotionen: "Fußball hält uns auf unsichtbare Weise zusammen. Wir wissen während eines Spiels, auch wenn wir es an zwei Orten schauen, jederzeit, was der andere denkt, was er fühlt. Auf diese Weise bewahren wir uns die Nähe, die uns so nur der Fußball vermitteln kann". Wer sich darauf rückbesinnen möchte, ist bei Arnd Zeigler goldrichtig.

Veranstalter: Stadtmarketing Osterholz-Scharmbeck GmbH
Homepage: www.stadthalle-ohz.de
Eintritt: EUR 32,-- bis EUR 42,40

14.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

14.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

14.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

14.05.2025 (Mi)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

14.05.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

14.05.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

14.05.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

14.05.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

14.05.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farben der Intuition - Catharina Mandl - Malerei auf Papier und Leinwand

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

14.05.2025 (Mi)
18:00 bis 20:30 Uhr

ADFC Feierabendtour Schwanewede

Am 16.04.2025 startet der ADFC seine Feierabendtouren. Treffpunkt 18:00 Uhr, in Schwanewede, Am Markt 29. Den Tag ausklingen lassen und sich noch etwas bewegen bei einer Fahrradtour rund um Schwanewede. Es wird auf ruhigen Strassen und Wegen gefahren. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Telefon: 0421 6028621
Eintritt: kostenlos

28790 Schwanewede
Am Markt 29
Marktplatz

14.05.2025 (Mi)
19:00 Uhr

Water över Weyerdamm - Plattdeutsche Lesung

Eine plattdeutsche Lesung des Stückes von Henrich Schmidt-Barrien auf dem Lilienhof in Worphausen. Mitwirkende: Heike Brüning, Christa Kuttler, Helga Klutentreter, Jörn Meyer-Melloh, Erwin Bornemann, Detlef Tietjen, Klaus Meyer.

Water över Weyerdamm ist die letzte Novelle, die unser Heimatdichter Heinrich Schmidt-Barrien im Alter von 93 Jahren, ein Jahr vor seinem Tode, geschrieben hat.

Veranstalter: De Worphüser e.V.
Homepage: www.worphueser.de
Telefon: 04298-467962
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 10,--

28865 Lilienthal
Lilienhof 1
Lilienhof - Worphüser
Heimotfrünn e.V.

15.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

15.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

15.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

15.05.2025 (Do)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

15.05.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

15.05.2025 (Do)
11:00 bis 15:00 Uhr

ARTENVIELFALT IM GROSSEN MOOR BEI BOKEL

Naturnahe Moorheide, artenreiche Birkenmoorwälder und sich regenerierende Hochmoorbiotope, Sandheiden und Magerrasen
– alle diese Lebensräume finden wir im Großen Moor bei Bokel.
Das reich strukturierte Hochmoor wurde erfolgreich wiedervernässt.
Im Rahmen des Projekts "Biodiversitäts-Hotspots auf den zweiten Blick" schauen wir jetzt noch etwas genauer hin: Wertgebende Tierarten im Gebiet werden erfasst und Maßnahmen zur Förderung ihrer Lebensräume durchgeführt. Die Exkursionsrunde führt uns über die Projektflächen durch die vielfältigen Lebensräume des Bokeler Moors.

Veranstalter: Biologische Station Osterholz
Homepage: www.biologische-station-osterholz.de
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791 9656990
Eintritt: kostenlos Spende

27568 Bremerhaven
Ende der Straße Heidberg
Naturerlebnispfad "Großes Moor", Ende der Straße Heidberg, Beverstedt-Bokel
(53°24'02.6"N 8°44'09.3"E)

<p>15.05.2025 (Do) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.</p> <p>Veranstalter: Haus im Schluh Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de E-Mail: info@haus-im-schlue.de Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--</p>	<p>27726 Worpswede Im Schluh 35-37 Haus im Schluh</p>
<p>15.05.2025 (Do) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben »Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«</p> <p>Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.</p> <p>Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.</p> <p>Veranstalter: Haus im Schluh Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de E-Mail: info@haus-im-schlue.de Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--</p>	<p>27726 Worpswede Im Schluh 35-37 Museum Haus im Schluh</p>
<p>15.05.2025 (Do) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025 Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.</p> <p>Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de</p>	<p>28870 Fischerhude Im Krummen Ort 2 Kunstverein Fischerhude in Buthmanns Hof e. V.</p>

15.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

15.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

28865 Lilienthal
Trupe 6

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung

Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

15.05.2025 (Do)
19:00 Uhr

**Water över Weyerdamm - Plattdeutsche
Lesung**

Eine plattdeutsche Lesung des Stückes von
Henrich Schmidt-Barrien auf dem Lilienhof in
Worphausen. Mitwirkende: Heike Brüning,
Christa Kuttler, Helga Klutentreter, Jörn Meyer-
Melloh, Erwin Bornemann, Detlef Tietjen, Klaus
Meyer.

Water över Weyerdamm ist die letzte Novelle,
die unser Heimatdichter Heinrich Schmidt-
Barrien im Alter von 93 Jahren, ein Jahr vor
seinem Tode, geschrieben hat.

Veranstalter: De Worphüser e.V.
Homepage: www.worphueser.de
Telefon: 04298-467962
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 10,--

28865 Lilienthal
Lilienhof 1
Lilienhof - Worphüser
Heimotfrünn e.V.

16.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula
Jaeger**

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten
Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21.
Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst
gesellschaftlich relevante, literarische, musische
wie religiöse Themen. »Für mich ist das
Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei
zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers
Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei
am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit
Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem
Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre
Tapisserien sind in Museen, öffentlichen
Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich
ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative
Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im
Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

16.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

16.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

16.05.2025 (Fr)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

16.05.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

16.05.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

16.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schlueh 35-37
Haus im Schlueh

16.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

16.05.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

16.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, das sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

16.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta

Homepage: www.maribondo.de

E-Mail: info@schamaika.de

Telefon: 0152 213 99 574

Eintritt: kostenlos

16.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

28865 Lilienthal
Trupe 6

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

16.05.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

16.05.2025 (Fr)
15:00 Uhr

Figurentheater: Oh, wie schön ist Panama
Einlass ab 14.30 Uhr

27432 Bremervörde
Rathausmarkt 1
Ratssaal im Rathaus
Bremervörde

Eine wunderschöne Veranstaltung für Kinder ab 3 Jahren...

Alles ist schön bei Tiger und Bär. Die beiden sind dicke Freunde. Sie fürchten sich vor nichts, weil sie zusammen wunderbar stark sind. Zusammen leben sie in einem kleinen, gemütlichen Haus – mit Schornstein. Als der Bär eine Kiste mit der Aufschrift "Panama" findet, die soooo gut nach Bananen riecht, wird Panama das Land seiner Träume. Er überzeugt den Tiger mitzukommen. Denn der Bär ist stark wie ein Bär und der Tiger stark wie ein Tiger. Das reicht. Doch die Reise nach ihrem Traumland wird nicht ganz einfach, aber sie schaffen es ...

Seit über 30 Jahren präsentiert das Figurentheater Künster ein liebevoll ausgewähltes Repertoire an Stücken für Kinder & Erwachsene und tourt durch ganz Deutschland. Damit die hohe Qualität erreicht wird, wirken an den aktuell 14 Produktionen professionelle Figurenbauer, Regisseure und Musiker mit.

Eintritt: 6,00 Euro; Karten im Vorverkauf erhältlich ab 24. März 2025 in der Tourist-Information Bremervörde.

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
E-Mail: touristik@bremervoerde.de
Telefon: 04761/987142
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 6,--

16.05.2025 (Fr)
17:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schlueh.art
E-Mail: schluehart@gmail.com
Telefon: 01626412632

16.05.2025 (Fr)
18:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Osterholz-Scharmbeck

An jedem 1. Dienstag und 3. Freitag, von April bis September, starten die Touren an der "Kaiser-Wilhelm-Eiche" auf dem Scharmbecker Marktplatz um 18.00 Uhr. Im September startet die letzte Tour bereits um 17.00 Uhr! Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen in umliegende Ortschaften von Osterholz-Scharmbeck. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Marktplatz
Kaiser-Wilhelm-Eiche

16.05.2025 (Fr)
19:00 Uhr

Aleksandra Lison & Klaus Möckelmann Trio - Klubkonzert

Aleksandra Lison aus Hannover ist ein Nachwuchstalente des deutschen Jazz. Ihr reduzierter, geschmackvoller Stil, ihre warme, klare Altstimme sowie ihre akkurate Phrasierung lassen aufhorchen. Bei einer Studiosession mit dem Klaus Möckelmann Trio wurde klar, dass hier generationenübergreifend ein gemeinsames Musikverständnis besteht. Neben Auszügen aus dem "American Songbook" stehen Chansons sowie eigene Kompositionen und Arrangements auf dem Programm. Aleksandra Lison: Gesang, Klaus Möckelmann: Piano, Martin Gruét: Kontrabass, Ralf Jackowski: Drums. In Kooperation mit Kulturinitiative NordWest e.V.

Veranstalter: vhs Lilienthal & Kulturinitiative NordWest e.V.
Eintritt: EUR 15,--
Vorverkauf: Tickets erhältlich bei der Volksbank Osterholz Bremervörde und bei Nordwest-Ticket.

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Schroeter Saal

16.05.2025 (Fr)
20:00 bis 22:15 Uhr

Das MoorKino

Das Cultimo lädt ein zum Kinoabend. Näheres zum aktuellen Film ist zeitnah auf www.cultimo-kuhstedtermoor.de zu erfahren. Abonnenten des Newsletters werden wie bei allen anderen Veranstaltungen etwa zwei Wochen vorher persönlich informiert.

Veranstalter: Cultimo e.V.
Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de
E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de
Telefon: 04763 9376071

27442 Gnarrenburg
Kuhstedtermoor 24

16.05.2025 (Fr)
20:00 bis 22:30 Uhr

Wolf Maahn & Band
Groove & Gefühl

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

Wolf Maahn gehört zu den erfolgreichsten und kreativsten Persönlichkeiten im deutschsprachigen Rock. Er verbindet Elemente aus Rock, Blues, Reggae, Funk und Soul auf eine in der deutschen Szene einzigartige Weise. Über 1200 Live-Shows, unzählige Tourneen und etliche Festivals u.a. mit Bob Marley und Bob Dylan machten den Linkshänder und gebürtigen Berliner zu einer der größten deutschen Live-Legenden. Geniestreiche wie "Irgendwo in Deutschland", "Fieber", "Rosen im Asphalt" oder "Ich wart auf Dich" sind Meilensteine der deutschen Popgeschichte. Seit über 40 Jahren spielt er sein Publikum "glückstrunken", berührt tief. Solo oder in voller Bandbesetzung. Wolf Maahn war mit seiner Musik schon immer politisch und sozial engagiert. Mit seinem aktuellen Album "Break Out Of Babylon" schickt der "Schatzjäger in Sachen Songs" (Maahn über Maahn) erneut ein dezidiert politisches und gleichzeitig spielerisches Album in die aufgeheizte Jetztzeit. Sein Konzert in der Music Hall ist eine Reise zu den Wurzeln und zugleich ein Crossover durch sein gesamtes Werk.

Veranstalter: Music Hall Worpswede
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: EUR 33,70 bis EUR 35,-

16.05.2025 (Fr)
20:00 Uhr

Das Beste von Heinz Erhardt

Wollten Sie schon immer wissen, warum die Zitronen sauer sind und was mit der Made hinter des Baumes Rinde wirklich geschah? Der gebürtige Rigaer Heinz Erhardt (1909 - 1979) hat als Komiker, Musiker, Komponist, Unterhaltungskünstler, Kabarettist, Schauspieler und Dichter viele Generationen zum Lachen gebracht. Ohne ihn wäre die heutige Comedy-Szene von Appelt über Otto bis hin zu Zymny nur schwer denkbar. Genießen Sie ein Feuerwerk an Komik und Tiefsinn, wenn der Bremer Schauspieler Christian Schliehe vor Ihren Augen und Ohren einen der größten Humoristen Deutschlands wieder auferstehen lässt.

Veranstalter: Neuenkirchen Events
Homepage: neuenkirchen.reformiert.de
E-Mail: neuenkirchen@reformiert.de
Telefon: 0421/682511
Eintritt: EUR 15,- ab 15 Euro

28790 Schwanewede
Landstraße 71
Pfarrscheune Neuenkirchen

17.05.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

17.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh

Homepage: [rust-owl-](http://rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de)

fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de

E-Mail: info@haus-im-schlueh.de

Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

17.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

17.05.2025 (Sa)
10:00 bis 12:30 Uhr

Bachflohkrebs sucht Köcherfliegenlarve

Mit Kescher und Lupe wird geschaut, wie viel Leben sich in einem Bach (in diesem Fall dem Butterweidengraben in Hambergen) tummelt. Gummistiefel sind erforderlich.

Veranstalter: NABU Hambergen
Homepage: www.nabu-hambergen.de
E-Mail: info@nabu-hambergen.de
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: kostenlos

27729 Hambergen
Kirche Hambergen

17.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

17.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

17.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

17.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

17.05.2025 (Sa)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

17.05.2025 (Sa)
10:15 bis 12:30 Uhr

Heidegger: "Bauen Wohnen Denken"

Seminar mit Christian Michelsen. Martin Heidegger (1889 - 1976) entwickelt in seinem Aufsatz (1952) seine Auffassung vom "Wohnen": Das Wohnen sei "der Grundzug des Seins" und eine Überwindung der "Heimatlosigkeit" des modernen Menschen. Dieser befinde sich in einem "Wirbel", der seine "Geworfenheit offenbart" und "Absturz" in die "Uneigentlichkeit ist", so dass er in einer von der Technik bestimmten Welt das Sein und sein Leben verfehlt. Verlangt die Instrumentalisierung der Welt, "dass die Sterblichen das Wohnen erst lernen müssen"? Das Seminar erörtert Heideggers Konzept von Heimatlosigkeit und Wohnen.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede
E-Mail: vhs@lilienthal.de
Telefon: 04298929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 13,--

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Raum
Heidberg

17.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krummen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

17.05.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

17.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

17.05.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

17.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

17.05.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schlueh.art
E-Mail: schluehart@gmail.com
Telefon: 01626412632

17.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

17.05.2025 (Sa) 13:00 bis 15:00 Uhr	Paula Modersohn-Becker in Worpswede Auf den Spuren dieser außergewöhnlichen Malerin besuchen wir u.a. ihr Atelier, ihre Grabstätte und ihr ehemaliges Wohnhaus, das heute ein Museum ist.	27726 Worpswede Bergstraße 13 Tourist-Information Worpswede
	Termine: 18.05.24	
	Festes Schuhwerk wird empfohlen.	
	Anmeldung bei der Tourist-Information Worpswede empfohlen, da Teilnehmerzahl begrenzt. Tel.: 04792 935820 oder info@worpsswede-touristik.de. Ohne Anmeldung kann die Teilnahme nicht garantiert werden.	
	Homepage: www.worpsswede-fuehrung.de E-Mail: info@worpsswede-touristik.de Telefon: 04792-935820 Anmeldung: erforderlich Eintritt: EUR 18,- inkl. Museumseintritt Vorverkauf: Touristinformation Worpswede	
17.05.2025 (Sa) 13:00 bis 18:00 Uhr	washi saundo - papers & sounds Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsterten sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.	27726 Worpswede Findorffstraße 10
	Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst Homepage: www.mimis-erbe.com	
17.05.2025 (Sa) 14:00 bis 18:00 Uhr	Alte und neue Worpsweder Kunst In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.	27726 Worpswede Bergstraße 33 Galerie Cohrs-Zirus
	Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899 Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de	
	Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de Telefon: 04792/1748	

17.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

17.05.2025 (Sa)
14:00 bis 17:00 Uhr

Keine Angst vor Bambus

Seminar mit Andreas Rippert. Bambus - der wuchernde Schreck eines jeden Gärtners? Das muss nicht sein. Lernen Sie die Unterschiede zwischen horstbildenden und ausläuferbildenden Bambussen kennen und woran Sie sie erkennen. Erfahren Sie, was beim Kauf zu beachten ist und wie eine Rhizomsperre gebaut wird. Sie erhalten Tipps zur Pflanzung, Pflege, Schnitt, Düngung, Teilung sowie Bewässerung und können rund 30 Bambussorten vor Ort besichtigen.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede
E-Mail: vhs@lilienthal.de
Telefon: 04298929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 6,--

28865 Lilienthal
Bergstr. 31

17.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

17.05.2025 (Sa) 18:00 Uhr	Der Löwe am Strand Poetic Songs. Miss Hope goes fishing. Claudia Giese: Gesang, Perkussion, Synthesizer, Piano. Thomas Kriszan: Piano, Akkordeon, Tapes. Arturo Figueroa, Violoncello. Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lilienthal Eintritt: kostenlos	28865 Lilienthal Klosterstraße 14
17.05.2025 (Sa) 20:00 bis 22:00 Uhr	Jürgen von der Lippe: Sextext Sextett - Comedy Lesung Jürgen von der Lippe, Jahrgang 1948, ist seit Jahrzehnten als erfolgreicher Meister humoristischer Feinarbeit und Moderator auf Bühnen und im Fernsehen unterwegs. Er lebt in Berlin und ist unter anderem Träger des Bambi, des Grimme-Preises und der Goldenen Kamera. Seine letzten Bücher "Beim Dehnen singe ich Balladen", "Der König der Tiere", "Nudel im Wind" und Sex ist wie Mehl" standen wochenlang auf der Bestsellerliste. Veranstalter: MITUNSKANNMAN.REDEN.GmbH Homepage: www.hammeforum.de E-Mail: info@hammeforum.de Telefon: 04292819531 Eintritt: EUR 36,20 bis EUR 39,50 Vorverkauf: Reservix, eventim	27721 Ritterhude Riesstraße 11 Hamme Forum
18.05.2025 (So) 10:00 bis 18:00 Uhr	Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett- Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk. Veranstalter: Haus im Schluh Homepage: rust-owl- fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de E-Mail: info@haus-im-schlueh.de Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-	27726 Worpswede Im Schlueh 35-37 Haus im Schlueh

18.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

18.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

18.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

18.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

18.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

18.05.2025 (So)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

18.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

18.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

18.05.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

18.05.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

18.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

18.05.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

**Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über
das Sein, das Werden und das Erinnern.**

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH

Homepage: www.schluh.art

E-Mail: schluhart@gmail.com

Telefon: 01626412632

18.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

18.05.2025 (So) 11:30 bis 12:30 Uhr	Internationalen Museumstag 11.30 Uhr bis 12:30 Uhr: Kostenlose Führung durch die Ausstellung. 11.00 Uhr bis 17:00 Uhr: Offene Malaktionen für Groß und Klein. Veranstalter: Overbeck-Museum Homepage: www.overbeck-museum.de E-Mail: info@overbeck-museum.de Telefon: 0421 663 665 Eintritt: kostenlos	28757 Bremen
18.05.2025 (So) 11:30 bis 12:15 Uhr	"Führung mit der Künstlerin durch ihre Ausstellung "Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger" Ursula Jaeger zählt zu den außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhundert. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftliche, literarische, musische wie religiöse Themen. "Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren.", beschreibt sie ihre Arbeit. An drei Sonntagen (13.4., 18.5., und 8.6.) führt Ursula Jaeger durch die Ausstellung. Veranstalter: Barkenhoff Homepage: www.worpswede-museen.de E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de Telefon: +49 (0) 4792 3968 Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Vorverkauf: Barkenhoff	27726 Worpswede Ostendorfer Str. 10 Barkenhoff
18.05.2025 (So) 13:00 bis 18:00 Uhr	washi saundo - papers & sounds Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsterten sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte. Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst Homepage: www.mimis-erbe.com	27726 Worpswede Findorffstraße 10
18.05.2025 (So) 14:00 bis 15:00 Uhr	Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt Anmeldung nicht erforderlich! Jeden Sonntag von April bis Oktober! Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00. Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH, Tel. 04761-987150 Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH Eintritt: EUR 2,- bis EUR 3,-	27432 Bremervörde Feldstraße 35 Haus der Sinne

18.05.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

18.05.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus
Tügel Zuhause**

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechselvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern.

Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.

Veranstalter:
Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause
Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

18.05.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

18.05.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

18.05.2025 (So)
15:00 bis 17:00 Uhr

Freude und Last

Die Betreuung demenzkranker Menschen stellt Angehörige ebenso wie professionelle BetreuerInnen vor große Herausforderungen. Ein Erfahrungsaustausch.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: ebienewald@schamaika.de
Telefon: 015221399574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

18.05.2025 (So)
15:30 bis 17:00 Uhr

Gästeführungen in Ritterhude

"Ritterhude im Glanz von New York: Die Riesgebäude als Geschenk eines Auswanderermärchens"

27721 Ritterhude
Riesstraße 41-49
Marie-Bergmann-Platz

Interessant und unterhaltsam zugleich ist die Geschichte der Geschwister Ries, die den Ort Ritterhude maßgeblich geprägt haben. Die Brüder wanderten 1865 und 1866 nach Amerika aus und schafften es, in New York ein Vermögen zu erwirtschaften. Sie fühlten sich ihrem Heimatort aber stark verbunden und zeigten sich sehr großzügig. So stifteten sie der Gemeinde Ritterhude die Mittel zur Errichtung von 6 Gebäuden. Einige dokumentieren bereits im Namen ihre Zugehörigkeit zu den Stiftungsgebäuden wie die Riesschule oder die Riesturnhalle. Bei anderen kann man es vielleicht über den Baustil erkennen. Aber wer waren die Brüder Ries bzw. ihre Schwester Marie Bergmann geborene Ries. Was ist ihre Geschichte? Wie sind sie aufgewachsen? Warum sind sie nach Amerika ausgewandert? Wie haben sie so viel Geld erwerben können? Warum haben sie ihrer Heimatgemeinde so viel gestiftet? Fragen über Fragen, die mit viel Wissen und Begeisterung von der Ritterhuderin Marion Farwick auf ihren Rundgängen durch den Ortskern beantwortet werden. Viele Monate hat sie sich mit der Historie der Gemeinde beschäftigt und hat allerhand Spannendes über die Brüder Ries und ihre Schwester Marie Bergmann zusammengetragen. Im zweiten Quartal 2025 stehen sechs Termine fest, an denen diese Führungen stattfinden. Daneben können sich auch Gruppen nach terminlicher Abstimmung anmelden. In der Geschäftsstelle des Hamme Forums gibt es außerdem Gutscheine, denn auch als Geschenk eignet sich der kurzweilige Rundgang hervorragend. Anmeldung in der Geschäftsstelle des Hamme Forums: 04292 819531 oder unter anmeldungen@hammeforum.de
Gebühr: Pro Person 8,00 €
Treffpunkt: Marie-Bergmann-Platz (bei Rewe Riesstraße 41-49)
Dauer: 1- 1,5 Stunden
Führungen für Gruppen mit max. 15 Personen nach terminlicher Abstimmung, Gebühr 80,00 €.
Einstündige Vorträge mit anschließender Gesprächsrunde zum Thema sind auch möglich. Konditionen und Termine nach Abstimmung.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: inf@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 80,--
Vorverkauf: Hamme Forum

18.05.2025 (So)
17:00 bis 18:00 Uhr

Modersohn an der Orgel
Dietrich Modersohn (Jena)

27726 Worpswede
An der Kirche 3
Zionskirche Worpswede

Orgelmusik von J.S. Bach, J.K. Kerll, J.P. Sweelinck, G. Muffat und J. Pachelbel

Eintritt frei
Es wird um eine Spende gebeten

Der vielseitige Musiker engagiert sich für die wunderbaren Dorforgeln seines Umfeldes genauso wie für anspruchsvolle Orgelkonzerte in Deutschland, Europa und Übersee. Er erhielt die Leopoldmedaille und die Bach-Plakette der Stadt Frankfurt (Oder).

Weitere Informationen:
<https://dietrich-modersohn.de/>

Eintritt: kostenlos

19.05.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

19.05.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

19.05.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelines aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelines werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

19.05.2025 (Mo)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

19.05.2025 (Mo)
18:00 bis 21:00 Uhr

Heilsames Intuitives Malen (3 Std. Abendmalen)

Malkurse im Atelier an jedem 3. Montag im Monat: Dein künstlerischer Weg zu mehr Gelassenheit und neuer Lebensfreude. Erlange eine spürbare Stressreduktion durch kreative Intuition und emotionale Klarheit für deine täglichen Herausforderungen. Mit Leichtigkeit und Spaß an den spielerischen Malübungen verwandelst du deinen Alltag in deinen Lieblingstag. Erwachsenenmalkurs - Keine Vorkenntnisse nötig! Infos zum Thema des Abends und alle Termine siehe www.meermaid-art.de/heilsames-malen/

Veranstalter: Atelier Meermaid Art
Homepage: www.meermaid-art.de/heilsames-malen/
E-Mail: info@meermaid-art.de
Telefon: 0151-141-47146
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 49,-- € 49,- alle Materialien inklusive
VV-Gebühr: EUR 49,--

27726 Worpswede
Feldstraße 31
Atelier Meermaid Art

20.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

20.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger
Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

20.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

20.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

<p>20.05.2025 (Di) 10:00 bis 20:00 Uhr</p>	<p>Kühne Künste "Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.</p> <p>Veranstalter: Maribondo da Floresta E-Mail: info@schamaika.de Telefon: 015256734224 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27711 Osterholz-Scharmbeck Bahnhofstraße 24 - 26 Maribondo Freizeitzentrum</p>
<p>20.05.2025 (Di) 11:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Ist mir eine Ehre! Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.</p> <p>Veranstalter: Overbeck-Museum Homepage: www.overbeck-museum.de E-Mail: info@overbeck-museum.de Telefon: 0421 663 665</p>	<p>28757 Bremen Overbeck-Museum</p>
<p>20.05.2025 (Di) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.</p> <p>Veranstalter: Haus im Schluh Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de E-Mail: info@haus-im-schluh.de Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-</p>	<p>27726 Worpswede Im Schluh 35-37 Haus im Schluh</p>

20.05.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

20.05.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farben der Intuition - Catharina Mandl - Malerei auf Papier und Leinwand

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

20.05.2025 (Di)
19:00 Uhr

Wohnen in Lilienthal seit 1945

Vortrag mit Harald Kühn & Manfred Lütjen. In Lilienthal herrschte 1945 akute Wohnraumnot: Mehr als 2.000 Flüchtlinge und Ausgebombte suchten hier eine neue Bleibe. Die Menschen lebten auf engem Raum, z. T. in Notunterkünften. Der dialogische Vortrag macht die Entwicklung der Wohnsituation in Lilienthal seit Ende des 2. Weltkriegs bis heute anschaulich und beleuchtet dabei die Verbesserung der Infrastruktur ebenso wie die Belebung des Ortes durch Sportvereine und ein wachsendes Kulturangebot.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede

E-Mail: vhs@lilienthal.de

Telefon: 04298929240

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 6,--

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Schroeter Saal

21.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

21.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

21.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

21.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

21.05.2025 (Mi)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

21.05.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

21.05.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

21.05.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

21.05.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

21.05.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farben der Intuition - Catharina Mandl - Malerei auf Papier und Leinwand

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

21.05.2025 (Mi)
16:00 bis 17:30 Uhr

Malort Meyenburg

Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbstaussdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

Der eigenen inneren Spur zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit.
Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis.
Ein Ort für Würde, Respekt und inneren Frieden.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrighschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt, Teilnahme an den regelmäßigen Terminen ist nach telefonischer Absprache möglich.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644
Anmeldung: erforderlich

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

21.05.2025 (Mi)
19:00 Uhr

Treff Amnesty International, Worpswede

Die Worpsweder Gruppe von Amnesty International trifft sich einmal monatlich in "Mimis Erben". Interessierte sind herzlich willkommen.

Veranstalter: Amnesty International, Worpswede
Telefon: 017650443250

27726 Worpswede
Findorffstr. 10
Mimis Erben

22.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

22.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger
Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

22.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

22.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

22.05.2025 (Do)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

22.05.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

22.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

22.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

22.05.2025 (Do)
14:00 bis 17:00 Uhr

**Olga Bontjes van Beek - Das malerische
Werk**

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis
17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

22.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

22.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

28865 Lilienthal
Trupe 6

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung

Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

22.05.2025 (Do)
16:30 bis 18:00 Uhr

Gästeführungen in Ritterhude

"Ritterhude im Glanz von New York: Die Riesgebäude als Geschenk eines Auswanderermärchens"

27721 Ritterhude
Riesstraße 41-49
Marie-Bergmann-Platz

Interessant und unterhaltsam zugleich ist die Geschichte der Geschwister Ries, die den Ort Ritterhude maßgeblich geprägt haben. Die Brüder wanderten 1865 und 1866 nach Amerika aus und schafften es, in New York ein Vermögen zu erwirtschaften. Sie fühlten sich ihrem Heimatort aber stark verbunden und zeigten sich sehr großzügig. So stifteten sie der Gemeinde Ritterhude die Mittel zur Errichtung von 6 Gebäuden. Einige dokumentieren bereits im Namen ihre Zugehörigkeit zu den Stiftungsgebäuden wie die Riesschule oder die Riesturnhalle. Bei anderen kann man es vielleicht über den Baustil erkennen. Aber wer waren die Brüder Ries bzw. ihre Schwester Marie Bergmann geborene Ries. Was ist ihre Geschichte? Wie sind sie aufgewachsen? Warum sind sie nach Amerika ausgewandert? Wie haben sie so viel Geld erwerben können? Warum haben sie ihrer Heimatgemeinde so viel gestiftet? Fragen über Fragen, die mit viel Wissen und Begeisterung von der Ritterhuderin Marion Farwick auf ihren Rundgängen durch den Ortskern beantwortet werden. Viele Monate hat sie sich mit der Historie der Gemeinde beschäftigt und hat allerhand Spannendes über die Brüder Ries und ihre Schwester Marie Bergmann zusammengetragen. Im zweiten Quartal 2025 stehen sechs Termine fest, an denen diese Führungen stattfinden. Daneben können sich auch Gruppen nach terminlicher Abstimmung anmelden. In der Geschäftsstelle des Hamme Forums gibt es außerdem Gutscheine, denn auch als Geschenk eignet sich der kurzweilige Rundgang hervorragend. Anmeldung in der Geschäftsstelle des Hamme Forums: 04292 819531 oder unter anmeldungen@hammeforum.de
Gebühr: Pro Person 8,00 €
Treffpunkt: Marie-Bergmann-Platz (bei Rewe Riesstraße 41-49)
Dauer: 1- 1,5 Stunden
Führungen für Gruppen mit max. 15 Personen nach terminlicher Abstimmung, Gebühr 80,00 €.
Einstündige Vorträge mit anschließender Gesprächsrunde zum Thema sind auch möglich. Konditionen und Termine nach Abstimmung.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: inf@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 80,--
Vorverkauf: Hamme Forum

22.05.2025 (Do)
17:30 bis 19:00 Uhr

Malort Meyenburg

Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbstaussdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

Der eigenen inneren Spur zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit.
Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis.
Ein Ort für Würde, Respekt und inneren Frieden.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrighschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt, Teilnahme an den regelmäßigen Terminen ist nach telefonischer Absprache möglich.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644
Anmeldung: erforderlich

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

22.05.2025 (Do)
18:00 Uhr

VörderFeierAbend mit FAST AM MEER

FAST AM MEER ist eine Country & Folk Band aus Zeven. Juliana Scholten (Klavier/Gesang) und Martin Henke (Gitarre/Gesang) treten seit 2019 gemeinsam auf und fühlen sich vor allem auf regionalen Kleinkunsth Bühnen, in Heimathäusern, Kneipen und Wohnzimmern zu Hause. FAM unterhält sein Publikum mit ehrlicher, handgemachter Akustikmusik. Dabei bedienen sie sich nahezu allen Genres und arrangieren die ausgewählten Titel und Klassiker, als Country & Folk-Songs. Beide Stimmen harmonieren überzeugend miteinander und dem gewählten Genre. FAST AM MEER steht für Authentizität und Publikumsnähe und verleiht allen Titeln als auch dem Abend eine persönliche Note.

Diese Veranstaltungen finden auch in diesem Jahr wieder mit freundlicher Unterstützung der Volksbank eG statt.

Die nächsten VörderFeierAbende finden am 26. Juni und 31. August 2025 statt!

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761/987-142

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Telefon: 04761/987142
Eintritt: kostenlos

27432 Bremervörde
SeeLounge am Vörder See

23.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle besichtigte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

23.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

23.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

23.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

23.05.2025 (Fr)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

23.05.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

23.05.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

23.05.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schl原因h.art
E-Mail: schl原因hart@gmail.com
Telefon: 01626412632

23.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schl原因h-de
E-Mail: info@haus-im-schl原因h.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

23.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpsswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

23.05.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

23.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

23.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta

Homepage: www.maribondo.de

E-Mail: info@schamaika.de

Telefon: 0152 213 99 574

Eintritt: kostenlos

23.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE

28865 Lilienthal
Trupe 6

M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

23.05.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

23.05.2025 (Fr)
19:00 Uhr

Max Pechstein - "Das Paradies meines Lebens"

Literarisch-musikalischer Abend mit Thomas Carstensen und Jakob Kuchenbuch (Cello). Zu Beginn des 20. Jahrhunderts war Max Pechstein (1881 - 1955) einer der erfolgreichsten Künstler Deutschlands. Sein Aufenthalt in der Südsee und seine abenteuerliche Flucht zurück nach Hause bewegte die Phantasie der Öffentlichkeit. Pechsteins Bilder, in denen das tropische Leben als unbeschwertes Paradies erscheint, weckten in den 20er-Jahren Sehnsucht nach exotischer Ferne. Auch als ihn die Nazis in die innere Emigration trieben, ließ er sich seinen Traum von einer paradiesischen Existenz nicht nehmen. Bis zum Schluss hat Max Pechstein beharrlich an seiner künstlerischen Gegenwart festgehalten.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede

E-Mail: vhs@lilienthal.de

Telefon: 04298929240

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,--

28865 Lilienthal
Trupe 6
Lilienthaler Kunststiftung

23.05.2025 (Fr)
20:00 bis 22:00 Uhr

Silje Nergaard

Tomorrow We'll Figure Out The Rest

Silje Nergaard gehört zu den erfolgreichsten europäischen Jazzsängerinnen und zählt zugleich zu den ganz wenigen Protagonisten des Jazz, die sich auch in der Popwelt großer Beliebtheit erfreuen. Eine Stimme mit sanftem, mädchenhaft unschuldigem Klang. Silje Nergaard überwindet mühelos die Distanz von tiefen, dunklen Tönen zu glasklaren, reinen Höhen. Sie versteht es meisterhaft, das Publikum in ihren Bann zu ziehen und dennoch immer wieder die Aufmerksamkeit auf ihre Mitmusiker zu lenken. Die Soli von Pat Metheny oder Tord Gustavsen sind legendär. Auch auf vielen ihrer CDs spürt man die Offenheit der Künstlerin und ihr Interesse an der Kreativität anderer Musiker. Silje Nergaard bewegt sich leichtfüßig zwischen Jazz, Folk und Rock, holt sich aus jedem Genre was sie braucht, um ihre Melodien zum Leben zu erwecken. Für ihr Anfang April erscheinendes neues Album "Tomorrow We'll Figure Out The Rest" komponierte Silje Nergaard eine Sammlung wunderschöner melodischer Songs, die von klassischen Jazz-Standards inspiriert sind. Lieder über das Leben und die Liebe - universelle Themen, mit denen wir uns alle identifizieren können.

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.

Homepage: www.musichall-worpswede.de

E-Mail: info@musichall-worpswede.de

Telefon: 0479296151

Eintritt: EUR 39,75 bis EUR 40,--

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

24.05.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

24.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh

Homepage: [rust-owl-](http://rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de)

fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de

E-Mail: info@haus-im-schlueh.de

Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

24.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

24.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

24.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

24.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

24.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

24.05.2025 (Sa)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

24.05.2025 (Sa)
10:30 bis 12:30 Uhr

Flüsterhäuser

Bei einem Streifzug durch das Dorf erfahren Sie die Geschichten hinter den Fassaden. Es ist, als würden Ihnen die Häuser von ihren Erbauern und Bewohnern erzählen. Anhand historischer Fotos werden Sie entdecken, dass sich manche Häuser fast gar nicht verändert haben – andere dafür umso mehr. So können Sie bei unserer kleinen Zeitreise Worpswede von einer ganz anderen Seite kennen lernen.

Termine: März bis Oktober jeden 4. Samstag im Monat

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede

Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

24.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude

Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

24.05.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

24.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

24.05.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

24.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

24.05.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schlueh.art
E-Mail: schluehart@gmail.com
Telefon: 01626412632

24.05.2025 (Sa)
11:00 bis 13:30 Uhr

Leben ohne Wohnung

28205 Bremen
Gustav-Deetjen-Allee
Anti-Kolonial-Denkmal hinter dem Hbf.

Stadtführung. Zusammen mit der Zeitschrift der Straße lernen Sie bei dieser Stadtführung das Bremer Bahnhofsviertel von einer anderen Seite kennen. Sie erhalten Einblicke in den Alltag wohnungsloser Menschen und werden zu einem Perspektivwechsel eingeladen. Der 2,5-stündige Rundgang führt uns an Orte, die kein Reiseführer erwähnt: Notübernachtung statt Hotel, Tagesaufenthaltsstätte statt Kaffeehaus, Drogenberatungsstelle statt Passagenbummel. Die Tour-Guides kennen die Anlaufstellen, Schlafplätze und Gefahren in der Innenstadt aus eigener Erfahrung und beantworten gerne Ihre Fragen.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede
E-Mail: vhs@lilienthal.de
Telefon: 04298929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 8,--

24.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

24.05.2025 (Sa)
13:00 bis 18:00 Uhr

washi saundo - papers & sounds

Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsteren sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.com

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

24.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

24.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Workshop Mixed Media Intuitiv

Kreativ-Workshop für Frauen! Jede Teilnehmerin arbeitet frei und intuitiv an ihrem persönlichen Kunstwerk in der Mixed Media Technik - Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Im Atelier Meermaid Art werden max. 4 Frauen durch die Künstlerin Andrea Christiane Spring individuell betreut und Schritt-für-Schritt in die intuitive Mixed Media Kunst eingeführt. Acrylfarben, Pastell-Kreiden, Marker und viele weitere Materialien warten auf dich! Weitere Infos und Bildbeispiele siehe unter www.meermaid-art.de

Veranstalter: Atelier Meermaid Art
Homepage: www.meermaid-art.de
E-Mail: info@meermaid-art.de
Telefon: 0151-141-47146
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 89,- € 89,- alle Materialien inklusive
VV-Gebühr: EUR 89,-

27726 Worpswede
Feldstraße 31
Atelier Meermaid Art

24.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

24.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE
M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stilleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: "Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)

Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung
Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de

28865 Lilienthal
Trupe 6

24.05.2025 (Sa)
16:00 Uhr

Der Zauberer von Oz
Ein Theaterstück für die ganze Familie von Manfred Hinrichs-Bettinger nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Lyman Frank Baum.

Veranstalter: Freilichtbühne Lilienthal
Homepage: fblilienthal.de
Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 14,--

28865 Lilienthal
Höge 2

24.05.2025 (Sa)
18:00 bis 00:00 Uhr

Lange Nacht der Museen in Bremen
Die Bremer Museen öffnen von 18.00 Uhr bis Mitternacht. Auch das Overbeck-Museum ist dabei und bietet im Stundentakt Führungen und Aktionen an.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.museeninbremen.de/lange-nacht-bremen/
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

24.05.2025 (Sa)
18:00 bis 21:00 Uhr

Duo Los Vientos - Terrassenkonzert

Ein entspannter Sommerabend auf der Cultimo-Terrasse mit musikalischer Unterhaltung von Gert Lueken (Klarinette, Saxofon) und Manfred Fränkel (Akkordeon). Ihr vielfältiges Programm beinhaltet Klezmermusik, mal energiegeladen rhythmisch treibend, mal melancholisch und innig, Stücke des Tango nuevo von Piazzolla, verspielte Musettemusik, jazzig Swingendes und anderes mehr. (Bei schlechtem Wetter im Saal.)

Veranstalter: Cultimo e.V.
Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de
E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de
Telefon: 04763 9376071

27442 Gnarrenburg
Kuhstedtermoor 24

24.05.2025 (Sa)
19:00 bis 21:00 Uhr

Die Anhörung – Ein Theaterstück über Moral und Verrat

Statt trockener Bildungsarbeit Geschichte live erleben! – Wolfgang Schnur galt als brillanter Anwalt, der sich für seine Klienten mit dem DDR-Staat anlegte. Was bis zuletzt jedoch niemand ahnte, er war nicht nur Oppositionellen-Anwalt und Christ – sondern zugleich 25 Jahre (hoch geschätzter) Stasi-Spitzel. Im Wendeherbst 1990 gründete Schnur mit den Pfarrern Rainer Eppelmann und Friedrich Schorlemmer die Bürgerbewegung Demokratischer Aufbruch. Um ein Haar wäre er der erste frei gewählte Ministerpräsident der DDR geworden. Sein mächtigster Fürsprecher: der damalige Bundeskanzler Helmut Kohl.

Die Anhörung basiert auf dem authentischen, letzten Interview mit dem Journalisten Alexander

Kobylnski. Als eine Art Lebensbeichte spricht Schnur mit ihm über seine Beweggründe. – Worin besteht die Kraft des Stückes? Anstelle einer künstlerischen Bearbeitung stehen hier die originalgetreuen Aussagen des Wolfgang Schnur im Zentrum. Schonungslos, entlarvend. Ein einzigartiges Stück Zeitgeschichte, das deutlich macht, wie Diktatur funktioniert und was sie mit Menschen macht.

Gelesen und gespielt von Max Urlacher und Uli Plessmann.

Konzept und Regie: Jürgen Haase
Moderation: Prof. Jürgen Haase, Berlin

Veranstalter: Gemeinde Worpswede und Wilhelm-Fraenger-Institut, Prof. Jürgen Haase in Zusammenarbeit mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED Diktatur

Veranstalter: Eine Veranstaltung der Gemeinde Worpswede, Wilhelm-Fraenger-Institut, Prof. Jürgen Haase in Koop. mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED Diktatur

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792-9878919
Vorverkauf: Tourist Information

27726 Worpswede
Bauernreihe 1
Ratsdiele, Rathaus
Worpswede

24.05.2025 (Sa)
20:00 bis 22:00 Uhr

Lisa Feller

Lisa Feller mit neuem Live-Programm "Schön für dich!" auf Tour:
Es gibt sie noch, die guten Dinge: Comedy, die unglaublich lustig ist. Ein Bühnenprogramm voller Gags und wunderbar schrägen Alltags-Knallern! Charmant serviert, spritzig und pointiert. Vielleicht brauchen wir deswegen mehr Frauen wie Lisa Feller, die nicht nur im TV unbestritten zu den besten Comedians Deutschlands gehört.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 29,35 bis EUR 31,35
Vorverkauf: alle Nordwestvorverkaufsstellen, eventim

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

24.05.2025 (Sa)
20:00 bis 22:00 Uhr

DOTA

In der fernsten der Fernen-Tour

Mascha Kaléko zum Zweiten. Nach dem großen Erfolg des ersten Albums widmet sich Dota mit "In der fernsten der Fernen" noch einmal musikalisch den Texten der Dichterin. Dota Kehr ist Berlinerin, textet, singt und macht seit 2003 mit ihrer Band DOTA Musik. Inzwischen haben sie 16 Alben aufgenommen und unzählige Touren im In- und Ausland gespielt. Dota trifft den Nerv ihrer Zeit oder gleich mehrere mit ihrer Musik, die hüpfert und tanzt, innehält, vom Baggersee-Steg springt, schwimmt und taucht, bis auf den Grund, was auch der Titel einer ihrer schönsten Songs ist. Sie mixt Folk und Indietronica und lässt hier und da ihre Liebe zur brasilianischen Musik aufblitzen. Dass Dota die Gedichte Kalékos aufgegriffen und Songs daraus gemacht hat, ist ein Glück. Auch Mascha Kaléko erzählt in ihren Texten nicht von Mythen und fernen Sphären, sondern von Menschen. Dota gibt den Gedichten eine zusätzliche Ebene und neue Farben. Dota hat die Texte Mascha Kalékos in unsere Zeit gerettet, noch mehr: sie klingen, als wären sie jetzt geschrieben, in dieser Form.

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: EUR 37,--

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

24.05.2025 (Sa)
20:00 bis 22:30 Uhr

Triple Pack Swing Trio

Das kreative und auch etwas verrückte Trio bringt eine geballte Ladung Spaß und gute Laune auf die Bühne. Abwechslungsreich geht es durch die 20er, 60er, 70er, 80er und 90er Jahre. Zur Zwischenentspannung dann gelegentlich auch relaxte Nummern, in intime Barstimmung verpackt.

Veranstalter: Cultimo e.V.
Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de
E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de
Telefon: 04763 9376071

27442 Gnarrenburg
Kuhstedtermoor 24

25.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

25.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

25.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

25.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger
Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

25.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

25.05.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

<p>25.05.2025 (So) 10:00 bis 20:00 Uhr</p>	<p>Kühne Künste "Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.</p> <p>Veranstalter: Maribondo da Floresta E-Mail: info@schamaika.de Telefon: 015256734224 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27711 Osterholz-Scharmbeck Bahnhofstraße 24 - 26 Maribondo Freizeitzentrum</p>
<p>25.05.2025 (So) 11:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025 Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.</p> <p>Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de</p>	<p>28870 Fischerhude Im Krumpfen Ort 2 Kunstverein Fischerhude in Buthmanns Hof e. V.</p>
<p>25.05.2025 (So) 11:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Ist mir eine Ehre! Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.</p> <p>Veranstalter: Overbeck-Museum Homepage: www.overbeck-museum.de E-Mail: info@overbeck-museum.de Telefon: 0421 663 665</p>	<p>28757 Bremen Overbeck-Museum</p>
<p>25.05.2025 (So) 11:00 bis 13:00 Uhr</p>	<p>Alte und neue Worpsweder Kunst In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation. Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899 Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de</p> <p>Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de Telefon: 04792/1748</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 33 Galerie Cohrs-Zirus</p>

25.05.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

25.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

25.05.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

**Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über
das Sein, das Werden und das Erinnern.**

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH

Homepage: www.schluh.art

E-Mail: schluhart@gmail.com

Telefon: 01626412632

25.05.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

25.05.2025 (So)
11:30 bis 12:15 Uhr

Führung der Künstlerin Margaret Kelley durch ihre Ausstellung "Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith"

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede hat sich, die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley, vom Licht der Landschaft Worpswedes einfangen lassen.
An drei Sonntagen (30.03.; 27.04.; 25.05.) und zusätzlich an Muttertag (11.5.) wird sie durch ihre eigene Ausstellung führen. Dies ist die ideale Gelegenheit um die Künstlerin näher kennenzulernen. Spazieren Sie durch die aktuelle Ausstellung und stellen Sie Fragen, die Sie schon immer stellen wollten.
Die Führung ist im Museumseintritt inkludiert.

Veranstalter: Große Kunstschau Worpswede
Homepage: worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: 0049 (0)4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--
Vorverkauf: Große Kunstschau

25.05.2025 (So)
13:00 bis 18:00 Uhr

washi saundo - papers & sounds

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsterten sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.com

25.05.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

25.05.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

25.05.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Workshop Mixed Media Intuitiv

Kreativ-Workshop für Frauen! Jede Teilnehmerin arbeitet frei und intuitiv an ihrem persönlichen Kunstwerk in der Mixed Media Technik - Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Im Atelier Meermaid Art werden max. 4 Frauen durch die Künstlerin Andrea Christiane Spring individuell betreut und Schritt-für-Schritt in die intuitive Mixed Media Kunst eingeführt. Acrylfarben, Pastell-Kreiden, Marker und viele weitere Materialien warten auf dich! Weitere Infos und Bildbeispiele siehe unter www.meermaid-art.de

Veranstalter: Atelier Meermaid Art
Homepage: www.meermaid-art.de
E-Mail: info@meermaid-art.de
Telefon: 0151-141-47146
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 89,-- € 89,- alle Materialien inklusive

27726 Worpswede
Feldstraße 31
Atelier Meermaid Art

25.05.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

<p>25.05.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Monika Breustedt Mit Stift UND FARBE M. Breustedts Werkzeuge sind der Griffel, der feine Stift und der feine Pinsel. Hiermit erzeugt sie farblich und inhaltlich sensible Stillleben und Landschaften. Durch Konzentration auf das Wesentliche weist sie den Dingen nicht ihre Bedeutung zu, sondern zeigt deren Würde. Die sparsam gesetzten Nuancen fügen sich zu einem Bild mit eigener Melodie: &bdquo;Der Gegenstand lässt viel Spielraum, dass Licht und Schatten, Farbabstufungen einen von mir gewollten Farbklang erzeugen" (M. Breustedt)</p> <p>Veranstalter: Lilienthaler Kunststiftung Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de</p>	<p>28865 Lilienthal Trupe 6</p>
<p>25.05.2025 (So) 16:00 Uhr</p>	<p>Der Zauberer von Oz Ein Theaterstück für die ganze Familie von Manfred Hinrichs-Bettinger nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Lyman Frank Baum.</p> <p>Veranstalter: Freilichtbühne Lilienthal Homepage: fbilienthal.de Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 14,--</p>	<p>28865 Lilienthal Höge 2</p>
<p>25.05.2025 (So) 17:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Allerlei der Percussion Percussionensemble der Kreismusikschule Osterholz e.V.</p> <p>Leitung: Gerhard Malcher</p> <p>Eintritt frei Es wird um eine Spende gebeten</p> <p>Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede An der Kirche 5 Alte Schule Worpswede</p>
<p>25.05.2025 (So) 18:00 Uhr</p>	<p>Fishergirl's Friends Die sieben salzig meeresfrischen Kehlen der acappella Formation FISHERGIRL`S FRIENDS überzeugen. Wer hier eintauchen möchte in die Welt windiger Matrosen, aufbrausender Meerjungfrauen, Wogen der Sehnsucht und stürmischer Gesänge, dem wird es an Spaß nicht fehlen! Ein Repertoire aus der musikalischen Seemannskiste, von Pop-Songs verschiedener Colour, Rock`n Roll über Beatles bis hin zu Eigenkompositionen, auf das man sich freuen kann! Hutkasse!</p> <p>Veranstalter: LebensART Meyenburg e.V. E-Mail: barbara.junghans@ewe.net Telefon: 04209 3644</p>	<p>28790 Schwanewede Meyenburger Damm 9 St. Luciae Kirche</p>

26.05.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

26.05.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger
Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

26.05.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

26.05.2025 (Mo)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

26.05.2025 (Mo)
15:00 Uhr

Bilderbuchkino: Die Luftschiffpiraten – Ahoi, Käpten Milla!

Milla findet ein echtes Luftschiff, das einen neuen Kapitän braucht. Ob sie die Prüfung für ihren Luftschiff-Führerschein bestehen wird? Ab 4 Jahren.

Von Stefanie Dahle.

Mit Lucia Schaidl & Bianca Widhalm.

Veranstalter: Bibliothek Lilienthal

E-Mail: bibliothek@lilienthal.de

Telefon: 04298929135

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 2,--

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Schroeter Saal

27.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894.

Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

27.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

27.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

27.05.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

27.05.2025 (Di)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

27.05.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

27.05.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

27.05.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

27.05.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, das sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

27.05.2025 (Di)
15:00 Uhr

**Bilderbuchkino: Die Luftschiffpiraten – Ahoi,
Käpten Milla!**

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Bibliothek

Milla findet ein echtes Luftschiff, das einen neuen Kapitän braucht. Ob sie die Prüfung für ihren Luftschiff-Führerschein bestehen wird? Ab 4 Jahren.

Von Stefanie Dahle.

Mit Lucia Schaidl & Bianca Widhalm.

Veranstalter: Bibliothek Lilienthal

E-Mail: bibliothek@lilienthal.de

Telefon: 04298929135

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 2,--

27.05.2025 (Di)
19:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Aktiventreff

Die Aktiven des ADFC Osterholz treffen sich regelmässig, um mit den einzelnen Arbeitsgruppen verschiedene Themen zu besprechen. Der Vorstand berichtet über Neuigkeiten und Entwicklungen zum Radverkehr aus der Region sowie vom ADFC Landes- und Bundesverband. Jede/er kann zu dem Treffen erscheinen, ob man sich informieren oder aktiv dabei sein möchte, alle sind herzlich willkommen.

Termin: An jedem letzten Dienstag im Monat um 19 :00 Uhr im Kulturzentrum Kleinbahnhof (KUZ), Am Kleinbahnhof 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Sollte der letzte Dienstag auf einen Feiertag fallen, dann fällt das Treffen aus, ebenso in den Sommerferien.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
E-Mail: kontakt@adfc-osterholz.de
Telefon: 04791 931068
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Kleinbahnhof 1
Kulturzentrum Kleinbahnhof (KUZ)

28.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

28.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

28.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

28.05.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

28.05.2025 (Mi)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

28.05.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

28.05.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

28.05.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

28.05.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

28.05.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farben der Intuition - Catharina Mandl - Malerei auf Papier und Leinwand

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

28.05.2025 (Mi)
16:00 bis 17:30 Uhr

Malort Meyenburg

Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbstaussdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

Der eigenen inneren Spur zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit.
Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis.
Ein Ort für Würde, Respekt und inneren Frieden.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrighschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt, Teilnahme an den regelmäßigen Terminen ist nach telefonischer Absprache möglich.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644
Anmeldung: erforderlich

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

29.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

29.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

29.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

29.05.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

29.05.2025 (Do)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

29.05.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

29.05.2025 (Do)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, das sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

29.05.2025 (Do)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

29.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

29.05.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben
»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

29.05.2025 (Do)
14:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk
Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

28870 Fischerhude
Im Krumpfen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

29.05.2025 (Do)
19:00 Uhr

Pflücke die Zeit
Autorenlesung mit Musik. Irene Grotendorf, Rezitation. Renate Meyhöfer-Bratschke Klavier, Orgel.

28865 Lilienthal
Klosterstraße 14

Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Lilienthal
Eintritt: kostenlos

30.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

30.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

30.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

30.05.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

30.05.2025 (Fr)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

30.05.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

30.05.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

30.05.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schlueh.art
E-Mail: schluehart@gmail.com
Telefon: 01626412632

30.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

30.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpsswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

30.05.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

**Olga Bontjes van Beek - Das malerische
Werk**

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis
17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krümmen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

30.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, das sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

30.05.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta

Homepage: www.maribondo.de

E-Mail: info@schamaika.de

Telefon: 0152 213 99 574

Eintritt: kostenlos

30.05.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

31.05.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

31.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

31.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

31.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle besichtigte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

31.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger
Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

31.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

31.05.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

31.05.2025 (Sa)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

31.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk

Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025
Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr.

Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de

28870 Fischerhude
Im Krummen Ort 2
Kunstverein Fischerhude in
Buthmanns Hof e. V.

31.05.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

31.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

31.05.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

31.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

31.05.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schlueh.art
E-Mail: schluehart@gmail.com
Telefon: 01626412632

31.05.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

31.05.2025 (Sa)
13:00 bis 15:00 Uhr

Der Skulptur auf der Spur

Spaziergang durch das Künstlerdorf mit Erläuterungen zu den Kunstwerken im öffentlichen Raum. In Worpswede findet man nicht nur sechs Museen, diverse Galerien und ungewöhnliche Baudenkmäler, sondern auch entlang der Straßen, wie auch versteckt in Parks und Gärten, Skulpturen von Bernhard Hoetger, Fritz Koenig, Anatoli Bilyk, Waldemar Otto und vielen mehr. Führung durch Worpswede mit Museumsbesuch.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 19,-- inkl. Museumsbesuch
Vorverkauf: Tourist-Information Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

31.05.2025 (Sa)
13:00 bis 18:00 Uhr

washi saundo - papers & sounds

Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsterten sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.com

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

31.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

31.05.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

31.05.2025 (Sa)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

<p>31.05.2025 (Sa) 16:00 Uhr</p>	<p>Der Zauberer von Oz Ein Theaterstück für die ganze Familie von Manfred Hinrichs-Bettinger nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Lyman Frank Baum.</p> <p>Veranstalter: Freilichtbühne Lilienthal Homepage: fbllilienthal.de Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 14,--</p>	<p>28865 Lilienthal Höge 2</p>
<p>31.05.2025 (Sa) 20:00 bis 23:00 Uhr</p>	<p>Nachtexkursion zwischen Hamme und Beek Die Hammewiesen bei Nacht erleben! Das Quaken der Frösche, die Gesänge der Röhrichtvögel und das charakteristische "Crex Crex" des Wachtelkönigs. In der Nacht sind andere Tiere aktiv als am Tag und statt der Augen ist unser Gehörsinn gefragt, um die Geräusche und Stimmen erkennen zu können. Fledermäuse sind dagegen für uns nahezu lautlos, allerdings können wir sie mit Hilfe eines Ultraschall-Detektors hörbar machen und mit der Taschenlampe bei der Jagd auf Insekten beobachten – ein beeindruckendes Naturschauspiel. Mitbringen: festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung, Insektenschutz</p> <p>Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V. Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de Telefon: 04791-9656990 Anmeldung: erforderlich Eintritt: EUR 15,-- bis EUR 15,--</p>	<p>27726 Worpswede Hammeweg Hammebrücke Neu Helgoland</p>
<p>01.06.2025 (So) 10:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.</p> <p>Veranstalter: Haus im Schluh Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de E-Mail: info@haus-im-schlueh.de Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--</p>	<p>27726 Worpswede Im Schluh 35-37 Haus im Schluh</p>

01.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

01.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

01.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

01.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

01.06.2025 (So) 10:00 bis 18:00 Uhr	Wiederentdeckt: Hanna Ahrens Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt. Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden. Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle Homepage: www.worpswede-museen.de E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de Telefon: +49 (0) 4792 1277 Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-	27726 Worpswede Bergstraße 17 Worpsweder Kunsthalle
01.06.2025 (So) 10:00 bis 20:00 Uhr	Kühne Künste "Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet. Veranstalter: Maribondo da Floresta E-Mail: info@schamaika.de Telefon: 015256734224 Eintritt: kostenlos	27711 Osterholz-Scharmbeck Bahnhofstraße 24 - 26 Maribondo Freizeitzentrum
01.06.2025 (So) 11:00 bis 17:00 Uhr	Olga Bontjes van Beek - Das malerische Werk Ausstellung vom 12.01. bis zum 01.06.2025 Do. - Sa. 14.00 bis 17.00 Uhr / So. 11.00 bis 17.00 Uhr. Homepage: www.kunstverein-fischerhude.de	28870 Fischerhude Im Krümmen Ort 2 Kunstverein Fischerhude in Buthmanns Hof e. V.
01.06.2025 (So) 11:00 bis 17:00 Uhr	Kunsthändlermarkt rund um das Logehaus Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V., Ansprechpartner 1. Vorsitzender Herr Fischer, Tel. 04761/71470 Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V. Telefon: 04761/71470	27432 Bremervörde Auf der Loge 2a Heimathaus Logehaus

01.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

01.06.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

01.06.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

01.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, das sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

01.06.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

**Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über
das Sein, das Werden und das Erinnern.**

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH

Homepage: www.schluh.art

E-Mail: schluhart@gmail.com

Telefon: 01626412632

01.06.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

**Artenreiche Wiesen- und Vogelwelt in den
Ritterhuder Hammewiesen**

27721 Ritterhude
Dammstraße 14
Hammeschleuse

Zahlreiche Vogel- und Insektenarten sind auf artenreiche Wiesenlandschaft angewiesen. Das Projekt "lebendiges Wasser, bunte Wiesen" will eine artenreiche Wiesenlandschaft entwickeln und langfristig als Lebensraum, Fortpflanzungs- und Nahrungsbiotop für eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt erhalten. Gras und Wiesenkräuter werden zu Heu für Bioland Angusrinder verwendet.

Bitte mitbringen: Fahrrad, Fernglas, festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung

Veranstalter: Biologische-Station-Osterholz e.V.

Homepage: biologische-station-osterholz.de/artenreiche-wiesenlandschaft-in-den-ritterhuder-hammewiesen

E-Mail: CarolaVeyQH@aol.com

Telefon: 0421 6098255

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: kostenlos

01.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

<p>01.06.2025 (So) 11:00 bis 13:00 Uhr</p>	<p>Lilienthaler Kinderzeit Lilienthaler Kinderzeit Während die Eltern oder Großeltern die aktuelle Kunstausstellung anschauen, entdecken die Kinder die ausgestellten Kunstwerke spielerisch mit Lupe, Stiften, Malfarben und Bastelmaterialien, begleitet von der Kunstpädagogin Christa Herzog. Ein altersgemäßes, spannendes Programm für Kinder ab 4 Jahren.</p> <p>Veranstalter: Lilienthaler Kinderzeit Homepage: www.kunststiftung-lilienthal.de Eintritt: kostenlos</p>	<p>28865 Lilienthal Trupe 6</p>
<p>01.06.2025 (So) 13:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>washi saundo - papers & sounds Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsteren sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.</p> <p>Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst Homepage: www.mimis-erbe.com</p>	<p>27726 Worpswede Findorffstraße 10</p>
<p>01.06.2025 (So) 14:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt Anmeldung nicht erforderlich! Jeden Sonntag von April bis Oktober!</p> <p>Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH, Tel. 04761-987150</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--</p>	<p>27432 Bremervörde Feldstraße 35 Haus der Sinne</p>
<p>01.06.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Alte und neue Worpsweder Kunst In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation. Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899 Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de</p> <p>Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de Telefon: 04792/1748</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 33 Galerie Cohrs-Zirus</p>

<p>01.06.2025 (So) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Öffnung des Trachtenmuseums im Logehaus Das Trachtenmuseum in Hesedorf zeigt an diesem Tag die Sonderausstellung "Rückblick auf die Hesedorfer Schule"</p> <p>Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V., Ansprechpartner 1. Vorsitzender Herr Fischer, Tel. 04761/71470</p> <p>Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V. Eintritt: kostenlos</p>	<p>27432 Bremervörde Auf der Loge 2a Heimathaus Logehaus</p>
<p>01.06.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus Tügel Zuhause Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechselvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern. Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.</p> <p>Veranstalter: Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817</p> <p>Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus Tügel Zuhause Telefon: 0162 - 4150817</p>	<p>27432 Bremervörde Neue Straße 33 Museum Hein Meyer - Otto Tetjus Tügel Zuhause</p>
<p>01.06.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.</p> <p>Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.</p> <p>Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta Homepage: www.maribondo.de E-Mail: info@schamaika.de Telefon: 0152 213 99 574 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Findorffstraße 9 Galerie "Das Blaue Haus"</p>

<p>01.06.2025 (So) 16:00 Uhr</p>	<p>Der Zauberer von Oz Ein Theaterstück für die ganze Familie von Manfred Hinrichs-Bettinger nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Lyman Frank Baum.</p> <p>Veranstalter: Freilichtbühne Lilienthal Homepage: fbllilienthal.de Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 14,--</p>	<p>28865 Lilienthal Höge 2</p>
<p>01.06.2025 (So) 17:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Zwei Flöten und Klavier Musik für zwei Flöten und Klavier/Orgel</p> <p>Susanne Meier und Ricarda Streckel, Querflöte Alina Kushniarova, Klavier und Ahrend-Orgel</p> <p>Eintritt frei Es wird um eine Spende gebeten</p> <p>Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede An der Kirche 3 Zionskirche Worpswede</p>
<p>02.06.2025 (Mo) 10:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895 Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.</p> <p>Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.</p> <p>Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Eintrittspreise zu Sonderausstellungen: Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt Führungen nach telefonischer Vereinbarung</p> <p>Homepage: www.otto-modersohn-museum.de E-Mail: info@modersohn-museum.de Telefon: 04293328 Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt</p>	<p>28870 Fischerhude In der Bredenau 95 Otto-Modersohn-Museum</p>

02.06.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

02.06.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,- bis EUR 9,-

02.06.2025 (Mo)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

03.06.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

03.06.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

03.06.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

03.06.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

03.06.2025 (Di)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

03.06.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

03.06.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

03.06.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

03.06.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

03.06.2025 (Di)
18:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Osterholz-Scharmbeck

An jedem 1. Dienstag und 3. Freitag, von April bis September, starten die Touren an der "Kaiser-Wilhelm-Eiche" auf dem Scharmbecker Markt um 18.00 Uhr. Im September startet die letzte Tour bereits um 17.00 Uhr! Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen in umliegende Ortschaften von Osterholz-Scharmbeck. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz

Homepage: osterholz.adfc.de/

Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Marktplatz
Kaiser-Wilhelm-Eiche

03.06.2025 (Di)
18:30 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Lilienthal

An jedem 1. Dienstag, von April bis Oktober. Treffpunkt ist vor dem Kulturzentrum Murkens Hof, Klosterstraße 25 um 18:30 Uhr. Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen auf verkehrsarmen Strassen und Wege in umliegende Ortschaften von Lilienthal. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr möglich.

Veranstalter: ADFC KV Osterholz

E-Mail: stephan.koch@adfc-osterholz.de

Telefon: 04298 467066

Eintritt: kostenlos

28865 Lilienthal
Klosterstraße 25
Kulturzentrum Murkens
Hof

03.06.2025 (Di)
19:00 bis 21:00 Uhr

Singen im Cultimo

Die Gelegenheit, mal (wieder) mit anderen gemeinsam zu singen! Ein offenes Treffen für alle, die entspannt in netter Runde bekanntes Liedgut anstimmen möchten. Ohne Noten und Benotung, mal mit, mal ohne Gitarrenbegleitung singen wir bekannte Folksongs, Rockoldies und Volkslieder. Wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat, außer an Feiertagen. Herzlich willkommen!

Veranstalter: Cultimo e.V.
Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de
E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de
Telefon: 047639376071

27442 Gnarrenburg
Kuhstedtermoor 24
Cultimo

03.06.2025 (Di)
20:00 bis 22:00 Uhr

Foyer in Concert

Michael Gerdes plus Band
Singer Songwriter - Liedermacher

Michael Gerdes singt von Spielen, die beginnen und Spinnen, die schwimmen, von Freudentanz und Paradies,
von Kuss und Tod und Artemis. Von Blättern, die fallen und Farbenpracht, von Lieben und Küssen - Himmelsmacht.

Michael Gerdes Gitarre / Gesang
Ralf Stahn / Akustikbass
Jens Peter Fuhse Schlagwerk / Loops

Veranstalter: Ralf Stahn
Homepage: www.michael-gerdes.com
E-Mail: stahnralf@gmail.com
Telefon: 01712736744
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Osterweder Str. 21
Alte Molkerei Worpswede

04.06.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

04.06.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

04.06.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

04.06.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

04.06.2025 (Mi)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

04.06.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

04.06.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

04.06.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

04.06.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

04.06.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farben der Intuition - Catharina Mandl - Malerei auf Papier und Leinwand

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

04.06.2025 (Mi)
16:00 bis 17:30 Uhr

Malort Meyenburg

Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbstaussdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

Der eigenen inneren Spur zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit.
Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis.
Ein Ort für Würde, Respekt und inneren Frieden.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrighschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt, Teilnahme an den regelmäßigen Terminen ist nach telefonischer Absprache möglich.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644
Anmeldung: erforderlich

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

05.06.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

05.06.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

05.06.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

05.06.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

05.06.2025 (Do)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

05.06.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

05.06.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

05.06.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweiligen Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de
E-Mail: info@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

05.06.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

05.06.2025 (Do)
17:00 bis 19:15 Uhr

Stand-Up-Paddling (SUP) Schnupperkurs

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Büttel 3
Ohlenstedter Quellsee

Mit Marc Hennings.

Stand-Up-Paddeln (SUP) ist der neue umweltfreundliche Trendsport. Er bietet für jede und jeden ein perfektes, ganzheitliches und gelenkschonendes Kraft- und Ausdauertraining. Es werden die Grundlagen des Stand-Up-Paddelns in Theorie und Praxis sowie Informationen über Material und Pflege vermittelt. Es besteht die Möglichkeit verschiedene Boards zu testen.

Voraussetzungen: sicheres Schwimmen, Jugendliche ab 12 Jahre nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten

Bitte mitbringen: Badesachen, Sonnenschutz, Brillenband, Kopfbedeckung, Handtuch, Getränk, Snack.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede

Homepage: www.vhs-lilienthal.de

E-Mail: vhs@lilienthal.de

Telefon: 04298929240

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 42,50 inkl. Leihgebühren

05.06.2025 (Do)
17:30 bis 19:00 Uhr

Malort Meyenburg

Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbstaussdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

Der eigenen inneren Spur zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit.
Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis.
Ein Ort für Würde, Respekt und inneren Frieden.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrighschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt, Teilnahme an den regelmäßigen Terminen ist nach telefonischer Absprache möglich.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644
Anmeldung: erforderlich

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

05.06.2025 (Do)
19:30 Uhr

Lions-Open-Air-Konzert: Charity Konzert mit der Bremervörder Stadtkapelle
Einlass ab 18.30 Uhr

27432 Bremervörde
Kiebitzweg
Seebühne am Vörder See

Veranstalter:
Lions-Förderverein Bremervörde e.V.,
E-Mail: kontakt@lions-bremervoerde.de,
www.lions-bremervoerde.de

Veranstalter: Lions-Förderverein Bremervörde e.V.
Homepage: www.lions-bremervoerde.de
E-Mail: kontakt@lions-bremervoerde.de

06.06.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

06.06.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de

Telefon: +49 (0) 4792 3968

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

06.06.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

06.06.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

06.06.2025 (Fr)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

06.06.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

06.06.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

06.06.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schlueh.art
E-Mail: schluehart@gmail.com
Telefon: 01626412632

06.06.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

06.06.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Heinrich Vogeler. Seine Kunst, seine Liebe, sein Leben

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

06.06.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farben der Intuition - Catharina Mandl - Malerei auf Papier und Leinwand

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

06.06.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

06.06.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

07.06.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

07.06.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh

Homepage: [rust-owl-](http://rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de)

fzng.squarespace.com/haus-im-schlue-de

E-Mail: info@haus-im-schlue.de

Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

07.06.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

07.06.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

07.06.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

07.06.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

07.06.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

07.06.2025 (Sa)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

07.06.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

07.06.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

07.06.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

07.06.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

07.06.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schlueh.art
E-Mail: schluehart@gmail.com
Telefon: 01626412632

07.06.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

07.06.2025 (Sa)
13:00 bis 15:30 Uhr

Vom Bahnhof zum Barkenhoff

Entdecken Sie in unserer Begleitung den weitläufigen Ort mit seinen außergewöhnlichen Wohn- und Atelierhäusern. Worpswede ist nicht nur eine Künstlerkolonie, in der Künstlerinnen und Künstler bis heute leben – das Dorf wird auch durch ihre Wohnhäuser geprägt. Insbesondere unter dem Einfluss Heinrich Vogelers entstanden wichtige, das Ortsbild prägende Häuser. Auf einem Spaziergang vom Bahnhof bis zum Barkenhoff erfahren Sie anhand von Anekdoten und Geschichten den Verlauf der Ortsentwicklung vom Bauerndorf zum Künstlerdorf und besuchen die aktuelle Ausstellung im Museum Barkenhoff.

07.06.25 13:00

Dauer: 2,5 Stunden

Preis: 19 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Worpsweder Bahnhof

Anmeldung: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: Tel.: 04792 935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 19,-- inclusive Museumseintritt

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist -Information
Worpswede

07.06.2025 (Sa)
13:00 bis 18:00 Uhr

washi saundo - papers & sounds

Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsteren sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst

Homepage: www.mimis-erbe.com

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

07.06.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede

Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

07.06.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, demenz zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

07.06.2025 (Sa)
16:00 Uhr

Der Zauberer von Oz

Ein Theaterstück für die ganze Familie von Manfred Hinrichs-Bettinger nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Lyman Frank Baum.

Veranstalter: Freilichtbühne Lilienthal
Homepage: fbilienthal.de
Eintritt: EUR 8,- bis EUR 14,-

28865 Lilienthal
Höge 2

07.06.2025 (Sa)
17:00 bis 18:00 Uhr

Festival aufm Platz zu Gast in Worpswede

Vom 29.5. – 28.6.2025 ist das "Festival aufm Platz" wieder in Niedersachsen unterwegs, umsonst und draußen. Auf fünf Touren bringt das Gemeinschaftsprojekt der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und der VGH Stiftung literarisch-musikalische Programme auf öffentliche Plätze, von Hameln bis Leer, von Hildesheim bis Worpswede. Am 7. Juni 2025 um 17.00 Uhr ist das Festival aufm Platz in Worpswede auf dem Dorfplatz zu Gast – mit einem musikalisch-literarischen Programm, umsonst und draußen: Der renommierte Schauspieler Boris Aljinovic liest aus dem Roman "Kanalschwimmer", im Wechsel mit der mitreißenden Musik der Hanke Brothers.

Atemraubend und in poetischen Naturbildern erzählt Ulrike Draesners Roman "Kanalschwimmer" von Charles, der schon immer davon geträumt hat, den Ärmelkanal zu durchschwimmen – und der diesen Traum endlich in die Tat umsetzen will, als er in eine Lebenskrise gerät. Schauspieler Boris Aljinovic, selbst passionierter Segler und mit Wind und Wellen vertraut, lässt uns mitfiebern, wenn Charles gegen die Elemente, seine Erschöpfung und die eigenen dunklen Gedanken kämpft. Verbunden werden die Textpassagen durch die Eigenkompositionen der Hanke Brothers, in der einzig-artigen Besetzung Klavier, Tuba, Bratsche und Flöte.

Veranstalter: Niedersächsische Sparkassenstiftung | VGH Stiftung in Koop. mit der Gemeinde Worpswede
Homepage: www.festival-aufmplatz.de/
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792-9878919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Garten der Galerie Altes
Rathaus

07.06.2025 (Sa)
22:00 bis 00:00 Uhr

Worpsweder Gruselkabinettstückchen

Entdecken Sie bei unserem Laternenspaziergang rund um den Weyerberg und in das Ortszentrum noch den einen oder anderen verschwiegenen Winkel und lassen Sie sich vom "Verteller" hin und wieder zu einer Gänsehaut provozieren.

Worpswede bei Nacht ist weit davon entfernt, ein verschlafenes Dorf zu sein! Wenn Sie Lust haben, Worpswede mal von einer anderen – einer "einheimischen" – Seite kennenzulernen, dann folgen Sie den Spuren unserer Vorfahren und lassen Sie sich in eine ferne, uns vielleicht schon etwas fremd gewordene Welt entführen. Es sind nicht Götter, Kulte, Sitten und Gebräuche, die Ihnen auf der ca. 2-stündigen Nachtwanderung nahe gebracht werden. Vielmehr ist es die menschliche Seite unseres Dorfes, die durch Geschichten und Geschichtchen – unseren Döntjes – für Sie wieder lebendig werden soll.

Wenn Sie diese kleine Zeitreise unternehmen möchten, sollten Sie dem Wetter entsprechend gekleidet sein und festes Schuhwerk dabei haben. Für die Beleuchtung ist gesorgt!

Termine: jeden 1. Samstag im Monat
Startzeit: September bis April 20 h, Mai bis August 22 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

08.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh

Homepage: [rust-owl-](http://rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de)

fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de

E-Mail: info@haus-im-schluh.de

Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

08.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

08.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,-- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

08.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 8,--

08.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A Leap of Faith

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

08.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

08.06.2025 (So)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

08.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

08.06.2025 (So)
11:00 Uhr

Lobet den Herrn, alle Heiden

Kantatengottesdienst
Johann Sebastian Bach
Lobet den Herrn, alle Heiden. Motette BWV 230
O Jesu Christ, meins Lebens Licht.
Kantatensatz BWV 118b. Ensemble 230
Leitung: Renate Meyhöfer-Bratschke
Liturgie und Predigt: Pastor Volkmar Kamp

Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Lilienthal
Eintritt: kostenlos

28865 Lilienthal
Klosterstraße 14

08.06.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.
Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

08.06.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

08.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Farben der Intuition - Catharina Mandl -
Malerei auf Papier und Leinwand**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkombination und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, das sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

08.06.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

**Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über
das Sein, das Werden und das Erinnern.**

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH

Homepage: www.schluh.art

E-Mail: schluhart@gmail.com

Telefon: 01626412632

08.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

08.06.2025 (So)
11:30 bis 12:15 Uhr

**"Führung mit der Künstlerin durch ihre
Ausstellung "Malen mit Fäden. Bildgewebe
von Ursula Jaeger"**

Ursula Jaeger zählt zu den außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhundert. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftliche, literarische, musische wie religiöse Themen. "Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren.", beschreibt sie ihre Arbeit.
An drei Sonntagen (13.4., 18.5., und 8.6.) führt Ursula Jaeger durch die Ausstellung.

Veranstalter: Barkenhoff
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-
Vorverkauf: Barkenhoff

27726 Worpswede
Ostendorfer Str. 10
Barkenhoff

08.06.2025 (So)
13:00 bis 18:00 Uhr

washi saundo - papers & sounds

Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsteren sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.com

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

08.06.2025 (So)
13:30 bis 14:30 Uhr

**Sonntags ins Museum Ukrainisch sprachige
Museumsführung**

60 Minuten Führung durch den Barkenhoff in ukrainischer Sprache.

Das Wohnhaus Vogelers besitzt eine umfangreiche Sammlung von Kunstwerken aus der Jugendstilzeit und der zweiten Schaffenszeit nach dem ersten Weltkrieg, bis zu seinen Komplexbildern aus der Sowjetunion, wo er 1942 starb.

Termine: 08.06.25 um 13.30 Uhr
Dauer: 1 Stunde
Preis: 12 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Vor dem Museum
Anmeldung: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13.
Tel.: 04792 935820
info@worpswede-touristik.de

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 12,- incl. Museumseintritt
Vorverkauf: Tourist-Information Worpswede

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Vor dem Museum

08.06.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:

Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH

Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

08.06.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

08.06.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

08.06.2025 (So)
15:30 bis 17:00 Uhr

Gästeführungen in Ritterhude

"Ritterhude im Glanz von New York: Die Riesgebäude als Geschenk eines Auswanderermärchens"

27721 Ritterhude
Riesstraße 41-49
Marie-Bergmann-Platz

Interessant und unterhaltsam zugleich ist die Geschichte der Geschwister Ries, die den Ort Ritterhude maßgeblich geprägt haben. Die Brüder wanderten 1865 und 1866 nach Amerika aus und schafften es, in New York ein Vermögen zu erwirtschaften. Sie fühlten sich ihrem Heimatort aber stark verbunden und zeigten sich sehr großzügig. So stifteten sie der Gemeinde Ritterhude die Mittel zur Errichtung von 6 Gebäuden. Einige dokumentieren bereits im Namen ihre Zugehörigkeit zu den Stiftungsgebäuden wie die Riesschule oder die Riesturnhalle. Bei anderen kann man es vielleicht über den Baustil erkennen. Aber wer waren die Brüder Ries bzw. ihre Schwester Marie Bergmann geborene Ries. Was ist ihre Geschichte? Wie sind sie aufgewachsen? Warum sind sie nach Amerika ausgewandert? Wie haben sie so viel Geld erwerben können? Warum haben sie ihrer Heimatgemeinde so viel gestiftet? Fragen über Fragen, die mit viel Wissen und Begeisterung von der Ritterhuderin Marion Farwick auf ihren Rundgängen durch den Ortskern beantwortet werden. Viele Monate hat sie sich mit der Historie der Gemeinde beschäftigt und hat allerhand Spannendes über die Brüder Ries und ihre Schwester Marie Bergmann zusammengetragen. Im zweiten Quartal 2025 stehen sechs Termine fest, an denen diese Führungen stattfinden. Daneben können sich auch Gruppen nach terminlicher Abstimmung anmelden. In der Geschäftsstelle des Hamme Forums gibt es außerdem Gutscheine, denn auch als Geschenk eignet sich der kurzweilige Rundgang hervorragend. Anmeldung in der Geschäftsstelle des Hamme Forums: 04292 819531 oder unter anmeldungen@hammeforum.de
Gebühr: Pro Person 8,00 €
Treffpunkt: Marie-Bergmann-Platz (bei Rewe Riesstraße 41-49)
Dauer: 1- 1,5 Stunden
Führungen für Gruppen mit max. 15 Personen nach terminlicher Abstimmung, Gebühr 80,00 €.
Einstündige Vorträge mit anschließender Gesprächsrunde zum Thema sind auch möglich. Konditionen und Termine nach Abstimmung.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: inf@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 80,--
Vorverkauf: Hamme Forum

09.06.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

09.06.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Malen mit Fäden. Bildgewebe von Ursula Jaeger

27726 Worpswede
Ostendorfer Straße 10
Barkenhoff

Ursula Jaeger ist eine der außergewöhnlichsten Bildweberinnen Deutschlands des 20. und 21. Jahrhunderts. Ihr facettenreiches Werk umfasst gesellschaftlich relevante, literarische, musische wie religiöse Themen. »Für mich ist das Bildweben ein Malen mit Fäden, ohne Malerei zu imitieren«, beschreibt sie ihre Arbeit. Jaegers Bildgewebe entstehen kombiniert mit Malerei am Webstuhl in traditioneller Gobelintechnik mit Leinengarnen, oft kombiniert mit textilfremdem Material wie Papier, Papyrus oder Furnier. Ihre Tapisserien sind in Museen, öffentlichen Gebäuden und Kirchen zu finden; anlässlich ihres 90. Geburtstags wird eine repräsentative Werkauswahl in der Frühjahrsausstellung im Barkenhoff gezeigt.

Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: barkenhoff@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 3968
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,-

09.06.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

**Margaret Kelley. Gobelins aus dem Zyklus A
Leap of Faith**

27726 Worpswede
Lindenallee 5
Große Kunstschau

Die in Los Angeles geborene Künstlerin Margaret Kelley wurde seit ihrem ersten Aufenthalt in Worpswede 1991 vom Licht der Landschaft eingefangen. Sie kam im Rahmen eines Stipendiums in die von Martin Kausche gegründeten Ateliers und kehrte später zurück, um sich hier niederzulassen und ihr malerisches Werk fortzuführen. Über die Jahre gewann ihre Kunst an Vielschichtigkeit und Format – sowohl im wörtlichen und materiellen als auch im übertragenen Verständnis.

Viele ihrer Motive entstehen aus landschaftlichen Eindrücken, wie dem Perlen der Wellen der Isar. In ihren monumentalen Bildgestaltungen thematisiert sie Fragen zu Wirklichkeit, Wahrheit, Gegenwart und Vergänglichkeit.

Ihre großformatigen Gobelins werden 2025 erstmalig in der Rotunde und der großen Halle präsentiert.

Veranstalter: Große Kunstschau
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: grossekunstschau@worpswede-museen.de
Telefon: +49 (0) 4792 1302
Eintritt: EUR 6,-- bis EUR 9,--

09.06.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

09.06.2025 (Mo)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

09.06.2025 (Mo)
11:00 bis 17:00 Uhr

Farben der Intuition - Catharina Mandl - Malerei auf Papier und Leinwand

Der Fokus liegt auf dem Prozess des künstlerischen Schaffens, dabei konzentriert sich die Künstlerin auf die Ästhetik des Menschlichen und die Anerkennung von Imperfektion.

Das vorwiegend intuitive und offene Arbeiten steht hier im Vordergrund, wobei thematisch Mensch und Natur fortlaufender Teil der Abbildungen sind, ob abstrakt oder fotografisch. Das prozessorientierte setzt sich auch in der diversen Anwendung von Techniken und Materialien um.

Es geht hierbei um den individuellen Prozess des Erforschens von Farbkomposition und das Einfangen verschiedener Emotionen, die fließend und unaufdringlich übermittelt werden können. So ist das Werk immer auch ein intimer Teil der Künstlerin, dass sich nach Vollendung jedoch ablöst und Teil des Betrachters werden kann.

Der Mensch wird als Teil der Natur betrachtet, in dem sich die menschliche Figur entfaltet. Sie ist kein idealisierter Ort, sondern ein komplexer, abstrakter Raum, in dem das Individuum seinen Platz sucht. Die Künstlerin vermeidet dabei eine allzu deutliche Interpretation und lässt Raum für individuelle Betrachtungen.

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

09.06.2025 (Mo)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

09.06.2025 (Mo)
14:00 bis 18:00 Uhr

Farbklang Holz. 100 Jahre Hans Georg Müller

Zum 100. Geburtstag von Hans Georg Müller, dem Enkel von Heinrich und Martha Vogeler, zeigt das Haus im Schluh in einer Kabinett-Ausstellung ausgewählte Holzintarsien, besondere Möbel, kunsthandwerkliches Design, Entwürfe und Fotos aus seinem vielseitigen Lebenswerk.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schlueh-de
E-Mail: info@haus-im-schlueh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Haus im Schluh

09.06.2025 (Mo)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Heinrich Vogeler.Seine Kunst, seine Liebe,
sein Leben**

»Martha Vogeler bewahrte im Haus im Schluh das Werk ihres Mannes für die Nachwelt. Die Familie führt dieses Vermächtnis bis heute fort.«

Die Präsenzausstellung des Haus im Schluh folgt dem Werdegang des Universalkünstlers Heinrich Vogeler im Kontext seiner privaten Biografie. Vom Jugendstil bis zur Sowjet-kunst spannt sich der Bogen der Ausstellung. Die Gemälde Frühling von 1897 und das Komplexbild Winterkommando der Arbeiterstudenten von 1923/24 markieren seine Entwicklung vom Jugendstilkünstler zum Sozialisten und Kommunisten.

Sein Schaffen war stets inspiriert und getragen von seiner jeweilige Lebenssituation. Liebe, Erfolg, Trennungen, existenzielle Gefahren und Neubeginn spiegeln sich in seinen Werken und Schriften und bringen uns den Menschen Heinrich Vogeler und seine noch immer aktuellen Botschaften nahe.

Veranstalter: Haus im Schluh
Homepage: rust-owl-fzng.squarespace.com/haus-im-schluh-de
E-Mail: info@haus-im-schluh.de
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Im Schluh 35-37
Museum Haus im Schluh

09.06.2025 (Mo)
16:00 Uhr

Der Zauberer von Oz

Ein Theaterstück für die ganze Familie von Manfred Hinrichs-Bettinger nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Lyman Frank Baum.

Veranstalter: Freilichtbühne Lilienthal
Homepage: fblilienthal.de
Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 14,--

28865 Lilienthal
Höge 2

10.06.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

10.06.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens
Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

10.06.2025 (Di)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

10.06.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

11.06.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

11.06.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle
Homepage: www.worpswede-museen.de
E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de
Telefon: +49 (0) 4792 1277
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

11.06.2025 (Mi)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

11.06.2025 (Mi)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

11.06.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

11.06.2025 (Mi)
16:00 bis 17:30 Uhr

Malort Meyenburg

Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbstaussdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

Der eigenen inneren Spur zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit.
Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis.
Ein Ort für Würde, Respekt und inneren Frieden.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrighschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt, Teilnahme an den regelmäßigen Terminen ist nach telefonischer Absprache möglich.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644
Anmeldung: erforderlich

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

11.06.2025 (Mi)
18:00 bis 20:30 Uhr

ADFC Feierabendtour Schwanewede

Am 16.04.2025 startet der ADFC seine Feierabendtouren. Treffpunkt 18:00 Uhr, in Schwanewede, Am Markt 29. Den Tag ausklingen lassen und sich noch etwas bewegen bei einer Fahrradtour rund um Schwanewede. Es wird auf ruhigen Strassen und Wegen gefahren. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Telefon: 0421 6028621
Eintritt: kostenlos

28790 Schwanewede
Am Markt 29
Marktplatz

12.06.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

12.06.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de

Telefon: +49 (0) 4792 1277

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

12.06.2025 (Do)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

12.06.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

12.06.2025 (Do)
17:30 bis 19:00 Uhr

Malort Meyenburg

Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbstaussdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

Der eigenen inneren Spur zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit. Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis. Ein Ort für Würde, Respekt und inneren Frieden.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrigschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt, Teilnahme an den regelmäßigen Terminen ist nach telefonischer Absprache möglich.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644
Anmeldung: erforderlich

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

13.06.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

13.06.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de

Telefon: +49 (0) 4792 1277

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

13.06.2025 (Fr)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 015256734224
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

13.06.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

13.06.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

13.06.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

13.06.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

13.06.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

13.06.2025 (Fr)
19:30 bis 21:00 Uhr

Serenade -Sommerkonzert im Haus im Schluh

Auf dem abendlichen Sommerkonzert im Haus im Schluh erklingen Werke von Frank Bridge, Antonin Dvořák und Claude Debussy. Es spielen Paul Wicke, Julia Bornholt (Violine), Balkis Mele (Viola) und Hanna Warjes (Cello).

Freuen Sie sich auf ein sommerliches Kammerkonzert mit einem spielfreudigem Quartett aus Bremen.

Veranstalter: Freundeskreis Haus im Schluh
Homepage: www.vogeler-worpswede.de/pages/freundeskreis/veranstaltungen.php
E-Mail: freundeskreis@haus-im-schlue.de
Eintritt: EUR 15,-- bis EUR 20,--

27726 Worpswede
im Schlue 35-37
Haus im Schlue

14.06.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

14.06.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

14.06.2025 (Sa)
10:00 bis 14:00 Uhr

Stressregulation mit S-O-S-Übungen

Workshop mit Stefanie Wulf.
Lernen Sie die S-O-S-Übungen nach Kati Bohnet kennen. Die körperorientierten Übungen (S-O-S = somatisch orientierte Sicherheit) unterstützen das Nervensystem, sodass Sie sich regulieren und zur Ruhe finden können. Die S-O-S-Übungen helfen bei Stress, Angespanntheit, Schlafproblemen, Unsicherheit, Lampenfieber, Aggressionen, Trauer, Abgeschlagenheit, Nervosität, Konzentrations- und Lernschwierigkeiten. Nach dem Seminar können Sie die Übungen auch selbst anleiten, z. B. bei Ihren Kindern ab 3 Jahren.

Veranstalter: vhs Lilienthal & Kommunales Kino Lilienthal e.V.

E-Mail: vhs@lilienthal.de

Telefon: 04298 929-240

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 43,--

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Raum
Seebergen

14.06.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

Zahlreiche Gemälde – Stillleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de

Telefon: +49 (0) 4792 1277

Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 7,--

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

14.06.2025 (Sa)
10:00 bis 20:00 Uhr

Kühne Künste

"Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.

Veranstalter: Maribondo da Floresta

E-Mail: info@schamaika.de

Telefon: 015256734224

Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 24 - 26
Maribondo Freizeitzentrum

14.06.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

14.06.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

14.06.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

14.06.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

14.06.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

14.06.2025 (Sa)
13:00 bis 18:00 Uhr

washi saundo - papers & sounds

Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsteren sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.com

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

14.06.2025 (Sa)
13:30 bis 15:30 Uhr

Zwischen Himmel und Hamme

Geschichten und Geschichtchen aus der bewegten Worpsweder Vergangenheit erzählt "Jan vom Moor" während eines vergnüglichen Spaziergangs.

Unseren "Hügel", den Weyerberg, der heute noch für die Weitsicht der Worpsweder sorgt, verdanken wir einem Riesen. Eine Kaufmannstochter brachte die Kunst und vor allem einen Künstler nach Worpswede. Von einem Lustschloss, das eine Gräfin aus der Linie der Wittelsbacher auf dem Weyerberg bauen wollte, blieb nur die Schloss-Scheune. Und Ping-Pong und aufgehängte Wäsche im Museum haben auch in Worpswede nicht zwangsläufig etwas mit einer Kunst-Performance zu tun...

Termine: jeden zweiten Samstag im Monat
jeweils um 13:30 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

<p>14.06.2025 (Sa) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Alte und neue Worpsweder Kunst In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation. Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899 Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de</p> <p>Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de Telefon: 04792/1748</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 33 Galerie Cohrs-Zirus</p>
<p>14.06.2025 (Sa) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.</p> <p>Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.</p> <p>Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta Homepage: www.maribondo.de E-Mail: info@schamaika.de Telefon: 0152 213 99 574 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Findorffstraße 9 Galerie "Das Blaue Haus"</p>
<p>14.06.2025 (Sa) 18:00 Uhr</p>	<p>Danzas - vom Tabu zum Triumph Tango & Chaconne, Sarabande & Walzer von Monteverdi bis Mozart, von Händel bis Piazzolla. Ein musikalischer Brückenschlag über Jahrhunderte und Konventionen.</p> <p>Barbara Heindlmeier, Blockflöte. Christian Heim, Viola da Gamba, Blockflöte. Marthe Perl, Viola da Gamba. Mira Lange, Cembalo.</p> <p>Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lilienthal Eintritt: kostenlos</p>	<p>28865 Lilienthal Klosterstraße 14</p>

14.06.2025 (Sa)
18:00 bis 20:00 Uhr

**MOMENT MAL mit dem CHOR CANTAMUS
Bremen**

Cantamus Bremen ist ein gemischter Chor unter der Leitung von Annette Scherenberger und Marc Günther.

Die Cantamusser:innen verknüpfen in ihren Konzertprogrammen gerne Lieder unterschiedlicher Stilrichtungen und Epochen mit einem Thema. Das Publikum in der Findorffkirche erlebt einen Cocktail aus Gedanken und Klängen zum Thema: Moment! Bei manchen Liedern ist es herzlich zum Mitsingen eingeladen.

Mit Angelika Scholl und Marc Günther am Klavier.

Veranstalter: Ev.-luth. Kirchengemeinde
Grasberg
Homepage: www.arp-schnitger-grasberg.de

28879 Grasberg
Speckmannstraße
Ev. Kirche in Grasberg

14.06.2025 (Sa)
19:00 bis 22:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus.de/
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

14.06.2025 (Sa)
20:00 bis 22:00 Uhr

The Jeremy Days Acoustic
Unplugged

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

The Jeremy Days waren Ende der 1980-Jahre eine der wenigen deutschen Bands, die es auf MTV schafften. In einer Zeit, als das nur den ganz großen Acts vorbehalten war. Mit "Brand New Toy" hatten sie einen Evergreen gelandet, der bis heute zu hören ist. Die Mischung aus Brit-Pop und amerikanischem Art-Rock brachte sie in zehn Jahren und mit fünf Alben in die angesagten Clubs der Republik. Ende 1995 hatten The Jeremy Days über eine halbe Million Platten verkauft. Ein Jahr später dann die Auflösung. Niemand hatte an eine Reunion geglaubt, bis die Band um Sänger Dirk Darmstaedter 2019 plötzlich auf der Bühne des ausverkauften Hamburger Docks stand und dann auf Tour gingen. Im März 2022 erschien das energiegeladene Comeback-Album "Beauty in Broken", das sich anhört, als ob sie nie weg gewesen wären. Jetzt kommt die Band als "The Jeremy Days Acoustic Group" für ausgewählte Shows auch in die Music Hall. Im Gepäck Songs aus den Anfängen, Stücke des aktuellen Albums und dazu Geschichten und Anekdoten aus 35 Jahren Bandgeschichte.

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: EUR 33,70 bis EUR 35,--

15.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

15.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Wiederentdeckt: Hanna Ahrens

Durch einen Flohmarkt-Fund wurde die vergessene Künstlerin Hanna Ahrens (1903 - 1985) wiederentdeckt.

27726 Worpswede
Bergstraße 17
Worpsweder Kunsthalle

Zahlreiche Gemälde – Stilleben, Porträts und Genreszenen – sowie Zeichnungen wurden in den letzten Jahren aufgespürt. Nach ihren Studien in Bremen, Berlin, München und Paris lässt Ahrens sich 1931 in Worpswede nieder. Doch die junge Künstlerin muss nicht nur in ihrer Kunst, sondern auch im privaten Leben mit drastischen Einschränkungen, bedingt durch die politischen und gesellschaftlichen Veränderungen, ihren Weg finden.

Ahrens unbekanntes Werk und ihre dramatische Lebensgeschichte werden im Kontext ihrer Zeit und Zeitgenoss*innen erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Veranstalter: Worpsweder Kunsthalle

Homepage: www.worpswede-museen.de

E-Mail: info@worpsweder-kunsthalle.de

Telefon: +49 (0) 4792 1277

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 7,-

<p>15.06.2025 (So) 10:00 bis 20:00 Uhr</p>	<p>Kühne Künste "Kühne Künste - Pinselstrich für Pinselstrich, einmal du und einmal ich", so lautet der vollständige Titel einer ungewöhnlich heiteren Ausstellung behinderter Künstler und Künstlerinnen aus dem Haus Lohbach der Stiftung Bethel im Maribondo Freizeitzentrum. Die 30 TeilnehmerInnen am Kunstprojekt werden zur Eröffnung ihrer Ausstellung eigens aus Dortmund anreisen, und sie bringen ihre Trommelgruppe mit, die den Event mit afrikanischen Rhythmen begleitet.</p> <p>Veranstalter: Maribondo da Floresta E-Mail: info@schamaika.de Telefon: 015256734224 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27711 Osterholz-Scharmbeck Bahnhofstraße 24 - 26 Maribondo Freizeitzentrum</p>
<p>15.06.2025 (So) 11:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Ist mir eine Ehre! Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.</p> <p>Veranstalter: Overbeck-Museum Homepage: www.overbeck-museum.de E-Mail: info@overbeck-museum.de Telefon: 0421 663 665</p>	<p>28757 Bremen Overbeck-Museum</p>
<p>15.06.2025 (So) 11:00 bis 13:00 Uhr</p>	<p>Alte und neue Worpsweder Kunst In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation. Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899 Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de</p> <p>Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de Telefon: 04792/1748</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 33 Galerie Cohrs-Zirus</p>

15.06.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

15.06.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schlueh.art
E-Mail: schluehart@gmail.com
Telefon: 01626412632

15.06.2025 (So)
11:00 bis 12:30 Uhr

Salsa Paartanz

28865 Lilienthal
Falkenberger Landstraße 67
Alte Schule Falkenberg, EG

Workshop mit Corinna Rolf.
Salsa ist ein lebendiger und lebensfroher Paartanz. Er hat afrokaribischen Ursprung und wurde in seiner modernen Form immer weiterentwickelt. Sie lernen Grundelemente des kubanischen Salsa und des New York Stil, die gerade für Anfänger:innen gut geeignet sind. Die Musik begeistert viele Menschen auf der ganzen Welt und lässt das Tanzen zu einem Erlebnis werden.
Bitte paarweise anmelden.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede
E-Mail: vhs@lilienthal.de
Telefon: 04298929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,--

15.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

15.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

<p>15.06.2025 (So) 13:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>washi saundo - papers & sounds Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsteren sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.</p> <p>Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst Homepage: www.mimis-erbe.com</p>	<p>27726 Worpswede Findorffstraße 10</p>
<p>15.06.2025 (So) 14:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt Anmeldung nicht erforderlich! Jeden Sonntag von April bis Oktober!</p> <p>Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH, Tel. 04761-987150</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--</p>	<p>27432 Bremervörde Feldstraße 35 Haus der Sinne</p>
<p>15.06.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Alte und neue Worpsweder Kunst In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Opper bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation. Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899 Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de</p> <p>Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de Telefon: 04792/1748</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 33 Galerie Cohrs-Zirus</p>

15.06.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus
Tügel Zuhause**

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechsellvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern.
Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.

Veranstalter:
Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause
Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

15.06.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung im unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

15.06.2025 (So)
17:00 bis 18:00 Uhr

Junge Töne an der Orgel
Barocke Orgelmusik

Studierende der Hochschule für Künste Bremen

Orgelklasse von Prof. Krzysztof Urbaniak,
Prof. Stephan Leuthold

Eintritt frei
Es wird um eine Spende gebeten

27726 Worpswede
An der Kirche 3
Zionskirche Worpswede

16.06.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle besickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

16.06.2025 (Mo)
18:00 bis 21:00 Uhr

Heilsames Intuitives Malen (3 Std. Abendmalen)
Malkurse im Atelier an jedem 3. Montag im Monat: Dein künstlerischer Weg zu mehr Gelassenheit und neuer Lebensfreude. Erlange eine spürbare Stressreduktion durch kreative Intuition und emotionale Klarheit für deine täglichen Herausforderungen. Mit Leichtigkeit und Spaß an den spielerischen Malübungen verwandelst du deinen Alltag in deinen Lieblingstag. Erwachsenenmalkurs - Keine Vorkenntnisse nötig! Infos zum Thema des Abends und alle Termine siehe www.meermaid-art.de/heilsames-malen/

27726 Worpswede
Feldstraße 31
Atelier Meermaid Art

Veranstalter: Atelier Meermaid Art
Homepage: www.meermaid-art.de/heilsames-malen/
E-Mail: info@meermaid-art.de
Telefon: 0151-141-47146
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 49,- € 49,- alle Materialien inklusive
VV-Gebühr: EUR 49,-

17.06.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

17.06.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

17.06.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

18.06.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

18.06.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

18.06.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

18.06.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

18.06.2025 (Mi)
16:00 bis 17:30 Uhr

Malort Meyenburg

Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbstaussdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

Der eigenen inneren Spur zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit.
Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis.
Ein Ort für Würde, Respekt und inneren Frieden.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrighschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt, Teilnahme an den regelmäßigen Terminen ist nach telefonischer Absprache möglich.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644
Anmeldung: erforderlich

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

18.06.2025 (Mi)
19:00 Uhr

Treff Amnesty International, Worpswede

Die Worpsweder Gruppe von Amnesty International trifft sich einmal monatlich in "Mimis Erben". Interessierte sind herzlich willkommen.

Veranstalter: Amnesty International, Worpswede
Telefon: 017650443250

27726 Worpswede
Findorffstr. 10
Mimis Erben

19.06.2025 (Do)
09:30 bis 18:00 Uhr

Klangmassage Grundlagenseminar: 2-tägig.

27726 Worpswede
Klangraum Neu-Bergedorfer
Damm 62

Sanft und leise gespielt lädt der Gong uns ein, all unser Denken, Planen und Sorgen loszulassen und uns einfach nur lauschend hinzugeben. Das führt zu einer tiefen Entspannung und ist ein Genuß für Körper, Geist und Seele.

Stark und kräftig gespielt versetzt der Gong alle Körperzellen in Schwingung, regt unsere Selbstheilungskräfte an und versorgt uns mit vitalisierender Energie. Wir tanken Kraft und fühlen uns erfrischt und angeregt.

Keine Voraussetzungen nötig.

Die Instrumente sind im Seminar vorhanden.

Inhalt:

- Basiswissen zu den verschiedenen Klangschalen, ihren Wirkungsweisen und dem Spektrum ihrer Einsatzmöglichkeiten

- Selbsterfahrung zum Erleben der verschiedenen Klangfrequenzen

- Demonstration und anschliessend selbständige Durchführung einer Basis-Klangmassage

- Schulung von Sensibilität und Achtsamkeit für den feinstofflichen Bereich

- Demonstration und anschliessend selbständige Durchführung einer Klangmassage in Verbindung mit der Aura

Veranstalter: Elisabeth Dierlich

Homepage: www.elisabeth-dierlich.de

E-Mail: info@elisabeth-dierlich.de

Telefon: 0172 421 20 39

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 280,--

19.06.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

19.06.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum

Homepage: www.overbeck-museum.de

E-Mail: info@overbeck-museum.de

Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

19.06.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-antes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

19.06.2025 (Do)
16:30 bis 18:00 Uhr

Gästeführungen in Ritterhude

"Ritterhude im Glanz von New York: Die Riesgebäude als Geschenk eines Auswanderermärchens"

27721 Ritterhude
Riesstraße 41-49
Marie-Bergmann-Platz

Interessant und unterhaltsam zugleich ist die Geschichte der Geschwister Ries, die den Ort Ritterhude maßgeblich geprägt haben. Die Brüder wanderten 1865 und 1866 nach Amerika aus und schafften es, in New York ein Vermögen zu erwirtschaften. Sie fühlten sich ihrem Heimatort aber stark verbunden und zeigten sich sehr großzügig. So stifteten sie der Gemeinde Ritterhude die Mittel zur Errichtung von 6 Gebäuden. Einige dokumentieren bereits im Namen ihre Zugehörigkeit zu den Stiftungsgebäuden wie die Riesschule oder die Riesturnhalle. Bei anderen kann man es vielleicht über den Baustil erkennen. Aber wer waren die Brüder Ries bzw. ihre Schwester Marie Bergmann geborene Ries. Was ist ihre Geschichte? Wie sind sie aufgewachsen? Warum sind sie nach Amerika ausgewandert? Wie haben sie so viel Geld erwerben können? Warum haben sie ihrer Heimatgemeinde so viel gestiftet? Fragen über Fragen, die mit viel Wissen und Begeisterung von der Ritterhuderin Marion Farwick auf ihren Rundgängen durch den Ortskern beantwortet werden. Viele Monate hat sie sich mit der Historie der Gemeinde beschäftigt und hat allerhand Spannendes über die Brüder Ries und ihre Schwester Marie Bergmann zusammengetragen. Im zweiten Quartal 2025 stehen sechs Termine fest, an denen diese Führungen stattfinden. Daneben können sich auch Gruppen nach terminlicher Abstimmung anmelden. In der Geschäftsstelle des Hamme Forums gibt es außerdem Gutscheine, denn auch als Geschenk eignet sich der kurzweilige Rundgang hervorragend. Anmeldung in der Geschäftsstelle des Hamme Forums: 04292 819531 oder unter anmeldungen@hammeforum.de
Gebühr: Pro Person 8,00 €
Treffpunkt: Marie-Bergmann-Platz (bei Rewe Riesstraße 41-49)
Dauer: 1- 1,5 Stunden
Führungen für Gruppen mit max. 15 Personen nach terminlicher Abstimmung, Gebühr 80,00 €.
Einstündige Vorträge mit anschließender Gesprächsrunde zum Thema sind auch möglich. Konditionen und Termine nach Abstimmung.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: inf@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 8,-- bis EUR 80,--
Vorverkauf: Hamme Forum

19.06.2025 (Do)
17:30 bis 19:00 Uhr

Malort Meyenburg

Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbstaussdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

Der eigenen inneren Spur zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit.
Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis.
Ein Ort für Würde, Respekt und inneren Frieden.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrighschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt, Teilnahme an den regelmäßigen Terminen ist nach telefonischer Absprache möglich.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644
Anmeldung: erforderlich

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

19.06.2025 (Do)
20:00 bis 22:00 Uhr

Salut Salon
Heimat

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

Ausverkaufte Häuser in Europa und den USA, ein Klassik-Echo 2016 für ihr Album "Carnival Fantasy" und auf YouTube ein über 22-Millionen-Hype mit der instrumental-akrobatischen Adaption von Vivaldis "Sommer". Seit 25 Jahren begeistern die vier Musikerinnen ihr Publikum weltweit mit Charme, Humor und virtuoser Klassik, mit Tango Nuevo von Astor Piazzolla, eigenen Chansons, Instrumental-Akrobatik und poetischem Puppenspiel. Damit reißen sie Zuschauer im Pariser Olympia genauso zu Beifallsstürmen hin wie im Teatro Municipal in Rio de Janeiro oder in der Elbphilharmonie Hamburg. Mit ihrem neuen Programm "Heimat" feiern Salut Salon das Finale einer Konzert-Trilogie. Ein großes Thema. Denn: was genau ist es eigentlich, Heimat? Ein Ort? Tradition? Ein Gefühl? Sind es die Menschen, die einen umgeben? Oder vielleicht Worte, Sprachen, Klänge? Mit der traumwandlerischen Selbstverständlichkeit, mit der die vier Musikerinnen Stücke aus allen Winkeln der Welt in einen wunderbaren Konzert-Abend verwandeln, geben sie auch gleich ihre ganz eigene Antwort: Salut Salon sind in der Welt zu Hause – und ihre Heimat ist die Musik.

Veranstalter: Heimat
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musicall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: EUR 48,--

20.06.2025 (Fr)
09:30 bis 17:00 Uhr

Klangmassage Grundlagenseminar: 2-tägig.

27726 Worpswede
Klangraum Neu-Bergedorfer
Damm 62

Sanft und leise gespielt lädt der Gong uns ein, all unser Denken, Planen und Sorgen loszulassen und uns einfach nur lauschend hinzugeben. Das führt zu einer tiefen Entspannung und ist ein Genuß für Körper, Geist und Seele.

Stark und kräftig gespielt versetzt der Gong alle Körperzellen in Schwingung, regt unsere Selbstheilungskräfte an und versorgt uns mit vitalisierender Energie. Wir tanken Kraft und fühlen uns erfrischt und angeregt.

Keine Voraussetzungen nötig.

Die Instrumente sind im Seminar vorhanden.

Inhalt:

- Basiswissen zu den verschiedenen Klangschalen, ihren Wirkungsweisen und dem Spektrum ihrer Einsatzmöglichkeiten

- Selbsterfahrung zum Erleben der verschiedenen Klangfrequenzen

- Demonstration und anschliessend selbständige Durchführung einer Basis-Klangmassage

 Schulung von Sensibilität und Achtsamkeit für den feinstofflichen Bereich

 Demonstration und anschliessend selbständige Durchführung einer Klangmassage in Verbindung mit der Aura

Veranstalter: Elisabeth Dierlich

Homepage: www.elisabeth-dierlich.de

E-Mail: info@elisabeth-dierlich.de

Telefon: 0172 421 20 39

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 280,--

20.06.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

20.06.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

20.06.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

20.06.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

20.06.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

20.06.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

20.06.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

20.06.2025 (Fr)
15:00 Uhr

150 Jahre Schützenverein Worpswede

In diesem Jahr feiert der Schützenverein Worpswede sein 150 jähriges Jubiläum. Die Veranstaltung findet vom 20. Juni bis 22. Juni auf dem Findorffberg statt. Über alle drei Tage findet ein umfangreiches Programm für jedermann statt.

20. Juni :ab 15:00 Uhr sowie ab 20:00 Uhr
80/90 Party.
21. Juni: ab 15:00 Uhr sowie ab 20:00 Uhr
Worpsweder Bergparty.
22. Juni: ab 15:00 Uhr Familiennachmittag.

Veranstalter: Schützenverein Worpswede
Homepage: www.schuetzenverein-worpswede.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bernhard-Kaufmann-Weg 2
Findorffberg

20.06.2025 (Fr)
18:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Osterholz-Scharmbeck

An jedem 1. Dienstag und 3. Freitag, von April bis September, starten die Touren an der "Kaiser-Wilhelm-Eiche" auf dem Scharmbecker Marktplatz um 18.00 Uhr. Im September startet die letzte Tour bereits um 17.00 Uhr! Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen in umliegende Ortschaften von Osterholz-Scharmbeck. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Marktplatz
Kaiser-Wilhelm-Eiche

20.06.2025 (Fr)
19:00 Uhr

David Hockney: Der Künstler als Forscher

Vortrag mit Detlef Stein. Seit Jahrzehnten begeistert David Hockney ein großes internationales Kunstpublikum. In seinen Arbeiten wechselt er von Aquarellfarbe und Skizzenbuch zu digitaler Zeichnung auf dem Tablet, von Ölmalerei auf Leinwand zu fotokopierten Bildern auf Papier: Der Künstler wendet viele verfügbare Techniken an und erzielt damit verblüffende Ergebnisse. Dabei befasst er sich auch immer wieder mit unterschiedlichen Wohnszenarien. Den Zusammenhang zwischen künstlerischen Leistungen und technischen Hilfsmitteln hat Hockney in kunstgeschichtlichen Publikationen dargelegt. Der Vortrag stellt den Künstler und seine kontroversen Thesen vor.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede
E-Mail: vhs@lilienthal.de
Telefon: 04298929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 12,--

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Schroeter Saal

20.06.2025 (Fr)
20:00 bis 22:15 Uhr

Das MoorKino

Das Cultimo lädt ein zum Kinoabend. Näheres zum aktuellen Film ist zeitnah auf www.cultimo-kuhstedtermoor.de zu erfahren. Abonnenten des Newsletters werden wie bei allen anderen Veranstaltungen etwa zwei Wochen vorher persönlich informiert.

Veranstalter: Cultimo e.V.
Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de
E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de
Telefon: 04763 9376071

27442 Gnarrenburg
Kuhstedtermoor 24

20.06.2025 (Fr)
20:00 bis 22:00 Uhr

18. Ritterhuder Torfnacht - SUZI QUATRO
ROCKI'N ON - XL Doppelset
Live und Open-Air in Ritterhude

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

Ein unvergesslicher musikalischer Höhepunkt erwartet die Region: Die legendäre Rock-Ikone Suzi Quatro wird Open-Air auf der Torfnacht in Ritterhude zu erleben sein. Das Konzert ist nicht nur ein besonderes Ereignis für alle Rockfans, sondern auch ein Meilenstein in der Geschichte des Hamme Forums, welches die 18. Torfnacht veranstaltet und ganz nebenbei in diesem Jahr das 25. Jubiläum feiert.

Suzi Quatro, die mit Hits wie "Can the Can", "48 Crash" und "Devil Gate Drive" die Musikgeschichte prägte, wird als erste Sängerin in der beliebten Konzertreihe auftreten. Mit ihrem einzigartigen Sound und ihrer energiegeladenen Performance ist sie seit den 1970er Jahren eine der erfolgreichsten Rockmusikerinnen weltweit und eine wahre Pionierin für Frauen in der Rockmusik.

Trotz laufender Brückenbauarbeiten rund um das Hamme Forum wird das Konzert durch ein engagiertes Team realisiert. Die Fans dürfen sich auf ein außergewöhnliches Erlebnis freuen, das mit dem einzigartigen Charme vorangegangener Torfnächte harmoniert.

Seit Jahren zieht die Torfnacht erfolgreich internationale Künstler in die Region und sorgt für kulturelle Vielfalt und unvergessliche Erlebnisse.

Suzi Quatro, die unermüdlich auf der Bühne steht, wird die Fans mit einer Mischung aus alten Klassikern und neuen Songs begeistern. Sie spielt auf der Torfnacht eines der wenigen Konzerte mit zwei vollen Sets nacheinander, inklusive kurzer Pause damit sich das Publikum mit frischen Getränken versorgen kann. Die einzigartige Atmosphäre und die besondere Location in Ritterhude versprechen ein Konzert der Extraklasse – ein Muss für alle Fans von Rock'n'Roll, Vintage-Sound und unvergesslichen Live-Performances.

Tickets für die 18. Ritterhuder Torfnacht sind ab sofort erhältlich.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 59,90
Vorverkauf: alle Nordwestvorverkaufsstellen,
eventim

20.06.2025 (Fr)
20:00 Uhr

Matthias Monka: Pearls of Lennon

Ende 2013 zog sich Matthias Monka in sein Studio zurück und ward einige Tage und Nächte nicht mehr gesehen. Das Lennon-Fieber hatte ihn gepackt! Kurzerhand nahm er 17 Eigeninterpretationen des legendären britischen Künstlers auf. Zunächst war nur ein Livekonzert geplant, mittlerweile ist das "Pearls of Lennon" Programm zu einem festen Bestandteil seines Repertoires geworden. Matthias Monka möchte mit seinem John Lennon Abend dem großartigen Musiker huldigen.

Veranstalter: Neuenkirchen Events

E-Mail: neuenkirchen@reformiert.de

Telefon: 0421/682511

Eintritt: EUR 15,-- ab 15 Euro

28790 Schwanewede
Landstraße 71
Pfarrscheune Neuenkirchen

21.06.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

21.06.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

21.06.2025 (Sa)
10:00 bis 13:00 Uhr

Unsere Streuobstwiese im Sommer
Seit vielen Jahren betreibt der NABU Hambergen in der Nähe des Hamberger Rathauses eine Streuobstwiese. Es wurden im Laufe der zurückliegenden Jahrzehnte viele unterschiedliche und gut beschriebene Obstbäume gepflanzt und fachlich ausgewiesen. Ein besonderes Erlebnis ist das gemeinsame Tun auf der Wiese.

27729 Hambergen
Bremer Straße
Altes Rathaus Hambergen

Veranstalter: NABU Hambergen
Homepage: www.nabu-hambergen.de
Eintritt: kostenlos

21.06.2025 (Sa)
10:00 bis 17:00 Uhr

Japanische Tuschemalerei mit Anime-Motiven

Workshop mit Yuki Klink.
Wir verwenden traditionelle japanische Tuschetechniken, um Werke mit Anime- bzw. Manga-Motiven und Zitaten zu fertigen. Sie lernen die Grundlagen der Sumie-Tuschemalerei und der Bimoji-Kalligrafie sowie japanische Schriftzeichen, Wörter und passende Phrasen kennen. Die Dozentin ist Kalligرافيemeisterin und langjähriger Manga/Anime-Fan. Die Materialliste senden wir Ihnen ca. eine Woche vor Kursbeginn per Mail zu.

Veranstalter: vhs Lilienthal-Grasberg-Ritterhude-Worpswede

E-Mail: vhs@lilienthal.de

Telefon: 04298929240

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 39,95 zzgl. Materialkosten

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Raum
Heidberg

21.06.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

21.06.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

21.06.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

21.06.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

21.06.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

21.06.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

21.06.2025 (Sa)
13:00 bis 15:30 Uhr

Martha und Heinrich Vogeler

Führung zu Leben und Werk des Künstlers Heinrich Vogeler und seiner Frau Martha mit dem Besuch der beiden Museen Barkenhoff und Haus im Schluh.

Auf der Suche nach einer besseren Welt. Mit seinem Barkenhoff erbaut sich der Künstler Heinrich Vogeler mit seiner Frau Martha und seinen Kindern ein Paradies, eingebettet in eine dekorative Kunst des Jugendstils. Hier verwirklicht er seinen Traum von einem Gesamtkunstwerk, indem er sein Haus mit selbst entworfener Einrichtung schmückt und dazu eine prächtige Gartenanlage gestaltet, wo er nun ein Leben in Harmonie und Schönheit mit seiner Familie und seinen vielen Gästen führen möchte.

Die bitteren Erfahrungen des Ersten Weltkrieges veranlassen den Künstler, nach einem neuen Sinn des Lebens, nach Lebensqualität und einem menschenwürdigen Zusammenleben zu suchen. Heinrich Vogeler verwandelt den Barkenhoff in eine Kommune und Arbeitsschule. Das viel beachtete Experiment war nicht nur aus finanziellen Gründen zum Scheitern verurteilt.

Während seine Frau Martha sich mit den Kindern im "Haus im Schluh" in Worpswede eine neue Existenz aufbaut, sucht Vogeler seine neue geistige Heimat und eine neue sozialistische Kunstauffassung in der Sowjetunion.

Termin: Samstag, 05.04.2025,
21.06.25,06.09.25 13 h

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Preis: 24 € pro Person inkl. Museumseintritt für zwei Museen

Treffpunkt und Anmeldung (erforderlich): Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,
Tel.: 04792 935820 oder info@worpswede-touristik.de

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 24,- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

21.06.2025 (Sa)
13:00 bis 18:00 Uhr

washi saundo - papers & sounds

Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsteren sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.com

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

21.06.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

21.06.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

21.06.2025 (Sa)
15:00 bis 19:00 Uhr

Wasser und Moor: mystische, vielschichtige Stimmungen kreieren

Du möchtest dich mithilfe der Fotografie ausdrücken statt abbilden? Wir erkunden auf den kreativen Fototouren das Teufelsmoor. Dabei fokussieren wir unseren individuellen Blick für das Besondere im Alltäglichen und fotografieren die Essenz des Motivs. Es entstehen unter Anleitung vor Ort im fotografischen Prozess malerische, expressive oder abstrakte Bilder. Teilnehmen kann jede/r mit einer digitalen Kamera.

Veranstalter: Dirk Godlinski Digitalografie
Homepage: www.digitalografie.de/foto-workshops/foto-sommer-worpswede/
E-Mail: info@digitalografie.de
Anmeldung: erforderlich

27726 Worpswede
wird mit Anmeldung bekannt gegeben

21.06.2025 (Sa)
15:00 Uhr

150 Jahre Schützenverein Worpswede

In diesem Jahr feiert der Schützenverein Worpswede sein 150 jähriges Jubiläum. Die Veranstaltung findet vom 20. Juni bis 22. Juni auf dem Findorffberg statt. Über alle drei Tage findet ein umfangreiches Programm für jedermann statt.

20. Juni :ab 15:00 Uhr sowie ab 20:00 Uhr 80/90 Party.
21. Juni: ab 15:00 Uhr sowie ab 20:00 Uhr Worpsweder Bergparty.
22. Juni: ab 15:00 Uhr Familiennachmittag.

Veranstalter: Schützenverein Worpswede
Homepage: www.schuetzenverein-worpswede.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bernhard-Kaufmann-Weg 2
Findorffberg

21.06.2025 (Sa)
17:00 bis 21:00 Uhr

Pizza backen auf dem Lilienhof

Aus unserem Steinbackofen gibt es wieder leckere Pizza, die zuvor im Bauernhaus belegt wird. Je nach Anmeldesituation muss der Steinbackofen nachgeheizt werden. In der Pause können die Spiele im Barfußpfad genutzt oder einfach nur geklönt werden.

Veranstalter: Worphüser Heimotfrünn e.V.
Homepage: www.lilienhof-worphausen.de
E-Mail: heike@worpsweder-perle.de
Telefon: 04208 3812
Anmeldung: erforderlich

28865 Lilienthal
Lilienhof 1

21.06.2025 (Sa)
20:00 bis 22:30 Uhr

Selig

Nachdem Selig Anfang der Neunziger mit einem Paukenschlag auf der Bildfläche erschienen und ebenso schnell implodierten, kamen sie 2008 stärker denn je zurück. Seitdem läuft es für Selig besser denn je: Mit "Und endlich unendlich" (2009), "Von Ewigkeit zu Ewigkeit" (2010), "Magma" (2013) und "Kashmir Karma" (2017) haben sie es dreimal in die Top 10 der deutschen Charts geschafft. Sie haben am Bundesvision Song Contest teilgenommen, Lieder aus der Band-Historie für das Album "Die Besten" (1994-2014) neu aufgenommen und für die Compilation "Selig macht selig" befreundete Musiker wie Wolfgang Niedecken, Johannes Oerding und Olli Schulz gebeten, ihre Songs neu zu interpretieren. Im April 2020 war Jan Plewka in der VOX-Show "Sing meinen Song" zu sehen, 2021 erschien ihr achttes Album "Myriaden". Für originelle, emotionale Texte und ausgefallene, überraschende Rockmusik standen sie schon immer. Die Songs haben etwas Beschwörendes und ihre Liveshows versprühen das mitreißende Rock'n'Roll-Gefühl der Anfangszeit. Denn wenn es einen Ort gibt, an dem Selig in ihrem Element sind, dann ist es die Bühne!

Veranstalter: Music Hall Worpswede e.V.
Homepage: www.musichall-worpswede.de
E-Mail: info@musichall-worpswede.de
Telefon: 0479296151
Eintritt: EUR 36,45 bis EUR 38,--

27726 Worpswede
Findorffstraße 21
Music Hall Worpswede

22.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude

In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

22.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum

Homepage: www.overbeck-museum.de

E-Mail: info@overbeck-museum.de

Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen

Overbeck-Museum

22.06.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),

Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr

www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede

Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede

Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

22.06.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

22.06.2025 (So)
11:00 bis 14:00 Uhr

Moorwanderung

Mit Gästeführerin Sigrid Grimsehl durchs Hamberger Moor; Auf den Spuren von Kultur- und Landschaftsgeschichte des Teufelsmoores, Torfabbau, Tier- und Pflanzenwelt.
Vor Anmeldung erforderlich, mindestens 4 Teilnehmer. Bitte festes Schuhwerk und ausreichend Flüssigkeit mitbringen.
Auf Anfrage geht Frau Grimsehl auch mit Ihnen und Ihrer Gruppe (max. 15 Personen) zum Wunschtermin auf Erkundungstour ins Hamberger Moor.

Homepage: www.hambergen.de
E-Mail: touristik@hambergen.de
Telefon: 04793-787015
Eintritt: EUR 7,--

27729 Hambergen
Bremer Str. 2
Parkplatz Rathaus
Hambergen

22.06.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

22.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance von David Didebulidze

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:
Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus.de/
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

22.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

22.06.2025 (So)
13:00 bis 18:00 Uhr

washi saundo - papers & sounds

Die Ausstellung "washi saundo - papers & sounds" macht großformatige Nähkunstwerke und Papierskulpturen Nanja Heids innerhalb einer mehrkanaligen Soundinstallation von Ingo Ahmels auf ganz besondere Weise erlebbar. So, als flüsteren sie einander verborgene Geheimnisse zu, ermöglichen die feinen Klänge, wie sie z.B. beim Schöpfen japanischer Papiere oder beim Erschaffen der Nähskulpturen entstanden, den gezeigten Arbeiten lebendigen Wesen gleich ein intimes Gespräch ganz ohne Worte.

Veranstalter: Mimis Erbe - Raum für Kunst
Homepage: www.mimis-erbe.com

27726 Worpswede
Findorffstraße 10

22.06.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

22.06.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899
Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

22.06.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

22.06.2025 (So)
15:00 Uhr

150 Jahre Schützenverein Worpswede

In diesem Jahr feiert der Schützenverein Worpswede sein 150 jähriges Jubiläum. Die Veranstaltung findet vom 20. Juni bis 22. Juni auf dem Findorffberg statt. Über alle drei Tage findet ein umfangreiches Programm für jedermann statt.

20. Juni :ab 15:00 Uhr sowie ab 20:00 Uhr
80/90 Party.
21. Juni: ab 15:00 Uhr sowie ab 20:00 Uhr
Worpsweder Bergparty.
22. Juni: ab 15:00 Uhr Familiennachmittag.

Veranstalter: Schützenverein Worpswede
Homepage: www.schuetzenverein-worpswede.de
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bernhard-Kaufmann-Weg 2
Findorffberg

22.06.2025 (So)
17:00 bis 18:00 Uhr

Minnesang und Sagen des Mittelalters

Holger Schäfer, keltische Harfe

Nach dem Studium in Kassel (Alte Musik) verzauberte Keltische Harfe Holger Schäfer über die Maßen und regte zum Singen und Erzählen von Märchen, Mythen und Geschichten an. Schließlich erarbeitete er sich das Genre der gesungenen mittelalterlichen Lyrik und gewann auf dieser Ebene mehrere Preise. Er versteht sich als lyrischer Geschichtenerzähler aus alter Zeit.

Eintritt frei
Es wird um eine Spende gebeten

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
An der Kirche 3
Zionskirche Worpswede

23.06.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude

In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

24.06.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

24.06.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

24.06.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

24.06.2025 (Di)
19:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Aktiventreff

Die Aktiven des ADFC Osterholz treffen sich regelmässig, um mit den einzelnen Arbeitsgruppen verschiedene Themen zu besprechen. Der Vorstand berichtet über Neuigkeiten und Entwicklungen zum Radverkehr aus der Region sowie vom ADFC Landes- und Bundesverband. Jede/er kann zu dem Treffen erscheinen, ob man sich informieren oder aktiv dabei sein möchte, alle sind herzlich willkommen.

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Am Kleinbahnhof 1
Kulturzentrum Kleinbahnhof
(KUZ)

Termin: An jedem letzten Dienstag im Monat um 19 :00 Uhr im Kulturzentrum Kleinbahnhof (KUZ), Am Kleinbahnhof 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Sollte der letzte Dienstag auf einen Feiertag fallen, dann fällt das Treffen aus, ebenso in den Sommerferien.

Veranstalter: ADFC Osterholz

Homepage: osterholz.adfc.de/

E-Mail: kontakt@adfc-osterholz.de

Telefon: 04791 931068

Eintritt: kostenlos

25.06.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

25.06.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

25.06.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

25.06.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

25.06.2025 (Mi)
16:00 bis 17:30 Uhr

Malort Meyenburg

Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbstaussdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

Der eigenen inneren Spur zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit.
Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis.
Ein Ort für Würde, Respekt und inneren Frieden.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrighschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt, Teilnahme an den regelmäßigen Terminen ist nach telefonischer Absprache möglich.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644
Anmeldung: erforderlich

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

26.06.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

26.06.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

26.06.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:
Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus.de/
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

26.06.2025 (Do)
17:30 bis 19:00 Uhr

Malort Meyenburg

Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbstaussdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

Der eigenen inneren Spur zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit.
Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis.
Ein Ort für Würde, Respekt und inneren Frieden.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrighschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt, Teilnahme an den regelmäßigen Terminen ist nach telefonischer Absprache möglich.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644
Anmeldung: erforderlich

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

26.06.2025 (Do)
18:00 Uhr

VörderFeierAbend mit XtremeAcoustiX

Livemusik faszinierend und mitreißend - gefühlvoll und unterhaltend
Die beiden Vollblutmusiker Stefan und Conny, präsentieren mit Leidenschaft und Spaß an der Musik ein unglaublich reichhaltiges Repertoire aus Klassikern der 80er, 90er sowie der 2000er, bis hin zu aktuellen Chartstürmern, in einem wunderschönen, neuem musikalischen Gewand.
Ob gefühlvoll und dezent im Hintergrund oder mitreißend und Partylaune versprühend.

Der Eintritt ist frei.

Mit freundlicher Unterstützung der Volksbank eG Osterholz Bremervörde.

Der nächste VörderFeierAbend findet am 31. Juli 2025 statt!

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761/987-142

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Telefon: 04761/987142
Eintritt: kostenlos

27432 Bremervörde
SeeLounge am Vörder See

27.06.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude

In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

27.06.2025 (Fr)
10:00 bis 17:00 Uhr

Geheimnis Monochord

Das Seminar Geheimnis Monochord bietet einen Einstieg in das Monochordspiel für den persönlichen Bedarf: zum Entspannen, Meditieren, Musizieren, Singen und Geschichten erzählen. Anhand von Demonstrationen und praktischen Übungen lernen Sie, das Monochord in Meditationen und einfachen Klangbehandlungen oder als Begleitinstrument mit anderen meditativen Instrumenten und Gesängen einzusetzen. Im Wechsel von Spielen, Hören und Entspannen werden Sie eine ganz neue Welt der Sphärenmusik entdecken.

Veranstalter: Klangmassagepraxis Angelika Meisner

Homepage: www.mymonochord.com/basisseminar-in-worpswede/

E-Mail: kontakt@ameisklang.de

Telefon: 047921854

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 445,50 bis EUR 495,-

27726 Worpswede

Ostendorfer Str. 73
Klangmassagepraxis
Angelika Meisner

27.06.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

27.06.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

27.06.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

27.06.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

27.06.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpawede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

27.06.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

27.06.2025 (Fr)
20:00 Uhr

Die Physiker

Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt.

Veranstalter: Freilichtbühne Lilienthal
Homepage: fbilienthal.de
Eintritt: EUR 10,-- bis EUR 16,-- 10,00 - 16,00 Euro

28865 Lilienthal
Höge 2

27.06.2025 (Fr)
21:00 bis 00:00 Uhr

Verborgene Welt der Nachtfalter

Nachtaktive Schmetterlinge? Die faszinierende Welt der Nachtfalter liegt für uns überwiegend im Verborgenen. Im Schutze der Nacht sind Glucken, Schwärmer und Zünsler unterwegs, besuchen Blüten und suchen Zuckerquellen. Die faszinierende Welt der Kleinschmetterling umfasst neben den tagaktiven Widderchen überwiegend nachtaktive Arten mit abenteuerlichen Namen wie Bären, Eulen oder Mondvogel. Mit über 3.500 Arten kommen in Deutschland weit mehr Nachtfalter vor als Libellen, Tagfalter und Heuschrecken zusammengerechnet. An diesem Abend werden wir mit leuchtenden Hilfsmitteln in diese verborgene Welt eintauchen und einige der häufigsten Nachtfalter vorstellen.
Mitbringen: festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung, Insektensc

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791-9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- bis EUR 15,--

27729 Vollersode
Am Neuenlande
Wasserwerk Heilsberg

28.06.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

28.06.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28.06.2025 (Sa)
10:00 bis 17:00 Uhr

Geheimnis Monochord

Das Seminar Geheimnis Monochord bietet einen Einstieg in das Monochordspiel für den persönlichen Bedarf: zum Entspannen, Meditieren, Musizieren, Singen und Geschichten erzählen. Anhand von Demonstrationen und praktischen Übungen lernen Sie, das Monochord in Meditationen und einfachen Klangbehandlungen oder als Begleitinstrument mit anderen meditativen Instrumenten und Gesängen einzusetzen. Im Wechsel von Spielen, Hören und Entspannen werden Sie eine ganz neue Welt der Sphärenmusik entdecken.

Veranstalter: Klangmassagepraxis Angelika Meisner

Homepage: www.mymonochord.com/basisseminar-in-worpswede/

E-Mail: kontakt@ameisklang.de

Telefon: 047921854

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 445,50 bis EUR 495,-

27726 Worpswede
Ostendorfer Str. 73
Klangmassagepraxis
Angelika Meisner

28.06.2025 (Sa)
10:30 bis 12:30 Uhr

Flüsterhäuser

Bei einem Streifzug durch das Dorf erfahren Sie die Geschichten hinter den Fassaden. Es ist, als würden Ihnen die Häuser von ihren Erbauern und Bewohnern erzählen. Anhand historischer Fotos werden Sie entdecken, dass sich manche Häuser fast gar nicht verändert haben – andere dafür umso mehr. So können Sie bei unserer kleinen Zeitreise Worpswede von einer ganz anderen Seite kennen lernen.

Termine: März bis Oktober jeden 4. Samstag im Monat

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

28.06.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

28.06.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

28.06.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

28.06.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

28.06.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpawede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

28.06.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

28.06.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

28.06.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

28.06.2025 (Sa)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

28.06.2025 (Sa)
15:00 bis 18:00 Uhr

Moor erleben mit allen Sinnen

Leben im Moor wirklich kleine Hexen und Teufel? Und müssen wir uns vor fleischfressenden Pflanzen in Acht nehmen? Wir tasten uns blind von Birke zu Birke, schmecken Buchweizen, hören Geschichten und nehmen ein Moorbad. Alte Bilder zeigen uns, wie die Menschen früher hier lebten und wir überlegen gemeinsam, wie es wohl in 100 Jahren hier aussehen wird, wenn der Klimawandel alles verändert hat.

Für Erwachsene und Kinder

Wir bilden Fahrgemeinschaften ins Moor.
Bitte ein kleines Picknick und ein Handtuch mitbringen.
Anmeldung über VHS Lilienthal (04798-929240)

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791 9656990
Anmeldung: erforderlich

27711 Osterholz-Scharmbeck
Ahrensfelder Damm
Ahrensfelder Moor

28.06.2025 (Sa)
15:00 bis 18:00 Uhr

Wo wohnt Gott?

Mit Pastor Wildrik Pieper.

28865 Lilienthal
St. Jürgen 1
St. Georgskirche

Eine Spurensuche in Bibel und kirchlichem Raum.
Wie stellen wir uns das "Dasein" Gottes vor? Schon in der Bibel gibt es dazu eine Vielzahl von Vorstellungen. Das "Wohnen Gottes" bei den Menschen ist eine davon: Gott wohnt da in einem Zelt, in einer Hütte, im Tempel und in seinem Reden, in seinem Wort. Wir lesen biblische Texte zur Präsenz Gottes und sprechen über ihre Bedeutung. Bei einem abschließenden Gang in die St. Georgskirche zu St. Jürgen fragen wir danach, was dieser besondere Raum über die Anwesenheit Gottes "erzählt". Wildrik Piper ist seit 2015 Pastor für Lilienthal und St. Jürgen.

Veranstalter: vhs Lilienthal
Homepage: vhs-lilienthal.de
E-Mail: vhs@lilienthal.de
Telefon: 04298929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 6,- inkl. Kaffee und Gebäck

28.06.2025 (Sa)
18:00 Uhr

Schehrezâd

Werke von Castello, Stölzel, Telemann u.a.
Ella Marshall Smith, Sopran. Emilia Durka,
Blockflöte. Alma Stoye Viola da Gamba u.
Samyar Fazelzadeh, Zupfinstrumente.
Enno Gröhn, Cembalo.

28865 Lilienthal
Klosterstraße 14

Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Lilienthal
Eintritt: kostenlos

28.06.2025 (Sa)
19:00 Uhr

Black Mirror Ensemble - Klubkonzert

Das Septett des Bremer Saxophonisten Adam Spoerhase spielt Jazz mit dystopischem Charme. Deutsche Songtexte, geflochten in filigranen Sätzen aus Saxophon, Gitarre und zweistimmigem Gesang, paaren sich mit treibenden Grooves einer exzellenten Rhythmusgruppe. Mit einer energetischen Performance versteht es die Gruppe, verschiedenste Einflüsse von Jazz, Elektro, Pop und Klassik in ihrer Musik zu vereinen und eine fesselnde und neue Erfahrung für ihr Publikum zu schaffen. Julia Victoria: Gesang, Antonia Wohlgemuth: Gesang, Leonhard Leidert: Gitarre, Moritz Schöwing: Piano, Gerald Willms: Kontrabass, Jannik Stock: Schlagzeug, Adam Spoerhase: Saxophon, Komposition und Arrangements.

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Schroeter Saal

Veranstalter: vhs Lilienthal & Kulturinitiative NordWest e.V.
Eintritt: EUR 20,-
Vorverkauf: Tickets erhältlich bei der Volksbank Osterholz Bremervörde und bei Nordwest-Ticket.

28.06.2025 (Sa)
20:00 bis 22:30 Uhr

Sistergold - Luftmasken

Die vier Saxophonistinnen von Sistergold haben neben bekannten Stücken aus Jazz, Klassik, Funk und Pop auch eine Vielzahl eigener Kompositionen im Programm. Mit feinem Gespür für Inszenierung verstricken die temperamentvollen Musikerinnen ihre Stücke mit amüsanten Moderationen, gekonnten Showeinlagen und überraschenden Griffen in die Instrumentenkiste.

Veranstalter: Cultimo e.V.
Homepage: www.cultimo-kuhstedtermoor.de
E-Mail: events@cultimo-kuhstedtermoor.de
Telefon: 04763 9376071

27442 Gnarrenburg
Kuhstedtermoor 24

29.06.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

29.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

29.06.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Alte und neue Worpsweder Kunst

In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation.

Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907),
Die Gänsemagd, 1899

Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr
www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de

Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de
Telefon: 04792/1748

27726 Worpswede
Bergstraße 33
Galerie Cohrs-Zirus

29.06.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

29.06.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

29.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance von David Didebulidze

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:
Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-althaus.de/
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

29.06.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

- horizontbewegungen -

Die Trennung zwischen Erde und Himmel, auch Horizont genannt, gibt seit Menschengedenken ein spannendes Betrachter*innenfeld – wie weit, wie nah?

In der Landschaftsmalerei kann die Horizontlinie eine zeitlose Schönheit sein.

Die Kraft dieser Sehlinie verlangt, neugierig zu sein. Was befindet sich hinter dieser Linie? Eine Insel? Ein neuer Kontinent? Ein Meer? Ein Mensch oder Krieg und Unzufriedenheit? Eine Traumwelt in vielen Farben.

Einen Blick über die Schulter der Horizontlinie zu werfen heißt, höher und weiter Gehen und Sehen.

Kreis- und Körperbewegungen sind die Aktivitäten einer Fortbewegung, und wir können uns nicht der Horizontlinie nähern, denn die Erde ist rund (Erdkrümmung).

Landschaftsflächen – Moorflächen - sind Bildflächen für den Künstler bis zu den Horizontlinien. Schemenhaftes, bläuliches Grün und danach eine helle Wolkenlinie, die ständig in Bewegung ist. So taucht die Frage auf: befinden sich die Arbeiten vor oder hinter dem Horizont? Es ist die Kunstwelt des Künstlers Heinz Cymontkowski.

In vielen Zeichnungen, meist Tusche auf Papier, setzt der Künstler keine Raum- oder Horizontlinien ein. Es sind freie Arbeiten auf Papier gebannt zu vielen Themen, z. B. Tänzer und Tanz. Es sind Bewegungen vor den Augen der Betrachter*innen ohne Horizontlinien. Sie sind Bewegungen mit dem Gedankenhorizont des Künstlers. Sie zeigen, was sich hinter seinen Zeichnungen verbirgt oder hinterlässt er eine Leere hinter dem Horizont?

Das Sehen zwischen den Farben und Linien ist dem Künstler vorbehalten. Das Sehen auf Leinwand und Papier z. B. in Bilderrahmen ist den Betrachter*innen vorbehalten.

Wir müssen alle auf die Horizontbewegungen achten – Sehen und Verstehen auf Papier und Leinwand.

Eingeengte Gedanken und Horizontlinien müssen sich in die Weite verlieren.

Zu sehen sind Ölbilder, Aquarelle und Tuschezeichnungen.

Veranstalter: Ateliergruppe Teufelsmoor Dorf
Telefon: 0151 - 56148271

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Zur kleinen Reihe 14
Galerie und Atelier Dorf
Teufelsmoor

<p>29.06.2025 (So) 12:00 bis 13:30 Uhr</p>	<p>Eröffnung Jubiläumsausstellung Paula Modersohn-Becker In vier Museen würdigt Worpswede 2025/26 die heute bei weitem berühmteste Kunstschaaffende, die das Künstlerdorf hervorgebracht hat: Paula Modersohn-Becker.</p> <p>Homepage: worpswede-museen.de Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede</p>
<p>29.06.2025 (So) 13:00 bis 16:00 Uhr</p>	<p>Tagfalter im Heilsmoor Der NABU hat ein besonderes Auge auf das wunderschöne Heilsmoor geworfen. Seit Jahrzehnten werden gemeinsam mit Schülerinnen und Schüler Pflegemaßnahmen durchgeführt. An diesem Tag ist man unter fachkundiger Führung Tagfaltern auf der Spur.</p> <p>Veranstalter: NABU Hambergen Homepage: www.nabu-hambergen.de Eintritt: kostenlos</p>	<p>27729 Vollersode Wasserwerk Heilsberg</p>
<p>29.06.2025 (So) 14:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt Anmeldung nicht erforderlich! Jeden Sonntag von April bis Oktober!</p> <p>Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH, Tel. 04761-987150</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--</p>	<p>27432 Bremervörde Feldstraße 35 Haus der Sinne</p>
<p>29.06.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Alte und neue Worpsweder Kunst In der Galerie Cohrs-Zirus wird Kunst aus Worpswede und Fischerhude von den Anfängen bis zur Gegenwart gezeigt. Ölbilder, Handzeichnungen, Graphiken und Plastiken der ersten und zweiten Künstlergeneration sowie zeitgenössischer Künstler sind hier vertreten; von Otto Modersohn über Lisel Oppel bis hin zu Waldemar Otto erwartet Sie eine umfangreiche Repräsentation. Abb.: Paula Modersohn-Becker (1876-1907), Die Gänsemagd, 1899 Öffnungszeiten: Sa + So 11-13 und 14-18 Uhr www.Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de</p> <p>Veranstalter: Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Homepage: Galerie-Cohrs-Zirus-Worpswede.de Telefon: 04792/1748</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 33 Galerie Cohrs-Zirus</p>

29.06.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

29.06.2025 (So)
16:00 Uhr

Die Physiker

Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt.

Veranstalter: Freilichtbühne Lilienthal
Homepage: fbilienthal.de
Eintritt: EUR 10,-- bis EUR 16,-- 10,00 - 16,00 Euro

28865 Lilienthal
Höge 2

29.06.2025 (So)
17:00 bis 18:00 Uhr

BACH & VIVALDI

Cancrizans Duo

Felipe Egaña Labrín, Traversflöte
Sara Johnson Huidobro, Orgel

A. Vivaldi - Concerto in C-Dur, Concerto in a-Moll
J.S. Bach -
Praeludium in C-Dur BWV531,
Concerto in G-Dur,
Concerto in d-Moll nach Vivaldi BWV596

Eintritt frei
Es wird um eine Spende gebeten

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
An der Kirche 3
Zionskirche Worpswede

30.06.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

30.06.2025 (Mo)
15:00 Uhr

Bilderbuchkino: Dr. Brumm geht wandern

Dr. Brumm geht mit seinen Freunden wandern. Als erfahrener Wanderführer hat er natürlich an alles gedacht – oder etwa nicht? Ab 4 Jahren. Von Daniel Napp.

Mit Lucia Schaidl & Bianca Widhalm.

Veranstalter: Bibliothek Lilienthal

E-Mail: bibliothek@lilienthal.de

Telefon: 04298929135

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 2,-

28865 Lilienthal
Klosterstr. 25
Murkens Hof, Schroeter Saal

01.07.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

01.07.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

01.07.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

01.07.2025 (Di)
18:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Osterholz-Scharmbeck

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Marktplatz
Kaiser-Wilhelm-Eiche

An jedem 1. Dienstag und 3. Freitag, von April bis September, starten die Touren an der "Kaiser-Wilhelm-Eiche" auf dem Scharmbecker Marktplatz um 18.00 Uhr. Im September startet die letzte Tour bereits um 17.00 Uhr! Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen in umliegende Ortschaften von Osterholz-Scharmbeck. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz

Homepage: osterholz.adfc.de/

Eintritt: kostenlos

01.07.2025 (Di)
18:30 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Lilienthal

An jedem 1. Dienstag, von April bis Oktober.
Treffpunkt ist vor dem Kulturzentrum Murkens Hof, Klosterstraße 25 um 18:30 Uhr. Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen auf verkehrsarmen Strassen und Wege in umliegende Ortschaften von Lilienthal. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr möglich.

Veranstalter: ADFC KV Osterholz
E-Mail: stephan.koch@adfc-osterholz.de
Telefon: 04298 467066
Eintritt: kostenlos

28865 Lilienthal
Klosterstraße 25
Kulturzentrum Murknes
Hoof

02.07.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

02.07.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

02.07.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

02.07.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpawede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

02.07.2025 (Mi)
16:00 bis 17:30 Uhr

Malort Meyenburg

Das Malspiel im Malort mit seiner besonderen Atmosphäre steht für Selbstaussdruck und Potenzialentfaltung im augenblicklichen Malprozess und kommt ohne Bewertung, Deutung, Konkurrenz und Leistungsdruck aus.

Der eigenen inneren Spur zu folgen, geschieht hier in einem geschützten Rahmen. Der Raum mit seiner besonderen Atmosphäre vermittelt Geborgenheit.
Hochwertige Materialien machen den Prozess des Malens zu einem genussvollen, gegenwärtigen Erlebnis.
Ein Ort für Würde, Respekt und inneren Frieden.

Der Malort Meyenburg ist ein generationenübergreifendes und niedrighschwelliges Kulturangebot im ländlichen Raum.

Malen, weil es Spaß macht!

Es finden regelmäßig Kurse statt, Teilnahme an den regelmäßigen Terminen ist nach telefonischer Absprache möglich.

Veranstalter: Malort Meyenburg
E-Mail: barbara.junghans@ewe.net
Telefon: 042093644
Anmeldung: erforderlich

28790 Schwanewede
Meyenburger Damm 11
Seiteneingang

03.07.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15 Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

03.07.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

03.07.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:
Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus.de/
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

04.07.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

04.07.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

04.07.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

04.07.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schlueh.art
E-Mail: schluehart@gmail.com
Telefon: 01626412632

04.07.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, demenz zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

04.07.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

04.07.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

05.07.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

05.07.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude

In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

05.07.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

05.07.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

05.07.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

05.07.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance von David Didebulidze

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:
Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

05.07.2025 (Sa)
13:00 bis 15:00 Uhr

Paula Modersohn-Becker in Worpswede
Auf den Spuren dieser außergewöhnlichen Malerin besuchen wir u.a. ihr Atelier, ihre Grabstätte und ihr ehemaliges Wohnhaus, das heute ein Museum ist.

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

Termine:05.07.25,02.08.25,30.08.2504.10.25

Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Anmeldung bei der Tourist-Information Worpswede empfohlen, da Teilnehmerzahl begrenzt. Tel.: 04792 935820 oder info@worpswede-touristik.de. Ohne Anmeldung kann die Teilnahme nicht garantiert werden.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 18,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

05.07.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

05.07.2025 (Sa)
19:00 Uhr

Sommernacht am Vörder See by TA-TÖFF
Mit guten Freunden anstoßen, alte Bekannte wiedersehen und bei fantastischer Kulisse in den Sonnenuntergang feiern...Mindestalter 21 Jahre!

27432 Bremervörde
Kiebitzweg
Seebühne am Vörder See

Veranstalter:
Eventcenter TA-TÖFF, Tel. 04767/820100 in Kooperation mit der Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH

Veranstalter: Eventcenter TA-TÖFF

05.07.2025 (Sa)
22:00 bis 00:00 Uhr

Worpsweder Gruselkabinettstückchen

Entdecken Sie bei unserem Laternenspaziergang rund um den Weyerberg und in das Ortszentrum noch den einen oder anderen verschwiegenen Winkel und lassen Sie sich vom "Verteller" hin und wieder zu einer Gänsehaut provozieren.

Worpswede bei Nacht ist weit davon entfernt, ein verschlafenes Dorf zu sein! Wenn Sie Lust haben, Worpswede mal von einer anderen – einer "einheimischen" – Seite kennenzulernen, dann folgen Sie den Spuren unserer Vorfahren und lassen Sie sich in eine ferne, uns vielleicht schon etwas fremd gewordene Welt entführen. Es sind nicht Götter, Kulte, Sitten und Gebräuche, die Ihnen auf der ca. 2-stündigen Nachtwanderung nahe gebracht werden. Vielmehr ist es die menschliche Seite unseres Dorfes, die durch Geschichten und Geschichtchen – unseren Döntjes – für Sie wieder lebendig werden soll.

Wenn Sie diese kleine Zeitreise unternehmen möchten, sollten Sie dem Wetter entsprechend gekleidet sein und festes Schuhwerk dabei haben. Für die Beleuchtung ist gesorgt!

Termine: jeden 1. Samstag im Monat
Startzeit: September bis April 20 h, Mai bis August 22 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

06.07.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

06.07.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

06.07.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

06.07.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

Weiblichkeit erleben – eine Ausstellung über das Sein, das Werden und das Erinnern.

27726 Worpswede
Im Schluh 71
Galerie Schluh

Weiblichkeit ist kein Zustand. Sie ist ein Fluss, eine ständige Bewegung zwischen Welten. Sie existiert nicht als festgeschriebenes Konzept, sondern als Erfahrung – gelebte, gefühlte, oft unbewusste. Sie steckt in der Kunst, in der Natur, in den Erinnerungen an die Frauen, die vor uns kamen.

In dieser Ausstellung gehen Anna Schill, Julia Pugacheva und Markus Lippeck der Frage nach, was Weiblichkeit bedeutet. Ihre Werke sind keine Antworten, sondern Erzählungen, Bruchstücke eines Dialogs zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Licht und Schatten, zwischen Konformität und Selbstbestimmung.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Veranstalter: Galerie SCHLUH
Homepage: www.schluh.art
E-Mail: schluhart@gmail.com
Telefon: 01626412632

06.07.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance von David Didebulidze

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:
Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-althaus.de/
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

06.07.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

06.07.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus Tügel Zuhause

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechsellvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern.
Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.

Veranstalter:
Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause
Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

06.07.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

07.07.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

08.07.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

08.07.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

08.07.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

09.07.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

09.07.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

09.07.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

09.07.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

09.07.2025 (Mi)
18:00 bis 20:30 Uhr

ADFC Feierabendtour Schwanewede

28790 Schwanewede
Am Markt 29
Marktplatz

Am 16.04.2025 startet der ADFC seine Feierabendtouren. Treffpunkt 18:00 Uhr, in Schwanewede, Am Markt 29. Den Tag ausklingen lassen und sich noch etwas bewegen bei einer Fahrradtour rund um Schwanewede. Es wird auf ruhigen Strassen und Wegen gefahren. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz

Homepage: osterholz.adfc.de/

Telefon: 0421 6028621

Eintritt: kostenlos

10.07.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

10.07.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

10.07.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

11.07.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

11.07.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

11.07.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

11.07.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Offene Ateliers Worpswede 2025

27726 Worpswede

Atelierluft schnuppern – ein ganzes Wochenende zeitgenössische Kunst erleben – mit Künstler*innen über Kunst sprechen und Einblicke in kreative Arbeitsprozesse bekommen – diese Gelegenheit bietet sich vom 11. bis 13. Juli in Worpswede!

Kunstschaffende aus Worpswede und um zu laden in das Künstlerdorf in ihre Ateliers ein, um einem interessierten Publikum ihr Können zu zeigen und Fragen zu beantworten. Es wird Neues, Schönes, Spannendes aber auch Gewagtes zu sehen sein. Man kann hinter die Kulissen schauen und erfahren, wie aus einer Idee ein Kunstwerk wird und mit Künstler*innen und Kunsthandwerker*innen über Kunst sprechen. Neben den Herstellungsverfahren von Lithografie und Radierung werden Malerei, Skulptur, Fotografie, Grafik, Design, Textilgestaltung und Schmuck, Keramik, Skulptur und Objektkunst präsentiert.

Ein besonderer Tipp: Während der "Offenen Ateliers" laden die Gästeführer Worpswede-Teufelsmoor e. V. zu verschiedenen Rundgängen und Radtouren durch Worpswede ein und besuchen eine Auswahl von Ateliers und Werkstätten. So kann man einen kleinen Einblick in die aktuelle kreative Vielfalt des Künstlerdorfes Worpswede erhalten. Buchen Sie schon heute die Touren über die Gästeinformation Worpswede oder unter www.worpswede-fuehrung.de

Atelierführungen per Rad
Samstag, 12.07. von 13.00 bis ca. 17.00 Uhr
Sonntag, 13.07. von 10.00 bis ca. 14.00 Uhr
Anmeldung und Treffpunkt: Tourist Information Worpswede. Fahrräder sind mitzubringen.
Kosten: 18 € pro Person.

Spaziergang offene Ateliers
Samstag, 12.07. von 14.00 bis ca. 16.30 Uhr
Sonntag, 13.07. von 14.00 bis ca. 16.30 Uhr
Anmeldung und Treffpunkt: Tourist Information Worpswede. Kosten: 14 € pro Person

Anmeldung und Treffpunkt:
Tourist-Information Worpswede. Bergstraße 13,
Tel. 0 47 92 – 93 58 20

Öffentliche Führungen reservieren Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 04792 9358 20 → Die aktuelle Broschüre zu den Offenen Ateliers ist ebenfalls in der Tourist-Information erhältlich info@worpswede.de

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.offene-ateliers-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792-9878919
Eintritt: kostenlos

11.07.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

11.07.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance von David Didebulidze
Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.
Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:
Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus.de/
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

11.07.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

12.07.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

12.07.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

12.07.2025 (Sa)
10:00 bis 14:30 Uhr

**HAMMENIEDERUNG VON OBEN –
FAHRRADTOUR VON TURM ZU TURM**
Warum sind Sumpfdotterblume und
Krebsschere nur in
bestimmten Bereichen der Hammeniederung
verbreitet?
Warum finden wir den Moorfrosch dort nicht
überall? Auf einer
Fahrradtour "von Turm zu Turm" durch die
Hammeniederung
erkunden wir verschiedene Landschaftsräume
der vielfältigen
Fluss- und Auenlandschaft. Von den Türmen
aus ergeben sich
nicht nur reizvolle Perspektiven, sondern auch
ein besserer
Blick auf naturräumliche Zusammenhänge.
Mit dem Fahrrad starten wir in Worpswede. Im
Fokus stehen die
Feucht- und Nasswiesen des EU-
Vogelschutzgebiets sowie die
historische Gewässerlandschaft von Hamme
und Beek.

27726 Worpswede
Hammeweg
Hammebrücke Neu
Helgoland

Veranstalter: Biologische Station Osterholz
Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen
Telefon: 04298 929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 25,80 bis EUR 25,80
Vorverkauf: VHS Lilienthal

12.07.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

12.07.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

12.07.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

12.07.2025 (Sa)
11:00 bis 18:00 Uhr

Offene Ateliers Worpswede 2025

27726 Worpswede

Atelierluft schnuppern – ein ganzes Wochenende zeitgenössische Kunst erleben – mit Künstler*innen über Kunst sprechen und Einblicke in kreative Arbeitsprozesse bekommen – diese Gelegenheit bietet sich vom 11. bis 13. Juli in Worpswede!

Kunstschaffende aus Worpswede und um zu laden in das Künstlerdorf in ihre Ateliers ein, um einem interessierten Publikum ihr Können zu zeigen und Fragen zu beantworten. Es wird Neues, Schönes, Spannendes aber auch Gewagtes zu sehen sein. Man kann hinter die Kulissen schauen und erfahren, wie aus einer Idee ein Kunstwerk wird und mit Künstler*innen und Kunsthandwerker*innen über Kunst sprechen. Neben den Herstellungsverfahren von Lithografie und Radierung werden Malerei, Skulptur, Fotografie, Grafik, Design, Textilgestaltung und Schmuck, Keramik, Skulptur und Objektkunst präsentiert.

Ein besonderer Tipp: Während der "Offenen Ateliers" laden die Gästeführer Worpswede-Teufelsmoor e. V. zu verschiedenen Rundgängen und Radtouren durch Worpswede ein und besuchen eine Auswahl von Ateliers und Werkstätten. So kann man einen kleinen Einblick in die aktuelle kreative Vielfalt des Künstlerdorfes Worpswede erhalten. Buchen Sie schon heute die Touren über die Gästeinformation Worpswede oder unter www.worpswede-fuehrung.de

Atelierführungen per Rad
Samstag, 12.07. von 13.00 bis ca. 17.00 Uhr
Sonntag, 13.07. von 10.00 bis ca. 14.00 Uhr
Anmeldung und Treffpunkt: Tourist Information Worpswede. Fahrräder sind mitzubringen.
Kosten: 18 € pro Person.

Spaziergang offene Ateliers
Samstag, 12.07. von 14.00 bis ca. 16.30 Uhr
Sonntag, 13.07. von 14.00 bis ca. 16.30 Uhr
Anmeldung und Treffpunkt: Tourist Information Worpswede. Kosten: 14 € pro Person

Anmeldung und Treffpunkt:
Tourist-Information Worpswede. Bergstraße 13,
Tel. 0 47 92 – 93 58 20

Öffentliche Führungen reservieren Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 04792 9358 20 → Die aktuelle Broschüre zu den Offenen Ateliers ist ebenfalls in der Tourist-Information erhältlich info@worpswede.de

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.offene-ateliers-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792-9878919
Eintritt: kostenlos

12.07.2025 (Sa)
13:00 bis 17:00 Uhr

Offene Ateliers 2025 on Tour

Bei den ca. 15 km langen Radtouren kommen nicht nur (naturbegeisterte) Kunstfreunde auf ihre Kosten. Durch malerische Birkenalleen und ruhige Nebenstraßen erleben Sie unter der fachkundigen Führung den Charme des Dorfes und der weiten Teufelsmoorlandschaft. In den Ateliers haben sie Gelegenheit mit den Künstler:innen ins Gespräch zu kommen und erfahren wie aus einer Idee Kunst wird und wie ein Kunstwerk entsteht.

Eine Anmeldung sowie Fahrräder sind erforderlich.

Anmeldung bei der Tourist-Information Worpswede:
04792 935820 oder info@worpswede-touristik.de.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Eintritt: EUR 18,--

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Touristinformation
Worpswede

12.07.2025 (Sa)
13:30 bis 15:30 Uhr

Zwischen Himmel und Hamme

Geschichten und Geschichtchen aus der bewegten Worpsweder Vergangenheit erzählt "Jan vom Moor" während eines vergnüglichen Spaziergangs.

Unseren "Hügel", den Weyerberg, der heute noch für die Weitsicht der Worpsweder sorgt, verdanken wir einem Riesen. Eine Kaufmannstochter brachte die Kunst und vor allem einen Künstler nach Worpswede. Von einem Lustschloss, das eine Gräfin aus der Linie der Wittelsbacher auf dem Weyerberg bauen wollte, blieb nur die Schloss-Scheune. Und Ping-Pong und aufgehängte Wäsche im Museum haben auch in Worpswede nicht zwangsläufig etwas mit einer Kunst-Performance zu tun...

Termine: jeden zweiten Samstag im Monat
jeweils um 13:30 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 13,--
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

12.07.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

12.07.2025 (Sa)
14:00 bis 16:30 Uhr

Offene Ateliers 2025 on Tour - Spaziergang

Offene Ateliers on Tour lädt zu Erlebnis-Kunsttouren auf dem Rad durch die malerische Umgebung am Rande des Teufelsmoores ein oder zu Fuß durch das Künstlerdorf Worpswede. Erfahrene Gästeführer*innen begleiten die Führungen und besuchen eine Auswahl von Ateliers.

Anmeldung und Treffpunkt:
Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,
Tel. 0 47 92 – 93 58 20

Öffentliche Führungen reservieren Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 04792 9358 20 → Die aktuelle Broschüre zu den Offenen Ateliers ist ebenfalls in der Tourist-Information erhältlich info@worpswede.de

Homepage: www.offene-ateliers-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792-9878919
Eintritt: EUR 14,--

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist Information
Worpswede

13.07.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

13.07.2025 (So)
10:00 bis 14:00 Uhr

Offene Ateliers 2025 on Tour
Bei den ca. 15 km langen Radtouren kommen nicht nur (naturbegeisterte) Kunstfreunde auf ihre Kosten. Durch malerische Birkenalleen und ruhige Nebenstraßen erleben Sie unter der fachkundigen Führung den Charme des Dorfes und der weiten Teufelsmoorlandschaft. In den Ateliers haben sie Gelegenheit mit den Künstler:innen ins Gespräch zu kommen und erfahren wie aus einer Idee Kunst wird und wie ein Kunstwerk entsteht.

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Touristinformation
Worpswede

Eine Anmeldung sowie Fahrräder sind erforderlich.
Anmeldung bei der Tourist-Information
Worpswede:
04792 935820 oder info@worpswede-touristik.de.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Eintritt: EUR 18,-

13.07.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

13.07.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

13.07.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

13.07.2025 (So)
11:00 bis 18:00 Uhr

Offene Ateliers Worpswede 2025

27726 Worpswede

Atelierluft schnuppern – ein ganzes Wochenende zeitgenössische Kunst erleben – mit Künstler*innen über Kunst sprechen und Einblicke in kreative Arbeitsprozesse bekommen – diese Gelegenheit bietet sich vom 11. bis 13. Juli in Worpswede!

Kunstschaffende aus Worpswede und um zu laden in das Künstlerdorf in ihre Ateliers ein, um einem interessierten Publikum ihr Können zu zeigen und Fragen zu beantworten. Es wird Neues, Schönes, Spannendes aber auch Gewagtes zu sehen sein. Man kann hinter die Kulissen schauen und erfahren, wie aus einer Idee ein Kunstwerk wird und mit Künstler*innen und Kunsthandwerker*innen über Kunst sprechen. Neben den Herstellungsverfahren von Lithografie und Radierung werden Malerei, Skulptur, Fotografie, Grafik, Design, Textilgestaltung und Schmuck, Keramik, Skulptur und Objektkunst präsentiert.

Ein besonderer Tipp: Während der "Offenen Ateliers" laden die Gästeführer Worpswede-Teufelsmoor e. V. zu verschiedenen Rundgängen und Radtouren durch Worpswede ein und besuchen eine Auswahl von Ateliers und Werkstätten. So kann man einen kleinen Einblick in die aktuelle kreative Vielfalt des Künstlerdorfes Worpswede erhalten. Buchen Sie schon heute die Touren über die Gästeinformation Worpswede oder unter www.worpswede-fuehrung.de

Atelierführungen per Rad
Samstag, 12.07. von 13.00 bis ca. 17.00 Uhr
Sonntag, 13.07. von 10.00 bis ca. 14.00 Uhr
Anmeldung und Treffpunkt: Tourist Information Worpswede. Fahrräder sind mitzubringen.
Kosten: 18 € pro Person.

Spaziergang offene Ateliers
Samstag, 12.07. von 14.00 bis ca. 16.30 Uhr
Sonntag, 13.07. von 14.00 bis ca. 16.30 Uhr
Anmeldung und Treffpunkt: Tourist Information Worpswede. Kosten: 14 € pro Person

Anmeldung und Treffpunkt:
Tourist-Information Worpswede. Bergstraße 13,
Tel. 0 47 92 – 93 58 20

Öffentliche Führungen reservieren Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 04792 9358 20 → Die aktuelle Broschüre zu den Offenen Ateliers ist ebenfalls in der Tourist-Information erhältlich info@worpswede.de

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.offene-ateliers-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792-9878919
Eintritt: kostenlos

13.07.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:

Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH

Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

13.07.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta

Homepage: www.maribondo.de

E-Mail: info@schamaika.de

Telefon: 0152 213 99 574

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

13.07.2025 (So)
14:00 bis 16:30 Uhr

Offene Ateliers 2025 on Tour - Spaziergang

Offene Ateliers on Tour lädt zu Erlebnis-Kunsttouren auf dem Rad durch die malerische Umgebung am Rande des Teufelsmoores ein oder zu Fuß durch das Künstlerdorf Worpswede. Erfahrene Gästeführer*innen begleiten die Führungen und besuchen eine Auswahl von Ateliers.

Anmeldung und Treffpunkt:

Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,
Tel. 0 47 92 – 93 58 20

Öffentliche Führungen reservieren Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 04792 9358 20 → Die aktuelle Broschüre zu den Offenen Ateliers ist ebenfalls in der Tourist-Information erhältlich info@worpswede.de

Homepage: www.offene-ateliers-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792-9878919

Eintritt: EUR 14,--

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist Information
Worpswede

14.07.2025 (Mo)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude

In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

15.07.2025 (Di)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

15.07.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

15.07.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

16.07.2025 (Mi)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

16.07.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

16.07.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

16.07.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpawede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

17.07.2025 (Do)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

17.07.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

17.07.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

18.07.2025 (Fr)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

18.07.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

18.07.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

18.07.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

18.07.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance von David Didebulidze

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:
Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus.de/
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

18.07.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

18.07.2025 (Fr)
18:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Osterholz-Scharmbeck

An jedem 1. Dienstag und 3. Freitag, von April bis September, starten die Touren an der "Kaiser-Wilhelm-Eiche" auf dem Scharmbecker Marktplatz um 18.00 Uhr. Im September startet die letzte Tour bereits um 17.00 Uhr! Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen in umliegende Ortschaften von Osterholz-Scharmbeck. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Marktplatz
Kaiser-Wilhelm-Eiche

19.07.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

19.07.2025 (Sa)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895

Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:

Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-

Gruppen ab 15 Personen: € 6,-

Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt

Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt

Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de

E-Mail: info@modersohn-museum.de

Telefon: 04293328

Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15

Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier

Eintritt

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

19.07.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

19.07.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

19.07.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

19.07.2025 (Sa)
13:00 bis 15:00 Uhr

Drei Künstlerehen in Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

Otto Modersohn und Paula Modersohn-Becker, Heinrich und Martha Vogeler, Rainer Maria Rilke und Clara Rilke-Westhoff. 1901 war das Jahr ihrer Hochzeiten. Die Künstlerpaare waren eng miteinander befreundet, sie nannten sich "die Familie". Was wurde aus ihrem Experiment, Kunst und Leben, Liebe und Beruf, Selbstentfaltung und Gemeinsamkeit zu vereinbaren?
Geführter Spaziergang mit Besuch des Barkenhoff.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de/fuehrungen/oeffentliche-fuehrungen/

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792 935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 18,- inkl. Museumseintritt

19.07.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

19.07.2025 (Sa)
15:00 bis 19:00 Uhr

Wald und Bäume: Chaos, Formen und Strukturen abstrahieren
Du möchtest dich mithilfe der Fotografie ausdrücken statt abbilden? Wir erkunden auf den kreativen Fototouren das Teufelsmoor. Dabei fokussieren wir unseren individuellen Blick für das Besondere im Alltäglichen und fotografieren die Essenz des Motivs. Es entstehen unter Anleitung vor Ort im fotografischen Prozess malerische, expressive oder abstrakte Bilder. Teilnehmen kann jede/r mit einer digitalen Kamera.

Veranstalter: Dirk Godlinski Digitalografie
Homepage: www.digitalografie.de/foto-workshops/foto-sommer-worpswede/
E-Mail: info@digitalografie.de
Anmeldung: erforderlich

27726 Worpswede
wird mit Anmeldung bekannt
gegeben

20.07.2025 (So)
10:00 bis 18:00 Uhr

Otto Modersohn - Worpswede 1890-1895
Gezeigt werden die Zeichnungen und Bilder des künstlerischen Aufbruchs bis zum Durchbruch zur künstlerischen Anerkennung und großen Erfolge im Jahr 1895.

28870 Fischerhude
In der Bredenau 95
Otto-Modersohn-Museum

Die Ausstellung veranschaulicht die Entwicklung von den frühen, in Worpswede entstandenen Studien des Jahres 1890, bis zu den repräsentativen Bildern des Jahres 1894. Im Herbst/Winter 1894 entstanden fünf der acht großformatigen Bilder, mit denen er im Frühjahr des Jahres 1895 die erste Ausstellung der "Worpsweder" in der Bremer Kunsthalle beschickte und anschließend im Münchener Glaspalast einen nicht zu erwartenden Erfolg errang.

Das Museum ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise zu Sonderausstellungen:
Erwachsene € 8,-, Schüler, Studenten: € 5,-
Gruppen ab 15 Personen: € 6,-,
Kinder bis zu 14 Jahren: freier Eintritt
Gruppenführungen: € 80,-, zuzüglich Eintritt
Führungen nach telefonischer Vereinbarung

Homepage: www.otto-modersohn-museum.de
E-Mail: info@modersohn-museum.de
Telefon: 04293328
Eintritt: EUR 5,- bis EUR 8,- Gruppen ab 15
Personen: € 6,-, Kinder bis zu 14 Jahren: freier
Eintritt

20.07.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!
Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

20.07.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

20.07.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

20.07.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

**Geführte Entdeckertour durch die Welt der
Sinne für Jung und Alt**

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

Anmeldung nicht erforderlich!

Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:

Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,

Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark

Bremervörde GmbH

Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

20.07.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus
Tügel Zuhause**

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechsellvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern.
Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.

Veranstalter:
Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause
Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

20.07.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung im unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

21.07.2025 (Mo)
18:00 bis 21:00 Uhr

Heilsames Intuitives Malen (3 Std. Abendmalen)

Malkurse im Atelier an jedem 3. Montag im Monat: Dein künstlerischer Weg zu mehr Gelassenheit und neuer Lebensfreude. Erlange eine spürbare Stressreduktion durch kreative Intuition und emotionale Klarheit für deine täglichen Herausforderungen. Mit Leichtigkeit und Spaß an den spielerischen Malübungen verwandelst du deinen Alltag in deinen Lieblingstag. Erwachsenenmalkurs - Keine Vorkenntnisse nötig! Infos zum Thema des Abends und alle Termine siehe www.meermaid-art.de/heilsames-malen/

Veranstalter: Atelier Meermaid Art
Homepage: www.meermaid-art.de/heilsames-malen/
E-Mail: info@meermaid-art.de
Telefon: 0151-141-47146
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 49,-- € 49,- alle Materialien inklusive
VV-Gebühr: EUR 49,--

27726 Worswede
Feldstraße 31
Atelier Meermaid Art

22.07.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

22.07.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpawede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

23.07.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

23.07.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

23.07.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

24.07.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

28757 Bremen
Overbeck-Museum

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum

Homepage: www.overbeck-museum.de

E-Mail: info@overbeck-museum.de

Telefon: 0421 663 665

24.07.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-antes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

25.07.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

25.07.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

25.07.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

25.07.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance von David Didebulidze

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:
Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus.de/
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

25.07.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

26.07.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

26.07.2025 (Sa)
10:00 bis 14:00 Uhr

Kanufahrt auf Hamme und Beek

Wir erfahren die Natur vom Wasser aus, hören, wie das Wasser die Landschafts- und Kulturgeschichte des Teufelsmoores bestimmt hat und immer noch prägt. Gleichzeitig erleben wir beim entspannten Paddeln die Tier- und Pflanzenwelt in dem schönsten Flussabschnitt des Schutzgebiet, der sonst nicht einsehbar ist. Mitbringen: Fernglas, wetterangepasste Kleidung, Insektenschutz

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791-9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 25,-- bis EUR 25,--

27726 Worpswede
Waakhauser Straße 20
Campingplatz Waakhausen
"Land of Green"

26.07.2025 (Sa)
10:30 bis 12:30 Uhr

Flüsterhäuser

Bei einem Streifzug durch das Dorf erfahren Sie die Geschichten hinter den Fassaden. Es ist, als würden Ihnen die Häuser von ihren Erbauern und Bewohnern erzählen. Anhand historischer Fotos werden Sie entdecken, dass sich manche Häuser fast gar nicht verändert haben – andere dafür umso mehr. So können Sie bei unserer kleinen Zeitreise Worpsswede von einer ganz anderen Seite kennen lernen.

Termine: März bis Oktober jeden 4. Samstag im Monat

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpsswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 13,--
Vorverkauf: Touristinformation Worpsswede

27726 Worpsswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpsswede

26.07.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

26.07.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

26.07.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

26.07.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta

Homepage: www.maribondo.de

E-Mail: info@schamaika.de

Telefon: 0152 213 99 574

Eintritt: kostenlos

26.07.2025 (Sa)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

27.07.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

27.07.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

27.07.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**Kehren - Malerei, Objektkunst, Zeichnung
und Videoperformance von David
Didebulidze**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Schon im Jahr 1903 schrieb Rainer Maria Rilke in einem Essay über Worpswede, das es Künstler gebe, die sich Grenzen setzen – und den Raum innerhalb dieser Grenzen ausfüllen. In der Ausstellung "Kehren" schlägt der Künstler David Didebulidze genau den gegenteiligen Weg ein, er verteidigt das Recht des Künstlers, die Grenzen von Genres zu überschreiten. Mehrschichtigkeit ist die Grundlage der Ausstellung. Der Titel "Kehren" ist so vielschichtig wie ihre Idee. Er ist ein Manifest und Experiment zugleich, aber auch Reflektion auf die Herausforderungen der Zeit und wirft Fragen auf.

Didebulidze zeigt Malerei, Objektkunst, Zeichnung und Videoperformance. Seine Werke ergänzen sich und bilden eine Art Gesamtbild. Heterogenität und Mehrdeutigkeit seien, so der Künstler, die Kraft der Kunst und zugleich ein Spiegelbild der Widersprüche der Gesellschaft. Die Vielfalt der verschiedenen Formen lässt Konflikte erahnen und erzeugt sie zugleich. Sie erinnern auch daran, dass nur durch anarchistische Harmonie kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung möglich ist. Obwohl die Ausstellung voller Reaktionen auf die Probleme unsere Zeit steckt, geben die Werke von Didebulidze keine klaren Antworten.

Text:

Ryzhanov Kyrill, Worpswede im Februar 2024

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-aldes-rathaus.de/

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

27.07.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

**Geführte Entdeckertour durch die Welt der
Sinne für Jung und Alt**

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

Anmeldung nicht erforderlich!

Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:

Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,

Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark

Bremervörde GmbH

Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27.07.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, demenz zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

29.07.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

30.07.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

30.07.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

31.07.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

31.07.2025 (Do)
18:00 Uhr

VörderFeierAbend mit "Die Durstigen Sängler"

Die kampferprobten "Durstigen Sängler" aus Zeven, ein Trio mit drei Stimmen, drei Gitarren und dreimal Durst ... Das Publikum wird bekannte Welthits, Deutschrock und Schlager in nie geahnter Form kennenlernen.

Der Eintritt ist frei.

Mit freundlicher Unterstützung der Volksbank eG Osterholz Bremervörde.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761/987-142

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Telefon: 04761/987142
Eintritt: kostenlos

27432 Bremervörde
SeeLounge am Vörder See

01.08.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

01.08.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

01.08.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

01.08.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

01.08.2025 (Fr)
19:00 bis 21:00 Uhr

**Gartenkultur-Musikfestival -
Eröffnungskonzert**

Mit einem Repertoire aus Tango, Rock`n Roll, Swing und Bossanova wird das Trio Sax & Schmalz das diesjährige GartenKultur-Musikfestivals des Kommunalverbundes Bremen/Niedersachsen eröffnen. Die Band ist besetzt mit Jan Fritsch (Klarinette, Saxofon, Gesang), Penny Penski (Gitarre, Gesang) und David Jehn (Kontrabass, Gesang). Beliebte Klassiker interpretiert das Trio mit einer gelungenen Mischung aus Humor, Charme und Spielfreude.

Veranstalter: Samtgemeinde Hambergen
Homepage: www.gartenkultur-musikfestival.de
E-Mail: touristik@hambergen.de
Telefon: 04793-78-7015
Eintritt: kostenlos

27729 Hambergen
Sandstraße 32a
Museumsanlage Ströhe-
Spreddig

02.08.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

02.08.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

02.08.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

02.08.2025 (Sa)
13:00 bis 15:00 Uhr

Paula Modersohn-Becker in Worpswede
Auf den Spuren dieser außergewöhnlichen Malerin besuchen wir u.a. ihr Atelier, ihre Grabstätte und ihr ehemaliges Wohnhaus, das heute ein Museum ist.

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

Termine:05.07.25,02.08.25,30.08.2504.10.25

Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Anmeldung bei der Tourist-Information Worpswede empfohlen, da Teilnehmerzahl begrenzt. Tel.: 04792 935820 oder info@worpswede-touristik.de. Ohne Anmeldung kann die Teilnahme nicht garantiert werden.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 18,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

02.08.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

02.08.2025 (Sa)
16:00 bis 23:55 Uhr

HammeNacht 2025

Am Samstag, den 02. August 2025, starten die Torfkähne der Region wieder in die legendäre HammeNacht. Auf der Hamme kann mit musikalischer Untermalung Richtung Vollmond geschippert werden.

Einmal im Jahr treffen sich die Torfkahnskipper zwischen Gnarrenburg und Ritterhude zu späterer Stunde, um die besondere Nachtstimmung über dem Moor vom Torfkahn aus erlebbar zu machen. An verschiedenen Anlegestellen im Teufelsmoor starten ausflugslustige Gäste mit Lichtern ausgerüstet zu einer Fahrt auf der Hamme. An den Anlegestellen laden Musik und gutes Essen zum gemeinsamen Genießen ein. Jedes der beteiligten Ausflugslokale setzt musikalisch wie kulinarisch einen anderen Akzent. Auch an Bord gibt es Musik – die Fahrt durch die Nacht wird von Akkordeon- oder Gitarrenklängen begleitet.

Die HammeNacht verbindet die folgenden Anlegestellen in einem jährlich neu erstellten Fahrplan:

- Ritterhuder Schleuse
- Ruder-Verein OSCH (bei Tietjens Hütten)
- Hafen Osterholz-Scharmbeck
- Melchers Hütte
- Hammehafen (Worpswede)
- Teufelsmoorschleuse
- Viehspecken (beim Landgasthaus Dierks)
- Kreuzkuhle

Der Vorverkauf startet am 16. Juni 2025 um 9:00 Uhr. Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie unter www.hammenacht.de. Auch der Fahrplan steht da zum Download bereit und liegt in den Tourist-Informationen der Region aus.

Veranstalter: Kulturland Teufelsmoor
Homepage: www.hammenacht.de
Anmeldung: erforderlich

27726 Worpswede

Hammeweg 10-12
Anlegestellen an der Hamme

02.08.2025 (Sa)
22:00 bis 00:00 Uhr

Worpsweder Gruselkabinettstückchen

Entdecken Sie bei unserem Laternenspaziergang rund um den Weyerberg und in das Ortszentrum noch den einen oder anderen verschwiegenen Winkel und lassen Sie sich vom "Verteller" hin und wieder zu einer Gänsehaut provozieren.

Worpswede bei Nacht ist weit davon entfernt, ein verschlafenes Dorf zu sein! Wenn Sie Lust haben, Worpswede mal von einer anderen – einer "einheimischen" – Seite kennenzulernen, dann folgen Sie den Spuren unserer Vorfahren und lassen Sie sich in eine ferne, uns vielleicht schon etwas fremd gewordene Welt entführen. Es sind nicht Götter, Kulte, Sitten und Gebräuche, die Ihnen auf der ca. 2-stündigen Nachtwanderung nahe gebracht werden. Vielmehr ist es die menschliche Seite unseres Dorfes, die durch Geschichten und Geschichtchen – unseren Döntjes – für Sie wieder lebendig werden soll.

Wenn Sie diese kleine Zeitreise unternehmen möchten, sollten Sie dem Wetter entsprechend gekleidet sein und festes Schuhwerk dabei haben. Für die Beleuchtung ist gesorgt!

Termine: jeden 1. Samstag im Monat
Startzeit: September bis April 20 h, Mai bis August 22 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

03.08.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum

Homepage: www.overbeck-museum.de

E-Mail: info@overbeck-museum.de

Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

03.08.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

03.08.2025 (So)
11:30 bis 17:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**

MOOR ist ...
sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

03.08.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

**Geführte Entdeckertour durch die Welt der
Sinne für Jung und Alt**

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

03.08.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus
Tügel Zuhause**

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer
wechselvollen Geschichte aus dem
"Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und
seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer
Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im
Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-
Meyer-Museum" mit zahlreichen,
bemerkenswerten Bildern des bedeutenden
Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen
anderen Kunstmalern.

Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen
und die Besucher können sich einen Eindruck
von diesem liebevoll errichteten Museum
machen.

Veranstalter:
Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr
Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause
Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

03.08.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

05.08.2025 (Di)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

05.08.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg

MOOR ist ...
sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, neblig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

05.08.2025 (Di)
18:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Osterholz-Scharmbeck

An jedem 1. Dienstag und 3. Freitag, von April bis September, starten die Touren an der "Kaiser-Wilhelm-Eiche" auf dem Scharmbecker Marktplatz um 18.00 Uhr. Im September startet die letzte Tour bereits um 17.00 Uhr! Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen in umliegende Ortschaften von Osterholz-Scharmbeck. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Marktplatz
Kaiser-Wilhelm-Eiche

05.08.2025 (Di)
18:30 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Lilienthal

An jedem 1. Dienstag, von April bis Oktober. Treffpunkt ist vor dem Kulturzentrum Murkens Hof, Klosterstraße 25 um 18:30 Uhr. Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen auf verkehrsarmen Strassen und Wege in umliegende Ortschaften von Lilienthal. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr möglich.

Veranstalter: ADFC KV Osterholz
E-Mail: stephan.koch@adfc-osterholz.de
Telefon: 04298 467066
Eintritt: kostenlos

28865 Lilienthal
Klosterstraße 25
Kulturzentrum Murkrnes
Hoof

06.08.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

06.08.2025 (Mi)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

06.08.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, neblig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: [www.galerie-altes-rathaus-
worpswede.de](http://www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de)
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

06.08.2025 (Mi)
18:00 bis 20:30 Uhr

ADFC Feierabendtour Schwanewede

Am 16.04.2025 startet der ADFC seine
Feierabendtouren. Treffpunkt 18:00 Uhr, in
Schwanewede, Am Markt 29. Den Tag
ausklingen lassen und sich noch etwas
bewegen bei einer Fahrradtour rund um
Schwanewede. Es wird auf ruhigen Strassen
und Wegen gefahren. Am Ende jeder Tour ist
eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Telefon: 0421 6028621
Eintritt: kostenlos

28790 Schwanewede
Am Markt 29
Marktplatz

07.08.2025 (Do)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums
bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche
Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu
Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz
und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

07.08.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: [www.galerie-altes-rathaus-
worpswede.de](http://www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de)
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

08.08.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

08.08.2025 (Fr)
11:00 bis 18:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

08.08.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

08.08.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, neblig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

08.08.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

09.08.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

09.08.2025 (Sa)
10:00 bis 13:00 Uhr

ZAUNEIDECHSEN IN DER KRANSBURGER HEIDE

Strukturreiche Sandheidelandschaften sind heute stark bedroht, aber gleichzeitig ein wichtiger Lebensraum seltener Reptilienarten wie der Zauneidechse. Die Kransburger Heide beherbergt eines der größten Zauneidechsen-Vorkommen im Landkreis Cuxhaven - ein Biodiversitäts-Hotspot auf den zweiten Blick. Auf der Exkursion wollen wir unser gleichnamiges Projekt vorstellen, die Projektflächen erkunden und einigen Fragen auf den Grund gehen. Was macht dieses Gebiet so besonders, wie lassen sich Zauneidechsen erkennen und welche Tierarten gibt es vielleicht sonst noch zu entdecken?

Veranstalter: Biologische Station Osterholz
Homepage: www.biologische-station-osterholz.de
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791 9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: kostenlos Spende

27568 Bremerhaven
Kreuzung Kransburger Str.
und Midlumer Heideweg
nach Süden verlängert
Kransburger Heide
(53°42'25.6"N 8°38'48.5"E)

09.08.2025 (Sa)
10:00 bis 14:30 Uhr

Das Teufelsmoor gestern, heute und morgen

Die Tour verbindet die pure Lust am Naturerleben und Radeln mit fachlichen naturkundlichen Informationen über Landschaftsgeschichte, Flora, Fauna und Naturschutzmanagement des Teufelsmoores – eine spannende Entwicklung, die wir verfolgen wollen. Wir radeln vom Weyerberg durch ehemalige Findorffsiedlungen über die Pionierbrücke in das Überschwemmungsgebiet der Hammeniederung. Von dort aus geht es weiter in das wiedervernässte Torfabbauegebiet im Günnemoor. Der schmale Weg ist nur wenige Monate im Jahr geöffnet. Eine kurze Pause ist am Melkhus am "Brinkhof" vorgesehen. Auf dem Rückweg stehen Fragen des Gebietsmanagements und der Zukunftsperspektive des Teufelsmoors im Mittelpunkt. Die Fahrstrecke beträgt ca. 30 km. Mitbringen: Fahrrad, Fernglas, wetterangepasste Kleidung, Insektenschutz

Veranstalter: Biologische Station Osterholz
Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen
Telefon: 04298-929240
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 25,80 bis EUR 25,80
Vorverkauf: VHS Lilienthal

27726 Worpsswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpsswede

09.08.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

09.08.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

09.08.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: [www.galerie-altes-rathaus-
worpswede.de](http://www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de)
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

09.08.2025 (Sa)
13:30 bis 15:30 Uhr

Zwischen Himmel und Hamme

Geschichten und Geschichtchen aus der
bewegten Worpsweder Vergangenheit erzählt
"Jan vom Moor" während eines vergnüglichen
Spaziergangs.

Unseren "Hügel", den Weyerberg, der heute
noch für die Weitsicht der Worpsweder sorgt,
verdanken wir einem Riesen. Eine
Kaufmannstochter brachte die Kunst und vor
allem einen Künstler nach Worpswede. Von
einem Lustschloss, das eine Gräfin aus der
Linie der Wittelsbacher auf dem Weyerberg
bauen wollte, blieb nur die Schloss-Scheune.
Und Ping-Pong und aufgehängte Wäsche im
Museum haben auch in Worpswede nicht
zwangsläufig etwas mit einer Kunst-
Performance zu tun...

Termine: jeden zweiten Samstag im Monat
jeweils um 13:30 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 13,--
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

09.08.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

10.08.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Ist mir eine Ehre!

Zum 35. Geburtstag des Overbeck-Museums bestimmen unsere Ehrenamtlichen, welche Bilder gezeigt werden. Lieblingsbilder, nahezu Unbekanntes und besondere Schätze von Fritz und Hermine Overbeck.

Veranstalter: Overbeck-Museum
Homepage: www.overbeck-museum.de
E-Mail: info@overbeck-museum.de
Telefon: 0421 663 665

28757 Bremen
Overbeck-Museum

10.08.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

10.08.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: [www.galerie-altes-rathaus-
worpswede.de](http://www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de)
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

10.08.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

**Geführte Entdeckertour durch die Welt der
Sinne für Jung und Alt**

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

10.08.2025 (So)
14:00 bis 17:00 Uhr

Öffnung des Trachtenmuseums im Logehaus
Das Trachtenmuseum in Hesedorf zeigt an
diesem Tag die Sonderausstellung "Die
Selsinger Tracht"

Veranstalter:
Hesedorfer Heimatverein e.V., Ansprechpartner
1. Vorsitzender Herr Fischer, Tel. 04761/71470

Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V.
Eintritt: kostenlos

27432 Bremervörde
Auf der Loge 2a
Heimathaus Logehaus

10.08.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

12.08.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, neblig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

13.08.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

13.08.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

14.08.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

15.08.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

15.08.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

15.08.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, neblig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

15.08.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

15.08.2025 (Fr)
18:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Osterholz-Scharmbeck

An jedem 1. Dienstag und 3. Freitag, von April bis September, starten die Touren an der "Kaiser-Wilhelm-Eiche" auf dem Scharmbecker Marktplatz um 18.00 Uhr. Im September startet die letzte Tour bereits um 17.00 Uhr! Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen in umliegende Ortschaften von Osterholz-Scharmbeck. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Marktplatz
Kaiser-Wilhelm-Eiche

15.08.2025 (Fr)
20:00 Uhr

Chuck Plaisance from New Orleans & Band

Chuck Plaisance from New Orleans & Band
Schon als Kleinkind wurde er in Alligatorblut gebadet und spielte mit giftigen Schlangen in den Sümpfen Louisianas. Eine Stimme, schärfer als die Klängen Siegfrieds und weicher als der sanfte Nebel über dem Moor schwebend. Kraftvoll und auch einfühlsam präsentiert Chuck Plaisance einen Sound, der an Differenziertheit, Dynamik und Aussagekraft seinesgleichen sucht mit dem Feeling alligatorgestählter Lebensweise und Testosteron in der Stimme. Chuck Plaisance stammt aus dem Süden von New Orleans / Louisiana, dem geistigen Zentrum des Jazz und Blues. Er begann im Alter von 13 Jahren seine professionelle Laufbahn als Sänger und bereiste die südlichen Staaten mit seinen Bands (Flyght, Halifax, Impulse und Voyager).

1986 zog er nach Los Angeles, wo er am "Musicians Institute" in Hollywood 18 Jahre lang Gesangsunterricht gab und Studiosessions absolvierte. Parallel dazu leitete er ab 1989 ein Synclavier-Studio für Christopher Currell von Michael Jacksons "Bad" Band.

Von 2004 bis 2006 war er Manager eines Aufnahmestudios für Orchester-Live-Aufnahmen und arbeitete mit Klienten wie Dreamworks, Universal Studios, Warner Brothers, Disney und Johnny Hallyday.

Nach insgesamt 25 Jahren in LA und der dortigen Zusammenarbeit mit Künstlern wie Alice Cooper, Doane Perry (Jethro Tull), Gary Wright (Spooky Tooth), Michael Jackson, Tim Bogert (Vanilla Fudge), Chester Thompson u.v.a. zog Chuck 2006 nach Deutschland. Seitdem tourt er hauptsächlich als Solist, hat aber auch Auftritte mit anderen Künstlern. Tickets erhältlich beim Bremer KartenKontor, Otto & Sohn, Lillemei, im Gemeindebüro der Michaelskirche, Osterholzer Kreisblatt, Nordwest Ticket, eventim, ticketmaster und an der Abendkasse.

Veranstalter: Agentur ARTGenossen
Homepage: agentur-artgenossen.de/
E-Mail: info@agentur-artgenossen.de
Telefon: 0421-6608751
Eintritt: EUR 10,-- bis EUR 20,--

28790 Schwanewede
Landstr. 71
Pfarrgarten Neuenkirchen

15.08.2025 (Fr)
20:30 bis 23:00 Uhr

**FLEDERMAUSNACHT – EINBLICKE IN EINE
GEHEIMNISVOLLE WELT**

Nach einem einführenden Vortrag über unsere heimischen Fledermäuse begeben wir uns gemeinsam auf die Spur der nächtlichen Jäger: Bei einer abendlichen Wanderung durch Osterholz-Scharmbeck lernen wir verschiedene Fledermausarten in ihrem städtischen Lebensraum kennen und machen ihre zumeist verborgenen Rufe für uns hörbar.

Veranstalter: Biologische Station Osterholz
Homepage: www.biologische-station-osterholz.de
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791 9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 5,-- bis EUR 5,--

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Lindenstraße 40
Biologische Station Osterholz

16.08.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

16.08.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

16.08.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

16.08.2025 (Sa)
17:00 bis 23:00 Uhr

Weinfest auf Gut Sandbeck

Weinfest auf Gut Sandbeck 2024
Freut euch auf das Weinfest des Lions Club Osterholz und Rotary Club Osterholz-Scharmbeck.

Tickets: Buchhandlung Schatulle, Osterholzer Anzeiger, Osterholzer Kreisblatt oder direkt bei Clubmitgliedern.

Weinauswahl: Schaumweine, Weißweine, Roséweine & Rotweine aus Deutschland, Italien, Österreich, Frankreich & Spanien.

Veranstalter: Lions Club Osterholz und Rotary Club OHZ
E-Mail: wilfried.kalski@anzeiger-verlag.de
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 10,--

27711 Osterholz-Scharmbeck
Sandbeckstraße 13
Im Hof von Gut Sandbeck

17.08.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

17.08.2025 (So)
11:00 bis 14:00 Uhr

Moorwanderung

Mit Gästeführerin Sigrid Grimsehl durchs Hamberger Moor; Auf den Spuren von Kultur- und Landschaftsgeschichte des Teufelsmoores, Torfabbau, Tier- und Pflanzenwelt.
Vor Anmeldung erforderlich, mindestens 4 Teilnehmer. Bitte festes Schuhwerk und ausreichend Flüssigkeit mitbringen.
Auf Anfrage geht Frau Grimsehl auch mit Ihnen und Ihrer Gruppe (max. 15 Personen) zum Wunschtermin auf Erkundungstour ins Hamberger Moor.

Homepage: www.hambergen.de
E-Mail: touristik@hambergen.de
Telefon: 04793-787015
Eintritt: EUR 7,--

27729 Hambergen
Bremer Str. 2
Parkplatz Rathaus
Hambergen

17.08.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:

Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH

Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

17.08.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus Tügel Zuhause

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechsellvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern.

Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.

Veranstalter:

Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause

Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

17.08.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta

Homepage: www.maribondo.de

E-Mail: info@schamaika.de

Telefon: 0152 213 99 574

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

18.08.2025 (Mo)
18:00 bis 21:00 Uhr

Heilsames Intuitives Malen (3 Std. Abendmalen)

Malkurse im Atelier an jedem 3. Montag im Monat: Dein künstlerischer Weg zu mehr Gelassenheit und neuer Lebensfreude. Erlange eine spürbare Stressreduktion durch kreative Intuition und emotionale Klarheit für deine täglichen Herausforderungen. Mit Leichtigkeit und Spaß an den spielerischen Malübungen verwandelst du deinen Alltag in deinen Lieblingstag. Erwachsenenmalkurs - Keine Vorkenntnisse nötig! Infos zum Thema des Abends und alle Termine siehe www.meermaid-art.de/heilsames-malen/

Veranstalter: Atelier Meermaid Art
Homepage: www.meermaid-art.de/heilsames-malen/
E-Mail: info@meermaid-art.de
Telefon: 0151-141-47146
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 49,-- € 49,- alle Materialien inklusive
VV-Gebühr: EUR 49,--

27726 Worpswede
Feldstraße 31
Atelier Meermaid Art

19.08.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, neblig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

20.08.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

20.08.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

21.08.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

22.08.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

22.08.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

22.08.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, neblig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

22.08.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

22.08.2025 (Fr)
17:30 bis 19:00 Uhr

Ein Abend auf der Hamme - mit dem Torfkahn

Die Hamme in der Abenddämmerung vom Torfkahn aus erleben. Die Stille des Abends lässt uns Tierstimmen u. Stimmungen auf dem Fluss in besonderer Intensität wahrnehmen. Erleben Sie die Natur u. wir erzählen Ihnen die Geschichte dieser Überschwemmungslandschaft u. insbesondere der Torfschiffahrt.
Mitbringen: festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung, Insektenschutz

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: www.biologische-station-osterholz.de
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791 - 9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 20,-- bis EUR 20,--

27726 Worpswede
Hammeweg 10 - 12
Hammehafen Neu Helgoland

22.08.2025 (Fr)
18:00 Uhr

225-Jahr-Feier Schlußdorf
Vom 22.08. - 24.08.2025 feiert Schlußdorf sein
225-jähriges Jubiläum.

27726 Worpswede
Schlußdorfer Str.88

Auf dem Programm steht am
22.08.25, um 18:00 Uhr Feuerwehrwettkampf
nach Heimberg Fuchs, danach Party mit DJ.

23.08. 25. um 14:30Uhr: Kommers mit Musik &
Beiträgen sowie Kaffee und Kuchen. Parallel
zur Hauptveranstaltung gibt es ein extra
Kinderprogramm.
Ab 20:00 Uhr Party mit Liveband (open end).

24.08.25 um 10:00Uhr: Gottesdienst,
anschließend Frühshoppen, Mittagessen &
Blasmusik.

Veranstalter: Heimatverein Schlußdorf e.V.
Homepage: www.schlussdorf-feiert.de
E-Mail: info@schlussdorf-feiert.de

22.08.2025 (Fr)
19:00 bis 20:30 Uhr

**Ein Abend auf der Hamme - mit dem
Torfkahn**

27726 Worpswede
Hammeweg 10 - 12
Hammehafen Neu Helgoland

Die Hamme in der Abenddämmerung vom
Torfkahn aus erleben. Die Stille des Abends
lässt uns Tierstimmen u. Stimmungen auf dem
Fluss in besonderer Intensität wahrnehmen.
Erleben Sie die Natur u. wir erzählen Ihnen die
Geschichte dieser
Überschwemmungslandschaft u. insbesondere
der Torfschiffahrt.
Mitbringen: festes Schuhwerk,
wetterangepasste Kleidung, Insektenschutz

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: www.biologische-station-osterholz.de
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791 - 9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 20,-- bis EUR 20,--

23.08.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt
Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz,
der alles bietet, was das Wochenende schöner
macht! Zum Beispiel
- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten
und bei trockenem Wetter auch die Kunst an
der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und
Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

23.08.2025 (Sa)
10:30 bis 12:30 Uhr

Flüsterhäuser

Bei einem Streifzug durch das Dorf erfahren Sie die Geschichten hinter den Fassaden. Es ist, als würden Ihnen die Häuser von ihren Erbauern und Bewohnern erzählen. Anhand historischer Fotos werden Sie entdecken, dass sich manche Häuser fast gar nicht verändert haben – andere dafür umso mehr. So können Sie bei unserer kleinen Zeitreise Worpswede von einer ganz anderen Seite kennen lernen.

Termine: März bis Oktober jeden 4. Samstag im Monat

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

23.08.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

23.08.2025 (Sa)
11:00 bis 14:00 Uhr

HEIDEBLÜTE IM SPRINGMOOR

Es muss nicht immer die Lüneburger Heide sein ... auch im Springmoor spielt (nicht nur) im August Calluna, die Besenheide, die Hauptrolle. Bei einem Spaziergang durch das Gebiet erfahren wir mehr über den beliebten Zwergstrauch, über die lange Beziehung von Mensch und Heide und über ihre heimlichen Bewohner, für die es im Springmoor immer auch ein wenig unaufgeräumt aussieht.

Veranstalter: Biologische Station Osterholz
Homepage: www.biologische-station-osterholz.de
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791 9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- bis EUR 15,--

27729 Holste
Winterbergstraße
Springmoor

23.08.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**

MOOR ist ...
sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

23.08.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2
Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein.
Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu
beitragen, Betreuung und Pflege dieser
Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer
Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator
können die BesucherInnen selbst erfahren, was
es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln
informieren wir über Ursachen und
Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion
Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter
Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer
Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

23.08.2025 (Sa)
14:30 Uhr

225-Jahr-Feier Schlußdorf
Vom 22.08. - 24.08.2025 feiert Schlußdorf sein
225-jähriges Jubiläum.

27726 Worpswede
Schlußdorfer Str.88

Auf dem Programm steht am
22.08.25, um 18:00 Uhr Feuerwehrwettkampf
nach Heimberg Fuchs, danach Party mit DJ.

23.08. 25. um 14:30Uhr: Kommers mit Musik &
Beiträgen sowie Kaffee und Kuchen. Parallel
zur Hauptveranstaltung gibt es ein extra
Kinderprogramm.
Ab 20:00 Uhr Party mit Liveband (open end).

24.08.25 um 10:00Uhr: Gottesdienst,
anschließend Frühshoppen, Mittagessen &
Blasmusik.

Veranstalter: Heimatverein Schlußdorf e.V.
Homepage: www.schlussdorf-feiert.de
E-Mail: info@schlussdorf-feiert.de

23.08.2025 (Sa)
15:00 bis 19:00 Uhr

**Feld und Heide: malerische Expressionen
mit Licht und Lila**

27726 Worpswede
wird mit Anmeldung bekannt
gegeben

Du möchtest dich mithilfe der Fotografie
ausdrücken statt abbilden? Wir erkunden auf
den kreativen Fototouren das Teufelsmoor.
Dabei fokussieren wir unseren individuellen
Blick für das Besondere im Alltäglichen und
fotografieren die Essenz des Motivs. Es
entstehen unter Anleitung vor Ort im
fotografischen Prozess malerische, expressive
oder abstrakte Bilder. Teilnehmen kann jede/r
mit einer digitalen Kamera.

Veranstalter: Dirk Godlinski Digitalografie
Homepage: www.digitalografie.de/foto-workshops/foto-sommer-worpswede/
E-Mail: info@digitalografie.de
Anmeldung: erforderlich

23.08.2025 (Sa)
17:30 Uhr

**GartenKultur Musikfestival Konzert Rock &
Blues**

28879 Grasberg
Am Schiffgraben 7
Findorffhof

Auch in diesem Jahr findet das GartenKultur
Musikfestival auf dem Findorffhof statt. Dieses
Jahr steht das Festival unter dem Motto Rock &
Blues. Die Stereonauten: Die 4 Musiker streben
nach perfekter Dynamik. Sie interpretieren
abwechslungsreiche Rock-Klassiker wie "Sex
on Fire" und "Tagen wie diese" und bringen viel
Spielfreude auf die Bühne. Must B Blues: Diese
Band, die seit 2016 besteht, bietet eine
Mischung aus bekannten und selten gehörten
Blues-Titeln sowie Soul und Bluesrock.

Veranstalter: Gemeinde Grasberg
Eintritt: EUR 10,- - 10,00

24.08.2025 (So)
10:00 bis 17:00 Uhr

225-Jahr-Feier Schlußdorf
Vom 22.08. - 24.08.2025 feiert Schlußdorf sein
225-jähriges Jubiläum.

27726 Worpswede
Schlußdorfer Str.88

Auf dem Programm steht am
22.08.25, um 18:00 Uhr Feuerwehrwettkampf
nach Heimberg Fuchs, danach Party mit DJ.

23.08. 25. um 14:30Uhr: Kommers mit Musik &
Beiträgen sowie Kaffee und Kuchen. Parallel
zur Hauptveranstaltung gibt es ein extra
Kinderprogramm.
Ab 20:00 Uhr Party mit Liveband (open end).

24.08.25 um 10:00Uhr: Gottesdienst,
anschließend Frühshoppen, Mittagessen &
Blasmusik.

Veranstalter: Heimatverein Schlußdorf e.V.
Homepage: www.schlussdorf-feiert.de
E-Mail: info@schlussdorf-feiert.de

24.08.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben
Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann
sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken
Worpswedes und erfahren Sie unterwegs viel
Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn
umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien
Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien
Brot": Hören Sie unterwegs von der
Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die
mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen
einherging. Welche Faszination übte das kleine
Bauerndorf inmitten dieser Region später auf
die Künstler aus? Was veranlasste
Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker
und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke:
Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten
Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während
unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines
Museums beantwortet.

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

24.08.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

24.08.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

**Geführte Entdeckertour durch die Welt der
Sinne für Jung und Alt**

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

24.08.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2
Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein.
Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu
beitragen, Betreuung und Pflege dieser
Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer
Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator
können die BesucherInnen selbst erfahren, was
es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln
informieren wir über Ursachen und
Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion
Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter
Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer
Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

26.08.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

26.08.2025 (Di)
19:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Aktiventreff

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Am Kleinbahnhof 1
Kulturzentrum Kleinbahnhof
(KUZ)

Die Aktiven des ADFC Osterholz treffen sich
regelmässig, um mit den einzelnen Arbeits-
gruppen verschiedene Themen zu be-sprechen.
Der Vorstand berichtet über Neuigkeiten und
Entwicklungen zum Radverkehr aus der Region
sowie vom ADFC Landes- und Bundesverband.
Jede/er kann zu dem Treffen erscheinen, ob
man sich informieren oder aktiv dabei sein
möchte, alle sind herzlich willkommen.

Termin: An jedem letzten Dienstag im Monat um
19 :00 Uhr im Kulturzentrum Kleinbahnhof
(KUZ), Am Kleinbahnhof 1, 27711 Osterholz-
Scharmbeck

Sollte der letzte Dienstag auf einen Feiertag
fallen, dann fällt das Treffen aus, ebenso in den
Sommerferien.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
E-Mail: kontakt@adfc-osterholz.de
Telefon: 04791 931068
Eintritt: kostenlos

27.08.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

27.08.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

28.08.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

29.08.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

29.08.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, demenz zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

29.08.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, neblig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

29.08.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

30.08.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

30.08.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

30.08.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

30.08.2025 (Sa)
12:00 Uhr

Vörder Seefest
Am 30. und 31. August 2025 wird das Gelände
rund um den Vörder See wieder besonders zum
Strahlen gebracht.

27432 Bremervörde
Gelände rund um den
Vörder See

Zwischen dem Rosengarten, den Barther
Wiesen vor dem Haus am See und der
Seebühne wird es für die Besucher bei dem
beliebten Familienfest auch in diesem Jahr jede
Menge zu entdecken und erleben geben.

Auf drei Bühnen präsentieren sich viele
unterschiedliche Vereine und Musiker mit
unterhaltsamem Programm für Groß und Klein.
Außerdem werden diverse Vereine und
Institutionen wieder den „Vörder Markt“ mit ihren
Ständen bereichern und den Gästen spannende
Aktionen und Einblicke ihrer Arbeit präsentieren.
Viele weitere Attraktionen und Mitmachaktionen
sind natürlich auch wieder dabei.

Am Samstagabend findet wieder der
Konzertabend an der Seebühne statt.

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
E-Mail: touristik@bremervoerde.de
Telefon: 04761/987142
Eintritt: kostenlos

30.08.2025 (Sa)
13:00 bis 15:00 Uhr

Paula Modersohn-Becker in Worpswede
Auf den Spuren dieser außergewöhnlichen Malerin besuchen wir u.a. ihr Atelier, ihre Grabstätte und ihr ehemaliges Wohnhaus, das heute ein Museum ist.

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

Termine:05.07.25,02.08.25,30.08.2504.10.25

Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Anmeldung bei der Tourist-Information Worpswede empfohlen, da Teilnehmerzahl begrenzt. Tel.: 04792 935820 oder info@worpswede-touristik.de. Ohne Anmeldung kann die Teilnahme nicht garantiert werden.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 18,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

30.08.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

30.08.2025 (Sa)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

31.08.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

31.08.2025 (So)
11:00 Uhr

Vörder Seefest

Am 30. und 31. August 2025 wird das Gelände rund um den Vörder See wieder besonders zum Strahlen gebracht.

Zwischen dem Rosengarten, den Barther Wiesen vor dem Haus am See und der Seebühne wird es für die Besucher bei dem beliebten Familienfest auch in diesem Jahr jede Menge zu entdecken und erleben geben.

Auf drei Bühnen präsentieren sich viele unterschiedliche Vereine und Musiker mit unterhaltsamem Programm für Groß und Klein. Außerdem werden diverse Vereine und Institutionen wieder den „Vörder Markt“ mit ihren Ständen bereichern und den Gästen spannende Aktionen und Einblicke ihrer Arbeit präsentieren. Viele weitere Attraktionen und Mitmachaktionen sind natürlich auch wieder dabei.

Am Samstagabend findet wieder der Konzertabend an der Seebühne statt.

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
E-Mail: touristik@bremervoerde.de
Telefon: 04761/987142
Eintritt: kostenlos

27432 Bremervörde
Gelände rund um den
Vörder See

31.08.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg

MOOR ist ...
sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

31.08.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

02.09.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg
MOOR ist ...
sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, neblig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

02.09.2025 (Di)
18:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Osterholz-Scharmbeck
An jedem 1. Dienstag und 3. Freitag, von April bis September, starten die Touren an der "Kaiser-Wilhelm-Eiche" auf dem Scharmbecker Marktplatz um 18.00 Uhr. Im September startet die letzte Tour bereits um 17.00 Uhr! Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen in umliegende Ortschaften von Osterholz-Scharmbeck. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Marktplatz
Kaiser-Wilhelm-Eiche

02.09.2025 (Di)
18:30 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Lilienthal

An jedem 1. Dienstag, von April bis Oktober.
Treffpunkt ist vor dem Kulturzentrum Murknes Hof, Klosterstraße 25 um 18:30 Uhr. Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen auf verkehrsarmen Strassen und Wege in umliegende Ortschaften von Lilienthal. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr möglich.

Veranstalter: ADFC KV Osterholz
E-Mail: stephan.koch@adfc-osterholz.de
Telefon: 04298 467066
Eintritt: kostenlos

28865 Lilienthal
Klosterstraße 25
Kulturzentrum Murknes
Hoof

03.09.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h, April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

03.09.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, neblig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

03.09.2025 (Mi)
18:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Schwanewede
Am 16.04.2025 startet der ADFC seine
Feierabendtouren. Treffpunkt 18:00 Uhr, in
Schwanewede, Am Markt 29. Den Tag
ausklingen lassen und sich noch etwas
bewegen bei einer Fahrradtour rund um
Schwanewede. Es wird auf ruhigen Strassen
und Wegen gefahren. Am Ende jeder Tour ist
eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Telefon: 0421 6028621
Eintritt: kostenlos

28790 Schwanewede
Am Markt 29
Marktplatz

04.09.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, neblig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

05.09.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

05.09.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

05.09.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, neblig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

05.09.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

05.09.2025 (Fr)
18:00 Uhr

White Dinner

Geselliges Beisammensein unter freiem Himmel vor der malerischen Kulisse des Vörder Sees.

Dresscode: weiße Kleidung

Veranstalter:
Bremervörder City- und Stadtmarketing e. V.,
Tel. 04761/9820510 (Frau Hensel) mit
freundlicher Unterstützung der Natur- und
Erlebnispark Bremervörde

Veranstalter: Bremervörder City- und
Stadtmarketing e. V.
Telefon: Tel. 04761/9820510
Eintritt: kostenlos

27432 Bremervörde
Huddelberg
SeeLounge am Vörder See

06.09.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

06.09.2025 (Sa)
10:00 bis 14:00 Uhr

800 Jahre nasse Füße

Auf einer Radtour entlang von Hamme und Wümme entdecken wir die Geschichte der Landschaft. Jahrhunderte hat der Mensch gegen die Überschwemmungen der Flüsse gekämpft und Deiche und Schleusen gebaut, um die Flussniederung bewirtschaften zu können. Trotzdem finden Überschwemmungen auch heute noch statt. Wieviel Platz braucht das Wasser in Zukunft? Wir kommen an der Ritterhuder Schleuse vorbei, sehen wie Ebbe und Flut hier tief im Binnenland wirken, erkennen Deichbruchstellen und gelangen schließlich zur St. Jürgenkirche, an der die Kirchgänger früher mit dem Boot angelegt haben. Der Fischotter ist in Wümme und Hamme zurückgekehrt und die großflächigen Röhrichte sind Lebensraum für seltene Vögel wie Blaukehlchen und Rohrsänger. Auch die Hamme bietet mit ihren "wiederbelebten" Altarmen, Blänken und Überschwemmungszonen eine neue Vielfalt.

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.

Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen

Telefon: 04298-929240

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 22,50 bis EUR 22,50

Vorverkauf: VHS Lilienthal

27721 Ritterhude
Niederenderstraße 1
Naturinformationshaus
Ritterhude

06.09.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

06.09.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: [www.galerie-altes-rathaus-
worpswede.de](http://www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de)
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

06.09.2025 (Sa)
13:00 bis 15:30 Uhr

Martha und Heinrich Vogeler

Führung zu Leben und Werk des Künstlers Heinrich Vogeler und seiner Frau Martha mit dem Besuch der beiden Museen Barkenhoff und Haus im Schluh.

Auf der Suche nach einer besseren Welt. Mit seinem Barkenhoff erbaut sich der Künstler Heinrich Vogeler mit seiner Frau Martha und seinen Kindern ein Paradies, eingebettet in eine dekorative Kunst des Jugendstils. Hier verwirklicht er seinen Traum von einem Gesamtkunstwerk, indem er sein Haus mit selbst entworfener Einrichtung schmückt und dazu eine prächtige Gartenanlage gestaltet, wo er nun ein Leben in Harmonie und Schönheit mit seiner Familie und seinen vielen Gästen führen möchte.

Die bitteren Erfahrungen des Ersten Weltkrieges veranlassen den Künstler, nach einem neuen Sinn des Lebens, nach Lebensqualität und einem menschenwürdigen Zusammenleben zu suchen. Heinrich Vogeler verwandelt den Barkenhoff in eine Kommune und Arbeitsschule. Das viel beachtete Experiment war nicht nur aus finanziellen Gründen zum Scheitern verurteilt.

Während seine Frau Martha sich mit den Kindern im "Haus im Schluh" in Worpswede eine neue Existenz aufbaut, sucht Vogeler seine neue geistige Heimat und eine neue sozialistische Kunstauffassung in der Sowjetunion.

Termin: Samstag, 05.04.2025,
21.06.25,06.09.25 13 h

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Preis: 24 € pro Person inkl. Museumseintritt für zwei Museen

Treffpunkt und Anmeldung (erforderlich): Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,
Tel.: 04792 935820 oder info@worpswede-touristik.de

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 24,- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

06.09.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

06.09.2025 (Sa)
20:00 bis 22:00 Uhr

Worpsweder Gruselkabinettstückchen

Entdecken Sie bei unserem Laternenspaziergang rund um den Weyerberg und in das Ortszentrum noch den einen oder anderen verschwiegenen Winkel und lassen Sie sich vom "Verteller" hin und wieder zu einer Gänsehaut provozieren.

Worpswede bei Nacht ist weit davon entfernt, ein verschlafenes Dorf zu sein! Wenn Sie Lust haben, Worpswede mal von einer anderen – einer "einheimischen" – Seite kennenzulernen, dann folgen Sie den Spuren unserer Vorfahren und lassen Sie sich in eine ferne, uns vielleicht schon etwas fremd gewordene Welt entführen. Es sind nicht Götter, Kulte, Sitten und Gebräuche, die Ihnen auf der ca. 2-stündigen Nachtwanderung nahe gebracht werden. Vielmehr ist es die menschliche Seite unseres Dorfes, die durch Geschichten und Geschichtchen – unseren Döntjes – für Sie wieder lebendig werden soll.

Wenn Sie diese kleine Zeitreise unternehmen möchten, sollten Sie dem Wetter entsprechend gekleidet sein und festes Schuhwerk dabei haben. Für die Beleuchtung ist gesorgt!

Termine: jeden 1. Samstag im Monat
Startzeit: September bis April 20 h, Mai bis August 22 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 13 € pro Person
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,
Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 13,--
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

07.09.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

07.09.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

07.09.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

**Geführte Entdeckertour durch die Welt der
Sinne für Jung und Alt**

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

07.09.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus
Tügel Zuhause**

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer
wechselvollen Geschichte aus dem
"Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und
seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer
Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im
Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-
Meyer-Museum" mit zahlreichen,
bemerkenswerten Bildern des bedeutenden
Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen
anderen Kunstmalern.

Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen
und die Besucher können sich einen Eindruck
von diesem liebevoll errichteten Museum
machen.

Veranstalter:
Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr
Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause
Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

07.09.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

09.09.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg
MOOR ist ...

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, neblig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

10.09.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

10.09.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

11.09.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-althaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

12.09.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

12.09.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

12.09.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg
MOOR ist ...
sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, neblig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

12.09.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

13.09.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

13.09.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

13.09.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

**MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik,
Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg**
MOOR ist ...

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun,
moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig,
bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich,
lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig,
verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt,
wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort,
Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur,
spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein
Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat,
Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage,
Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

13.09.2025 (Sa)
13:30 bis 15:30 Uhr

Zwischen Himmel und Hamme
Geschichten und Geschichtchen aus der
bewegten Worpsweder Vergangenheit erzählt
"Jan vom Moor" während eines vergnüglichen
Spaziergangs.

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

Unseren "Hügel", den Weyerberg, der heute
noch für die Weitsicht der Worpsweder sorgt,
verdanken wir einem Riesen. Eine
Kaufmannstochter brachte die Kunst und vor
allem einen Künstler nach Worpswede. Von
einem Lustschloss, das eine Gräfin aus der
Linie der Wittelsbacher auf dem Weyerberg
bauen wollte, blieb nur die Schloss-Scheune.
Und Ping-Pong und aufgehängte Wäsche im
Museum haben auch in Worpswede nicht
zwangsläufig etwas mit einer Kunst-
Performance zu tun...

Termine: jeden zweiten Samstag im Monat
jeweils um 13:30 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 13,--
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

13.09.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, demenz zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

14.09.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

14.09.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Buntes BioS-Herbstfest

Auf einem abwechslungsreichen Markt rund um die Mühle von Rönn können Sie unsere vielfältige Arbeit in Naturschutz und Umweltbildung kennenlernen, sehen, hören und selbst ausprobieren. Wie arbeiten Freilandbiologen, welche Tier- und Pflanzenarten können beobachtet werden und was sind ihre Besonderheiten? Wie können wir unsere Moore und damit auch das Klima wirksamer schützen? Welche Früchte wachsen hier und wie können wir sie genießen? Äpfel spielen dabei eine besondere Rolle und ein Pomologe bestimmt gerne Ihre heimischen Apfelsorten.

Auf einem bunten Markt werden Obst und Gemüse aus der Region zum Verkauf angeboten, es gibt Honig vom Imker u.a. Spezialitäten. In einem Kreativangebot mit Apfelsaft-Pressen, Apfel-schälmaschinen, Malen, Basteln und Experimenten in unserem Laborwagen geht es um die Wahrnehmung mit allen Sinnen. Natürlich gibt es auch ein umfangreiches Kuchenbuffet mit Tee und Kaffee sowie Biowürstchen und andere Köstlichkeiten.

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791-9656990
Eintritt: kostenlos Um Spende wird gebeten

27711 Osterholz-Scharmbeck
Lindenstraße 40
Biologische Station Osterholz

14.09.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

MOOR ist ... Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie - BBK Oldenburg

MOOR ist ...
sumpfig, feucht, nass, düster, schwarzbraun, moosgrün, sonnig, verregnet, nebelig, bedrohlich, gefährdet, lebensfeindlich, lebensnotwendig, schützenswert, sauer, torfig, verlandet, trockengelegt, ausgebeutet, verheizt, wertvoller CO2-Speicher, Rückzugsort, Rastplatz, mystisch, Kulturlandschaft, Natur, spektakulärer Himmel, Ort des Lichts, ein Schatz, Sagen umwoben, Feenland, Heimat, Kraftort, Zeitgeschichte, Jahrtausende alt ...

Künstlerische Positionen der Malerei, Collage, Grafik, Bildhauerei, Fotografie zeigen
Künstlerinnen und Künstler des BBK Oldenburg

Veranstalter: BBK Bezirksgruppe Oldenburg
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

<p>14.09.2025 (So) 14:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt Anmeldung nicht erforderlich! Jeden Sonntag von April bis Oktober!</p> <p>Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH, Tel. 04761-987150</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--</p>	<p>27432 Bremervörde Feldstraße 35 Haus der Sinne</p>
<p>14.09.2025 (So) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Öffnung des Trachtenmuseums im Logehaus Das Trachtenmuseum in Hesedorf zeigt an diesem Tag die Sonderausstellung "Die Hesedorfer Chronik von 1892 bis 2024"</p> <p>Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V., Ansprechpartner 1. Vorsitzender Herr Fischer, Tel. 04761/71470</p> <p>Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V. Telefon: 04761/71470 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27432 Bremervörde Auf der Loge 2a Heimathaus Logehaus</p>
<p>14.09.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.</p> <p>Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.</p> <p>Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta Homepage: www.maribondo.de E-Mail: info@schamaika.de Telefon: 0152 213 99 574 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Findorffstraße 9 Galerie "Das Blaue Haus"</p>

15.09.2025 (Mo)
18:00 bis 21:00 Uhr

**Heilsames Intuitives Malen (3 Std.
Abendmalen)**

Malkurse im Atelier an jedem 3. Montag im Monat: Dein künstlerischer Weg zu mehr Gelassenheit und neuer Lebensfreude. Erlange eine spürbare Stressreduktion durch kreative Intuition und emotionale Klarheit für deine täglichen Herausforderungen. Mit Leichtigkeit und Spaß an den spielerischen Malübungen verandelst du deinen Alltag in deinen Lieblingstag. Erwachsenenmalkurs - Keine Vorkenntnisse nötig! Infos zum Thema des Abends und alle Termine siehe www.meermaid-art.de/heilsames-malen/

Veranstalter: Atelier Meermaid Art

Homepage: www.meermaid-art.de/heilsames-malen/

E-Mail: info@meermaid-art.de

Telefon: 0151-141-47146

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 49,-- € 49,- alle Materialien inklusive

VV-Gebühr: EUR 49,--

27726 Worpswede
Feldstraße 31
Atelier Meermaid Art

17.09.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

19.09.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

19.09.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

19.09.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

19.09.2025 (Fr)
17:00 bis 20:00 Uhr

ADFC Feierabendtour Osterholz-Scharmbeck

An jedem 1. Dienstag und 3. Freitag, von April bis September, starten die Touren an der "Kaiser-Wilhelm-Eiche" auf dem Scharmbecker Marktplatz um 18.00 Uhr. Im September startet die letzte Tour bereits um 17.00 Uhr! Es wird ca. 2-3 Stunden bei mittlerem Tempo (ca. 16 km/h) geradelt. Die Touren führen in umliegende Ortschaften von Osterholz-Scharmbeck. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Marktplatz
Kaiser-Wilhelm-Eiche

20.09.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

20.09.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

20.09.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

20.09.2025 (Sa)
20:00 bis 23:00 Uhr

**die feisten
Familienfest**

Veranstalter: Stadtmarketing Osterholz-Scharmbeck GmbH
Homepage: www.stadthalle-ohz.de
Eintritt: EUR 33,10 bis EUR 37,60

**27711 Osterholz-
Scharmbeck**
Jacob-Frerichs-Straße 1
Stadthalle Osterholz-
Scharmbeck

21.09.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

21.09.2025 (So)
11:30 bis 17:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

<p>21.09.2025 (So) 14:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt Anmeldung nicht erforderlich! Jeden Sonntag von April bis Oktober!</p> <p>Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH, Tel. 04761-987150</p> <p>Veranstalter: Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--</p>	<p>27432 Bremervörde Feldstraße 35 Haus der Sinne</p>
<p>21.09.2025 (So) 14:00 Uhr</p>	<p>Tag der offenen Tür auf dem Findorffhof Tag der offenen Tür bei Butterkuchen aus dem Steinbackofen.</p> <p>Veranstalter: Findorff Heimatverein Grasberg e.V.</p>	<p>28879 Grasberg Am Schiffgraben 7</p>
<p>21.09.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus Tügel Zuhause Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechsellvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern. Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.</p> <p>Veranstalter: Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817</p> <p>Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus Tügel Zuhause Telefon: 0162 - 4150817</p>	<p>27432 Bremervörde Neue Straße 33 Museum Hein Meyer - Otto Tetjus Tügel Zuhause</p>

21.09.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

23.09.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

24.09.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

24.09.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

25.09.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

26.09.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

26.09.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

26.09.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

26.09.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

26.09.2025 (Fr)
19:30 Uhr

Geburtstagskonzert – 20 Jahre BBG
Geburtstagskonzert – 20 Jahre BBG

27432 Bremervörde
Bremer Straße 11
Kulturbühne der BBG

Konzert mit Frollein Motte (Akustik-Duo) –
"HERZROCK"

Veranstalter: TANDEM e.V. -soziale Teilhabe
gestalten, Tel. 04761/72177

Veranstalter: TANDEM e.V. -soziale Teilhabe
gestalten-
Telefon: 04761/72177

26.09.2025 (Fr)
20:00 bis 22:00 Uhr

LaLeLu - acapella - comedy

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

LaLeLuja! Best of 30 Jahre! "1995 fing es an,
auf einer Semesterparty dann und wann...", und
seitdem begeistern drei Männer und eine Frau
aus Norddeutschland nur mit ihren Stimmen
und grenzenloser Kreativität ihre große Musik-
und Comedy-Fangemeinde in der gesamten
Republik. LaLeLu, das einzigartige A cappella
comedy-Quartett aus Hamburg, feiert 30-
jähriges Bühnenjubiläum und ist damit eine der
wenigen Bands mit einer solch dauerhaften
Erfolgsgeschichte.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 37,05 bis EUR 37,05
Vorverkauf: alle Nordwestvorverkaufsstellen,
eventim

27.09.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz,
der alles bietet, was das Wochenende schöner
macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an
der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und
Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27.09.2025 (Sa)
10:30 bis 12:30 Uhr

Flüsterhäuser

Bei einem Streifzug durch das Dorf erfahren Sie die Geschichten hinter den Fassaden. Es ist, als würden Ihnen die Häuser von ihren Erbauern und Bewohnern erzählen. Anhand historischer Fotos werden Sie entdecken, dass sich manche Häuser fast gar nicht verändert haben – andere dafür umso mehr. So können Sie bei unserer kleinen Zeitreise Worpswede von einer ganz anderen Seite kennen lernen.

Termine: März bis Oktober jeden 4. Samstag im Monat

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

27.09.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

27.09.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

27.09.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

27.09.2025 (Sa)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

28.09.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt
Näheres folgt

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

28.09.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

28.09.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

28.09.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

30.09.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

30.09.2025 (Di)
19:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Aktiventreff

Die Aktiven des ADFC Osterholz treffen sich regelmässig, um mit den einzelnen Arbeitsgruppen verschiedene Themen zu besprechen. Der Vorstand berichtet über Neuigkeiten und Entwicklungen zum Radverkehr aus der Region sowie vom ADFC Landes- und Bundesverband. Jede/er kann zu dem Treffen erscheinen, ob man sich informieren oder aktiv dabei sein möchte, alle sind herzlich willkommen.

Termin: An jedem letzten Dienstag im Monat um 19 :00 Uhr im Kulturzentrum Kleinbahnhof (KUZ), Am Kleinbahnhof 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Sollte der letzte Dienstag auf einen Feiertag fallen, dann fällt das Treffen aus, ebenso in den Sommerferien.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
E-Mail: kontakt@adfc-osterholz.de
Telefon: 04791 931068
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Kleinbahnhof 1
Kulturzentrum Kleinbahnhof
(KUZ)

01.10.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

01.10.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

01.10.2025 (Mi)
18:00 bis 20:30 Uhr

ADFC Feierabendtour Schwanewede
Am 16.04.2025 startet der ADFC seine Feierabendtouren. Treffpunkt 18:00 Uhr, in Schwanewede, Am Markt 29. Den Tag ausklingen lassen und sich noch etwas bewegen bei einer Fahrradtour rund um Schwanewede. Es wird auf ruhigen Strassen und Wegen gefahren. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.

28790 Schwanewede
Am Markt 29
Marktplatz

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
Telefon: 0421 6028621
Eintritt: kostenlos

02.10.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt
Näheres folgt

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

03.10.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

03.10.2025 (Fr)
11:00 bis 17:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

03.10.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

03.10.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

03.10.2025 (Fr)
20:00 bis 22:00 Uhr

Comedy Club on Tour

Der Bremen Vier Comedy Club macht wieder Station im Hamme Forum Ritterhude.

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

Veranstalter: Fritz Theater GmbH Bremen
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 26,50 bis EUR 26,50
Vorverkauf: alle Nordwestvorverkaufsstellen, eventim

04.10.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

04.10.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

04.10.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

04.10.2025 (Sa)
13:00 bis 15:00 Uhr

Paula Modersohn-Becker in Worpswede
Auf den Spuren dieser außergewöhnlichen Malerin besuchen wir u.a. ihr Atelier, ihre Grabstätte und ihr ehemaliges Wohnhaus, das heute ein Museum ist.

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

Termine:05.07.25,02.08.25,30.08.2504.10.25

Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Anmeldung bei der Tourist-Information Worpswede empfohlen, da Teilnehmerzahl begrenzt. Tel.: 04792 935820 oder info@worpswede-touristik.de. Ohne Anmeldung kann die Teilnahme nicht garantiert werden.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 18,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

04.10.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

04.10.2025 (Sa)
20:00 bis 22:00 Uhr

Worpsweder Gruselkabinettstückchen

Entdecken Sie bei unserem Laternenspaziergang rund um den Weyerberg und in das Ortszentrum noch den einen oder anderen verschwiegenen Winkel und lassen Sie sich vom "Verteller" hin und wieder zu einer Gänsehaut provozieren.
Worpswede bei Nacht ist weit davon entfernt, ein verschlafenes Dorf zu sein! Wenn Sie Lust haben, Worpswede mal von einer anderen – einer "einheimischen" – Seite kennenzulernen, dann folgen Sie den Spuren unserer Vorfahren und lassen Sie sich in eine ferne, uns vielleicht schon etwas fremd gewordene Welt entführen. Es sind nicht Götter, Kulte, Sitten und Gebräuche, die Ihnen auf der ca. 2-stündigen Nachtwanderung nahe gebracht werden. Vielmehr ist es die menschliche Seite unseres Dorfes, die durch Geschichten und Geschichtchen – unseren Döntjes – für Sie wieder lebendig werden soll.
Wenn Sie diese kleine Zeitreise unternehmen möchten, sollten Sie dem Wetter entsprechend gekleidet sein und festes Schuhwerk dabei haben. Für die Beleuchtung ist gesorgt!

Termine: jeden 1. Samstag im Monat
Startzeit: September bis April 20 h, Mai bis August 22 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 13 € pro Person
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,
Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 13,--
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

05.10.2025 (So)
10:00 bis 17:00 Uhr

Erntedank und Kunsthandwerkermarkt in Hesedorf
10.00 Uhr Gottesdienst

Veranstalter:
Hesedorfer Heimatverein e.V., Ansprechpartner
1. Vorsitzender Herr Fischer, Tel. 04761/71470

Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V.
Telefon: 04761/71470

27432 Bremervörde
Auf der Loge 2a
Heimathaus Logehuus

05.10.2025 (So)
11:00 bis 15:00 Uhr

Spiel- und Tobetag im Familienbad Delphino
Jeden Sonntag im März, Oktober und November 2025!

Mit vielen Spielgeräten!

Veranstalter:
Delphino – Das Bremervörder Familienbad, Tel. 04761-809090

Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad
Telefon: 04761-809090

27432 Bremervörde
Am Lagerberg 36
Familienbad Delphino

05.10.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt
Näheres folgt

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

05.10.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

05.10.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

05.10.2025 (So)
14:00 bis 17:00 Uhr

Öffnung des Trachtenmuseums im Logehaus

Das Trachtenmuseum in Hesedorf zeigt an diesem Tag die Sonderausstellung "Trachtenhauben-Parade"

27432 Bremervörde
Auf der Loge 2a
Heimathaus Logehaus

Veranstalter:
Hesedorfer Heimatverein e.V., Ansprechpartner
1. Vorsitzender Herr Fischer, Tel. 04761/71470

Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V.
Telefon: 04761/71470

05.10.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus Tügel Zuhause

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechselvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern.

Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.

Veranstalter:
Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause
Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

05.10.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

05.10.2025 (So)
15:45 bis 19:45 Uhr

Schlafplatzeinflug der Kraniche und Gänse

Das Phänomen des abendlichen Schlafplatzeinfluges der in der Hammeniederung und der Breddorfer Niederung rastenden Kraniche und Gänse ist ein beeindruckendes Naturschauspiel. In Fahrgemeinschaften fahren wir zu den Nahrungsgebieten der Kraniche in der Breddorfer Niederung. Mit dem abendlichen Einflug am Schlafplatz bei Verlüßmoor runden wir unsere Exkursion ab.
Mitbringen: Fernglas, wetterfeste Kleidung

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791-9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- bis EUR 15,-

27711 Osterholz-Scharmbeck
Lindenstraße 40
Biologische Station Osterholz

07.10.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

07.10.2025 (Di)
20:00 Uhr

Klassik-Konzert: Zoria Trio - Klassik meets Tango

27432 Bremervörde
Rathausmarkt 1
Ratssaal, Rathaus

In diesem Programm sind impressionistische Klangmalerei und bezaubernd schöne Melodien vereint mit schwungvollen und virtuosen Elementen aus Südamerika und dem Jazz. Mal führt die Musik in eine Operette, mal erklingen lyrische Passagen, gefolgt von rhythmischen Tänzen.

Hier ist für jeden etwas dabei!

Veranstalter:
Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e. V.,
E-Mail: vorstand@kulturundheimat.de

Veranstalter: Bremervörder Kultur- und
Heimatkreis e. V.
E-Mail: vorstand@kulturundheimat.de

08.10.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

<p>08.10.2025 (Mi) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Sprache des Mohns - Ilka Mahrt Näheres folgt</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpswede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>09.10.2025 (Do) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Sprache des Mohns - Ilka Mahrt Näheres folgt</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpswede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>10.10.2025 (Fr) 11:00 bis 13:00 Uhr</p>	<p>Worpswede erleben Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig! Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedes und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.</p> <p>Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h, April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h Silvester 14 h, Neujahr 12 h Dauer: ca. 2 Stunden Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,</p> <p>Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.</p> <p>Homepage: www.worpswede-fuehrung.de E-Mail: info@worpswede-touristik.de Telefon: 04792-935820 Anmeldung: erforderlich Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt Vorverkauf: Touristinformation Worpswede</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 13 Tourist-Information Worpswede</p>

10.10.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt
Näheres folgt

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

10.10.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

10.10.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

10.10.2025 (Fr)
15:30 bis 19:30 Uhr

Schlafplatzeinflug der Kraniche und Gänse

Das Phänomen des abendlichen Schlafplatzeinfluges der in der Hammeniederung und der Breddorfer Niederung rastenden Kraniche und Gänse ist ein beeindruckendes Naturschauspiel. In Fahrgemeinschaften fahren wir zu den Nahrungsgebieten der Kraniche in der Breddorfer Niederung. Mit dem abendlichen Einflug am Schlafplatz bei Verlüßmoor runden wir unsere Exkursion ab.
Mitbringen: Fernglas, wetterfeste Kleidung

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791-9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- bis EUR 15,--

27711 Osterholz-Scharmbeck
Lindenstraße 40
Biologische Station Osterholz

11.10.2025 (Sa)

09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede

Bergstraße
Dorfplatz

11.10.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

11.10.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

11.10.2025 (Sa)
13:30 bis 15:30 Uhr

Zwischen Himmel und Hamme

Geschichten und Geschichtchen aus der bewegten Worpsweder Vergangenheit erzählt "Jan vom Moor" während eines vergnüglichen Spaziergangs.

Unseren "Hügel", den Weyerberg, der heute noch für die Weitsicht der Worpsweder sorgt, verdanken wir einem Riesen. Eine Kaufmannstochter brachte die Kunst und vor allem einen Künstler nach Worpswede. Von einem Lustschloss, das eine Gräfin aus der Linie der Wittelsbacher auf dem Weyerberg bauen wollte, blieb nur die Schloss-Scheune. Und Ping-Pong und aufgehängte Wäsche im Museum haben auch in Worpswede nicht zwangsläufig etwas mit einer Kunst-Performance zu tun...

Termine: jeden zweiten Samstag im Monat
jeweils um 13:30 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

11.10.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta

Homepage: www.maribondo.de

E-Mail: info@schamaika.de

Telefon: 0152 213 99 574

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

<p>11.10.2025 (Sa) 15:30 bis 19:30 Uhr</p>	<p>Schlafplatzeinflug der Kraniche und Gänse Das Phänomen des abendlichen Schlafplatzeinfluges der in der Hammeniederung und der Breddorfer Niederung rastenden Kraniche und Gänse ist ein beeindruckendes Naturschauspiel. In Fahrgemeinschaften fahren wir zu den Nahrungsgebieten der Kraniche in der Breddorfer Niederung. Mit dem abendlichen Einflug am Schlafplatz bei Verlüßmoor runden wir unsere Exkursion ab. Mitbringen: Fernglas, wetterfeste Kleidung</p> <p>Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V. Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de Telefon: 04791-9656990 Anmeldung: erforderlich Eintritt: EUR 15,- bis EUR 15,-</p>	<p>27711 Osterholz-Scharmbeck Lindenstraße 40 Biologische Station Osterholz</p>
<p>11.10.2025 (Sa) 19:00 Uhr</p>	<p>Konzert auf dem Findorffhof "Peter Maffay Cover" Band.</p> <p>Veranstalter: Findorff Heimatverein Grasberg e.V. Eintritt: EUR 12,- bis 12,00 €</p>	<p>28879 Grasberg Am Schiffgraben 7</p>
<p>12.10.2025 (So) 11:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Spiel- und Tobetag im Familienbad Delphino Jeden Sonntag im März, Oktober und November 2025!</p> <p>Mit vielen Spielgeräten!</p> <p>Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad, Tel. 04761-809090</p> <p>Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad Telefon: 04761-809090</p>	<p>27432 Bremervörde Am Lagerberg 36 Familienbad Delphino</p>
<p>12.10.2025 (So) 11:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Sprache des Mohns - Ilka Mahrt Näheres folgt</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpswede Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>

12.10.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

12.10.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

12.10.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, demenz zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

14.10.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

15.10.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

15.10.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

15.10.2025 (Mi)
15:30 bis 19:30 Uhr

Schlafplatzeinflug der Kraniche und Gänse

Das Phänomen des abendlichen Schlafplatzeinfluges der in der Hammeniederung und der Breddorfer Niederung rastenden Kraniche und Gänse ist ein beeindruckendes Naturschauspiel. In Fahrgemeinschaften fahren wir zu den Nahrungsgebieten der Kraniche in der Breddorfer Niederung. Mit dem abendlichen Einflug am Schlafplatz bei Verlüßmoor runden wir unsere Exkursion ab.
Mitbringen: Fernglas, wetterfeste Kleidung

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791-9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- bis EUR 15,--

27711 Osterholz-Scharmbeck
Lindenstraße 40
Biologische Station Osterholz

16.10.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

17.10.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

17.10.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

17.10.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

17.10.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

17.10.2025 (Fr)
15:15 bis 19:15 Uhr

Schlafplatzeinflug der Kraniche und Gänse

Das Phänomen des abendlichen Schlafplatzeinfluges der in der Hammeniederung und der Breddorfer Niederung rastenden Kraniche und Gänse ist ein beeindruckendes Naturschauspiel. In Fahrgemeinschaften fahren wir zu den Nahrungsgebieten der Kraniche in der Breddorfer Niederung. Mit dem abendlichen Einflug am Schlafplatz bei Verlüßmoor runden wir unsere Exkursion ab.

Mitbringen: Fernglas, wetterfeste Kleidung

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.

Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen

E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de

Telefon: 04791-9656990

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- bis EUR 15,--

27711 Osterholz-Scharmbeck
Lindenstraße 40
Biologische Station Osterholz

18.10.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede

Bergstraße
Dorfplatz

18.10.2025 (Sa)
10:00 bis 16:00 Uhr

WATT'N NÖRD - Die Retro-Games-Börse

Erleben Sie die Wiederbelebung verschiedenster analoger und digitaler Spiele der 80er, 90er und 2000er Jahre. Die Börse mit rund 40 Händlern richtet sich dabei an Sammler, Liebhaber und die interessierte Bevölkerung. Tauchen Sie ein die Welt der Retro-Games und lassen Sie sich von der Magie der vergangenen Spielegenerationen verzaubern.

Veranstalter: Pixelsquad - Herr Wolniczak

Homepage: www.hammeforum.de

E-Mail: info@hammeforum.de

Telefon: 04292819531

27721 Ritterhude

Riesstraße 11
Hamme Forum

18.10.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

18.10.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

18.10.2025 (Sa)
13:00 bis 15:00 Uhr

Worpsweder Frauenporträts

Folgen Sie mit uns den Lebensläufen einiger herausragender Frauenpersönlichkeiten des Künstlerdorfes.

Ob Künstlerinnen, Künstlermuseen, Kunsthandwerkerinnen oder Kunsthändlerinnen - Frauen haben auf vielfältige Weise ihre Spuren in Worpswede hinterlassen.

Bei einem kombinierten Spaziergang mit Museumsbesuch stellen wir Ihnen nicht nur die berühmte Malerin Paula Modersohn-Becker und Ihre Zeitgenossinnen vor, sondern auch Frauen bis in die Gegenwart, die im Ort gewirkt haben oder aktuell wirken. Führung inkl. Museumsbesuch. Anmeldung über Tourist-Information Worpswede: 04792-935820, € 18,-

Homepage: www-worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 18,- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Tourist-Information Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

18.10.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.

Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.

Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta

Homepage: www.maribondo.de

E-Mail: info@schamaika.de

Telefon: 0152 213 99 574

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

18.10.2025 (Sa)
15:15 bis 19:15 Uhr

Schlafplatzeinflug der Kraniche und Gänse

Das Phänomen des abendlichen Schlafplatzeinfluges der in der Hammeniederung und der Breddorfer Niederung rastenden Kraniche und Gänse ist ein beeindruckendes Naturschauspiel. In Fahrgemeinschaften fahren wir zu den Nahrungsgebieten der Kraniche in der Breddorfer Niederung. Mit dem abendlichen Einflug am Schlafplatz bei Verlüßmoor runden wir unsere Exkursion ab.
Mitbringen: Fernglas, wetterfeste Kleidung

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791-9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- bis EUR 15,-

27711 Osterholz-Scharmbeck
Lindenstraße 40
Biologische Station Osterholz

18.10.2025 (Sa)
20:00 Uhr

Kino im VörderFilmTheater

Der Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V. zeigt jeweils an einem Samstag im Monat (außer im Sommer) lustige und anspruchsvolle Kino-Filme in angenehmer Kinoatmosphäre mit leckeren Snacks und reichhaltiger Getränkeauswahl.

Einlass ab 19.00 Uhr

Sitzplatzreservierungen per E-Mail: voerderfilmtheater@gmx.de oder telefonisch unter 04761/9262387 (Anrufbeantworter)

Weitere Informationen unter www.kulturundheimat.de

Veranstalter: Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V.
Homepage: www.kulturundheimat.de
E-Mail: voerderfilmtheater@gmx.de
Telefon: 04761/9262387

27432 Bremervörde
Kirchenstraße 2
Ludwig-Harms-Haus

19.10.2025 (So)
11:00 bis 15:00 Uhr

Spiel- und Tobetag im Familienbad Delphino

Jeden Sonntag im März, Oktober und November 2025!

Mit vielen Spielgeräten!

Veranstalter:
Delphino – Das Bremervörder Familienbad, Tel. 04761-809090

Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad
Telefon: 04761-809090

27432 Bremervörde
Am Lagerberg 36
Familienbad Delphino

19.10.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

19.10.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

19.10.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

19.10.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus
Tügel Zuhause**

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechsellvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern.
Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.

Veranstalter:
Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause
Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

19.10.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung im unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

20.10.2025 (Mo)
18:00 bis 21:00 Uhr

Heilsames Intuitives Malen (3 Std. Abendmalen)

Malkurse im Atelier an jedem 3. Montag im Monat: Dein künstlerischer Weg zu mehr Gelassenheit und neuer Lebensfreude. Erlange eine spürbare Stressreduktion durch kreative Intuition und emotionale Klarheit für deine täglichen Herausforderungen. Mit Leichtigkeit und Spaß an den spielerischen Malübungen verwandelst du deinen Alltag in deinen Lieblingstag. Erwachsenenmalkurs - Keine Vorkenntnisse nötig! Infos zum Thema des Abends und alle Termine siehe www.meermaid-art.de/heilsames-malen/

Veranstalter: Atelier Meermaid Art
Homepage: www.meermaid-art.de/heilsames-malen/
E-Mail: info@meermaid-art.de
Telefon: 0151-141-47146
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 49,-- € 49,- alle Materialien inklusive
VV-Gebühr: EUR 49,--

27726 Worpswede
Feldstraße 31
Atelier Meermaid Art

21.10.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt
Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

22.10.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

22.10.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

23.10.2025 (Do)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

23.10.2025 (Do)
15:15 bis 19:15 Uhr

Schlafplatzeinflug der Kraniche und Gänse

Das Phänomen des abendlichen Schlafplatzeinfluges der in der Hammeniederung und der Breddorfer Niederung rastenden Kraniche und Gänse ist ein beeindruckendes Naturschauspiel. In Fahrgemeinschaften fahren wir zu den Nahrungsgebieten der Kraniche in der Breddorfer Niederung. Mit dem abendlichen Einflug am Schlafplatz bei Verlüßmoor runden wir unsere Exkursion ab.
Mitbringen: Fernglas, wetterfeste Kleidung

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791-9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- bis EUR 15,--

27711 Osterholz-Scharmbeck
Lindenstraße 40
Biologische Station Osterholz

24.10.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h, April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

24.10.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt
Näheres folgt

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

24.10.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

24.10.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

25.10.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

25.10.2025 (Sa)
10:30 bis 12:30 Uhr

Flüsterhäuser

Bei einem Streifzug durch das Dorf erfahren Sie die Geschichten hinter den Fassaden. Es ist, als würden Ihnen die Häuser von ihren Erbauern und Bewohnern erzählen. Anhand historischer Fotos werden Sie entdecken, dass sich manche Häuser fast gar nicht verändert haben – andere dafür umso mehr. So können Sie bei unserer kleinen Zeitreise Worpswede von einer ganz anderen Seite kennen lernen.

Termine: März bis Oktober jeden 4. Samstag im Monat

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 13 € pro Person

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 13,--

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

25.10.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!

Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen? Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt? Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und
sonntags 11 h

Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag,
Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31.
Oktober 11 h

Silvester 14 h, Neujahr 12 h

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt

Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede,
Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell
buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792-935820

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt

Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

25.10.2025 (Sa)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

25.10.2025 (Sa)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

25.10.2025 (Sa)
15:00 bis 19:00 Uhr

Schlafplatzeinflug der Kraniche und Gänse

Das Phänomen des abendlichen Schlafplatzeinfluges der in der Hammeniederung und der Breddorfer Niederung rastenden Kraniche und Gänse ist ein beeindruckendes Naturschauspiel. In Fahrgemeinschaften fahren wir zu den Nahrungsgebieten der Kraniche in der Breddorfer Niederung. Mit dem abendlichen Einflug am Schlafplatz bei Verlüßmoor runden wir unsere Exkursion ab.
Mitbringen: Fernglas, wetterfeste Kleidung

Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V.
Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791-9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- bis EUR 15,--

27711 Osterholz-Scharmbeck
Lindenstraße 40
Biologische Station Osterholz

25.10.2025 (Sa)
18:30 bis 21:00 Uhr

REITEN, REITEN, REITEN - Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke

Zum 150. Geburtstag von Rilke.
Melodrama von Viktor Ullmann, vorgestellt von Thomas Streit (Rezitation) und Dehning (Klavier).

Einlass 18:00 Uhr
Karten nur an der Abendkasse!

Eintritt: 10,-- €
Ermäßigt: 5,-- € Studenten, Behinderte
Kinder und Jugendliche bis Jahre freier Eintritt.

Veranstalter: Heinrich-Vogeler-Gesellschaft
Eintritt: EUR 10,--
Vorverkauf: Abendkasse

27726 Worswede
Bauernreihe 1
Ratsdiele, Rathaus
Worswede

26.10.2025 (So)
11:00 bis 15:00 Uhr

Spiel- und Tobetag im Familienbad Delphino

Jeden Sonntag im März, Oktober und November 2025!

Mit vielen Spielgeräten!

Veranstalter:
Delphino – Das Bremervörder Familienbad, Tel. 04761-809090

Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad
Telefon: 04761-809090

27432 Bremervörde
Am Lagerberg 36
Familienbad Delphino

26.10.2025 (So)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

26.10.2025 (So)
14:00 bis 15:00 Uhr

Geführte Entdeckertour durch die Welt der Sinne für Jung und Alt

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeden Sonntag von April bis Oktober!

Preise: Kinder € 2,00, Erwachsene € 3,00.

Veranstalter:
Natur- und Erlebnispark Bremervörde GmbH,
Tel. 04761-987150

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH
Eintritt: EUR 2,-- bis EUR 3,--

27432 Bremervörde
Feldstraße 35
Haus der Sinne

26.10.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben
Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern.
Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung.
Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

28.10.2025 (Di)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt
Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

28.10.2025 (Di)
19:00 bis 21:00 Uhr

ADFC Aktiventreff
Die Aktiven des ADFC Osterholz treffen sich regelmässig, um mit den einzelnen Arbeitsgruppen verschiedene Themen zu besprechen. Der Vorstand berichtet über Neuigkeiten und Entwicklungen zum Radverkehr aus der Region sowie vom ADFC Landes- und Bundesverband. Jede/er kann zu dem Treffen erscheinen, ob man sich informieren oder aktiv dabei sein möchte, alle sind herzlich willkommen.

Termin: An jedem letzten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Kulturzentrum Kleinbahnhof (KUZ), Am Kleinbahnhof 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Sollte der letzte Dienstag auf einen Feiertag fallen, dann fällt das Treffen aus, ebenso in den Sommerferien.

Veranstalter: ADFC Osterholz
Homepage: osterholz.adfc.de/
E-Mail: kontakt@adfc-osterholz.de
Telefon: 04791 931068
Eintritt: kostenlos

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Kleinbahnhof 1
Kulturzentrum Kleinbahnhof (KUZ)

29.10.2025 (Mi)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

29.10.2025 (Mi)
14:00 bis 18:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

<p>29.10.2025 (Mi) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Schlafplatzeinflug der Kraniche und Gänse Das Phänomen des abendlichen Schlafplatzeinfluges der in der Hammeniederung und der Breddorfer Niederung rastenden Kraniche und Gänse ist ein beeindruckendes Naturschauspiel. In Fahrgemeinschaften fahren wir zu den Nahrungsgebieten der Kraniche in der Breddorfer Niederung. Mit dem abendlichen Einflug am Schlafplatz bei Verlüßmoor runden wir unsere Exkursion ab. Mitbringen: Fernglas, wetterfeste Kleidung</p> <p>Veranstalter: Biologische Station Osterholz e.V. Homepage: biologische-station-osterholz.de/veranstaltungen E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de Telefon: 04791-9656990 Anmeldung: erforderlich Eintritt: EUR 15,-- bis EUR 15,--</p>	<p>27711 Osterholz-Scharmbeck Lindenstraße 40 Biologische Station Osterholz</p>
<p>29.10.2025 (Mi) 16:00 bis 18:30 Uhr</p>	<p>ADFC Feierabendtour Schwanewede Am 16.04.2025 startet der ADFC seine Feierabendtouren. Treffpunkt 18:00 Uhr, in Schwanewede, Am Markt 29. Den Tag ausklingen lassen und sich noch etwas bewegen bei einer Fahrradtour rund um Schwanewede. Es wird auf ruhigen Strassen und Wegen gefahren. Am Ende jeder Tour ist eine Einkehr vorgesehen.</p> <p>Veranstalter: ADFC Osterholz Homepage: osterholz.adfc.de/ Telefon: 0421 6028621 Eintritt: kostenlos</p>	<p>28790 Schwanewede Am Markt 29 Marktplatz</p>
<p>30.10.2025 (Do) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Sprache des Mohns - Ilka Mahrt Näheres folgt</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpswede Homepage: www.galerie-altes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>

31.10.2025 (Fr)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 15 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

31.10.2025 (Fr)
11:00 bis 17:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

31.10.2025 (Fr)
14:00 bis 18:00 Uhr

Das Gedächtnis geht - die Gefühle bleiben

Im Jahr 2030 werden in Deutschland mehr als 2 Millionen Menschen an Demenz erkrankt sein. Mit einer Veranstaltungsreihe wollen wir dazu beitragen, Betreuung und Pflege dieser Menschen zu verbessern. Im Zentrum steht die Ausstellung in unserer Galerie "Das Blaue Haus". An einem Simulator können die BesucherInnen selbst erfahren, was es bedeutet, dement zu sein. Auf Wandtafeln informieren wir über Ursachen und Auswirkungen der Erkrankung. Die Ausstellung wird gefördert von Aktion Mensch.

Mit 23 Karikaturen des Künstlers Peter Gaymann wird sich dem Thema auch mit einer Prise Humor genähert.

Veranstalter: Stiftung Maribondo da Floresta
Homepage: www.maribondo.de
E-Mail: info@schamaika.de
Telefon: 0152 213 99 574
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Findorffstraße 9
Galerie "Das Blaue Haus"

31.10.2025 (Fr)
15:00 bis 17:00 Uhr

Moorwanderung

Das Teufelsmoor – vielfach als unwirtlich beschrieben, oft idyllisch gemalt. Was ist davon geblieben? Was zeichnet diesen charakteristischen Lebensraum aus und warum ist der Erhalt des Moores ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz?

Auf einer Wanderung durch einen geschützten Hochmoorbereich erfahren die Gäste die Besonderheiten der dort lebenden Pflanzen- und Tierarten, geschichtliche Aspekte der Kultivierung sowie klimarelevante Fakten sowohl bei Entwässerung und Abbau als auch bei Wiedervernässung des Moorkörpers.

Dauer: 2 Stunden plus An- und Abfahrt
Kosten: 14,00 €/Person
Kinder bis 14 Jahre: kostenfrei
Unbefestigte Wege
TN-Zahl: max. 16 Personen
Anfahrt in eigenem PKW, es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sowie ggf. Insektenschutz wird unbedingt empfohlen.
Der Weg ist nicht befestigt, gute Trittsicherheit ist erforderlich.

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH
Homepage: www.worpswede-touristik.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- bis EUR 14,--
Vorverkauf: Tourist-Information für Worpswede und das Teufelsmoor

27726 Worpswede
Bergstr. 13
Touristinformation für
Worpswede und das
Teufelsmoor

31.10.2025 (Fr)
20:00 bis 22:00 Uhr

Mirja Boes - "Arschbombe Olé!"

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

Melk mir nen Biber! Die schon wieder? Mirja Boes is back! Gehen sie weg! Kommen sie nicht! Hören sie bitte sofort auf, weiterzulesen! Das wird die schlimmste Tour aller Zeiten - für alle, die keinen Spaß verstehen!

Wenn doch, könnte es echt ganz okay werden. Die Queen of Quatsch ist nämlich zurück und sie ist lustiger als... ja... also lustiger als Moos zum Beispiel.

Und unter uns: Moos kann echt funny sein. Katzen aber auch. Mirja hat jetzt eine. Wobei, sind wir ehrlich: Die Katze hat jetzt eine Mirja. Und wie süß diese Mirja immer versucht, die angeschleppten "Geschenke" vor den Kids zu verstecken.

Die Kids sind jetzt übrigens so groß, dass Mirja auch wieder in der Pubertät ist. Was natürlich rein generationskommunikativ ein Riesenvorteil ist. So kann sich Mirja als Pubermuttertier 1a in die Gefühlswelt ihrer hormongeflashten Kids versetzen. Ach, nee, sie hat ja Jungs. Doof. Aber hey! Dafür tut sie alles, um als uncoolste Mutter der Welt in die Geschichte einzugehen.

Großartige Musik gibt´s auch wieder. Und die Honkey Donkeys sind auch dabei.

Hinweis: Bitte seien sie vorsichtig! Im Alter geht der Frau Boes jetzt immer öfter die Empathie flöten. Sie sagt jetzt so Sachen wie: "Wir müssen alle weniger müssen müssen" oder "Man muss auch mal loslassen. Auch bei Engelchen flieg". Und ganz oft winkt sie Leuten zurück, obwohl sie gar nicht gemeint war.

Also kommen sie bitte ins Programm und kümmern sich um sie, bevor die Alte komplett durchdreht.
Danke.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 32,-- bis EUR 32,--
Vorverkauf: alle Nordwestvorverkaufsstellen,
eventim

01.11.2025 (Sa)

09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede

Bergstraße
Dorfplatz

01.11.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

01.11.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Sprache des Mohns - Ilka Mahrt

Näheres folgt

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

<p>02.11.2025 (So) 11:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Spiel- und Tobetag im Familienbad Delphino Jeden Sonntag im März, Oktober und November 2025!</p> <p>Mit vielen Spielgeräten!</p> <p>Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad, Tel. 04761-809090</p> <p>Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad Telefon: 04761-809090</p>	<p>27432 Bremervörde Am Lagerberg 36 Familienbad Delphino</p>
<p>02.11.2025 (So) 11:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Sprache des Mohns - Ilka Mahrt Näheres folgt</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpswede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>02.11.2025 (So) 14:00 bis 18:00 Uhr</p>	<p>Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus Tügel Zuhause Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechsellvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern. Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.</p> <p>Veranstalter: Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817</p> <p>Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus Tügel Zuhause Telefon: 0162 - 4150817</p>	<p>27432 Bremervörde Neue Straße 33 Museum Hein Meyer - Otto Tetjus Tügel Zuhause</p>
<p>07.11.2025 (Fr) 20:00 Uhr</p>	<p>Hesedorfer Hümpelgrölen im Logehuus Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V., Ansprechpartner 1. Vorsitzender Herr Fischer, Tel. 04761/71470</p> <p>Veranstalter: Hesedorfer Heimatverein e.V. Telefon: 04761/71470</p>	<p>27432 Bremervörde Auf der Loge 2a Heimathaus Logehuus</p>

08.11.2025 (Sa)

09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede

Bergstraße
Dorfplatz

08.11.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

09.11.2025 (So)
11:00 bis 15:00 Uhr

Spiel- und Tobetag im Familienbad Delphino

Jeden Sonntag im März, Oktober und November 2025!

Mit vielen Spielgeräten!

Veranstalter:
Delphino – Das Bremervörder Familienbad, Tel. 04761-809090

Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad
Telefon: 04761-809090

27432 Bremervörde
Am Lagerberg 36
Familienbad Delphino

<p>11.11.2025 (Di) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>12.11.2025 (Mi) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>13.11.2025 (Do) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>14.11.2025 (Fr) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>15.11.2025 (Sa) 09:00 bis 14:00 Uhr</p>	<p>Wochenmarkt Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel</p> <ul style="list-style-type: none"> - beste Kaffeespezialitäten - Obst und Gemüse in Bio-Qualität - Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen - Fleisch- und Wurstwaren - Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen - eine riesige Auswahl an Gewürzen - Käsespezialitäten - Honig direkt vom Imker - Blumen, Kränze und Gestecke - wechselndes Kunsthandwerk - Antiquitäten <p>und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt</p> <p>Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH Homepage: worpswede-touristik.de E-Mail: info@worpswede-touristik.de Telefon: 04792935820 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße Dorfplatz</p>

15.11.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

15.11.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei

Näheres später

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

15.11.2025 (Sa)
20:00 Uhr

Kino im VörderFilmTheater

Der Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V. zeigt jeweils an einem Samstag im Monat (außer im Sommer) lustige und anspruchsvolle Kino-Filme in angenehmer Kinoatmosphäre mit leckeren Snacks und reichhaltiger Getränkeauswahl.

Einlass ab 19.00 Uhr

Sitzplatzreservierungen per E-Mail:
voerderfilmtheater@gmx.de oder telefonisch
unter 04761/9262387 (Anrufbeantworter)

Weitere Informationen unter
www.kulturundheimat.de

Veranstalter: Bremervörder Kultur- und
Heimatkreis e.V.
Homepage: www.kulturundheimat.de
E-Mail: voerderfilmtheater@gmx.de
Telefon: 04761/9262387

27432 Bremervörde
Kirchenstraße 2
Ludwig-Harms-Haus

16.11.2025 (So)
11:00 bis 15:00 Uhr

Spiel- und Tobetag im Familienbad Delphino

Jeden Sonntag im März, Oktober und
November 2025!

Mit vielen Spielgeräten!

Veranstalter:
Delphino – Das Bremervörder Familienbad, Tel.
04761-809090

Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder
Familienbad
Telefon: 04761-809090

27432 Bremervörde
Am Lagerberg 36
Familienbad Delphino

16.11.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei
Näheres später

Veranstalter: Gemeinde Worpwede
Homepage: [www.galerie-antes-rathaus-
worpswede.de](http://www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de)
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

16.11.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus
Tügel Zuhause**

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechsellvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern.

Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.

Veranstalter:

Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause

Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

17.11.2025 (Mo)
18:00 bis 21:00 Uhr

**Heilsames Intuitives Malen (3 Std.
Abendmalen)**

Malkurse im Atelier an jedem 3. Montag im Monat: Dein künstlerischer Weg zu mehr Gelassenheit und neuer Lebensfreude. Erlange eine spürbare Stressreduktion durch kreative Intuition und emotionale Klarheit für deine täglichen Herausforderungen. Mit Leichtigkeit und Spaß an den spielerischen Malübungen verwandelst du deinen Alltag in deinen Lieblingstag. Erwachsenenmalkurs - Keine Vorkenntnisse nötig! Infos zum Thema des Abends und alle Termine siehe www.meermaid-art.de/heilsames-malen/

Veranstalter: Atelier Meermaid Art

Homepage: www.meermaid-art.de/heilsames-malen/

E-Mail: info@meermaid-art.de

Telefon: 0151-141-47146

Anmeldung: erforderlich

Eintritt: EUR 49,- € 49,- alle Materialien inklusive

VV-Gebühr: EUR 49,-

27726 Worpswede
Feldstraße 31
Atelier Meermaid Art

18.11.2025 (Di)
14:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei
Näheres später

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

<p>19.11.2025 (Mi) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>20.11.2025 (Do) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>21.11.2025 (Fr) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>22.11.2025 (Sa) 09:00 bis 14:00 Uhr</p>	<p>Wochenmarkt Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel</p> <ul style="list-style-type: none"> - beste Kaffeespezialitäten - Obst und Gemüse in Bio-Qualität - Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen - Fleisch- und Wurstwaren - Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen - eine riesige Auswahl an Gewürzen - Käsespezialitäten - Honig direkt vom Imker - Blumen, Kränze und Gestecke - wechselndes Kunsthandwerk - Antiquitäten <p>und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt</p> <p>Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH Homepage: worpswede-touristik.de E-Mail: info@worpswede-touristik.de Telefon: 04792935820 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße Dorfplatz</p>

22.11.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

22.11.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei
Näheres später

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

<p>23.11.2025 (So) 11:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Spiel- und Tobetag im Familienbad Delphino Jeden Sonntag im März, Oktober und November 2025!</p> <p>Mit vielen Spielgeräten!</p> <p>Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad, Tel. 04761-809090</p> <p>Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad Telefon: 04761-809090</p>	<p>27432 Bremervörde Am Lagerberg 36 Familienbad Delphino</p>
<p>23.11.2025 (So) 11:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpwede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>25.11.2025 (Di) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpwede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>25.11.2025 (Di) 19:00 bis 21:00 Uhr</p>	<p>ADFC Aktiventreff Die Aktiven des ADFC Osterholz treffen sich regelmässig, um mit den einzelnen Arbeitsgruppen verschiedene Themen zu besprechen. Der Vorstand berichtet über Neuigkeiten und Entwicklungen zum Radverkehr aus der Region sowie vom ADFC Landes- und Bundesverband. Jede/er kann zu dem Treffen erscheinen, ob man sich informieren oder aktiv dabei sein möchte, alle sind herzlich willkommen.</p> <p>Termin: An jedem letzten Dienstag im Monat um 19 :00 Uhr im Kulturzentrum Kleinbahnhof (KUZ), Am Kleinbahnhof 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck</p> <p>Sollte der letzte Dienstag auf einen Feiertag fallen, dann fällt das Treffen aus, ebenso in den Sommerferien.</p> <p>Veranstalter: ADFC Osterholz Homepage: osterholz.adfc.de/ E-Mail: kontakt@adfc-osterholz.de Telefon: 04791 931068 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27711 Osterholz-Scharmbeck Am Kleinbahnhof 1 Kulturzentrum Kleinbahnhof (KUZ)</p>

<p>26.11.2025 (Mi) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>27.11.2025 (Do) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>28.11.2025 (Fr) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>29.11.2025 (Sa) 09:00 bis 14:00 Uhr</p>	<p>Wochenmarkt Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel</p> <ul style="list-style-type: none"> - beste Kaffeespezialitäten - Obst und Gemüse in Bio-Qualität - Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen - Fleisch- und Wurstwaren - Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen - eine riesige Auswahl an Gewürzen - Käsespezialitäten - Honig direkt vom Imker - Blumen, Kränze und Gestecke - wechselndes Kunsthandwerk - Antiquitäten <p>und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt</p> <p>Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH Homepage: worpswede-touristik.de E-Mail: info@worpswede-touristik.de Telefon: 04792935820 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpswede Bergstraße Dorfplatz</p>

29.11.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

29.11.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei

Näheres später

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

<p>30.11.2025 (So) 11:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>Spiel- und Tobetag im Familienbad Delphino Jeden Sonntag im März, Oktober und November 2025!</p> <p>Mit vielen Spielgeräten!</p> <p>Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad, Tel. 04761-809090</p> <p>Veranstalter: Delphino – Das Bremervörder Familienbad Telefon: 04761-809090</p>	<p>27432 Bremervörde Am Lagerberg 36 Familienbad Delphino</p>
<p>30.11.2025 (So) 11:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpwede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>30.11.2025 (So) 14:00 Uhr</p>	<p>Weihnachtsmarkt am Logehuus Rund um das weihnachtlich geschmückte Logehuus wird zu frohem Beisammensein und leckeren Spezialitäten eingeladen.</p> <p>Veranstalter: Förderverein Dorfgemeinschaft</p> <p>Veranstalter: Förderverein Dorfgemeinschaft</p>	<p>27432 Bremervörde Auf der Loge 2a Heimathaus Logehuus</p>
<p>02.12.2025 (Di) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpwede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>03.12.2025 (Mi) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpwede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>
<p>04.12.2025 (Do) 14:00 bis 17:00 Uhr</p>	<p>Erik Hoffmann - Malerei Näheres später</p> <p>Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos</p>	<p>27726 Worpwede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus</p>

04.12.2025 (Do)
16:00 bis 20:00 Uhr

**St. Liborius Weihnachtszauber -
Weihnachtsmarkt in Bremervörde**

4 Tage lang wird es weihnachtlich von der St. Liborius Kirche bis hin zum Rathausmarkt. Die Stände auf dem Weihnachtsmarkt und im Ludwig-Harms-Haus bieten die Möglichkeit zum gemütlichen Stöbern nach Geschenken und sowohl auf der Bühne, als auch in der St. Liborius Kirche, lädt ein weihnachtliches Programm dazu ein, die besinnliche Zeit zu genießen.

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.00 bis 20.00 Uhr

Freitag von 14.00 bis 21.00 Uhr

Samstag von 14.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Veranstalter:

Natur- und Erlebnispark Bremervörde, Tel.
04761/987-142

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH

E-Mail: touristik@bremervoerde.de

Telefon: 04761/987142

Eintritt: kostenlos

27432 Bremervörde
Kirchenstraße
Von der St. Liborius Kirche
bis zum Rathausmarkt

05.12.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei
Näheres später

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

05.12.2025 (Fr)
14:00 bis 21:00 Uhr

**St. Liborius Weihnachtszauber -
Weihnachtsmarkt in Bremervörde**

4 Tage lang wird es weihnachtlich von der St. Liborius Kirche bis hin zum Rathausmarkt. Die Stände auf dem Weihnachtsmarkt und im Ludwig-Harms-Haus bieten die Möglichkeit zum gemütlichen Stöbern nach Geschenken und sowohl auf der Bühne, als auch in der St. Liborius Kirche, lädt ein weihnachtliches Programm dazu ein, die besinnliche Zeit zu genießen.

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.00 bis 20.00 Uhr

Freitag von 14.00 bis 21.00 Uhr

Samstag von 14.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Veranstalter:

Natur- und Erlebnispark Bremervörde, Tel.
04761/987-142

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH

E-Mail: touristik@bremervoerde.de

Telefon: 04761/987142

Eintritt: kostenlos

27432 Bremervörde
Kirchenstraße
Von der St. Liborius Kirche
bis zum Rathausmarkt

06.12.2025 (Sa)

09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede

Bergstraße
Dorfplatz

06.12.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

06.12.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei

Näheres später

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

06.12.2025 (Sa)
14:00 bis 21:00 Uhr

**St. Liborius Weihnachtszauber -
Weihnachtsmarkt in Bremervörde**

4 Tage lang wird es weihnachtlich von der St. Liborius Kirche bis hin zum Rathausmarkt. Die Stände auf dem Weihnachtsmarkt und im Ludwig-Harms-Haus bieten die Möglichkeit zum gemütlichen Stöbern nach Geschenken und sowohl auf der Bühne, als auch in der St. Liborius Kirche, lädt ein weihnachtliches Programm dazu ein, die besinnliche Zeit zu genießen.

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.00 bis 20.00 Uhr

Freitag von 14.00 bis 21.00 Uhr

Samstag von 14.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Veranstalter:

Natur- und Erlebnispark Bremervörde, Tel.
04761/987-142

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH

E-Mail: touristik@bremervoerde.de

Telefon: 04761/987142

Eintritt: kostenlos

27432 Bremervörde

Kirchenstraße
Von der St. Liborius Kirche
bis zum Rathausmarkt

07.12.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei

Näheres später

27726 Worpswede

Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

07.12.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus
Tügel Zuhause**

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechselvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern.

Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.

Veranstalter:

Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause

Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde

Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

07.12.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

**St. Liborius Weihnachtszauber -
Weihnachtsmarkt in Bremervörde**

4 Tage lang wird es weihnachtlich von der St. Liborius Kirche bis hin zum Rathausmarkt. Die Stände auf dem Weihnachtsmarkt und im Ludwig-Harms-Haus bieten die Möglichkeit zum gemütlichen Stöbern nach Geschenken und sowohl auf der Bühne, als auch in der St. Liborius Kirche, lädt ein weihnachtliches Programm dazu ein, die besinnliche Zeit zu genießen.

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.00 bis 20.00 Uhr

Freitag von 14.00 bis 21.00 Uhr

Samstag von 14.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Veranstalter:

Natur- und Erlebnispark Bremervörde, Tel.
04761/987-142

Veranstalter: Natur- und Erlebnispark
Bremervörde GmbH

E-Mail: touristik@bremervoerde.de

Telefon: 04761/987142

Eintritt: kostenlos

27432 Bremervörde
Kirchenstraße
Von der St. Liborius Kirche
bis zum Rathausmarkt

09.12.2025 (Di)
14:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei
Näheres später

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

10.12.2025 (Mi)
14:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei
Näheres später

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

11.12.2025 (Do)
14:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei
Näheres später

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

12.12.2025 (Fr)
14:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei
Näheres später

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede

Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de

E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de

Telefon: 04792 98 78 919

Eintritt: kostenlos

13.12.2025 (Sa)

09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz, der alles bietet, was das Wochenende schöner macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede

Bergstraße
Dorfplatz

13.12.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

13.12.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei
Näheres später

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

14.12.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei
Näheres später

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

15.12.2025 (Mo) 18:00 bis 21:00 Uhr	Heilsames Intuitives Malen (3 Std. Abendmalen) Malkurse im Atelier an jedem 3. Montag im Monat: Dein künstlerischer Weg zu mehr Gelassenheit und neuer Lebensfreude. Erlange eine spürbare Stressreduktion durch kreative Intuition und emotionale Klarheit für deine täglichen Herausforderungen. Mit Leichtigkeit und Spaß an den spielerischen Malübungen verwandelst du deinen Alltag in deinen Lieblingstag. Erwachsenenmalkurs - Keine Vorkenntnisse nötig! Infos zum Thema des Abends und alle Termine siehe www.meermaid-art.de/heilsames-malen/	27726 Worpswede Feldstraße 31 Atelier Meermaid Art
Veranstalter: Atelier Meermaid Art Homepage: www.meermaid-art.de/heilsames-malen/ E-Mail: info@meermaid-art.de Telefon: 0151-141-47146 Anmeldung: erforderlich Eintritt: EUR 49,-- € 49,- alle Materialien inklusive VV-Gebühr: EUR 49,--		
16.12.2025 (Di) 14:00 bis 17:00 Uhr	Erik Hoffmann - Malerei Näheres später Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos	27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus
17.12.2025 (Mi) 14:00 bis 17:00 Uhr	Erik Hoffmann - Malerei Näheres später Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos	27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus
18.12.2025 (Do) 14:00 bis 17:00 Uhr	Erik Hoffmann - Malerei Näheres später Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos	27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus
19.12.2025 (Fr) 14:00 bis 17:00 Uhr	Erik Hoffmann - Malerei Näheres später Veranstalter: Gemeinde Worpwede Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de Telefon: 04792 98 78 919 Eintritt: kostenlos	27726 Worpswede Bergstraße 1 Galerie Altes Rathaus

20.12.2025 (Sa)
09:00 bis 14:00 Uhr

Wochenmarkt

27726 Worpswede
Bergstraße
Dorfplatz

Kleiner, feiner Wochenmarkt auf dem Dorfplatz,
der alles bietet, was das Wochenende schöner
macht! Zum Beispiel

- beste Kaffeespezialitäten
- Obst und Gemüse in Bio-Qualität
- Frischfisch, Räucherfisch und Fischbrötchen
- Fleisch- und Wurstwaren
- Bäckerei mit Brot, Brötchen und Kuchen
- eine riesige Auswahl an Gewürzen
- Käsespezialitäten
- Honig direkt vom Imker
- Blumen, Kränze und Gestecke
- wechselndes Kunsthandwerk
- Antiquitäten

und bei trockenem Wetter auch die Kunst an
der Wäscheleine von Ina und Markus Landt

Veranstalter: Worpsweder Touristik- und
Kulturmarketing GmbH

Homepage: worpswede-touristik.de

E-Mail: info@worpswede-touristik.de

Telefon: 04792935820

Eintritt: kostenlos

20.12.2025 (Sa)
11:00 bis 13:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den eersten sien Dot, den tweeten sien Not, den drütten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 15,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

20.12.2025 (Sa)
11:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei

Näheres später

Veranstalter: Gemeinde Worpswede
Homepage: www.galerie-antes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpswede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

20.12.2025 (Sa)
20:00 Uhr

Kino im VörderFilmTheater

Der Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e.V. zeigt jeweils an einem Samstag im Monat (außer im Sommer) lustige und anspruchsvolle Kino-Filme in angenehmer Kinoatmosphäre mit leckeren Snacks und reichhaltiger Getränkeauswahl.

Einlass ab 19.00 Uhr

Sitzplatzreservierungen per E-Mail:
voerderfilmtheater@gmx.de oder telefonisch
unter 04761/9262387 (Anrufbeantworter)

Weitere Informationen unter
www.kulturundheimat.de

Veranstalter: Bremervörder Kultur- und
Heimatkreis e.V.
Homepage: www.kulturundheimat.de
E-Mail: voerderfilmtheater@gmx.de
Telefon: 04761/9262387

27432 Bremervörde
Kirchenstraße 2
Ludwig-Harms-Haus

21.12.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Erik Hoffmann - Malerei
Näheres später

Veranstalter: Gemeinde Worpwede
Homepage: www.galerie-aldes-rathaus-worpswede.de
E-Mail: k.krohn@gemeinde-worpswede.de
Telefon: 04792 98 78 919
Eintritt: kostenlos

27726 Worpwede
Bergstraße 1
Galerie Altes Rathaus

21.12.2025 (So)
11:00 bis 17:00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag in Bremervörde
In den teilnehmenden Geschäften kann gestöbert, entdeckt und natürlich eingekauft werden.

Veranstalter:
Bremervörder City und Stadtmarketing e.V., Tel.
04761/9820510 (Frau Hensel)

Veranstalter: Bremervörder City und
Stadtmarketing e.V.
Telefon: 04761/9820510

27432 Bremervörde
Innenstadt Bremervörde

21.12.2025 (So)
14:00 bis 18:00 Uhr

**Öffnung Museum Hein Meyer – Otto Tetjus
Tügel Zuhause**

Das "Alte Rathaus" wurde nach einer wechsellvollen Geschichte aus dem "Dornröschen-Schlaf" von Hein Meyer und seiner Frau zum Leben erweckt und mit großer Tatkraft zum "Tügel-Haus" restauriert. Im Erdgeschoß entstand ein Museum: Das "Hein-Meyer-Museum" mit zahlreichen, bemerkenswerten Bildern des bedeutenden Künstlers Otto Tetjus Tügel und einigen anderen Kunstmalern.

Jeden 1. und 3. Sonntag öffnet es seine Türen und die Besucher können sich einen Eindruck von diesem liebevoll errichteten Museum machen.

Veranstalter:
Museum Hein Meyer, Ansprechpartner ist Herr Oetjen, Tel. 0162 - 4150817

Veranstalter: Museum Hein Meyer - Otto Tetjus
Tügel Zuhause
Telefon: 0162 - 4150817

27432 Bremervörde
Neue Straße 33
Museum Hein Meyer - Otto
Tetjus Tügel Zuhause

31.12.2025 (Mi)
14:00 bis 16:00 Uhr

Worpswede erleben

Sie möchten Worpswede kennenlernen? Dann sind Sie hier richtig!
Begleiten Sie uns zu den schönsten Ecken Worpswedens und erfahren Sie unterwegs viel Wissenswertes über den Künstlerort und die ihn umgebende Moorlandschaft. Den ersten sien Dot, den zweiten sien Not, den dritten sien Brot": Hören Sie unterwegs von der Besiedlungsgeschichte des Teufelsmoores, die mit schwerer Arbeit und großen Entbehrungen einherging. Welche Faszination übte das kleine Bauerndorf inmitten dieser Region später auf die Künstler aus? Was veranlasste Künstlerinnen, wie Paula Modersohn-Becker und andere, sich hier niederzulassen?
Barkenhoff, Kaffee Verrückt oder Käseglocke: Wie wurde der Ort durch die unterschiedlichsten Künstlerbauten geprägt?
Diese und viele andere Fragen werden während unseres Spaziergangs mit dem Besuch eines Museums beantwortet.

Termine: Ganzjährig jeden Samstag um 11 h,
April bis Oktober mittwochs, freitags und sonntags 11 h
Sondertermine: Rosenmontag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Himmelfahrt, 3. + 31. Oktober 11 h
Silvester 14 h, Neujahr 12 h
Dauer: ca. 2 Stunden
Preis: 14 € pro Person inkl. Museumseintritt
Treffpunkt: Tourist-Information Worpswede, Bergstraße 13,

Das Angebot ist auch für Gruppen individuell buchbar.

Homepage: www.worpswede-fuehrung.de
E-Mail: info@worpswede-touristik.de
Telefon: 04792-935820
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 14,-- inkl. Museumseintritt
Vorverkauf: Touristinformation Worpswede

27726 Worpswede
Bergstraße 13
Tourist-Information
Worpswede

22.01.2026 (Do)
19:30 bis 21:00 Uhr

Vortrag - Die Hamme- und Wümmeniederung im Teufels

Tasso Schikore berichtet aus 36 Jahren Naturschutzarbeit innerhalb der Fluss- und Moorlandschaften des Teufelsmoores. Dass Überschwemmungen hier keine Naturkatastrophen sind, sondern ein prägender Faktor in dieser Landschaft waren und (wieder) sind, wird anhand zahlreicher Bild- und Tondokumente zur Tier- und Pflanzenwelt vorgestellt. Ein Schwerpunkt des Vortrages stellt die Entwicklung in der Hammeniederung dar, in der bereits zahlreiche Schutzmaßnahmen umgesetzt wurden.

Veranstalter: Biologische Station Osterholz
Homepage: www.biologische-station-osterholz.de
E-Mail: info@biologische-station-osterholz.de
Telefon: 04791 9656990
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: kostenlos Spende

27711 Osterholz-Scharmbeck
Lindenstraße 40
Biologische Station Osterholz

01.02.2026 (So)
19:00 bis 23:00 Uhr

Sauna-Abend

Die rollende Tonne kommt zu uns.
In der mobilen Sauna ist Platz für bis zu 6 Personen. Bei einer Temperatur zwischen 80 - 100 Grad sind 3 Durchgänge geplant. Ob gemischter oder gleichgeschlechtlicher Durchgang bestimmt der Besucher bei Anmeldung.
Im Anschluss kann das ganze Hallenbad genutzt werden.
Ruhezonen laden zum anschließenden Entspannen bei Kerzenschein ein. Getränke und Obst gehören selbstverständlich dazu und sind inklusive.

Veranstalter: Schwimmbadförderverein
Worpswede e.V.
Telefon: 015259314759
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 22,-- bis EUR 22,-- 22,00 €

27726 Worpswede
In den Wischen 11
Hallenbad Worpswede

01.03.2026 (So)
19:00 bis 23:00 Uhr

Sauna-Abend

Die rollende Tonne kommt zu uns.
In der mobilen Sauna ist Platz für bis zu 6 Personen. Bei einer Temperatur zwischen 80 - 100 Grad sind 3 Durchgänge geplant. Ob gemischter oder gleichgeschlechtlicher Durchgang bestimmt der Besucher bei Anmeldung.
Im Anschluss kann das ganze Hallenbad genutzt werden.
Ruhezonen laden zum anschließenden Entspannen bei Kerzenschein ein. Getränke und Obst gehören selbstverständlich dazu und sind inklusive.

Veranstalter: Schwimmbadförderverein
Worpswede e.V.
Telefon: 015259314759
Anmeldung: erforderlich
Eintritt: EUR 22,-- bis EUR 22,-- 22,00 €

27726 Worpswede
In den Wischen 11
Hallenbad Worpswede

08.03.2026 (So)
18:00 bis 19:00 Uhr

Taschenlampenführung

Ins Museum bei Nacht, das ergibt ganz neue spannende Einblicke! Ausgerüstet mit Taschenlampen gibt es für Alt & Jung eine Führung durch das Vogelmuseum. Im Dunkeln können die verschiedenen Räuber und Nachtenten mit Taschenlampen einmal in einem ganz anderen Licht betrachtet werden.
Bitte die Taschenlampen selbst mitbringen!

Leitung: Umweltbiologin Sabrina Weritz

(10,-- € 04791 / 13105) ANMELDUNG BIS 3 TAGE VORHER

Veranstalter: Museumsanlage Osterholz
Homepage: www.vogelmuseum-museumsanlage-ohz.de
E-Mail: info@vogelmuseum-museumsanlage-ohz.de
Telefon: 04791-13105
Eintritt: EUR 10,-- bis EUR 10,--

27711 Osterholz-Scharmbeck
Bördestr. 42
Museumsanlage Osterholz

10.04.2026 (Fr)
20:00 bis 22:00 Uhr

Kerim Pamuk - ERLEUCHTET & VERSTRAHLT

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

Vor lauter Feedback-Meetings und Selbstoptimierung-Events kommt kaum jemand noch zum Arbeiten, das aber mit vielen Überstunden. In ERLEUCHTET & VERSTRAHLT optimiert Pamuk das Feedback über Gott, die Welt und alle Katastrophen dazwischen.
Eingeklemmt zwischen Weltuntergangspropheten und "Alles super, weiter so!"-Deppen spricht er über den wahren ersten Artikel des Grundgesetzes: "Die Reservierung des Deutschen ist unantastbar!" und den durchschlagenden Erfolg von Kinderyoga. Über die Krimi-Sucht der Abend- und die Grill-Sucht der Morgenländer. Er erzählt von Wagners frischfröhlichen Kurzopern und abgewaschenen Yoghurtbechern, die wir nach Malaysia schicken. Es geht um liebe deutsche Waffen als Exportschlager und Thai-Massagen als Importschlager.

Haben wir noch Spaß am ewigen Kreislauf von Erblöden und Verblöden? Sind wir so geworden, wie wir sein wollten? Kerim Pamuk zieht Bilanz, persönlich, politisch und manchmal panisch. Er präsentiert komisch und böse einen Abend zwischen optimistischer Resignation und pessimistischer Euphorie.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 23,-- bis EUR 25,--
Vorverkauf: alle Nordwestvorverkaufsstellen, eventim

13.11.2026 (Fr)
20:00 bis 22:00 Uhr

Friedemann Weise

27721 Ritterhude
Riesstraße 11
Hamme Forum

Friedemann Weise ist deutschlandweit unbekannt durch seine Auftritte bei der ZDF heute show und seine regelmäßigen Radio-Beiträge auf WDR2, WDR5, und NDR-Info. Er ist mehrfach preisgekrönt und tourt ganzjährig durch Germany. Manchmal nur mit seinem Mini-Klon Friedemännchen, manchmal auch mit professioneller Klavierbegleitung.
Informationen zum neuen Programm 2026 folgen.

Veranstalter: RTV GmbH
Homepage: www.hammeforum.de
E-Mail: info@hammeforum.de
Telefon: 04292819531
Eintritt: EUR 23,60 bis EUR 27,60
Vorverkauf: alle Nordwestvorverkaufsstellen, eventim